



# BAUPROJEKT DOSSIER

## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

### Bauherrschaft:

Gemeinde Stans  
Immobilien  
Tellenmattstrasse 5  
6370 Stans  
041 619 01 00  
gemeindeverwaltung@stans.nw.ch  
www.stans.ch

### Architektur:

bucci quentin GmbH  
Hohlstrasse 190  
8004 Zürich  
078 269 98 80  
info@bucciquentin.com  
www.bucciquentin.com

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

# Inhaltsverzeichnis

1.0	Ausgangslage	
	1.1	Schwarzplan
	1.2	Ausgangslage
	1.3	Planungsaufgabe
2.0	Projektbeschrieb Architektur	
3.0	Architekturpläne	
	3.1	Situationsplan
	3.2	Grundrisse, Schnitte & Ansichten Schulhaus
	3.3	Grundrisse, Schnitte & Ansichten Turnhalle
4.0	Konstruktion	
	4.1	Konstruktion Schulhaus
	4.2	Konstruktion Turnhalle
	4.3	Konstruktion Passerelle
5.0	Materialisierung Innenräume	
	5.1	Farb & Material Konzept
	5.2	Materialisierung Boden, Wände & Decke Schulhaus
	5.3	Materialisierung Boden, Wände & Decke Turnhalle
6.0	Raumpläne	
	6.1	Klassenzimmer
	6.2	Klassenzimmer NT
	6.3	Werken
	6.4	Hauswirtschaft
	6.5	Kern/Nasszellen
	6.6	Didaktisches Zentrum
7.0	Übersicht Schreinerarbeiten	
	7.1	Einbaumöbeln
	7.2	Übersichtspläne Türen
8.0	Konzepte	
	8.1	Beleuchtung
	8.2	Brandschutz
	8.3	Gebäudetechnik
	8.4	Lüftung
	8.5	Entfernung Schadstoffe
	8.6	Entwässerung & Werkleitung
	8.7	Provisorium
9.0	Flächen	
	9.1	Geschossfläche Schulhaus & Turnhalle
	9.2	Nutzfläche Schulhaus & Turnhalle
	9.3	Raumprogramm Schulhaus & Turnhalle
10.0	Organisation, Adressen	
11.0	Anhänge	

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025



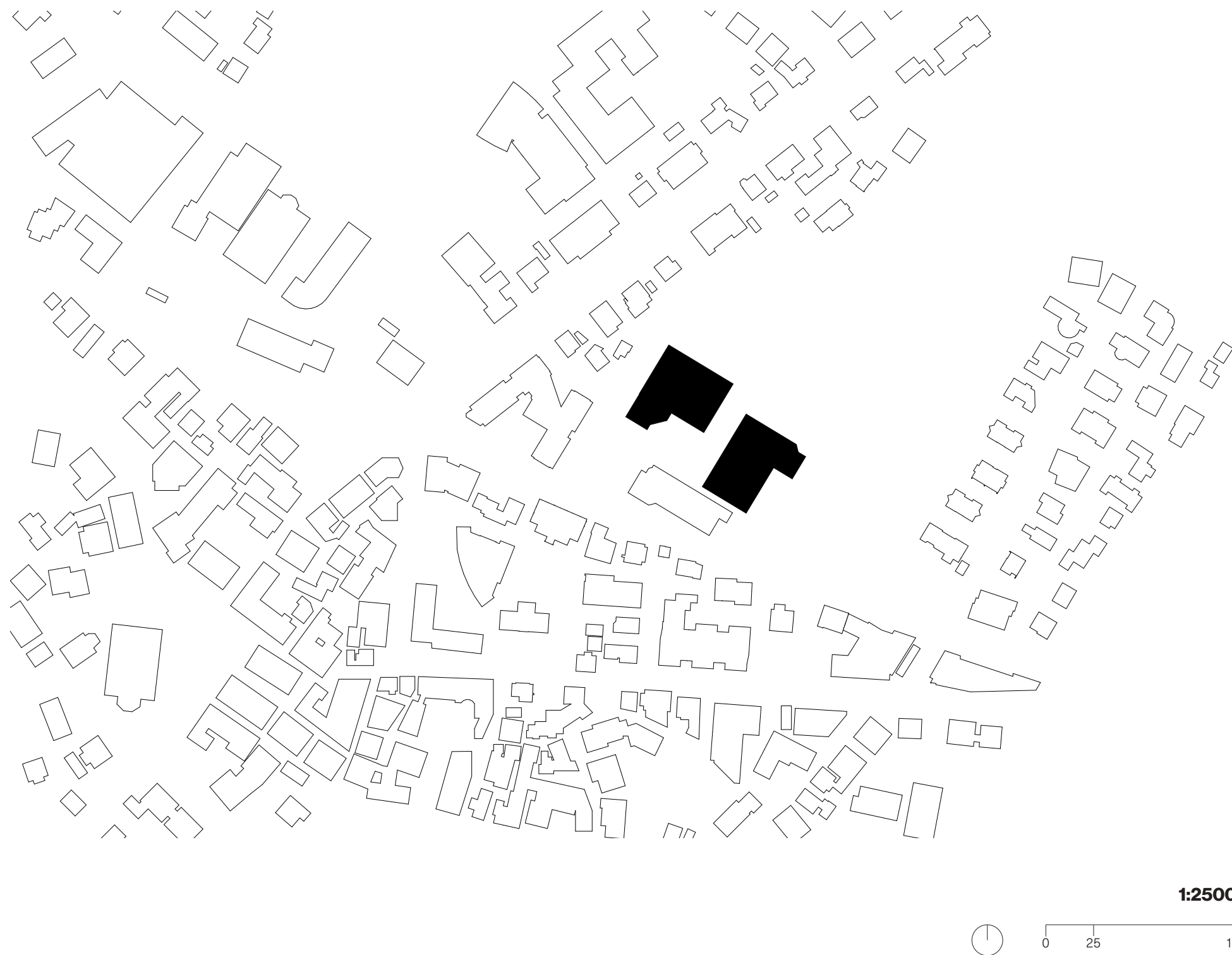
# Ausgangslage 1.0

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

## 1.1 Schwarzplan



## 1.2 Ausgangslage

Das Oberstufenzentrum Pestalozzi befindet sich in unmittelbarer Nähe zum historisch gewachsenen Dorfzentrum und dem Bahnhof Stans. Die Erschliessung des Areals erfolgt über den Pestalozziweg, welcher von der Buochserstrasse abzweigt.

Das Schulhaus Pestalozzi ist ein Werk des Luzerner Architekten Thomas Jäger. Die 1970 erstellten Bauten bestehen aus drei Trakten, dem Schulhaus Pestalozzi (Hauptbau), dem Turnhallentrakt mit Hallenbad und dem Pestalozzisaal, sowie der Hauswartwohnung. 1985 wurden der sogenannte Anbau zum Schulhaushaupttrakt, der eigentliche Pestalozzisaal sowie der Singsaal realisiert. Im Jahr 2001 wurden die Fassaden des Schulhaustraktes (Hauptbau und Anbau) teilerneuert. Das Hallenbad erfuhr im Jahr 2018 eine Gesamtsanierung und die beiden Turnhallen wurden im Inneren im Jahr 2022 instand gestellt.

Das Schulhaus Pestalozzi entspricht nicht mehr den heutigen ökologischen und bautechnischen Anforderungen. Aus pädagogischer Sicht fehlen zeitgemässe Infrastrukturen, namentlich Gruppenräume, Lernateliers und Arbeitszimmer für die Lehrpersonen. Die Holz- und Metall-Werkräume genügen den sicherheitsrelevanten Anforderungen nicht mehr.

Die komplette Gebäudehülle des Turnhallentraktes erfordert eine wärmetechnischen Sanierung und die Umgebung eine Gesamterneuerung.

Mit über 50 Jahren hat das Schulzentrum Pestalozzi die bei Schulanlagen übliche Nutzungsdauer von 30 - 40 Jahren überschritten und bedarf einer ganzheitlichen Gesamterneuerung.







Schulhaus & Turnhalle

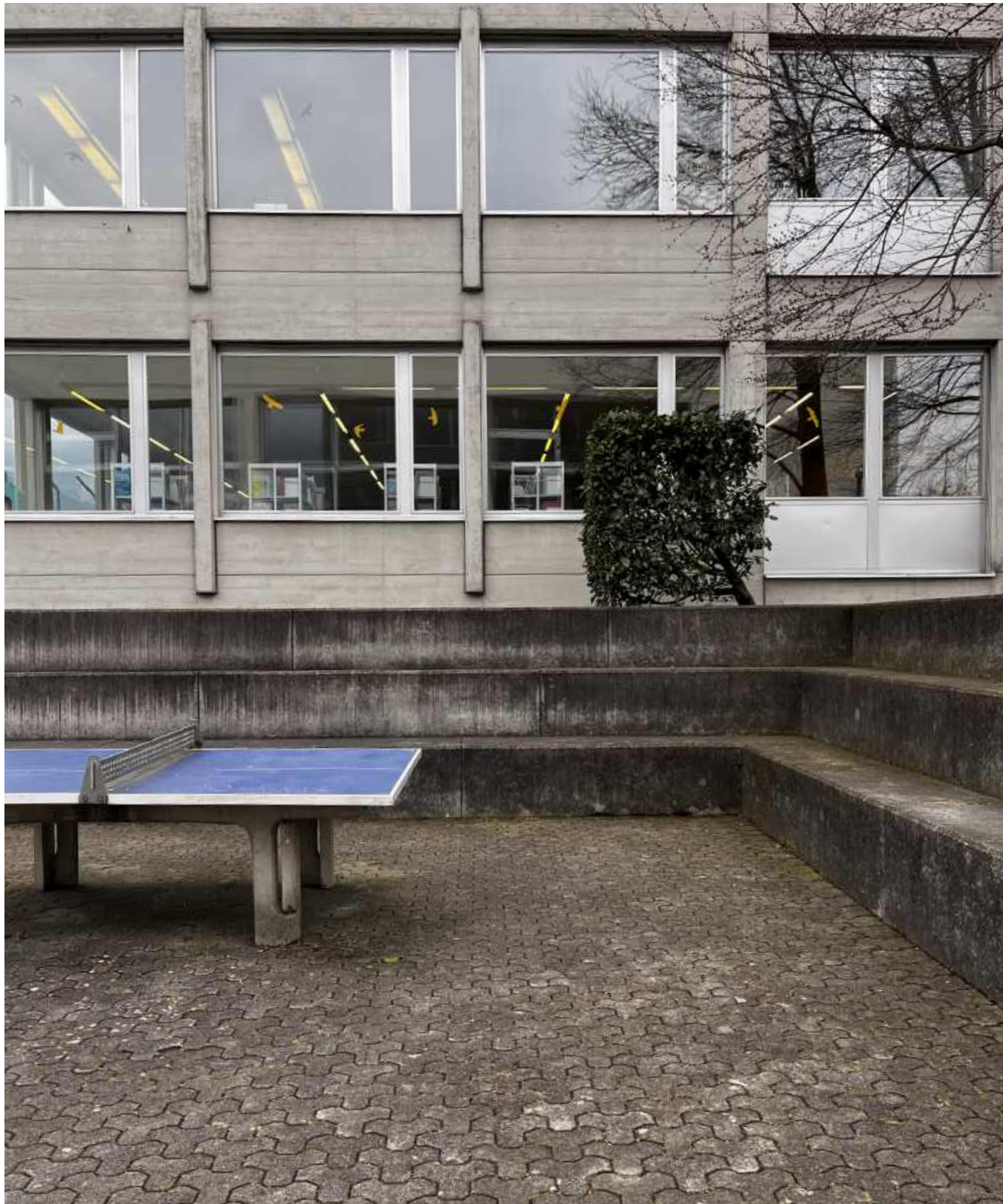




## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

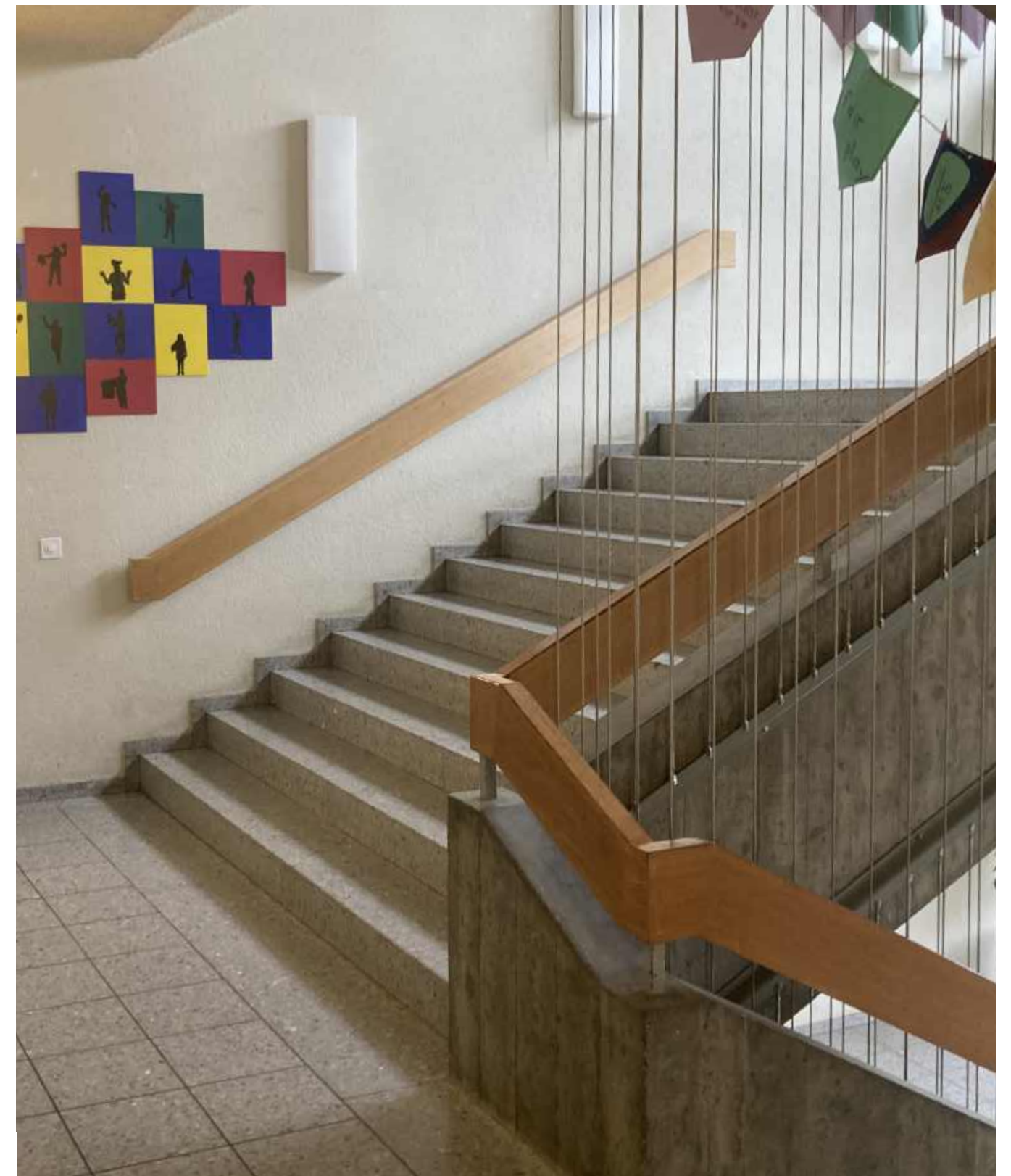


Aussenraum





Innenraum





## 1.3 Planungsaufgabe

Mit einer Gesamtsanierung und Aufstockung soll die Schulanlage Pestalozzi auf den heutigen Stand pädagogischer und bautechnischer Anforderungen gehoben werden und für eine weitere, übliche Nutzungsdauer von 30 – 40 Jahren Stanser Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen beheimaten.

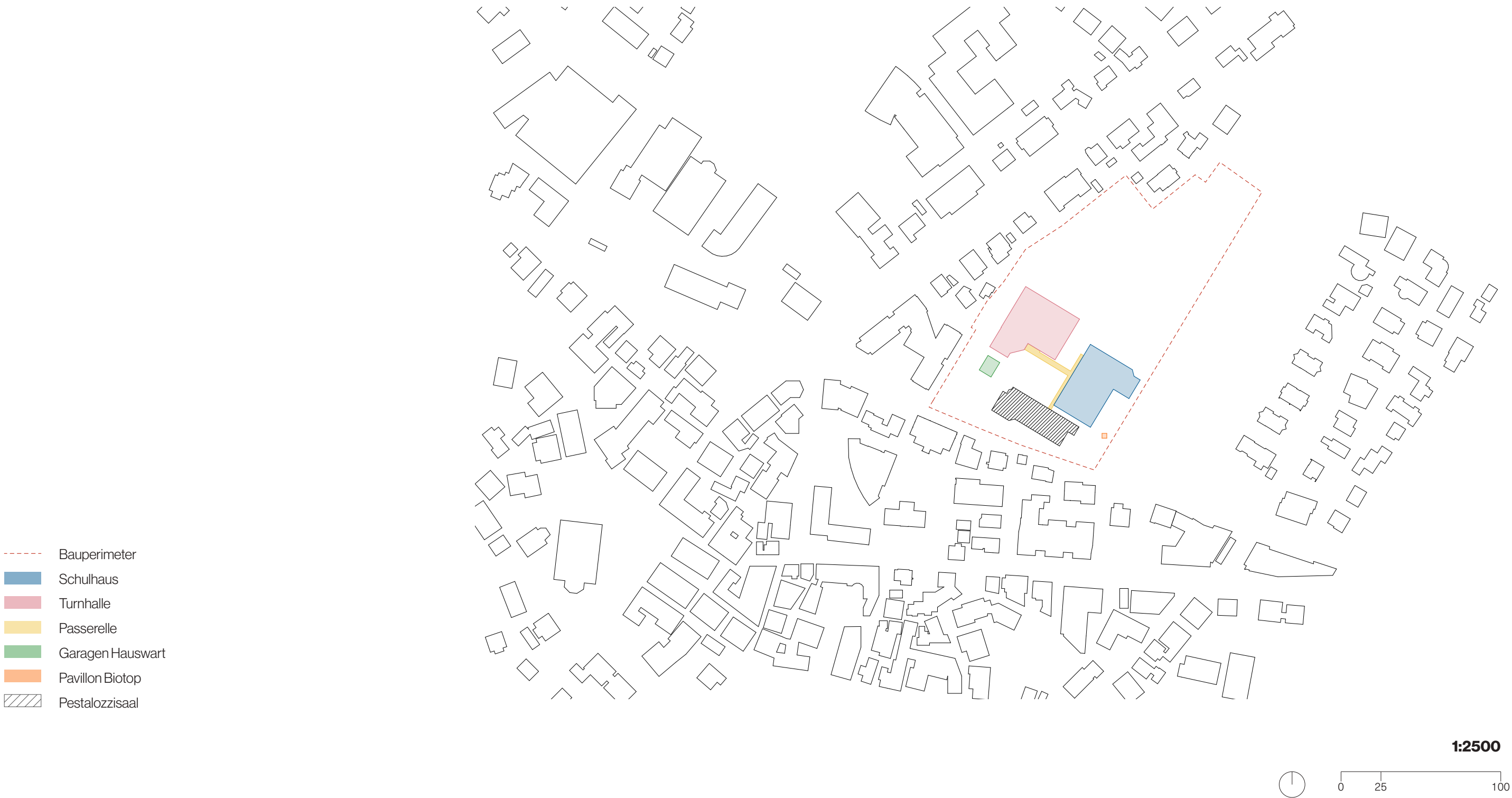
Das Schulhaus soll zukünftig modernen pädagogischen Standards entsprechend weitestgehend mit dem Konzept von Inputzimmer und Lernateliers funktionieren. Dabei sollen geschossweise Einheiten gestaltet werden, welche zusammen eine Stufe bilden.

Innerhalb dieser Stufen sind unterschiedlichste Lern- und Unterrichtsmethoden möglich. Im Schulhaus werden des Weiteren auch Fachräume für textiles und technisches Gestalten, Hauswirtschaft, bildnerisches Gestalten, und Musik angeboten. Auch Arbeitsplätze und Arbeitsräume für Lehrer, ein didaktisches Zentrum, ein Maker Space sowie die dazugehörigen Infrastrukturräume soll das Schulhaus beinhalten.

Die Gemeinde ist als Energiestadt Gold ausgezeichnet und will mit dem Bauprojekt ein Zeichen für Nachhaltigkeit setzen.



Projektperimeter & Gebäude



**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

# Projektbeschrieb 2.0



## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025



Visualisierung Pausenplatz

Render: luce.atelier





Visualisierung Schulhaus & Turnhalle

Render: luce.atelier



## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025



Visualisierung Aussenraum

Render: luce.atelier





Visualisierung Didaktisches Zentrum

Render: luce.atelier



## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025



Visualisierung Aufenthaltsraum Aufstockung

Render: luce.atelier





Visualisierung Singsaal

Render: luce.atelier





Städtebau /Erschliessung

Volumetrisch gliedert sich der Gebäudekomplex am Rande des historischen Kerns und angrenzend an eine Wohnzone als Bindeglied zwischen Ort und Landschaft ein. Die Gliederung der Volumen ist im Masstab am oberen Ende im Vergleich der umliegenden Gebäuden, fügt sich allerdings dennoch harmonisch ein und ist mit den Schulhäusern auf der anderen Seite der Bahnlinie durch eine Unterführung verbunden. Die Erschliessung des Grundstücks ändert sich nicht. Nach wie vor soll das Gelände von drei Richtungen aus zugänglich sein. Die Haupteerschliessung führt nach wie vor über die Pestalozzistrasse am Coopgebäude vorbei auf den Pausenhof. Die beiden anderen Wege durch die Unterführung und über den Schleichweg der Buochserstrasse direkt zu den Sportfeldern sollen erhalten bleiben.

Organisation

Die Schulanlage gliedert sich zwei Teile, zum einen die drei Gebäude, zum anderen der Aussenbereich, beide Teile in unterschiedlicher Gestaltung und Nutzung. Der Aussenbereich gliedert sich in Ankunft mit Parkplätzen und Fahrradabstellplätzen, einen erhöhten Pausenplatz, einen hinteren Bereich mit Besammlungsplatz und Sportfeldern unterschiedlicher Art sowie einem Teichbereich mit Spazierweg .

Auf den Pausenhof gekommen treffen wir als erstes auf den Pestalozzisaal zur Rechten, zur Linken ist der Eingang zur Turnhalle und Schwimmhalle sichtbar und geradeaus blicken wir auf den Haupteingang des Schulhauses. Im Turnhallentrakt wird im Anbau links neben dem Eingang neu das Didaktische Zentrum (DZ) auf zwei Geschossen organisiert. Das Schulhaus gliedert sich in ein Untergschoss mit Technik und Werkräumen, ein Erdgeschoss mit Lehrerzimmer und Aufenthaltsräumen wie auch einem Nebeneingang mit Garderoben und einem Singsaal als Mehrzweckraum, der von externen Nutzenden wie beispielsweise Vereinen für kleine Veranstaltungen gemietet werden kann. Die Obergeschosse sind pro Stufe gleich gegliedert mit Ausnahme der Aufstockung, welche neu die Hauswirtschaftsräume beinhaltet.

Erschliessung

Es wird die Erschliessung sowohl im Schulhaus, wie im Turnhallentrakt wie auch im Aussenbereich verändert und optimiert für die neue Situation. Im Aussenbereich soll es vom Pausenhof ebenfalls die Möglichkeit geben mittels einer Rampe zu den Sportfeldern zu gelangen. Im Turnhallentrakt wie die Erschliessung so angepasst, dass eine offene Treppe wie auch mit dem Lift aus dem Didaktischen Zentrum direkt ins Obergeschoss führt. Beim Schulhaus wird ein neues Nebentreppenhaus erstellt, dieses dient vor allem zum Brandschutz, hilft aber auch für die schnelle innere Erschliessung und führt in den Lüftungstechnikraum aufs Dach. Die inneren Korridore werden neu als offene Lernwelten gestaltet und dienen zur Erschliessung der Klassenräume.

Wirtschaftlichkeit

Die Gebäude sind ihrem Alter entsprechend in gutem Zustand und können somit saniert werden. Die Tragweite der Wirtschaftlichkeit ist nicht in einem einzigen Satz zu darzulegen. Durch die hochwertige Sanierung der Gebäude bleiben sie für die nächste Nutzungsdauer wirtschaftlich. Wirtschaftlich bedeutet in dem Fall, dass die Lebenszykluskosten durch die Sanierung deutlich geringer werden, als sie es heute sind. Eine nachhaltige Bauweise trägt immens zur Wirtschaftlichkeit bei, unterstützend hilft auch das Anstreben eines Labels. Unser Ziel ist es, das Möglichste zu tun, um die Zertifizierung eines Minergie Labels für das Schulhaus zu erreichen. Nachhaltig zu Bauen bedeutet auch, ressourcenschonend zu planen. So wird die Aufstockung in einem Holzbau geplant. Um die Fassade vor Witterung zu schützen, hilft ein auskragendes Dach. Die Turnhalle wird mit lang haltenden Betonelementen geschützt, die darunterliegende neue Dämmung trägt zur Ressourcenschonung bei, indem sie die thermische Situation deutlich verbessert. Durch qualitativ hochwertige Innenausbauten bleibt das Schulhaus wie auch das Didaktische Zentrum lange gut erhalten und ist somit ebenfalls wirtschaftlich auf der sicheren Seite.



# Architekturpläne

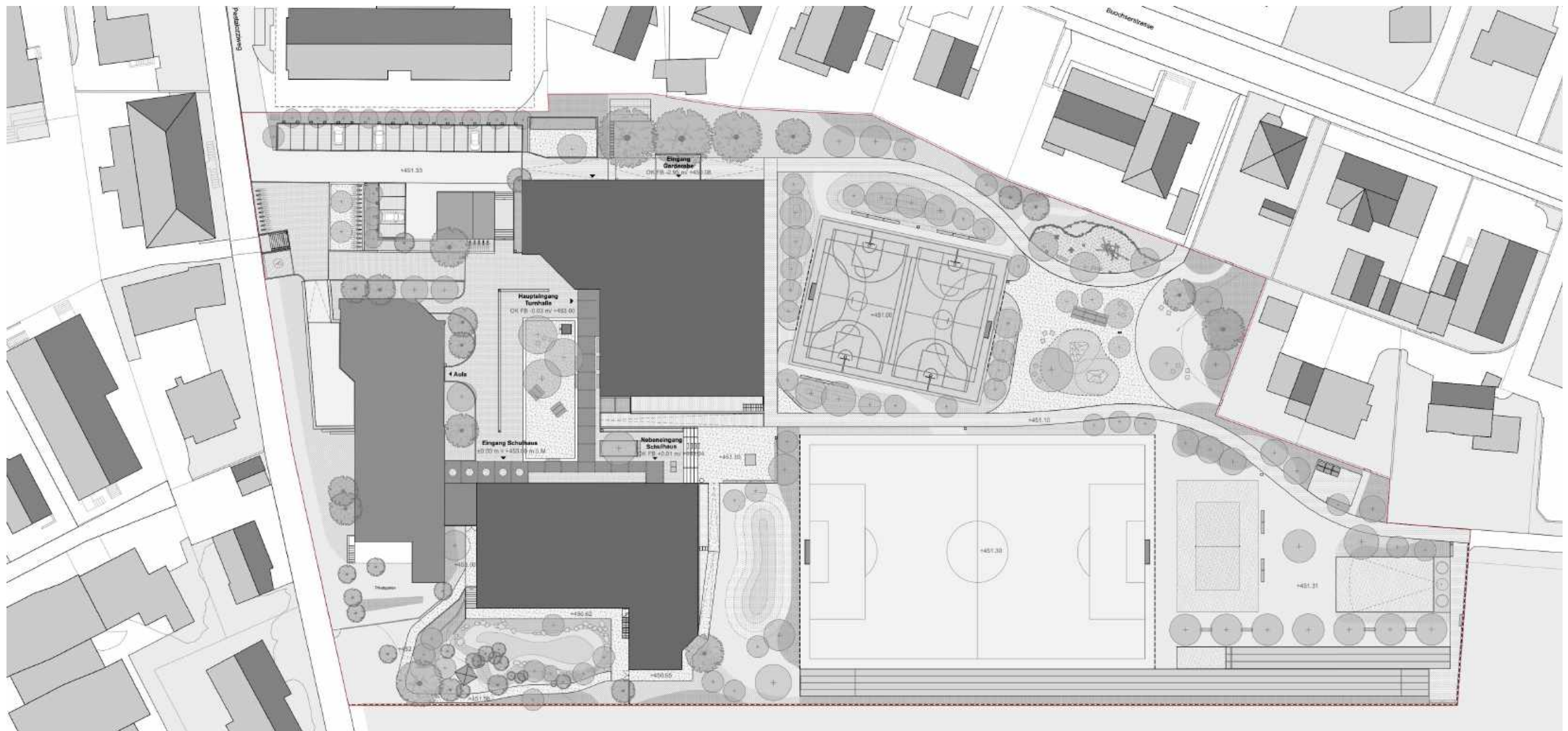
## 3.0

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

## 3.1 Situationsplan



1:750



0 7,5 15

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

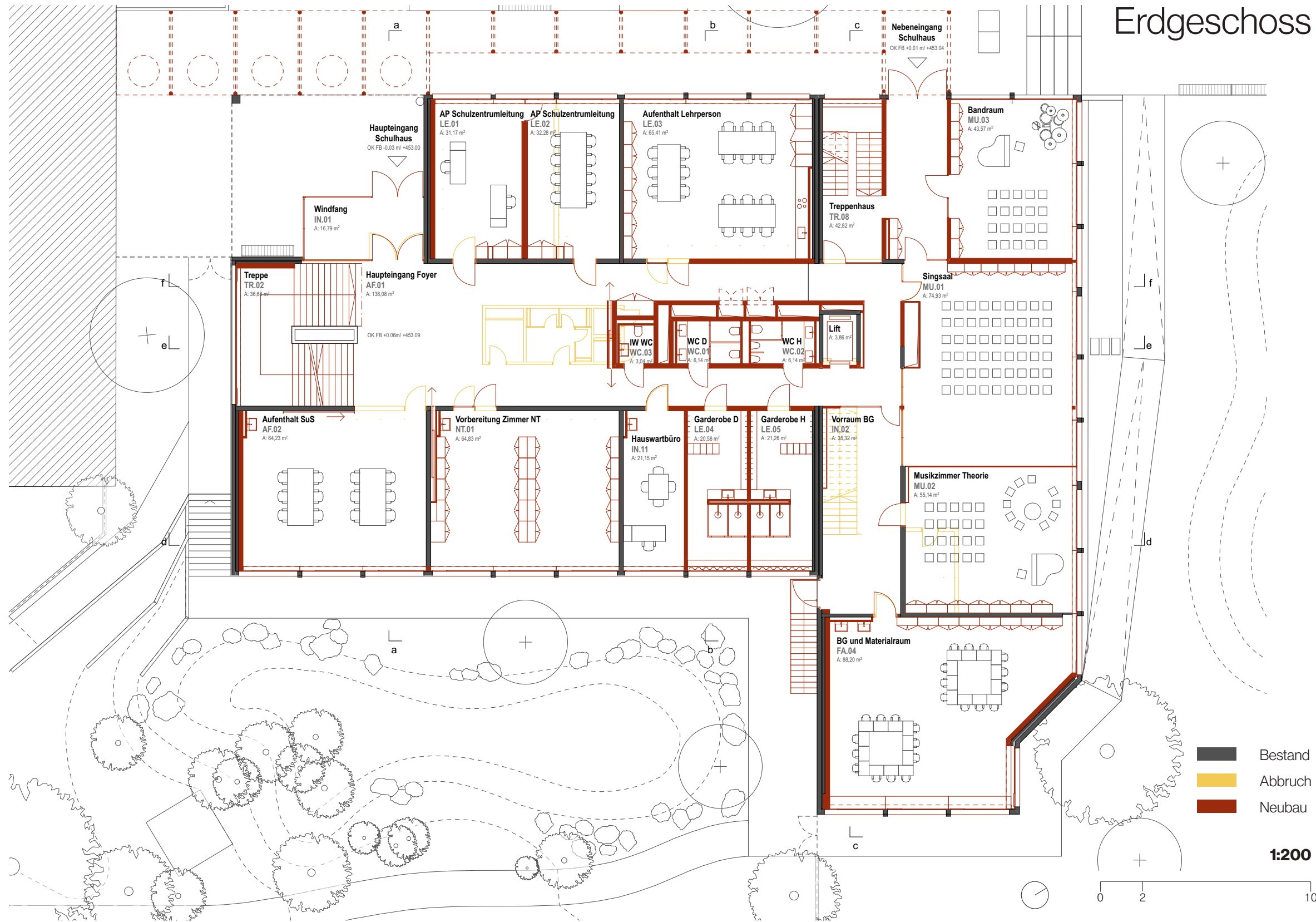


## 3.2 Grundrisse, Schnitte & Ansichten Schulhaus

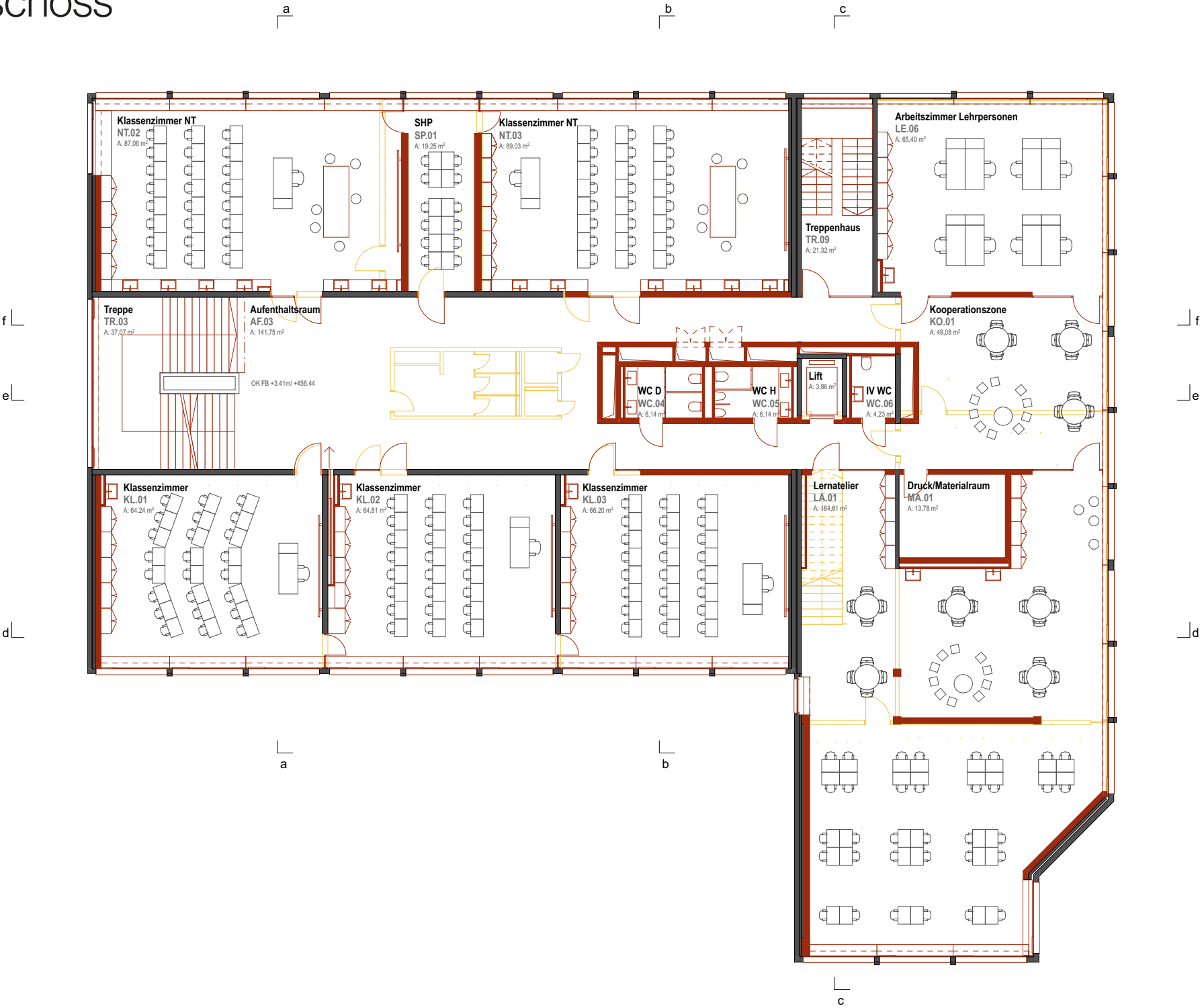
1.Untergeschoss



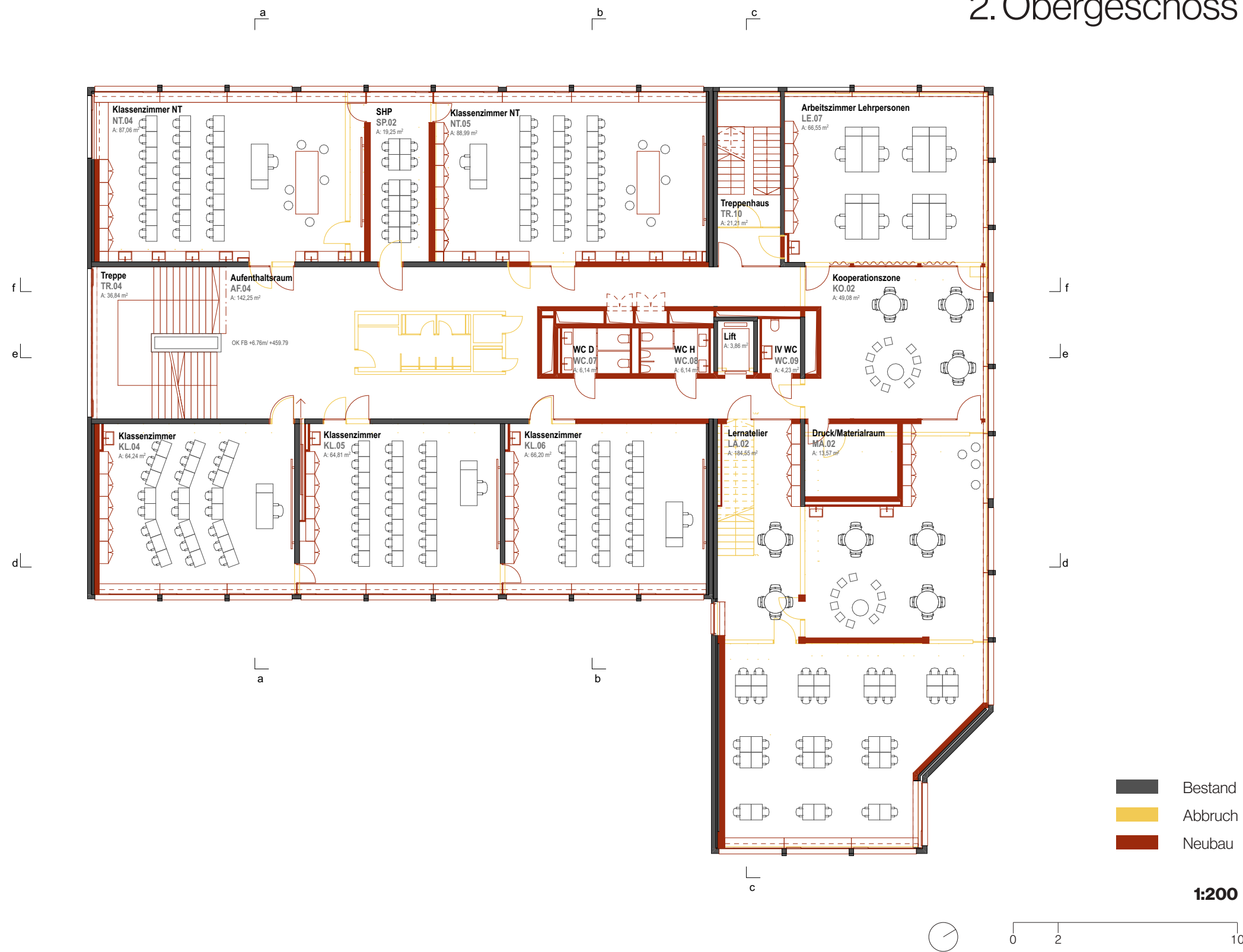
Erdgeschoss



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



3. Obergeschoss



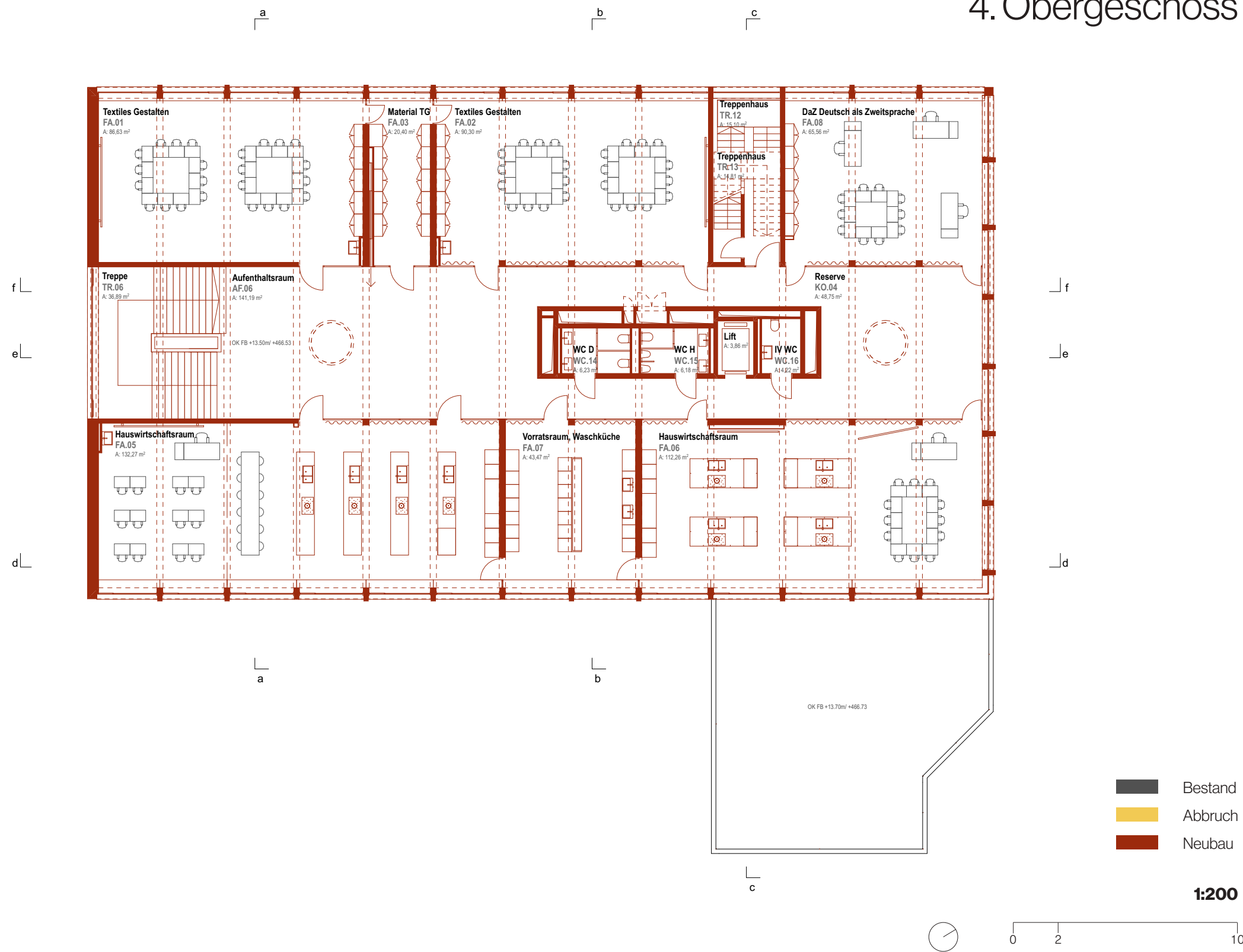
- Bestand
- Abbruch
- Neubau

1:200

0 2 10

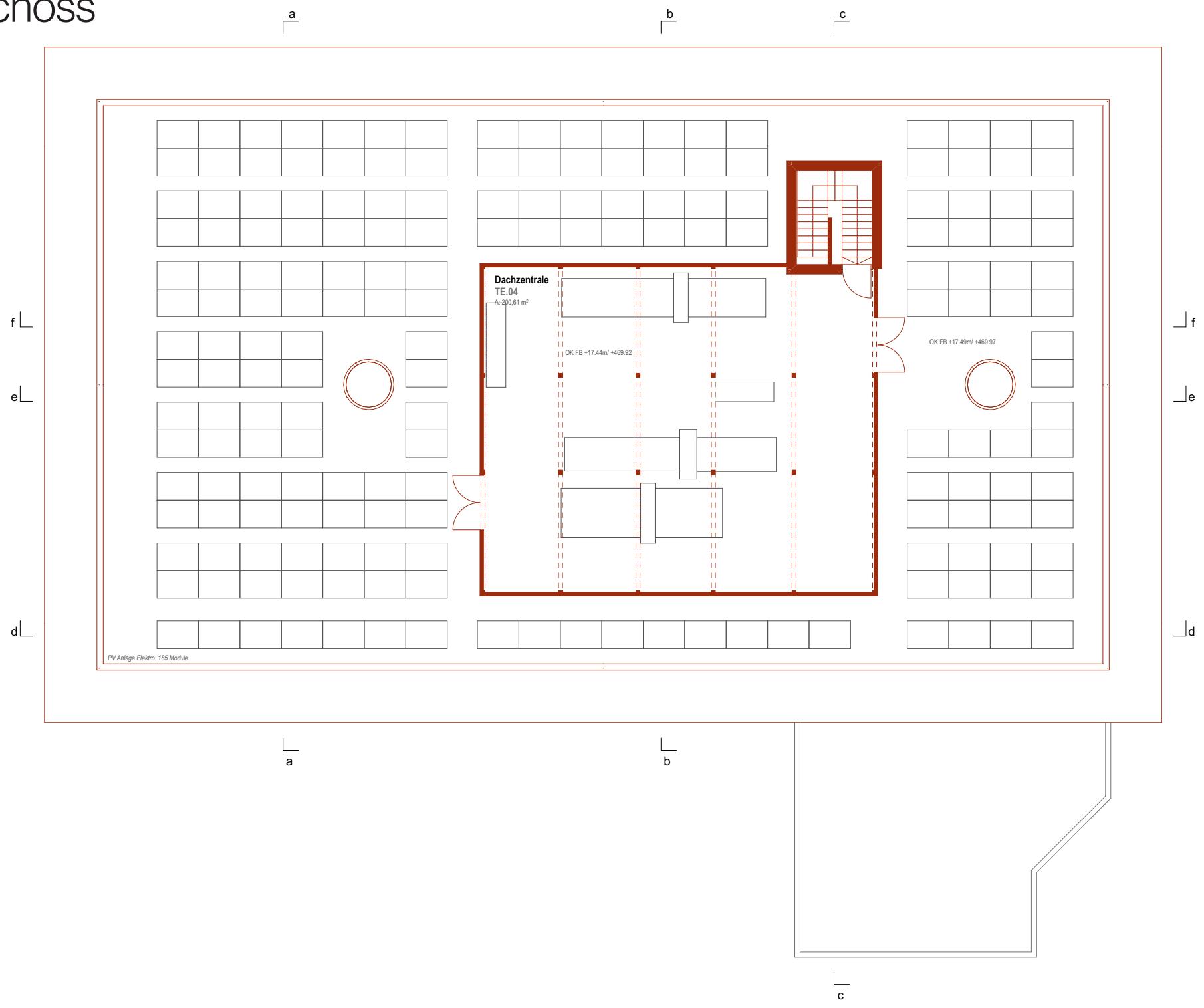


4. Obergeschoss



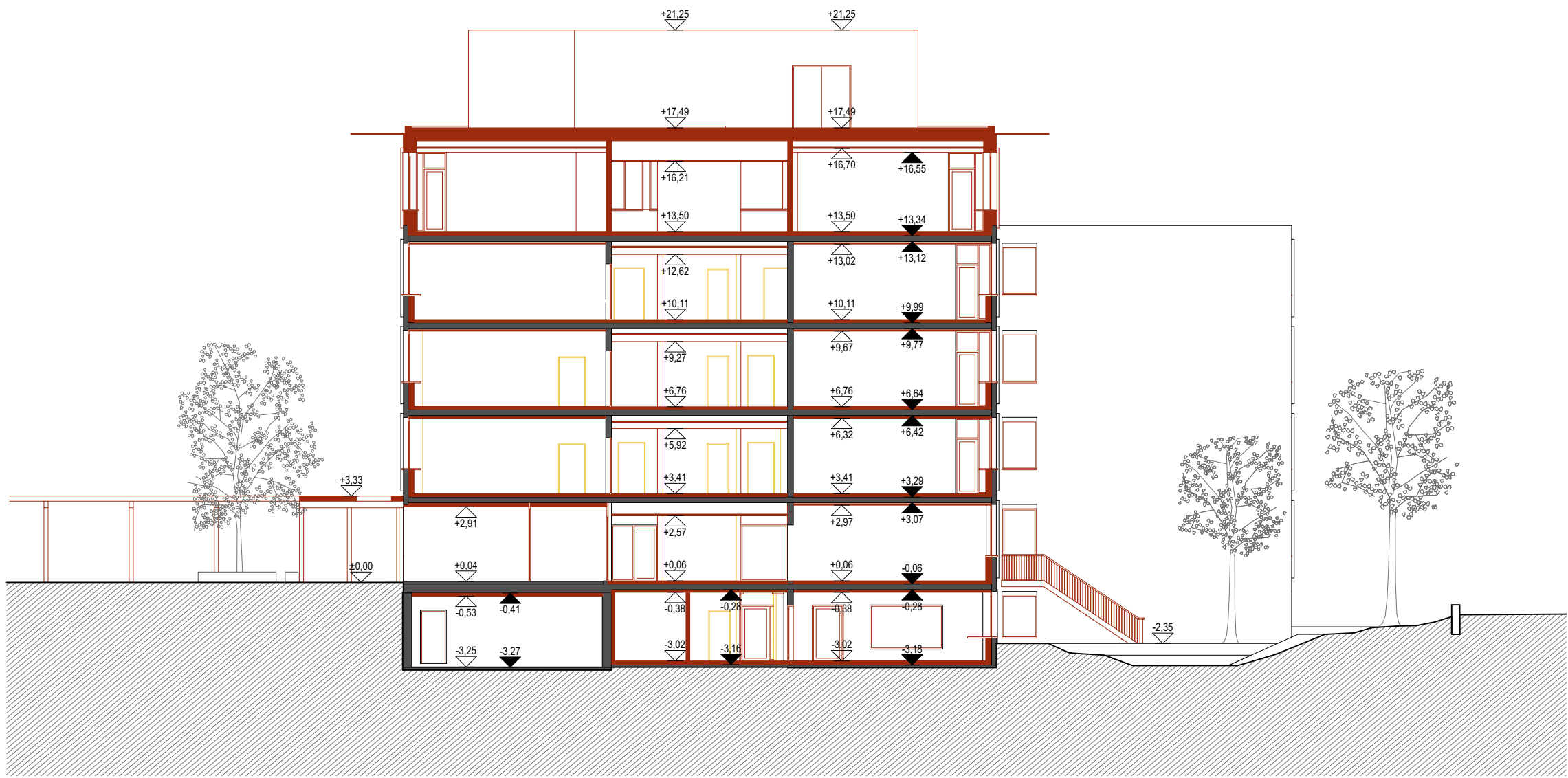


Dachgeschoss



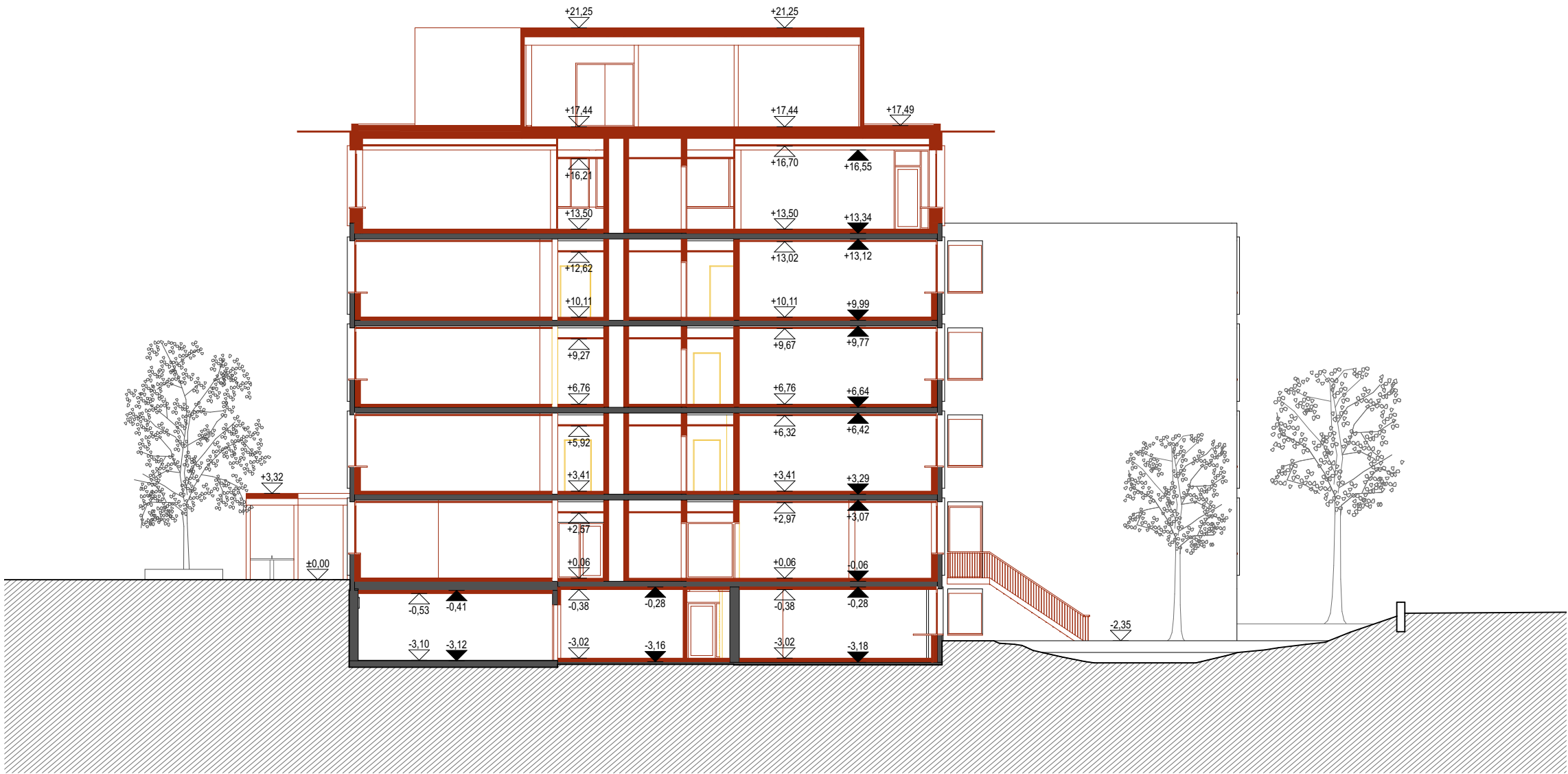


Schnitt aa





Schnitt bb



1:200



Schnitt cc



1:200



Schnitt dd



1:200





Schnitt ee



1:200



Schnitt ff

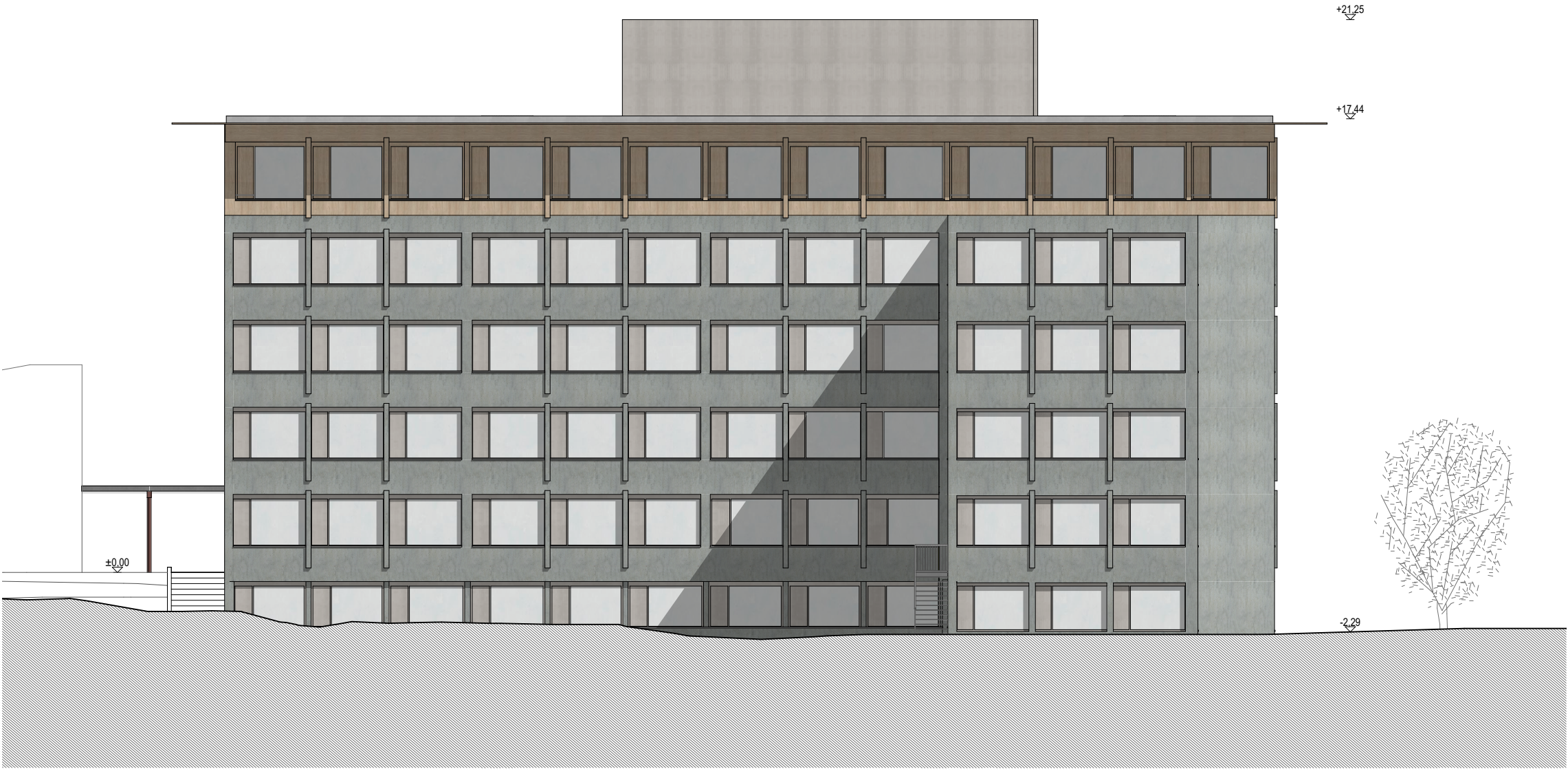


1:200

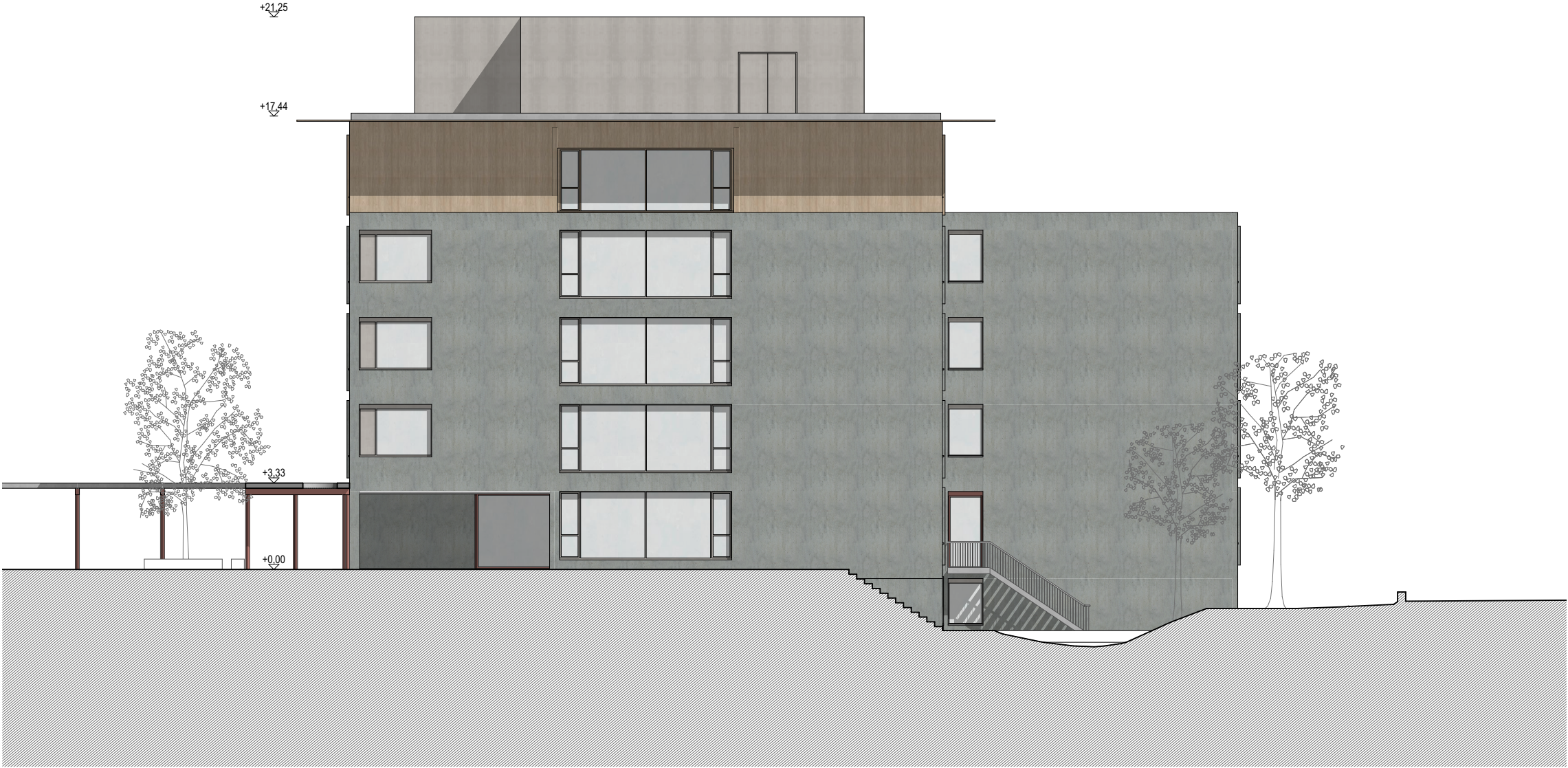




Ansicht Süd-Ost



Ansicht Süd-West

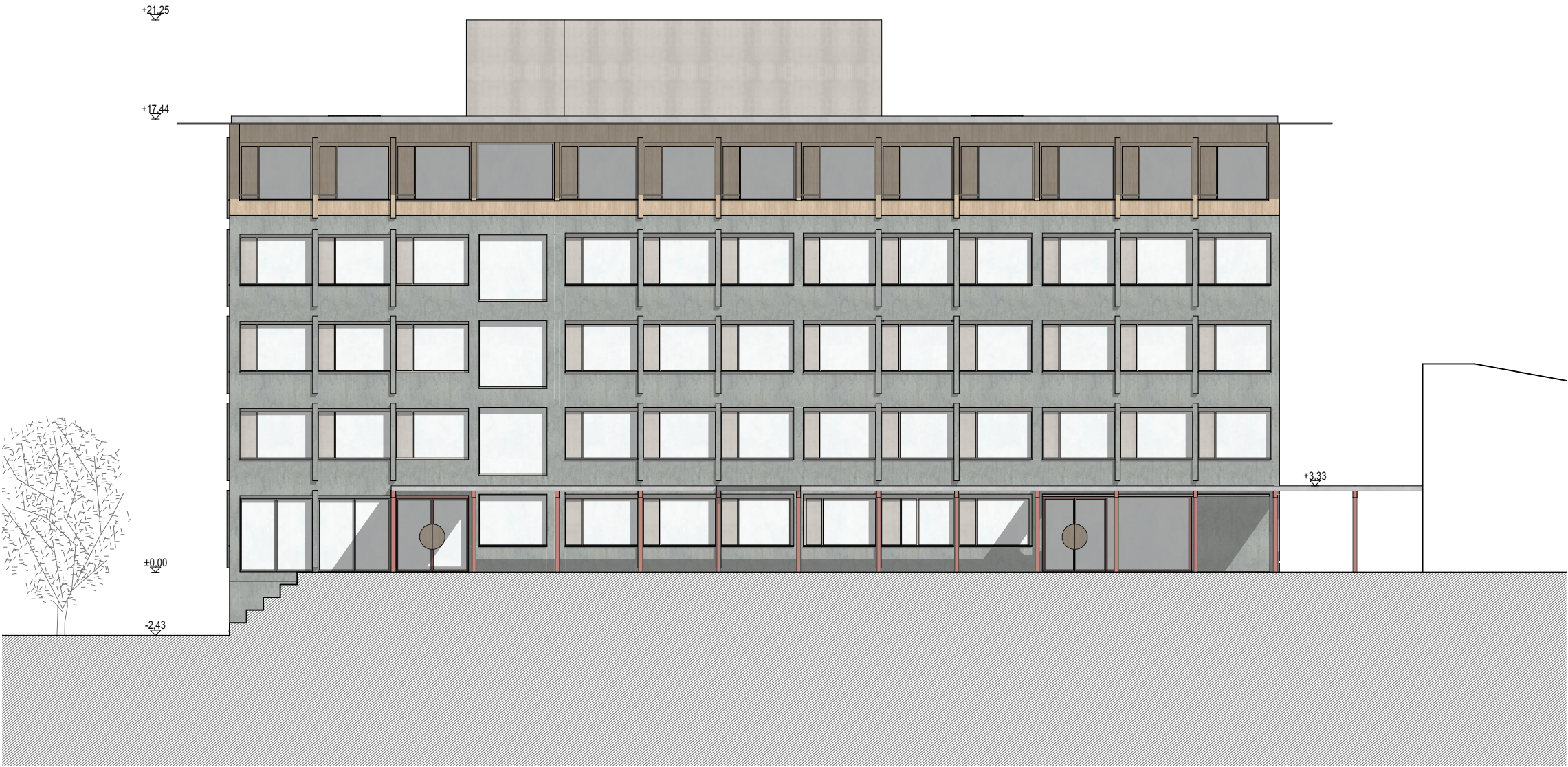


1:200

0 2 10



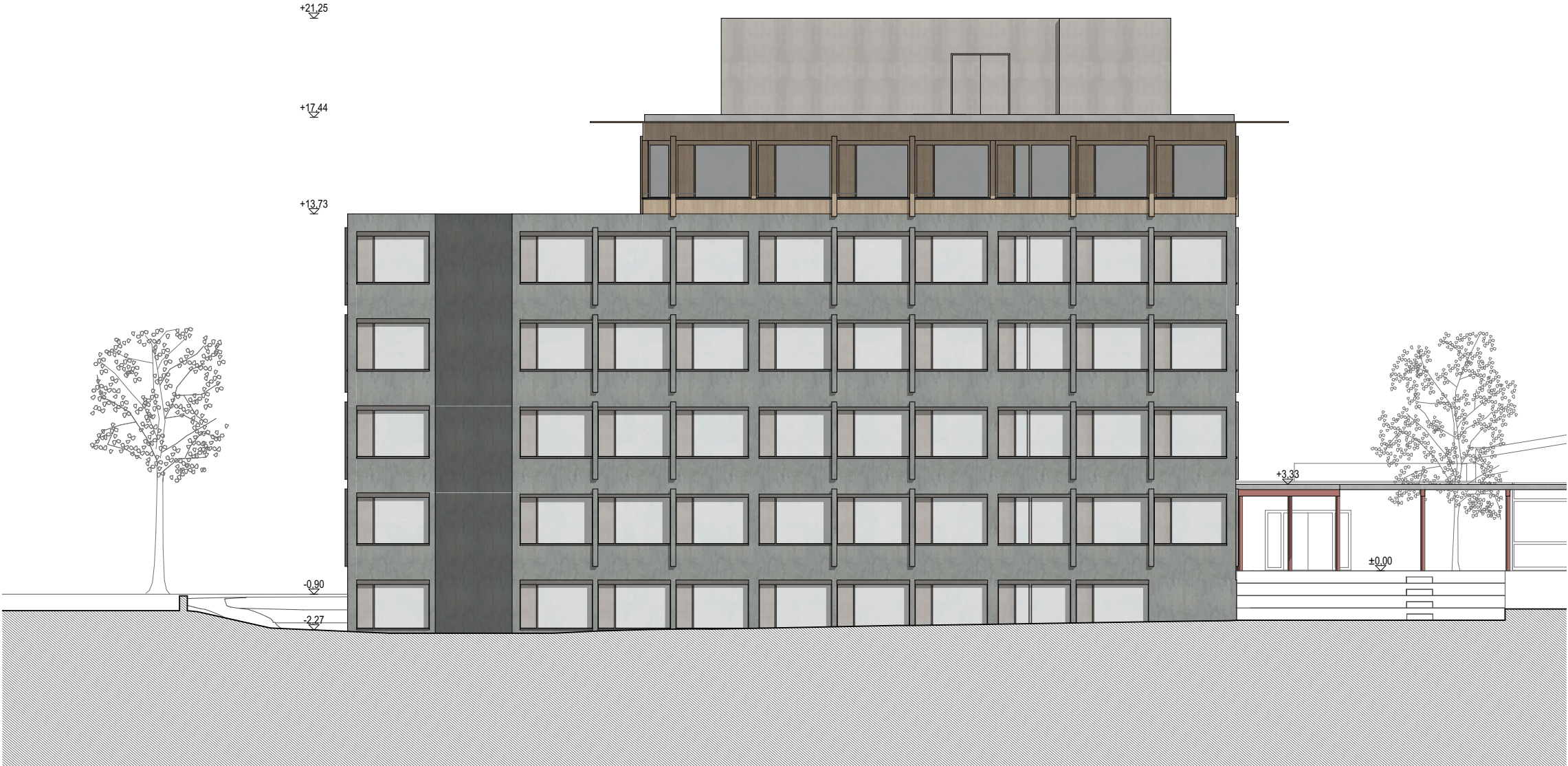
Ansicht Nord-West



1:200



Ansicht Nord-Ost



1:200



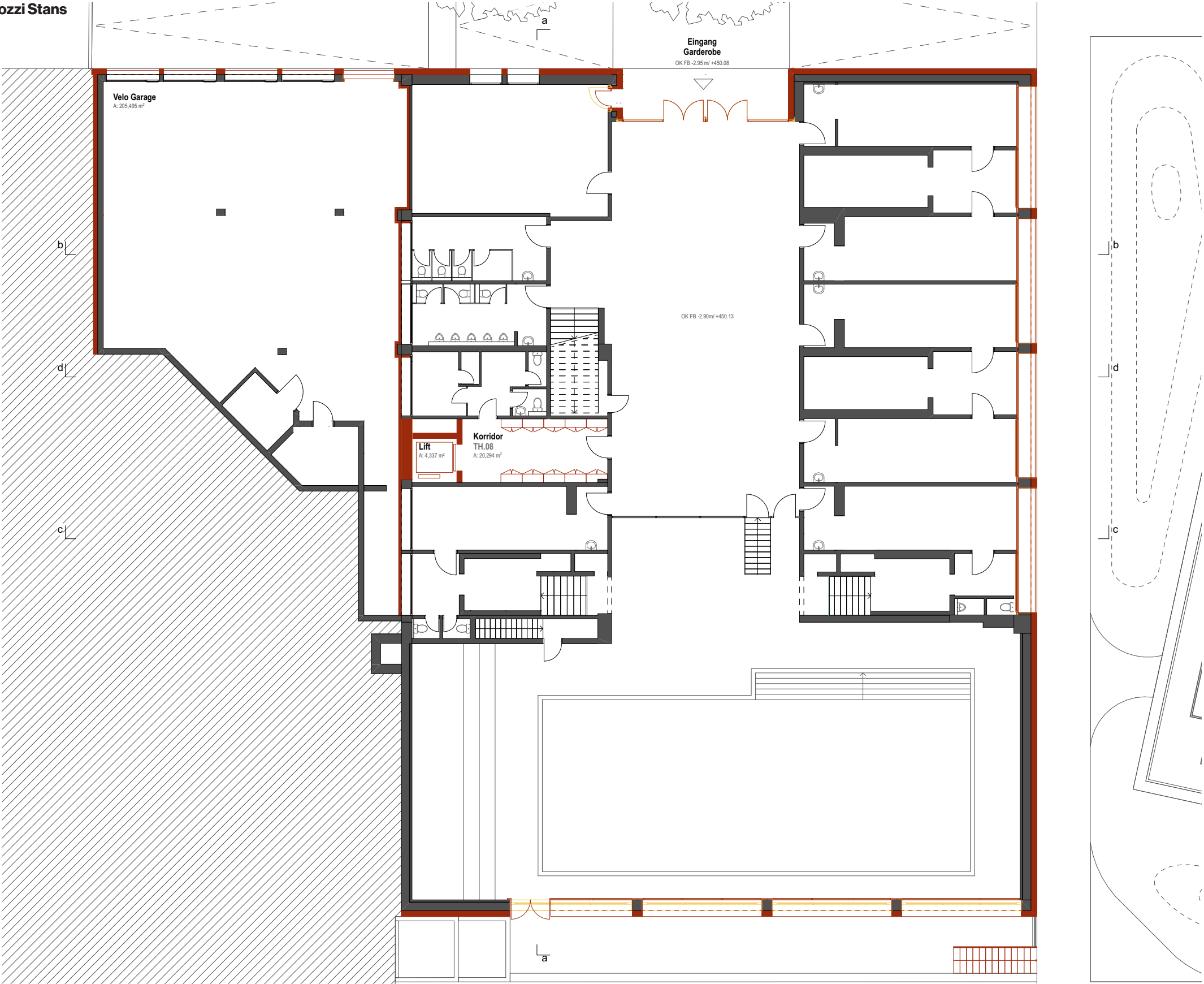




## 3.3 Grundrisse, Schnitte & Ansichten

### Turnhalle

1. Untergeschoss

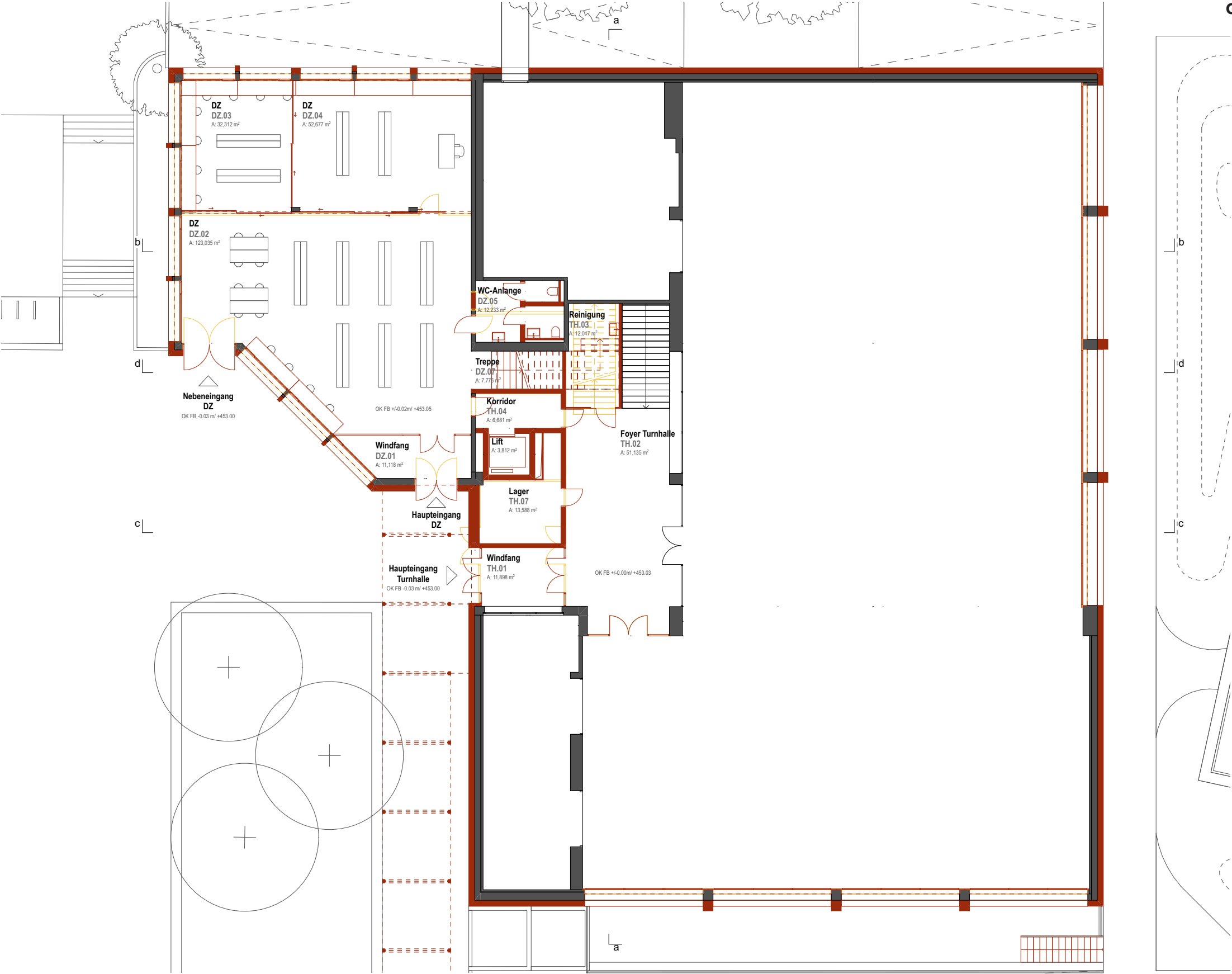


- Bestand
- Abbruch
- Neubau

1:200



Erdgeschoss

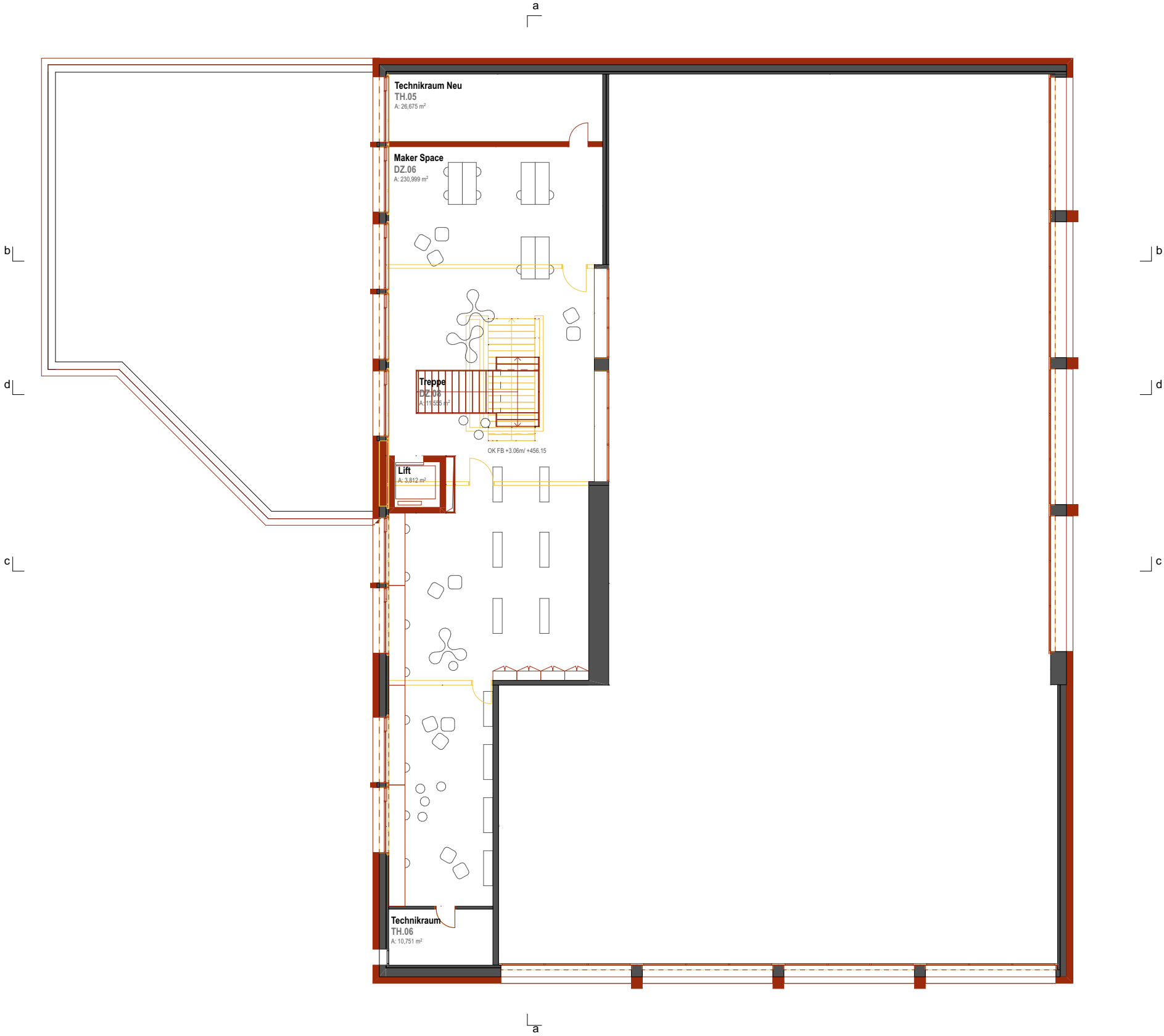


- Bestand
- Abbruch
- Neubau

1:200



1. Obergeschoss

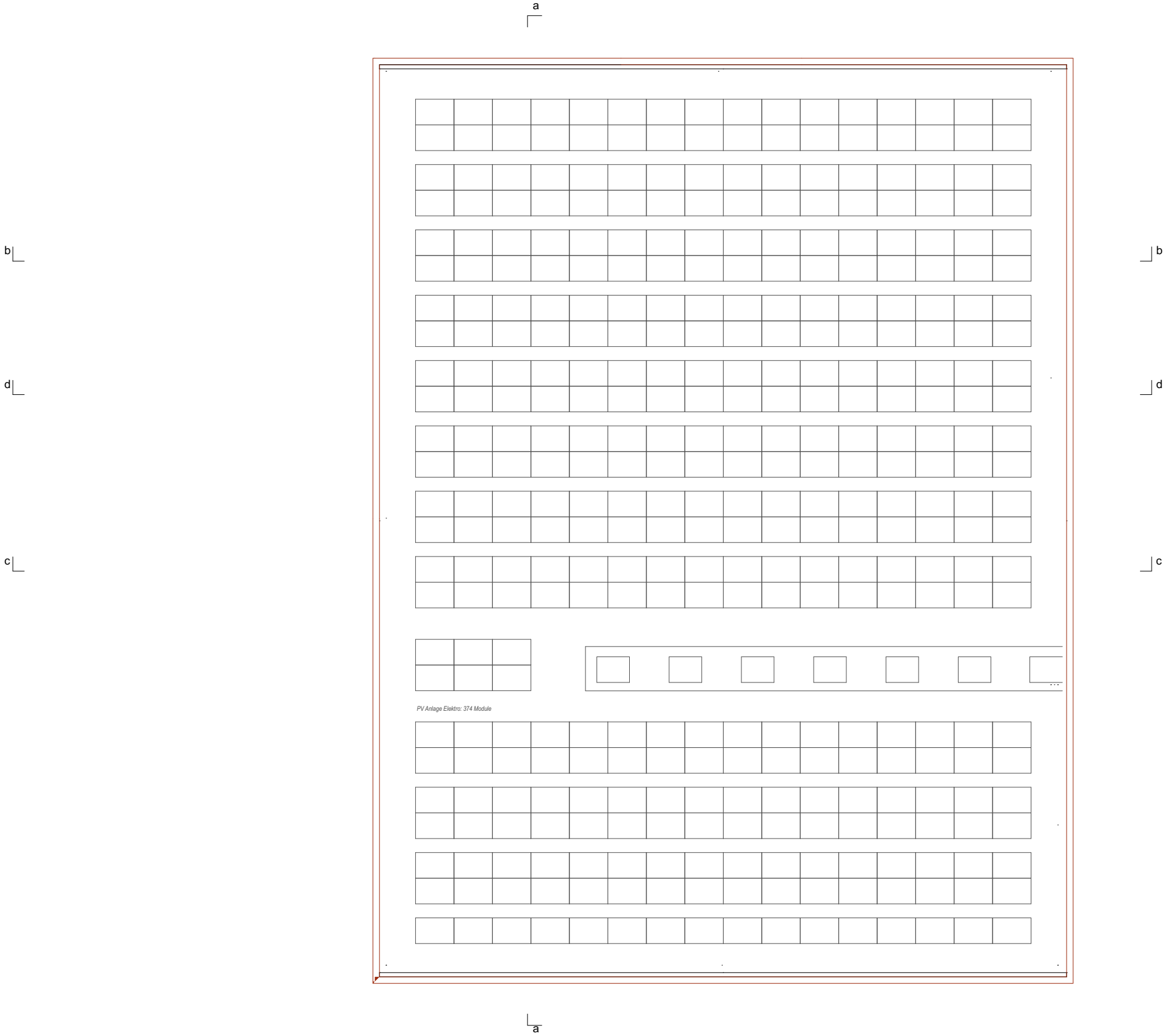


- Bestand
- Abbruch
- Neubau

1:200



Dachgeschoss

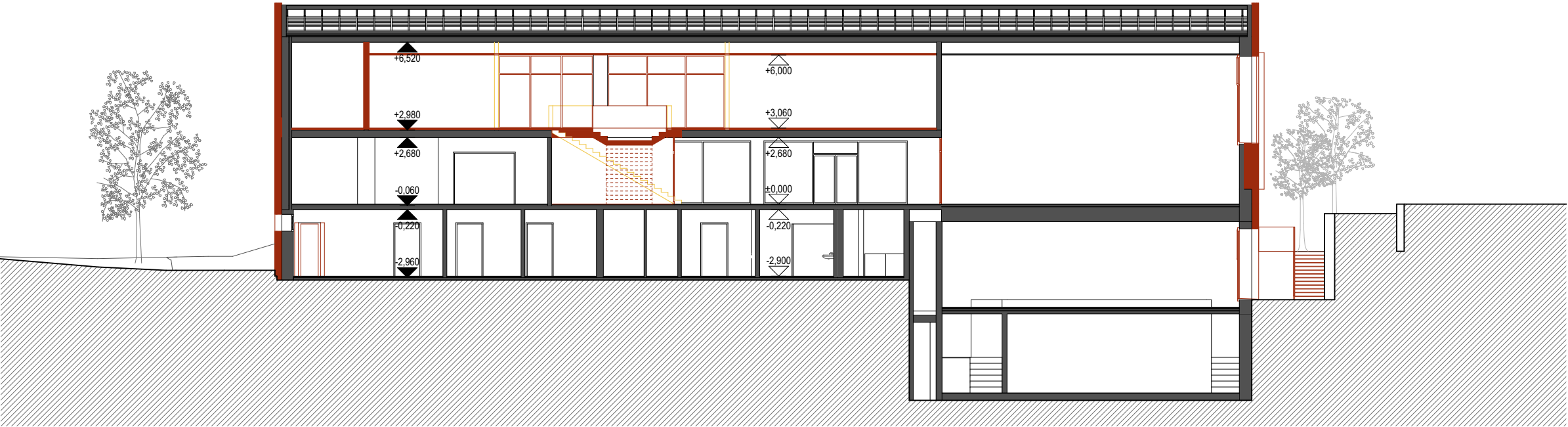


- Bestand
- Abbruch
- Neubau

1:200

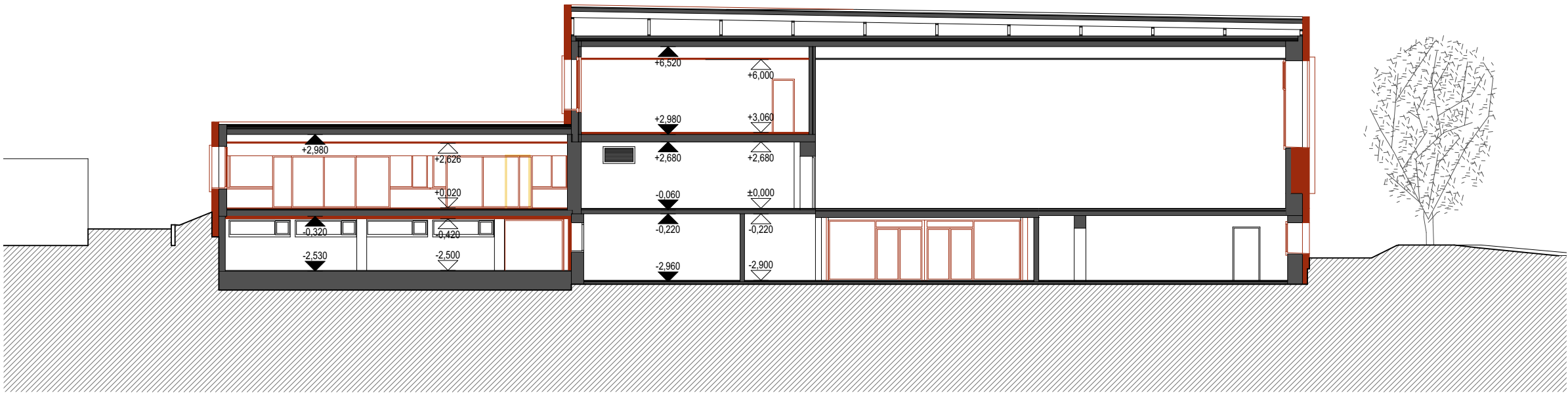


Schnitt aa





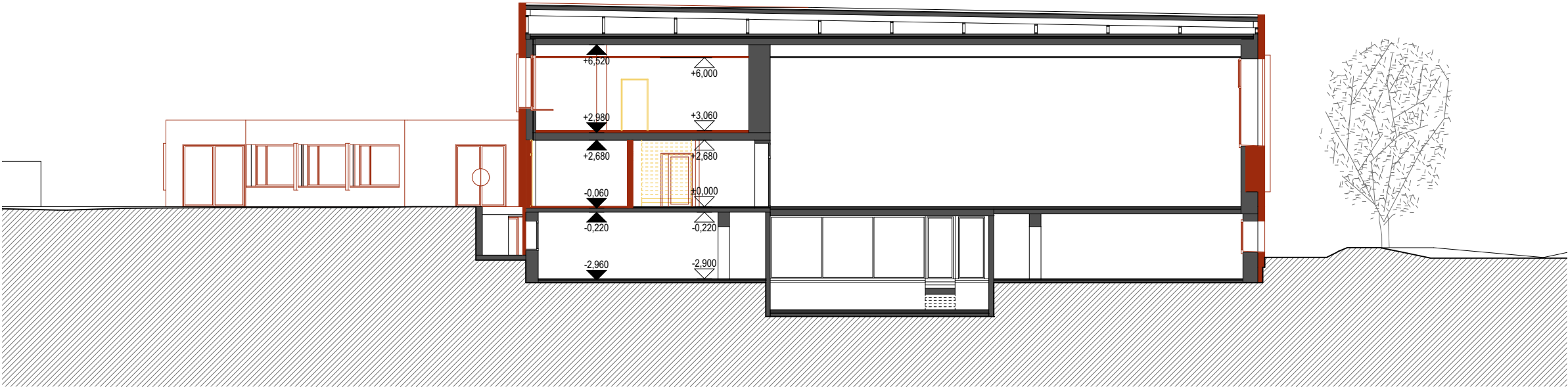
Schnitt bb



1:200



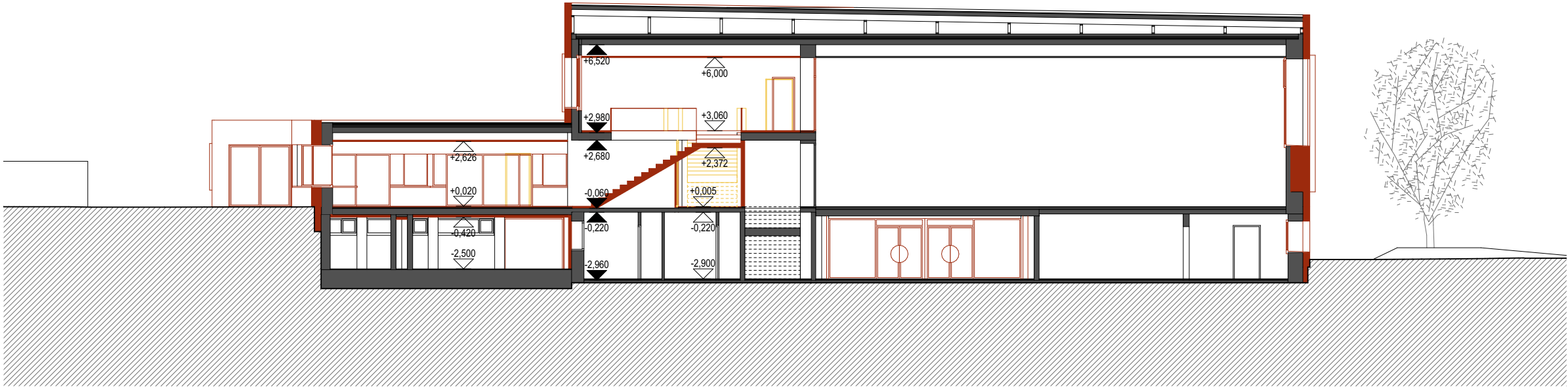
Schnitt cc



1:200



Schnitt dd

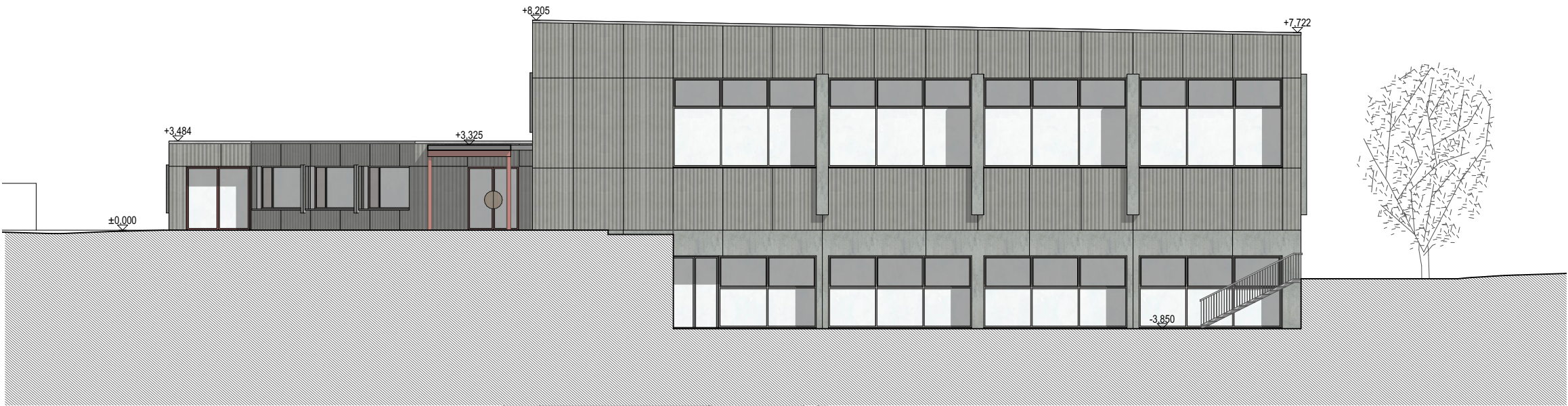


1:200





Ansicht Süd-Ost



Ansicht Süd-West



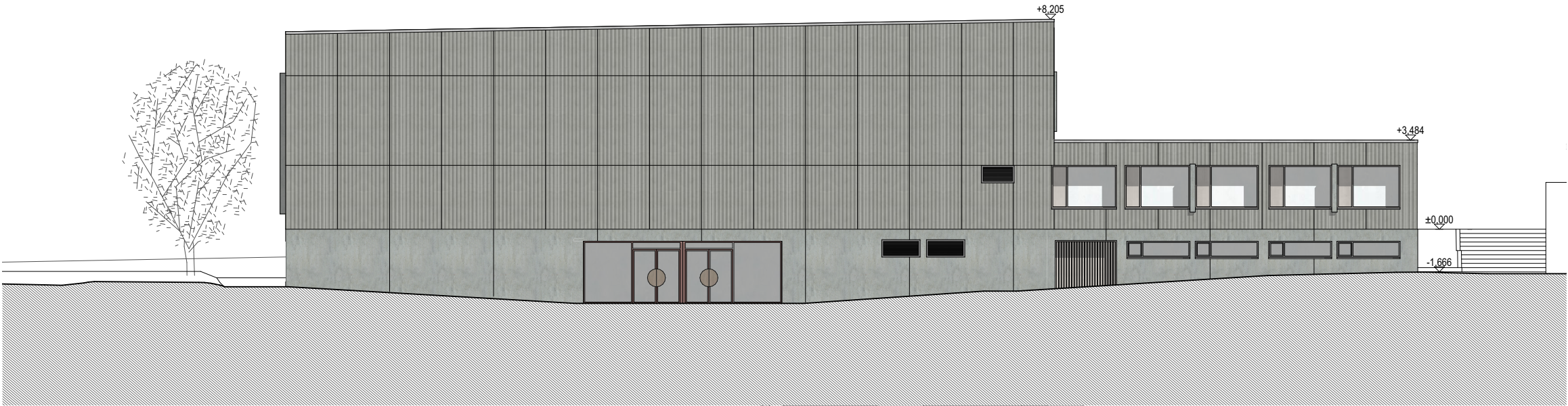
Ansicht Nord-Ost



1:200



Ansicht Nord-West





**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

# Konstruktion 4.0

# 4.1 Konstruktion Schulhaus

## Aufstockung

Die geplante Aufstockung des Schulzentrums Pestalozzi wird als vorgefertigte Holzmodulbauweise ausgeführt. Das gewählte Bausystem ermöglicht einen hohen Vorfertigungsgrad sowie eine zeiteffiziente Montage vor Ort. Die Leichtigkeit des Baustoffes reduziert die zusätzlichen Lasten auf die bestehende Stahlbetontragkonstruktion und trägt zur Nachhaltigkeit des Gesamtprojektes bei.

Die neue Aufstockung setzt sich architektonisch deutlich vom Bestand ab. Während die bestehenden Geschosse in massiver Stahlbetonbauweise errichtet wurden, ist die neue Struktur als sichtbare Holzkonstruktion konzipiert. Die klare Ablesbarkeit der neuen Baumassnahme wird durch die bewusste Materialwahl sowie die konstruktive Logik unterstrichen.

Der Grundriss der Aufstockung nimmt das strukturelle Raster der bestehenden Geschosse auf, was die Integration in das bestehende Tragwerk erleichtert. Gleichzeitig ermöglicht das modulare System eine flexible Raumgestaltung. Die Erschliessungszone wird durch Verglasungen geprägt, die eine hohe Tageslichtversorgung und optische Offenheit der Innen- und Aussenräume gewährleisten.

An der bestehenden Fassade sowie an den tragenden Korridorwänden sind punktuell Holz-Primärstützen angeordnet. Sie leiten die Lasten der neuen Decke gezielt in das bestehende Tragwerk ein. Die Deckenkonstruktion besteht aus Brettschichtholz-Primärträger, auf denen eine regelmässige Sekundärstruktur aufliegt, welche die Lasten flächig verteilt und die Auflagerung der Dachaufbauten ermöglicht.

Auf dem Dach wird eine technische Einhausung für die Lüftung in Monoblockbauweise erstellt. Diese Einhausung wird ebenfalls in Holzleichtbauweise ausgeführt und ausserhalb des Dämmperimeters angeordnet. Eine gegenüber den Fassaden zurückgesetzte Anordnung minimiert die optische Präsenz im Stadtbild. Die Aussenverkleidung aus Streckmetall sorgt für ein homogenes, technisch zurückhaltendes Erscheinungsbild und gewährleistet gleichzeitig die notwendige Belüftung der Fassade.

## Fassadenaufbau

Für die Transformation und Sanierung der Fassaden wurde unter anderem die Klimaadaptation im Hinblick auf den sommerlichen Wärmeschutz, die konsequente Materialtrennung in den Konstruktionen, die Langlebigkeit verbunden mit einem geringen Unterhalt und insgesamt ein geringer Bedarf an grauer Energie über den gesamten Lebenszyklus berücksichtigt.

Der Duktus der Fassade bleibt weitgehend erhalten und wird in der Aufstockung neu interpretiert. Um die Anforderungen aus den Vorgaben zum winterlichen und sommerlichen Wärmeschutz zu erfüllen, wird raumseitig vor den Brüstungen, Stützen und Wandscheiben aus Stahlbeton eine Innendämmung laut Bauphysik eingebaut. Im Bereich der Brüstung in Form einer Vormauerung, im Bereich der Fenster durch, auf der Vormauerung stehende, durchlaufende Holz- Metall- Fensterbänder + wärmegeprägten Rahmenverbreiterungen hinter den Stützen und Wandscheiben. Der Isothermenverlauf zum Rohbau wird durch das Überdämmen der Holzrahmen und das Ausdämmen der alten Storennischen zusätzlich verbessert.

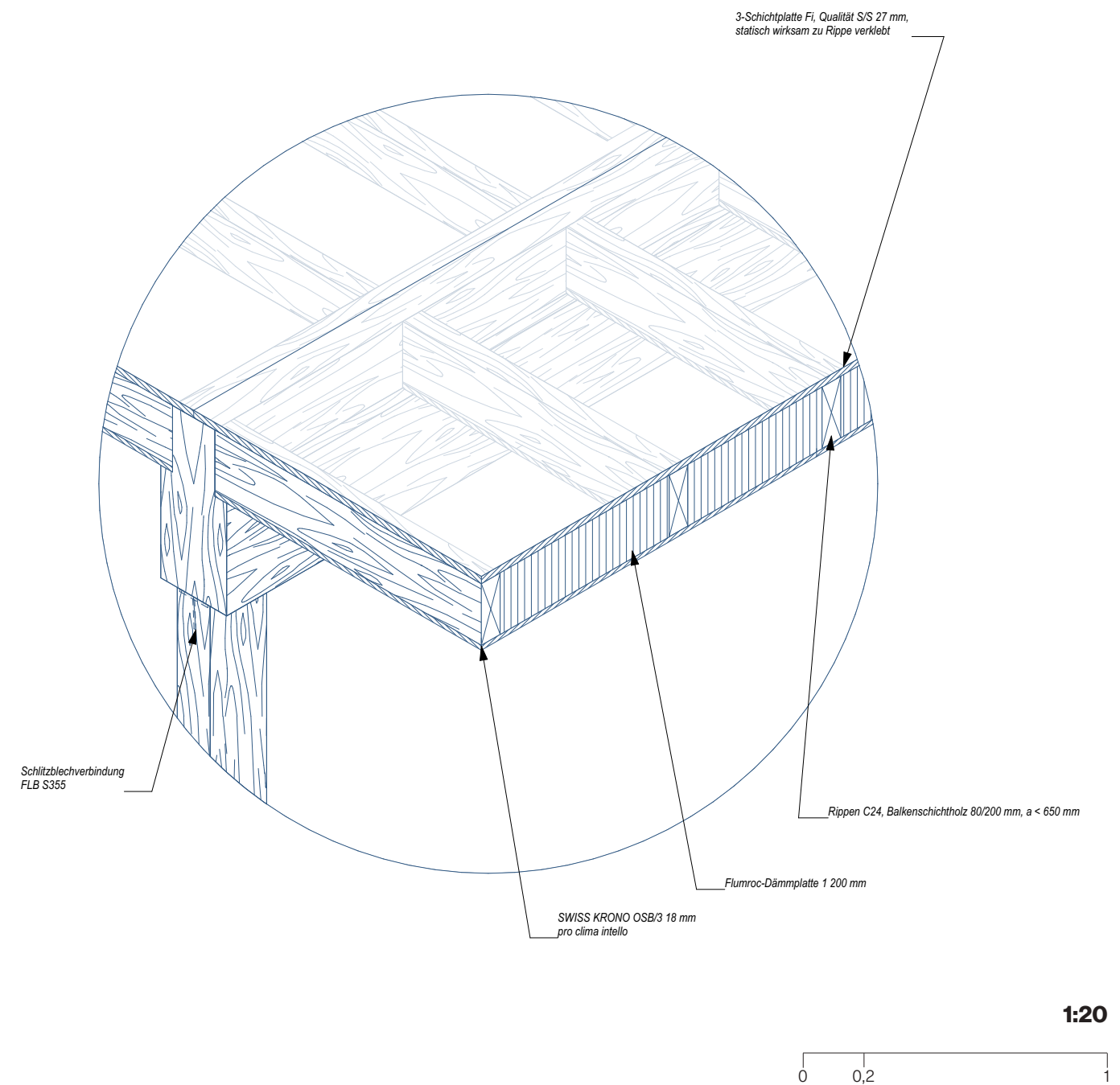
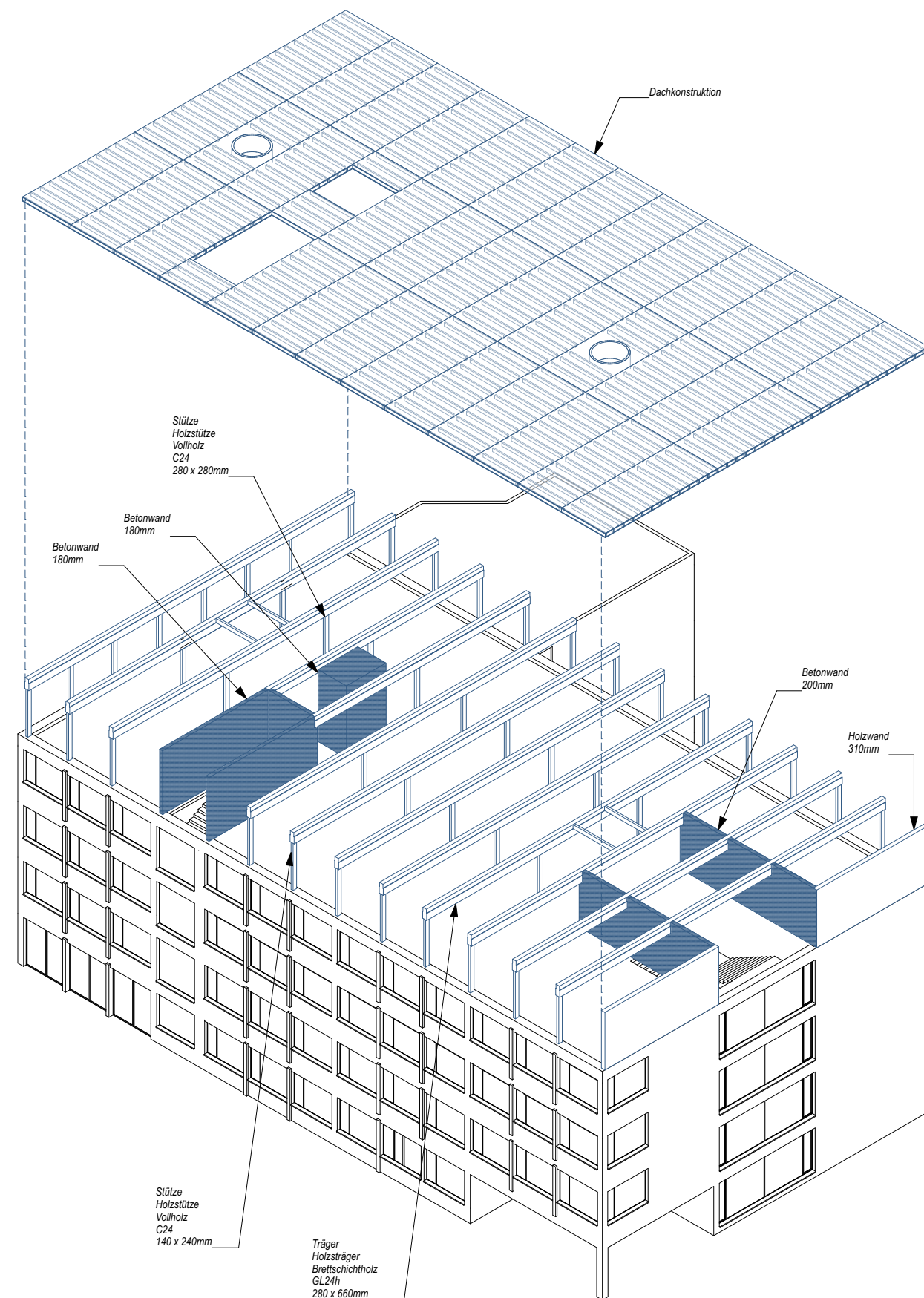
Eine 4- seitige Alu- Blechzarge aus Fensterbank, Leibungs- u. Sturzblech als Fenstereinfassung überdeckt die Wärmedämmung und schliesst die Fensterkonstruktion ohne wartungsintensive Hybridfuge schlagregensicher an den Rohbau an. Die 2- und 3- teiligen Fensterelemente bestehen aus wärmegeprägtem, opakem Lüftungsflügel und Festverglasung mit 3- fach Isolierverglasung, teilweise adaptiert mit zusätzlichen, opaken, Paneelen, um Zwischenwände anschliessen zu können.

Als Sonnenschutzsysteme vor den Verglasungen werden in den Schulräumen motorisierte, über die Wind- und Wetterstation gesteuerte, textile Ausfallarm- Markisen eingesetzt.

Bei der Aufstockung werden sinngemäss die gleichen Fassadenkomponenten eingesetzt, jedoch werden sie in, auf die wärmegeprägte Holzrahmenbauwand montiert. Die Fassaden- verkleidung besteht aus einer hinterlüfteten Holzschalung, die mit integrierten, vertikalen, gestalterisch wirksamen Holzpilastern den Duktus sichtbaren Stahlbetonstützen der darunterliegenden, bestehenden Fassade übernimmt.

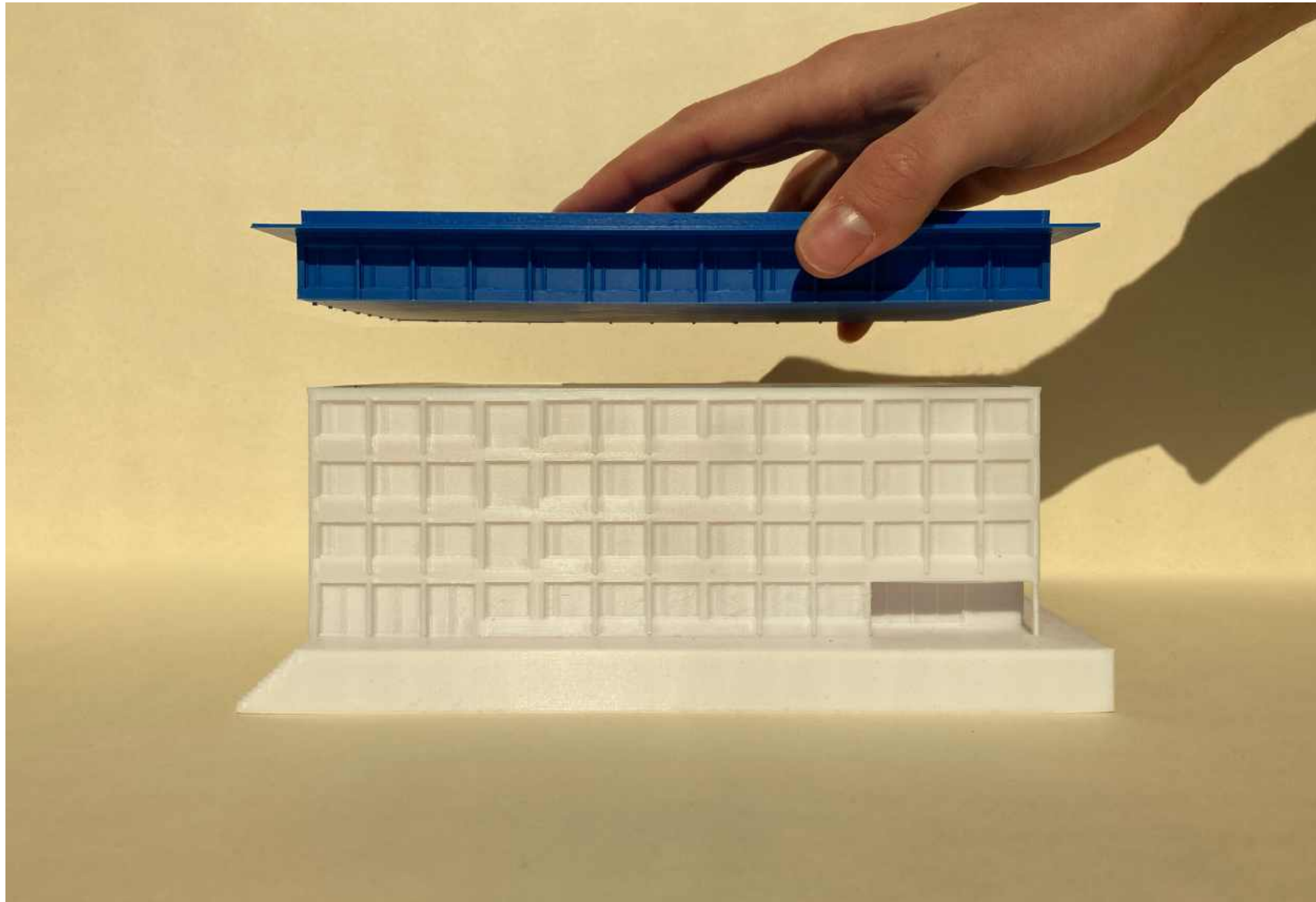
Für den Haupteingang + Windfang, Nebeneingangs- u. Fluchtwegtüren werden ein thermisch getrennte Aluminiumtürsysteme mit Verglasungen aus 3- fach Isolierverglasung verwendet, alle Anforderungen, der Personenschutz werden nach SIGAB erfüllt. Die RC- Klasse wird auf der Grundlage der Nutzeranforderungen mit der Bauherrschaft definiert.

# Tragwerkskonzept Aufstockung

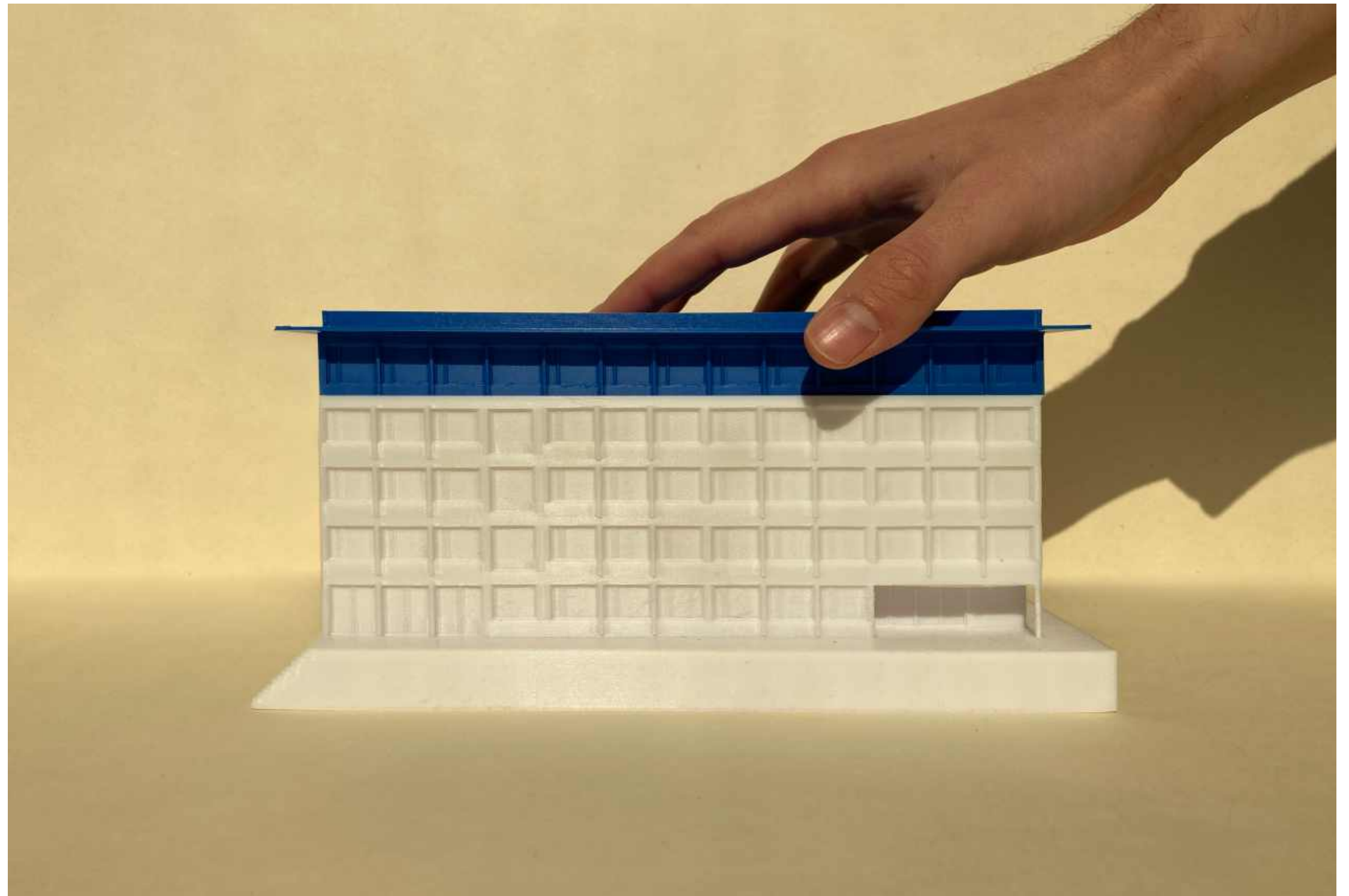




## Modell 1:250



## Modell 1:250



Konstruktionsschnitt  
1960

FASSADENAUFBAU AUFSTOCKUNG

Vertikale Kanthölzer aus Vollholz Fichte (Abstand 1000-1500mm)  
mit Schalung verbunden (unsichtbar Befestigung)  
Kreuzrosten  
Dämmung  
Wärmedämmung  
OSB Platte  
Fermacell Gipsfaser Platte  
Installationsebene gedämmt  
Lehmbauplatte verputzt  
Sockelbalken

Holz-Holzfenster mit Lüftungsklappe (3-fach-Verglasung)  
Absturzsicherung  
Stoffstoren Profilführung

25 mm  
60x25 mm  
60 mm  
240 mm  
15 mm  
15 mm  
60 mm  
16 mm

4.OG  
FA.02  
Textiles Gestalten

+13,50  
+13,34

+13,12  
+13,02

3.OG  
NT.07  
Klassenzimmer NT

+10,11  
+9,99

+9,77  
+9,67

2.OG  
NT.05  
Klassenzimmer NT

+6,76  
+6,64

+6,42  
+6,32

DACHAUFBAU

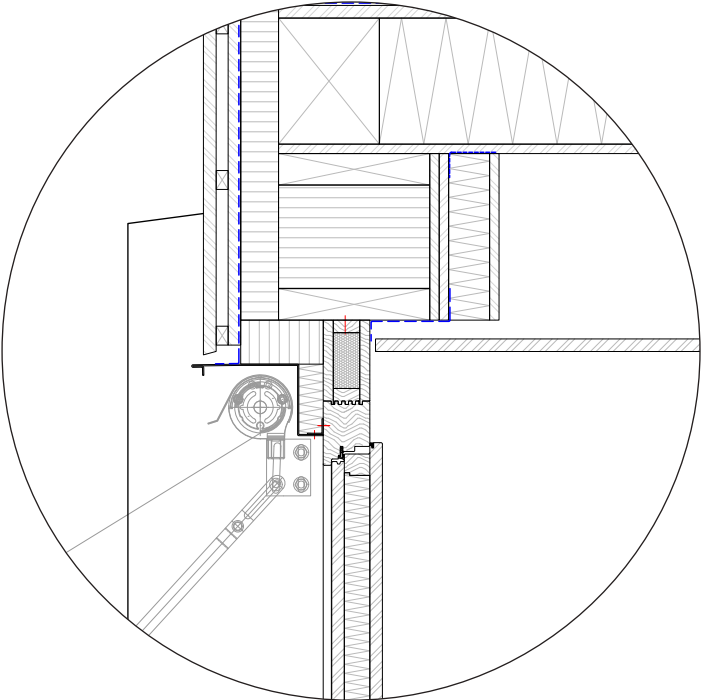
PV-Anlage	-
Extensive Begrünung	-
Kies/Dreinschicht	110 mm
Abdichtung 2 lagig	10 mm
Dämmung in Gefälle PIR premium plus ( $\lambda \leq 0.022$ W/mK)	im min. 80 mm
Abdichtung	15 mm
3-Schichtplatte	27 mm
Rippen C24 (Dämmung Flumroc zw.)	80x200 mm
OSB Platte	18 mm
Holzprimärträger (Akustikdecke Gips zw.)	660 mm

BODENAUFBAU AUFSTOCKUNG

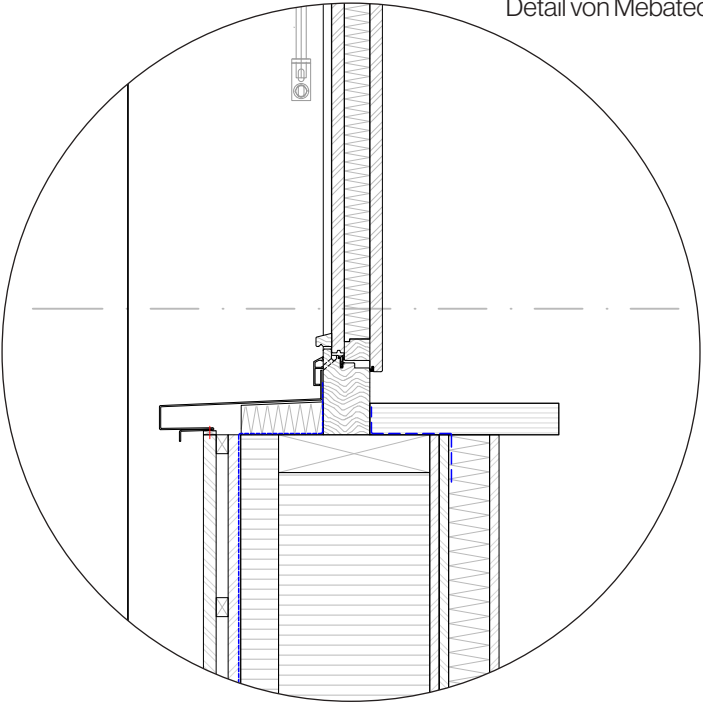
Linoleum	5 mm
Unterlagsboden mit Bodenheizung	95 mm
Trennlage	-
Mineralische Trittschalldämmung	20 mm
z.B. PS81 dynamische Steifigkeit $s' \leq 9$ MN/m <sup>3</sup>	40 mm
Ausgleichsschicht	220 mm
Bestehende Betondecke	52,5 mm
Akustikdecke Gips inkl. Wärmedämmung	

BODENAUFBAU 1.OG/ 2.OG/ 3.OG SANIERUNG

Linoleum	5 mm
Unterlagsboden mit Bodenheizung	95 mm
Trennlage	-
Mineralwolle Trittschalldämmung 60 dB	20 mm
Bestehende Betondecke	220 mm
Akustikdecke Gips inkl. Wärmedämmung	52,5 mm



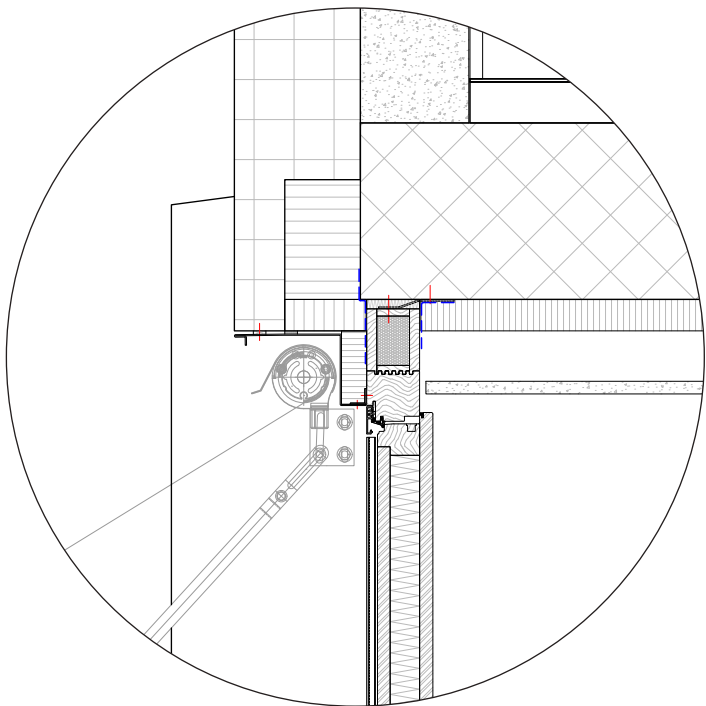
Aufstockung 1:12  
Detail von Mebatech



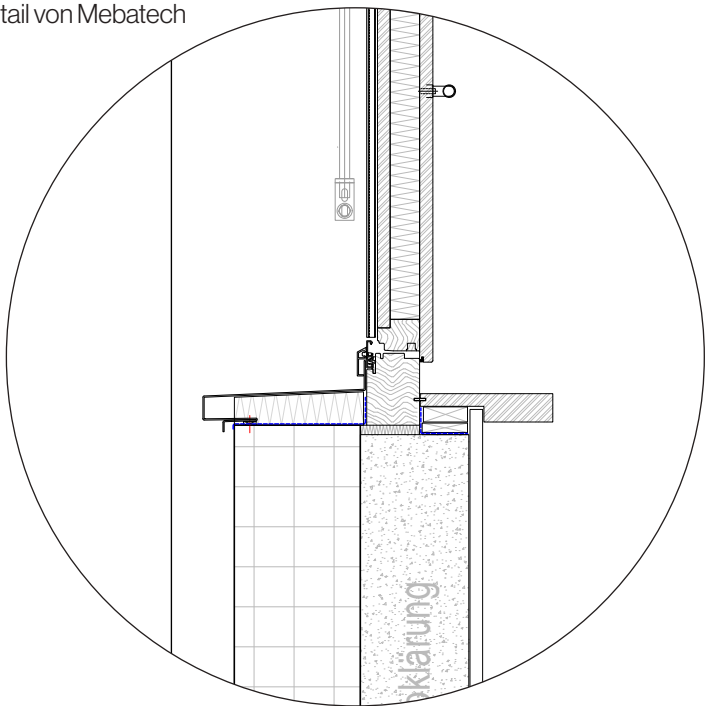
1:50

0 0,5 2,5

# Konstruktionsschnitt 1960



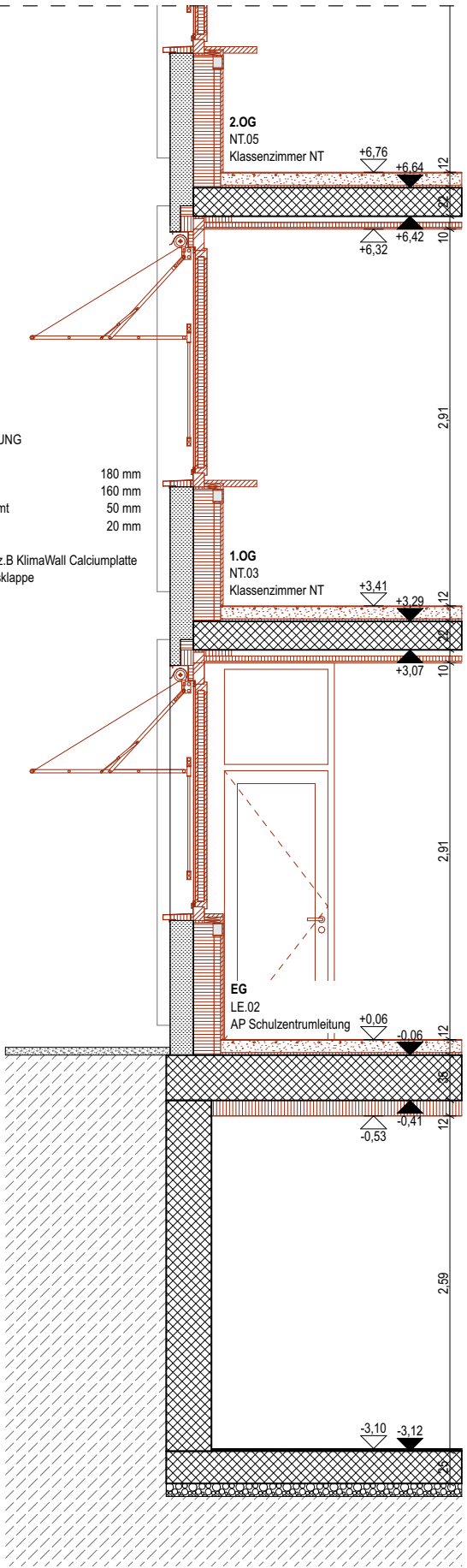
Bestand Sanierung 1:12  
Detail von Mebatech



FASSADENAUFBAU SANIERUNG

- Bestehende Betonfassade 180 mm
- Wärmedämmung Multipor 160 mm
- Installation mit MW ausgedämmt 50 mm
- Mehrschichtplatte Holz 20 mm

- Flankendämmung Capi-Platte z.B KlimaWall Calciumplatte
- Holz-Metallfenster mit Lüftungsklappe (3-fach-Verglasung)
- Stoffstoren Profiführung



BODENAUFBAU EG SANIERUNG

- Linoleum 5 mm
- Unterlagsboden mit Bodenheizung 95 mm
- Trennlage -
- Mineralwolle Trittschalldämmung 60 dB 20 mm
- Bestehende Betondecke 350 mm
- Dämmung 120 mm

1:50





## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

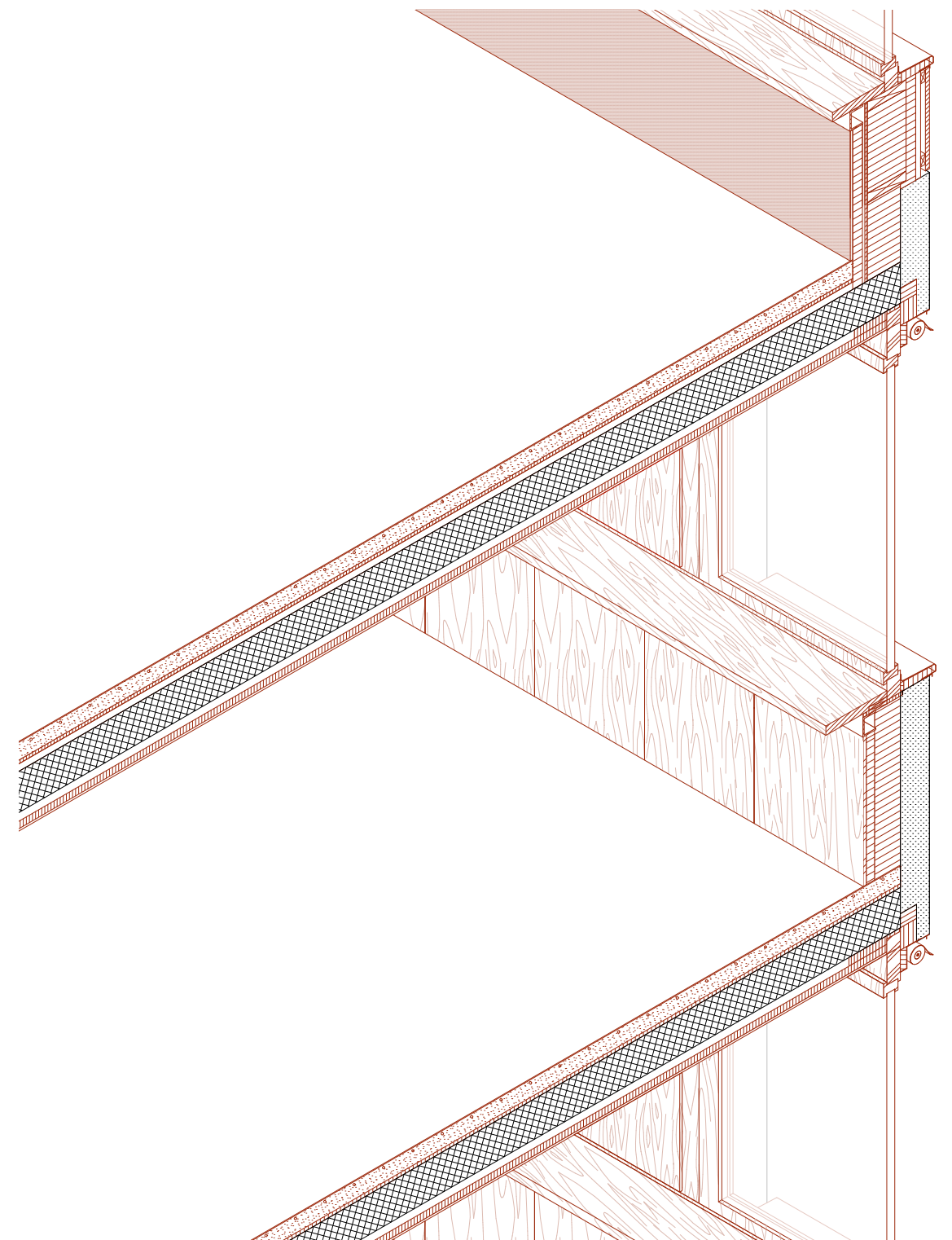
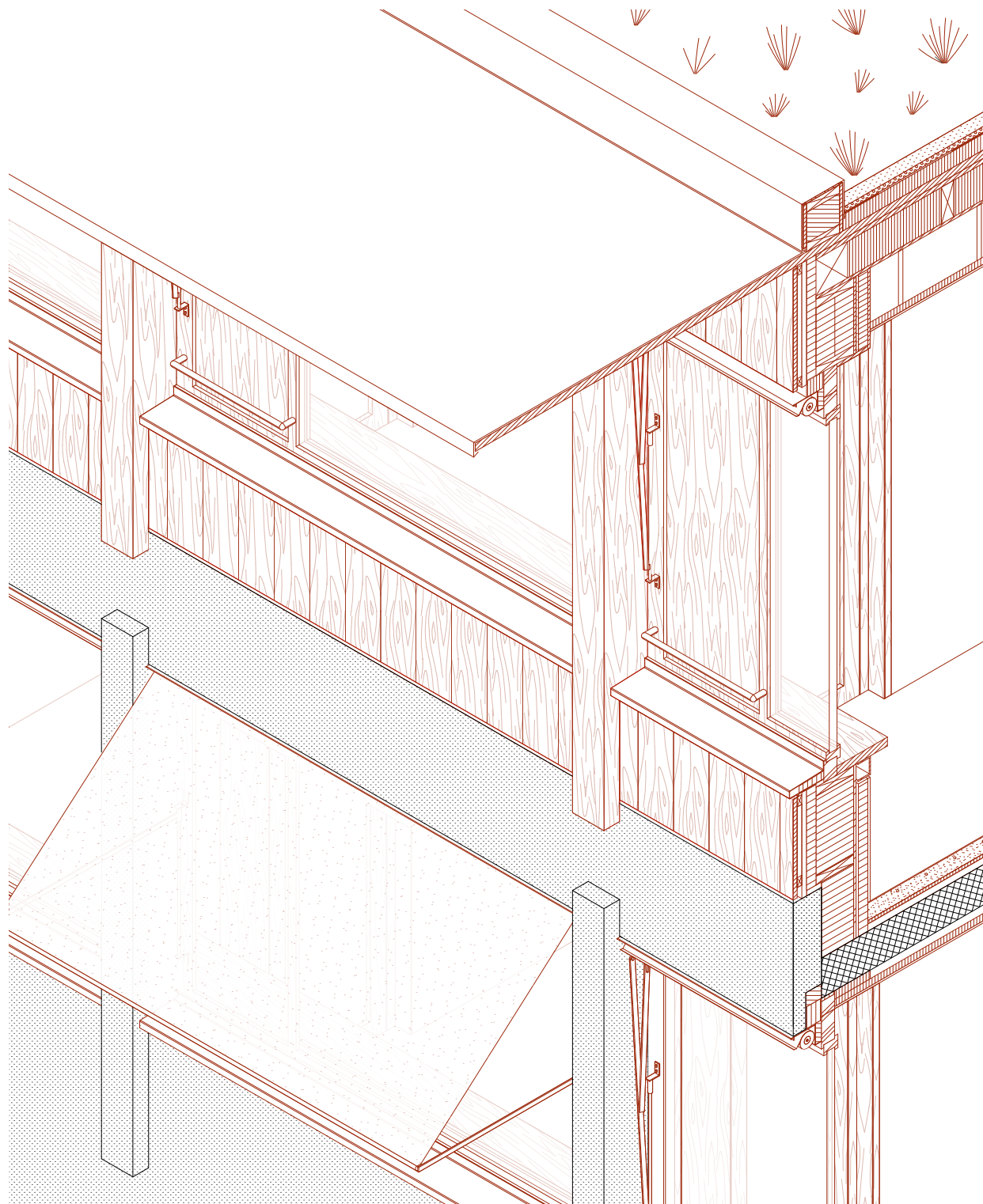
Phasenabschluss Bauprojekt 2025

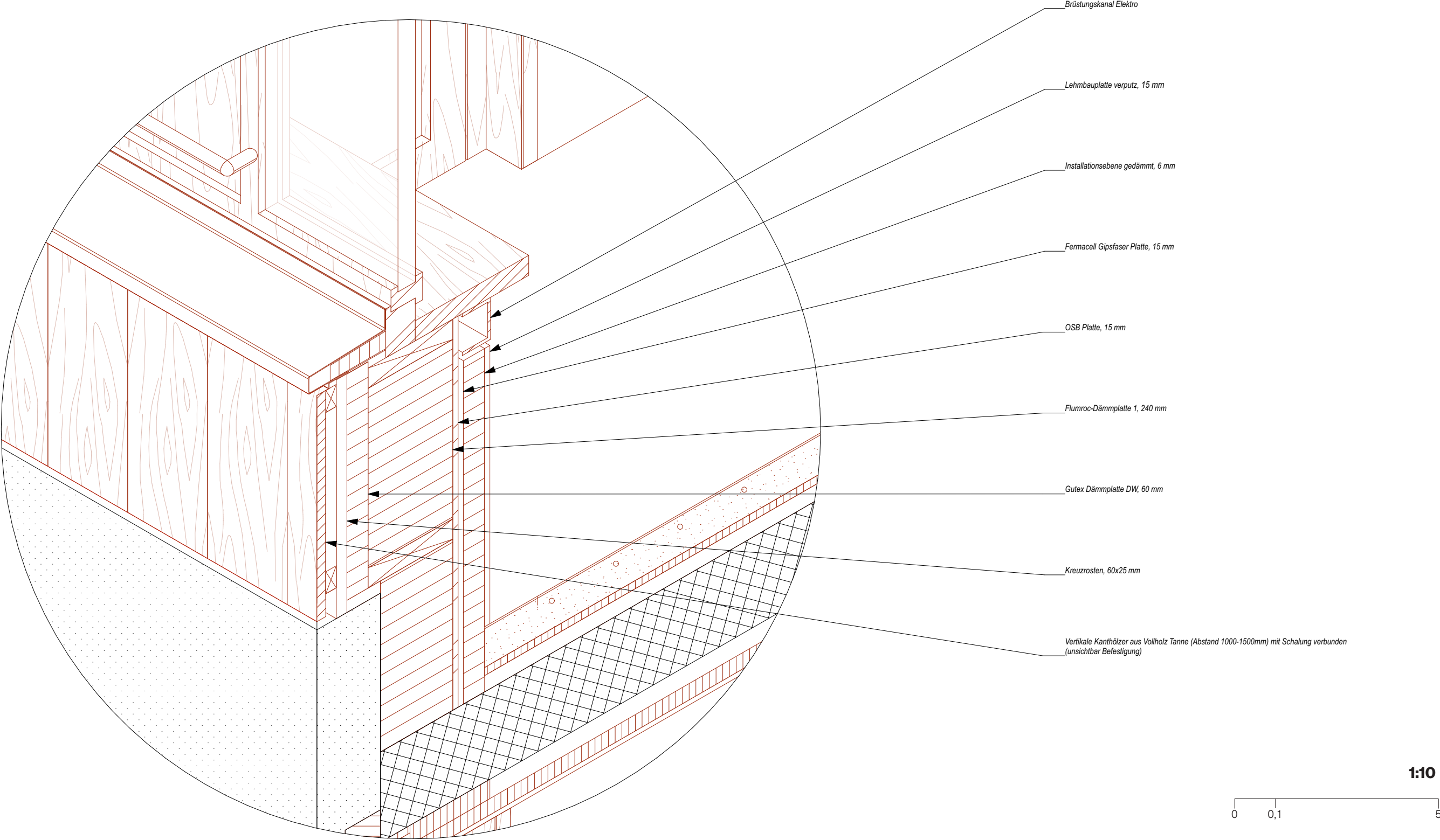







## Fassaden Axonometrie











# Materialisierung Fassade


- 

Holz Fenster Aufstockung  
Eiche Natur
- 

Fassade Aufstockung  
Holz nordische Fichte sägeroh 1x satt gestrichen Farbe NCS gem. Angabe Architekt
- 

Sonnenschutz Schulhaus  
Gewebe Satiné 5500 - 0109 Grau Mandarine
- 

Fassade Bestand  
Sichtbeton grau
- 

Holz-Metall Fenster UG bis 3OG  
Metal Pulverbeschicht Shifted Beige IGP-HWF classic 591T
- 

Eingangstüren EG  
Metal Pulverbeschicht L'ocre rouge glatt verlaufend IGP-DURA@xal 4201



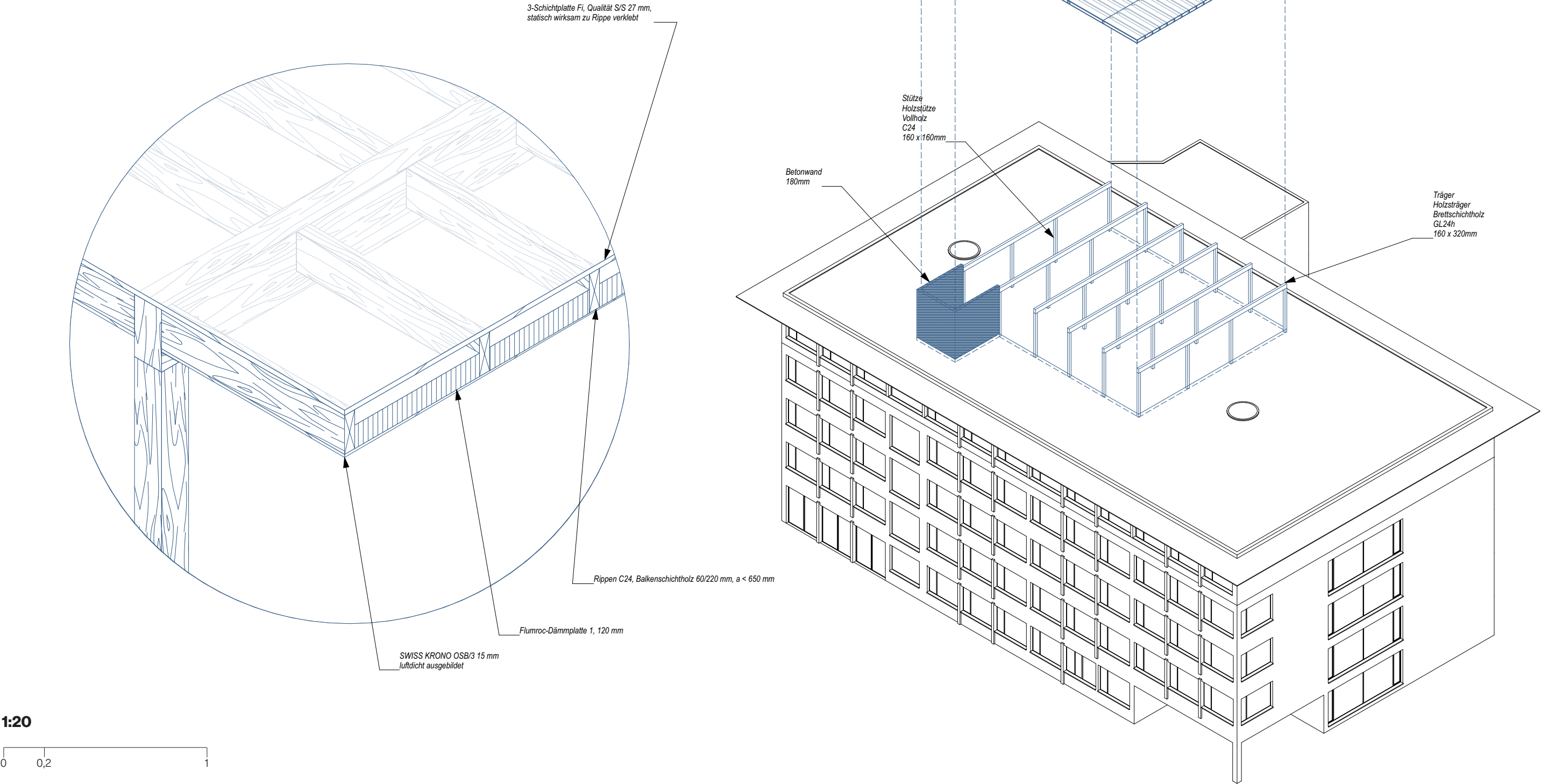


Visualisierung Pausenplatz

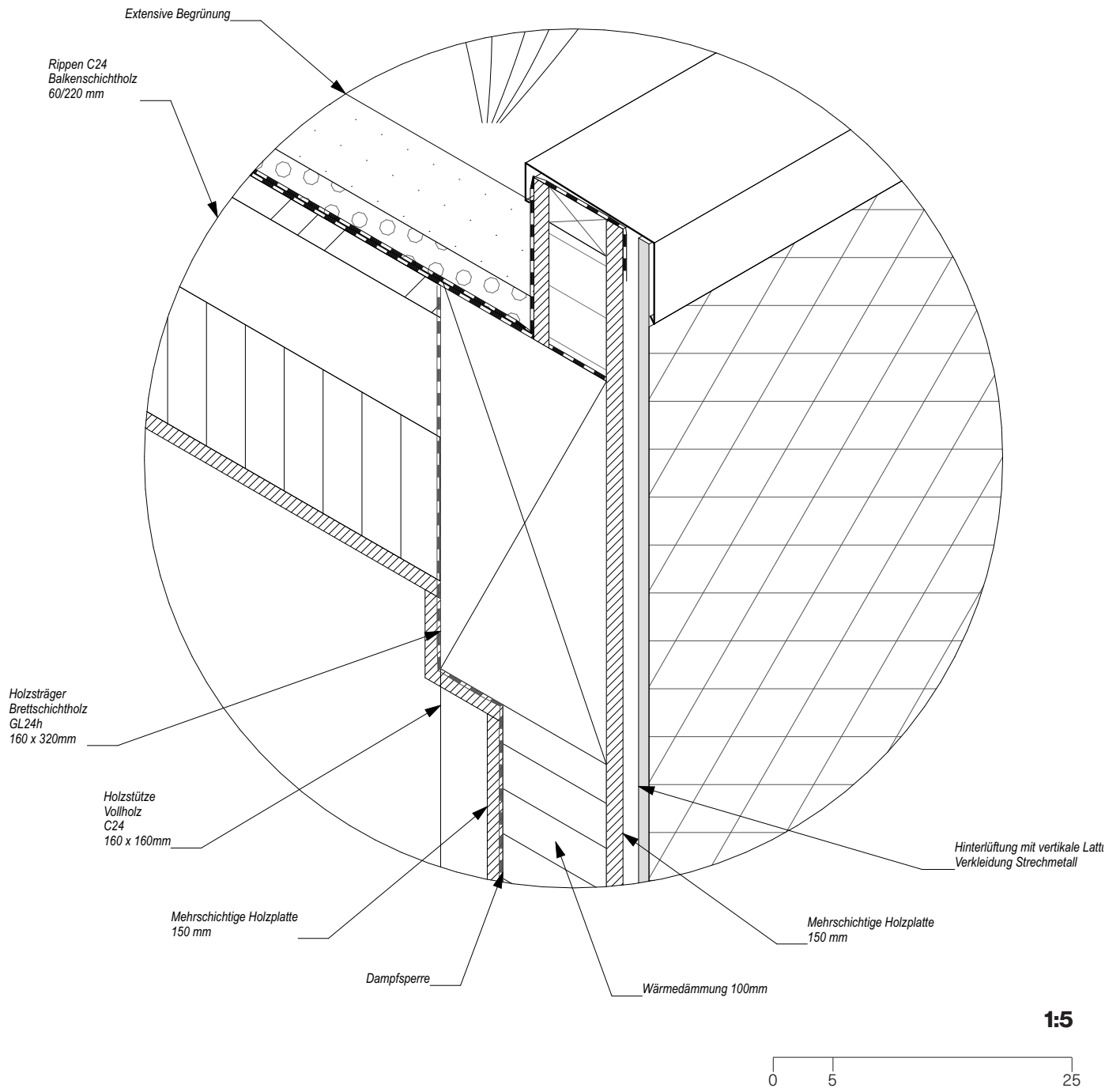
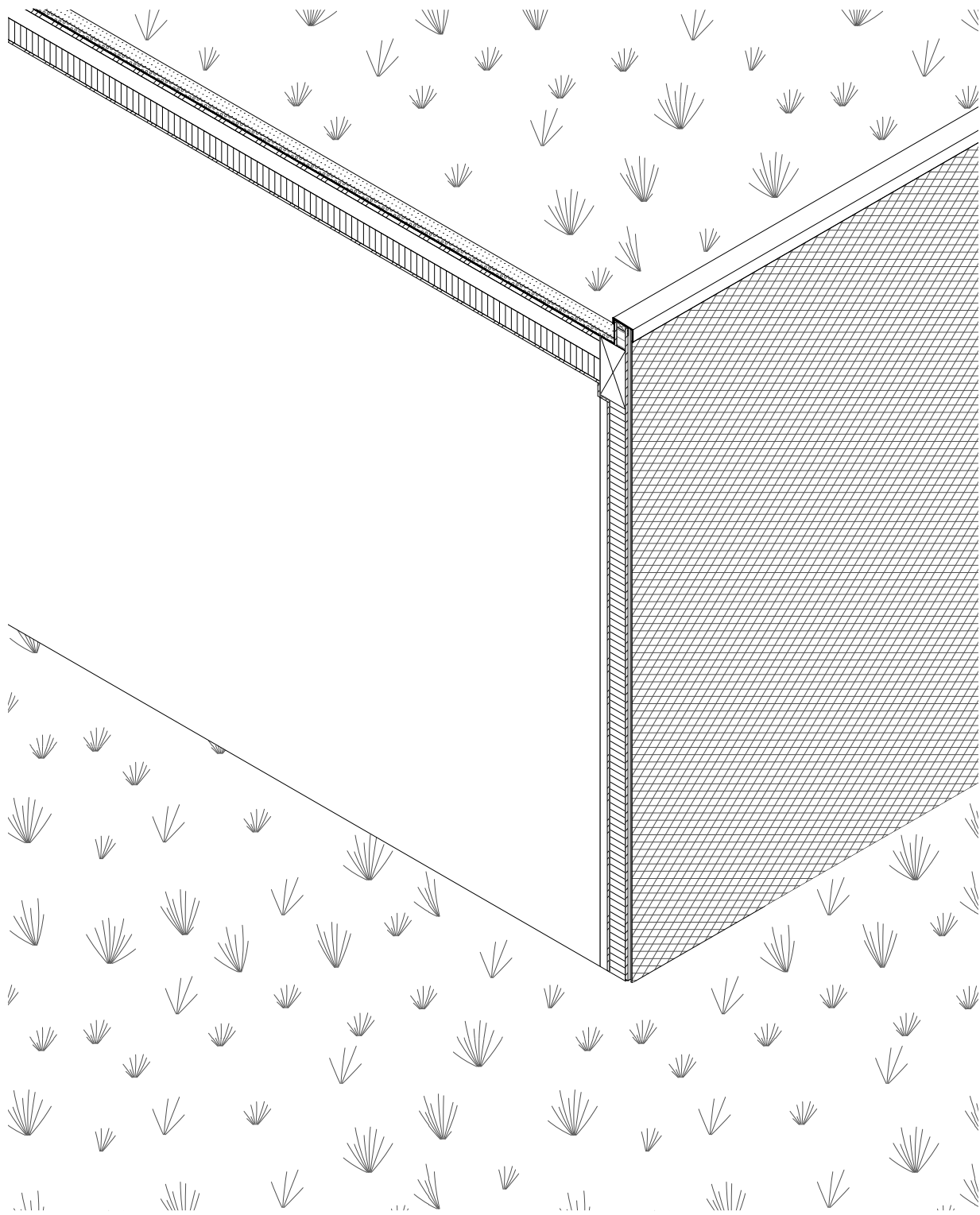
Render: luce. atelier



# Tragwerkskonzept Dachzentrale



Aufbau Dachzentrale





## 4.2 Konstruktion Turnhalle

Der Duktus der Fassade wird durch eine wärme gedämmte, hinterlüftete, vorgehängte Betonfertigteile-Fassade neu interpretiert. Um die Anforderungen aus den Vorgaben zum winterlichen und speziell zum sommerlichen Wärmeschutz zu erfüllen, wird aussen vor dem Rohbau aus Stahlbeton eine mehrlagige, mineralische Wärmedämmung bauphysikalisch montiert. Vor die Wärmedämmung werden mit Hängezugankern und Distanzbolzen Betonfertigteile-Elemente gehängt, die Tragstruktur des Rohbaus muss bautechnisch dafür nicht verstärkt werden. Die Elemente sind im Sockelgeschoss schalungsglatt und erhalten im EG, 1.OG durch eine Kautschuk-Matrize ein Oberflächenrelief. Das thermisch träge Gesamtsystem besitzt eine lange Phasenverschiebung (Wärmeeintrag in das Gebäude über die opaken Fassadenflächen in Abhängigkeit von der alternierenden Globalstrahlung auf das Bauteil) die der sommerlichen Aufheizung des Gebäudes stark entgegenwirkt. In die Fassadenverkleidung werden vertikale, gestalterisch wirksame Beton-Pilaster integriert, die den Duktus der sichtbaren Stahlbetonstützen der bestehenden Schulhaus-Fassade übernehmen.

In die bestehenden Rohbauöffnungen werden im Bereich der Turnhalle - Schwimmbad grossformatige, thermisch getrennte Aluminium-Pfosten-Riegel-Elemente mit integrierten, nach aussen öffnenden Parallel-Ausstellflügel eingebaut. Die Elemente werden auf der Innenseite des Rohbaus angeschlagen, dadurch entsteht eine tiefe Leibung, in deren geschützter Lage die Flügel zur Nachtauskühlung wind- und witterungsgesteuert genutzt werden können.

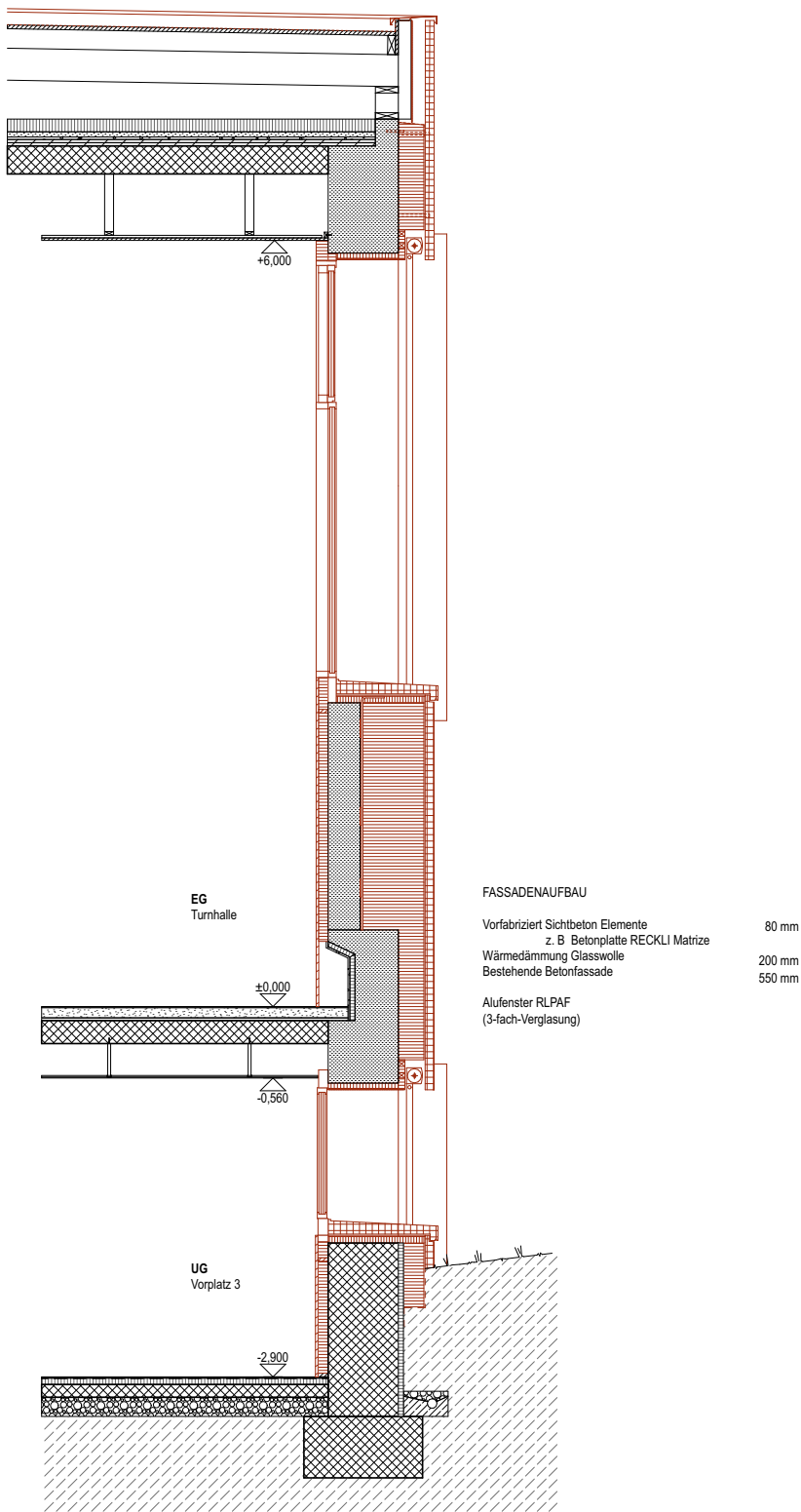
Der Isothermenverlauf zum Rohbau wird durch das Überdämmen von Leibungen, Sturz, Brüstung, zusätzlich verbessert. Eine 3-seitige Alu-Blechzarge aus Leibungs- u. Sturzblech sowie einem Beton-fertigteile-Fensterbank als Fenstereinfassung überdeckt die Wärmedämmung und schliesst die Fensterkonstruktion ohne wartungsintensive Hybridfuge schlagregensicher an den Rohbau an. Die mehrteiligen Aluminium-Pfosten-Riegel-Elemente bestehen aus ca. 2 Parallel-Ausstellflügel und

Festverglasungen mit 3-fach Isolierverglasung nach SIGAB, BASPO. Als Sonnenschutzsysteme vor den Verglasungen werden motorisierte, über die Wind- und Wetterstation gesteuerte, textile schienengeführte Zip-Storen eingesetzt.

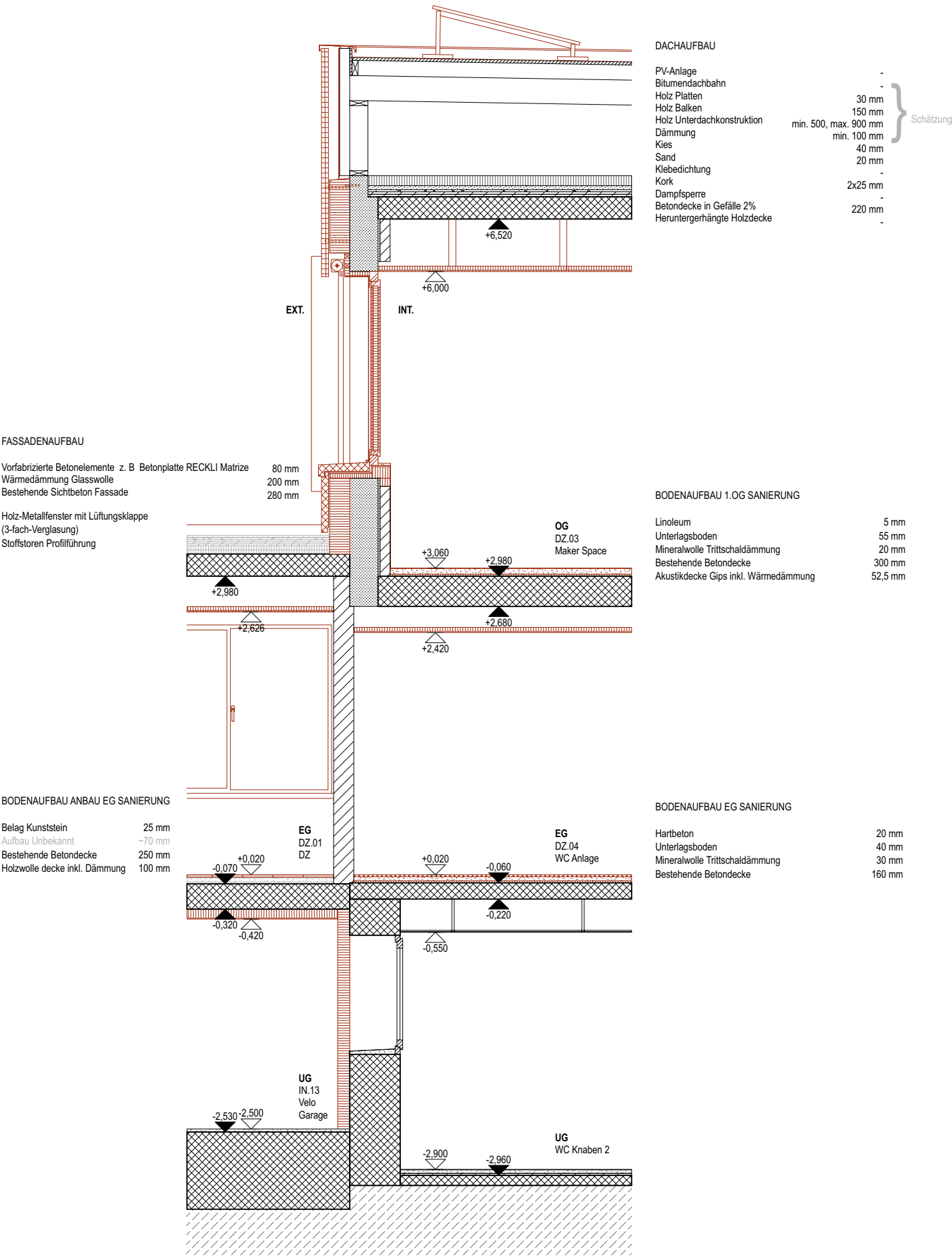
Für den Haupteingang + Windfang, Nebeneingangstüren werden ein thermisch getrennte Aluminiumtürsysteme mit Verglasungen aus 3-fach Isolierverglasung verwendet, alle Anforderungen, der Personenschutz werden nach SIGAB erfüllt. Die RC-Klasse wird auf der Grundlage der Nutzeranforderungen mit der Bauherrschaft definiert. Im Bereich der Didaktisches Zentrum werden thermisch getrennte Holz-Aluminium-Fenster-Elemente mit integrierten, nach innen öffnenden Drehflügeln und Festverglasung mit 3-fach Isolierverglasung eingebaut.

Als Sonnenschutzsysteme vor den Verglasungen werden motorisierte, über die Wind- und Wetterstation gesteuerte, schienengeführte Zip-Storen eingesetzt. Die Elemente werden in der Leibung des Rohbaus angeschlagen. Der Isothermenverlauf zum Rohbau wird durch das Überdämmen der Rahmen zusätzlich verbessert.

# Konstruktionsschnitt 1960

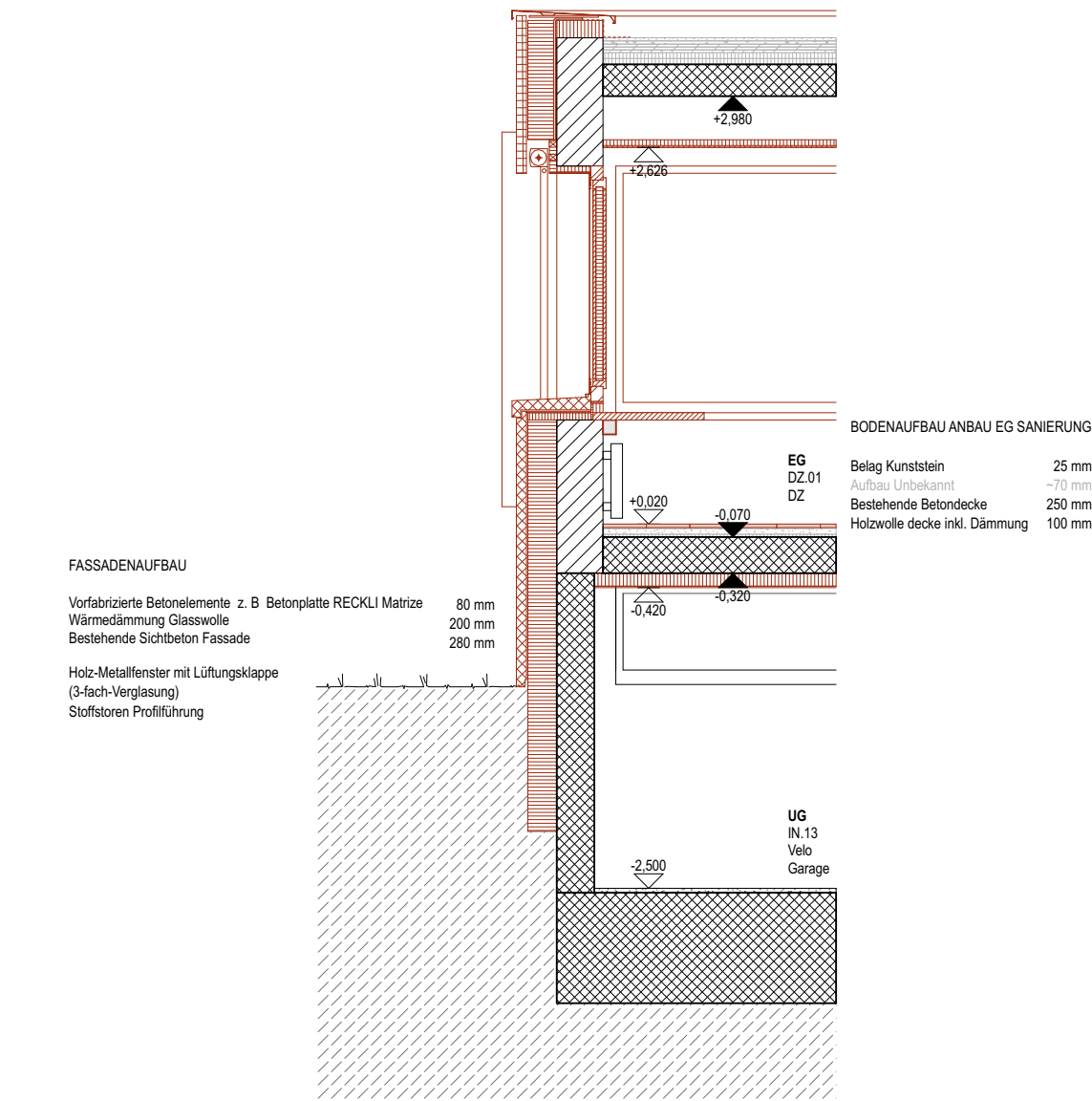


# Konstruktionsschnitt 1960 +1985



Konstruktionsschnitt

1985





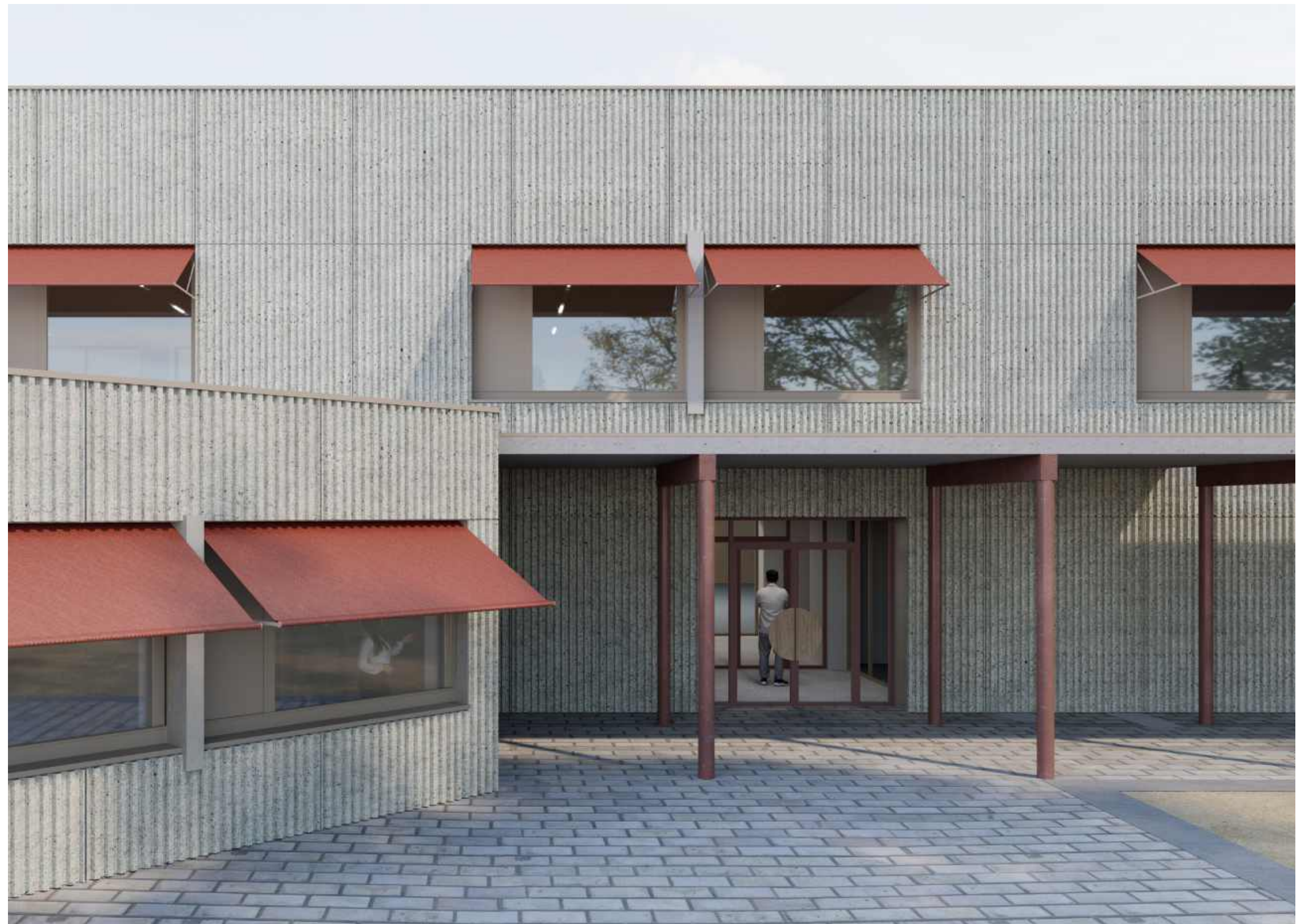
## Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans

Projektdokumentation Architektur

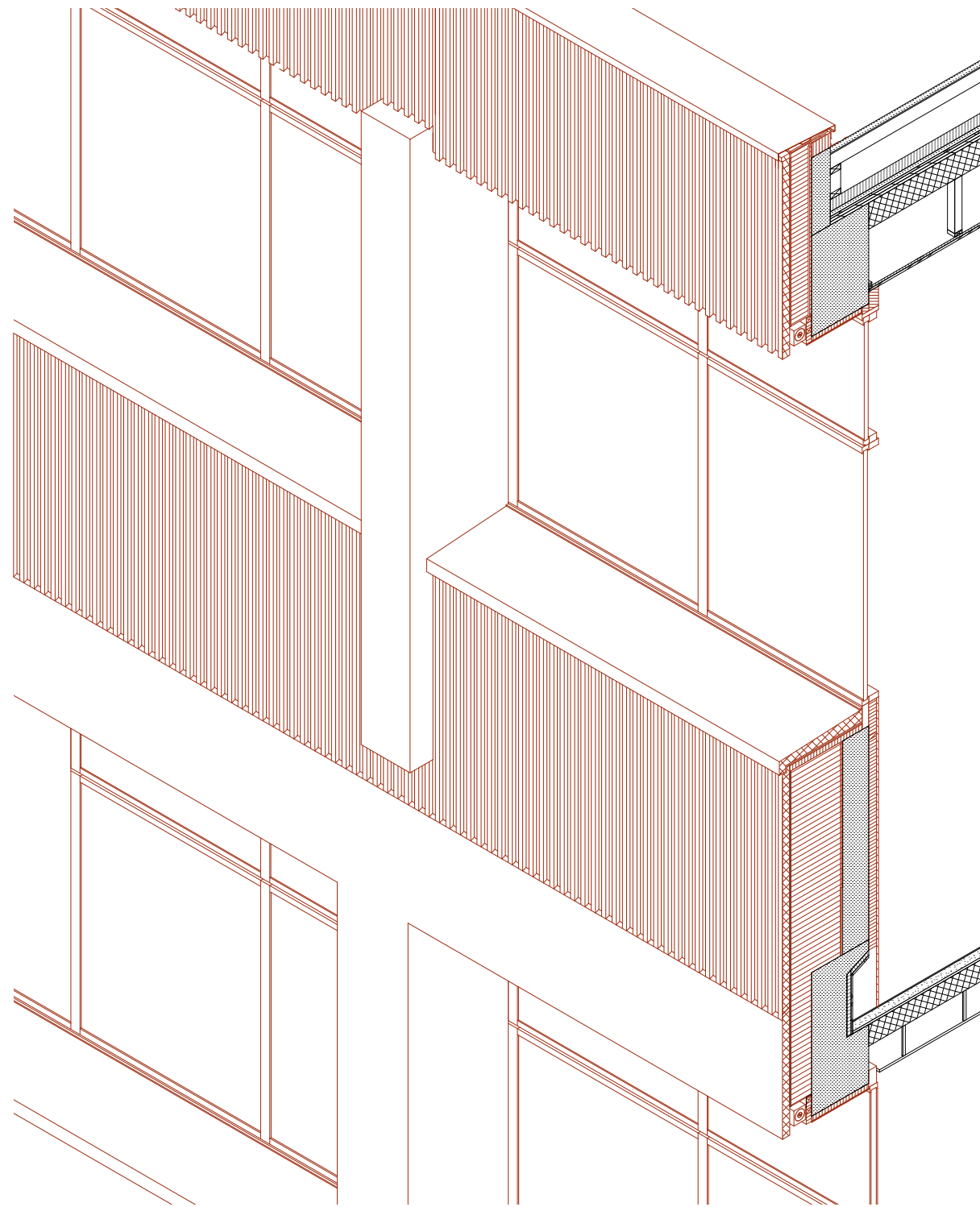
Phasenabschluss Bauprojekt 2025



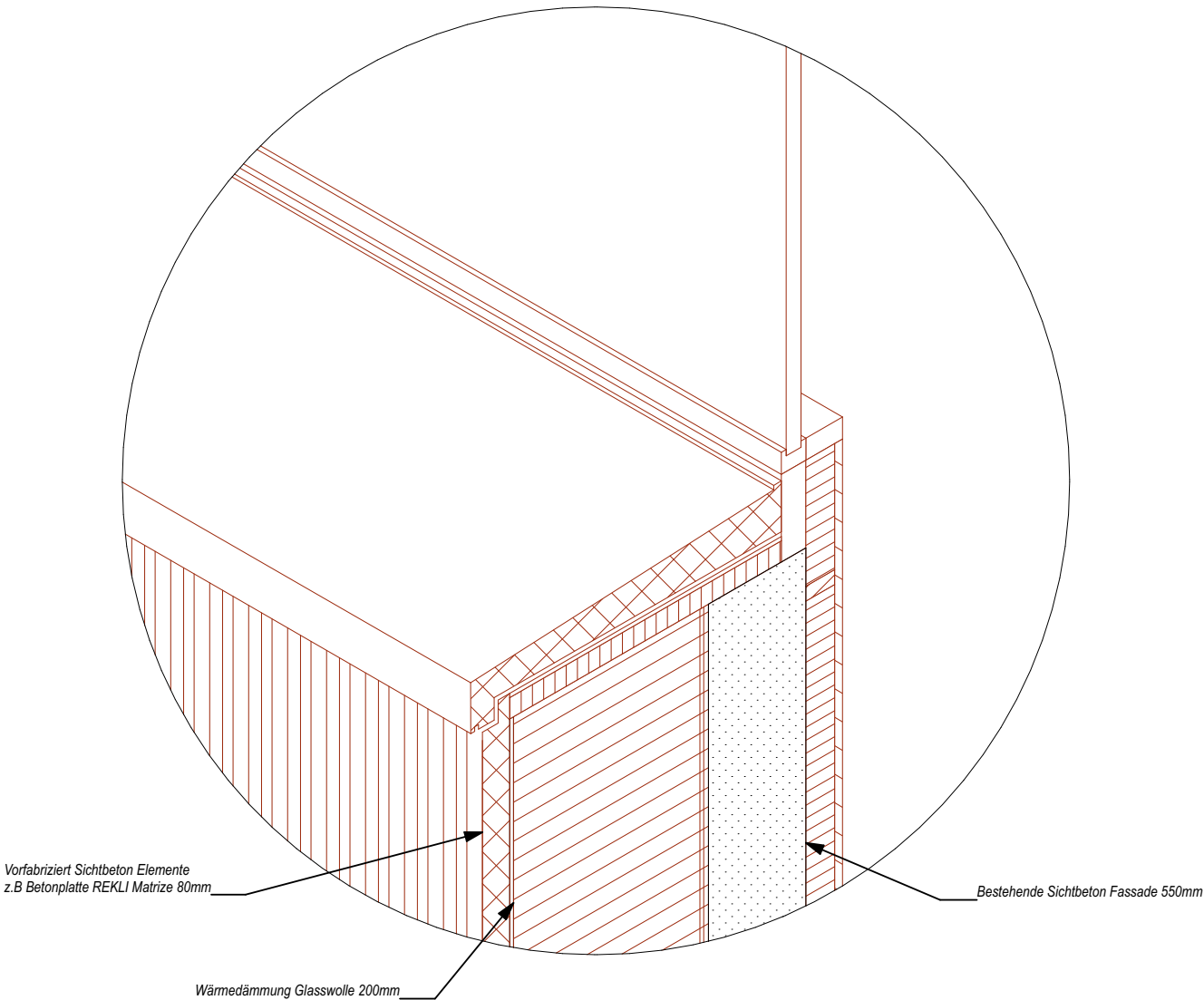




# Fassade Axonometrie



Fassade Aufbau





# Materialisierung Fassade



Fassade EG bis 1OG  
Sichtbeton mit Matrizen Sand gestrahlt hell grau/beige



Sonnenschutz Schulhaus  
Gewebe Satiné 5500 - 0109 Grau Mandarine



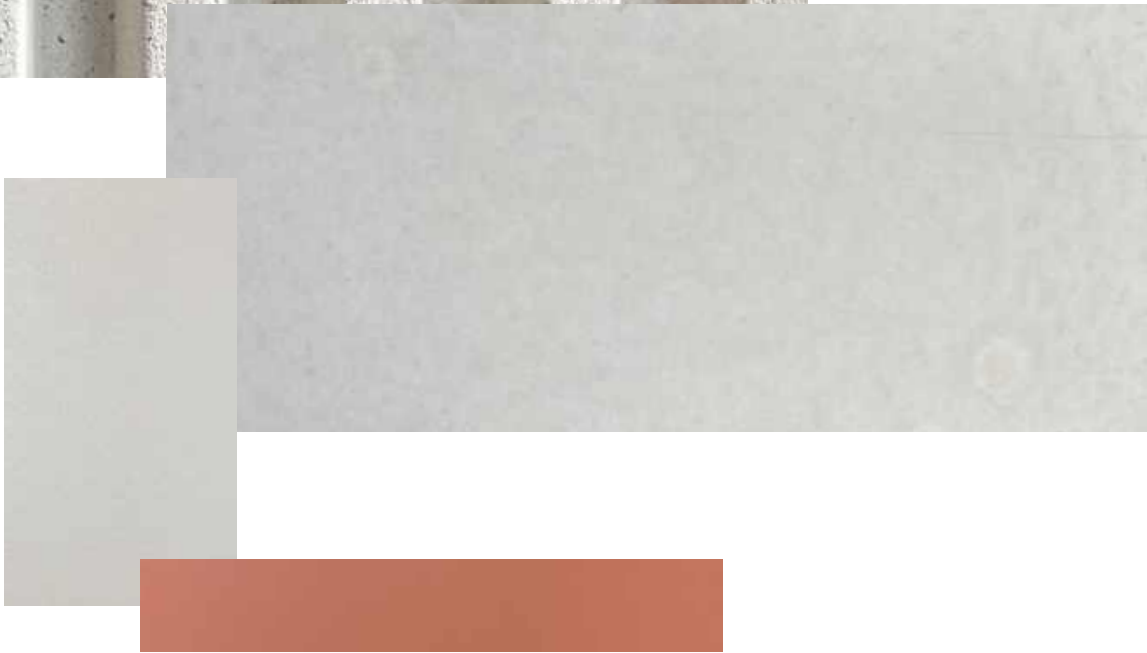
Fassade UG  
Sichtbeton ohne Matrizen Glatt hell grau/beige



Fenster UG bis 1OG  
Metal Pulverbeschicht Shifted Beige IGP-HWF classic 591T parkour



Eingangstüren EG  
Metal Pulverbeschicht L'ocre rouge glatt verlaufend IGP-DURA@xal 4201







Visualisierung Didaktisches Zentrum

Render: luce.atelier



## 4.3 Konstruktion Passerelle

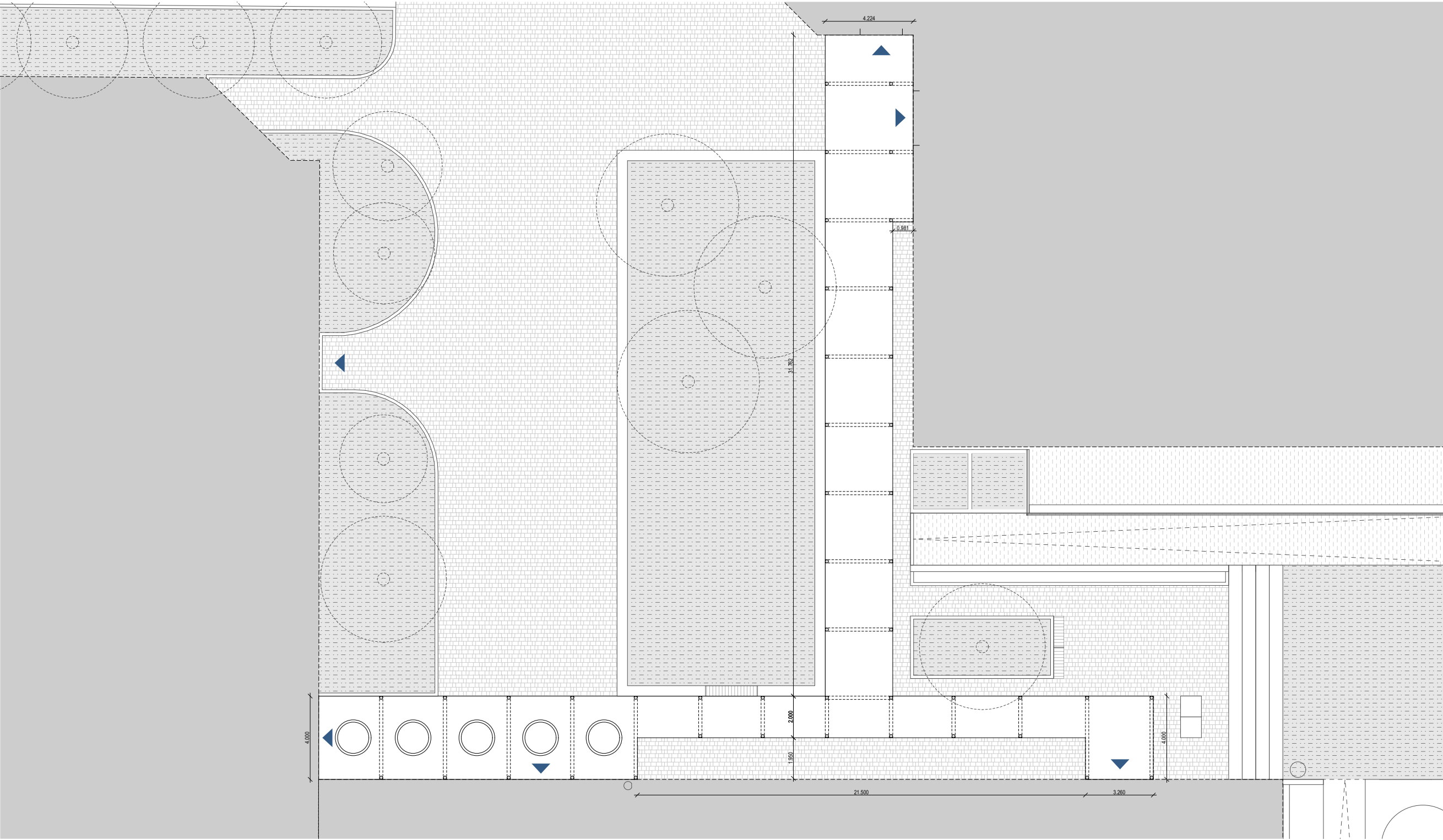
Ein zentrales architektonisches und funktionales Element der Schulanlage ist die neue Passerelle, die als überdachte Verbindung die drei Hauptgebäude des Schulcampus miteinander verbindet. Die bestehende Konstruktion wies erhebliche Abnutzungserscheinungen auf und entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen an Sicherheit, Komfort und Gestaltung. Daher wurde beschlossen, diese komplett zu erneuern und als hochwertige, witterungsgeschützte Verbindung neu zu interpretieren.

Die neue Passerelle erfüllt eine Doppelfunktion: Einerseits gewährleistet sie den geschützten und barrierefreien Übergang zwischen den einzelnen Gebäuden, andererseits dient sie als überdachter Aussenraum, der den Schülerinnen und Schülern bei jeder Witterung einen einladenden Aufenthaltsort bietet. Damit wird sie zu einem sozialen Treffpunkt im Schulalltag, der die Qualität des Pausen- und Bewegungsraumes deutlich aufwertet.

Konstruktiv besteht die Passerelle aus einer massiven grauen Ortbetondecke, die eine ruhige, zurückhaltende Oberfläche bildet. Getragen wird diese Decke von rot eingefärbten Betonfertigteilträgern, die einen farblichen Akzent setzen und gleichzeitig für Stabilität sorgen. Als Stützen dienen schlanke, pulverbeschichtete Metallelemente - ihre glatte Oberfläche im warmen Farbton „L'ocre rouge“ sorgt für eine moderne Optik und fügt sich harmonisch in das architektonische Gesamtbild ein.

Dank dieser sorgfältig ausgewählten Materialien und der präzisen Ausführung wird die Passerelle zu einem dauerhaften, funktionalen und ästhetischen Bestandteil des Schulzentrums. Ihre Erneuerung verbessert nicht nur den Alltagskomfort und die Nutzungsqualität, sondern stärkt auch die architektonische Identität und die nachhaltige Entwicklung der Gesamtanlage.

Plan

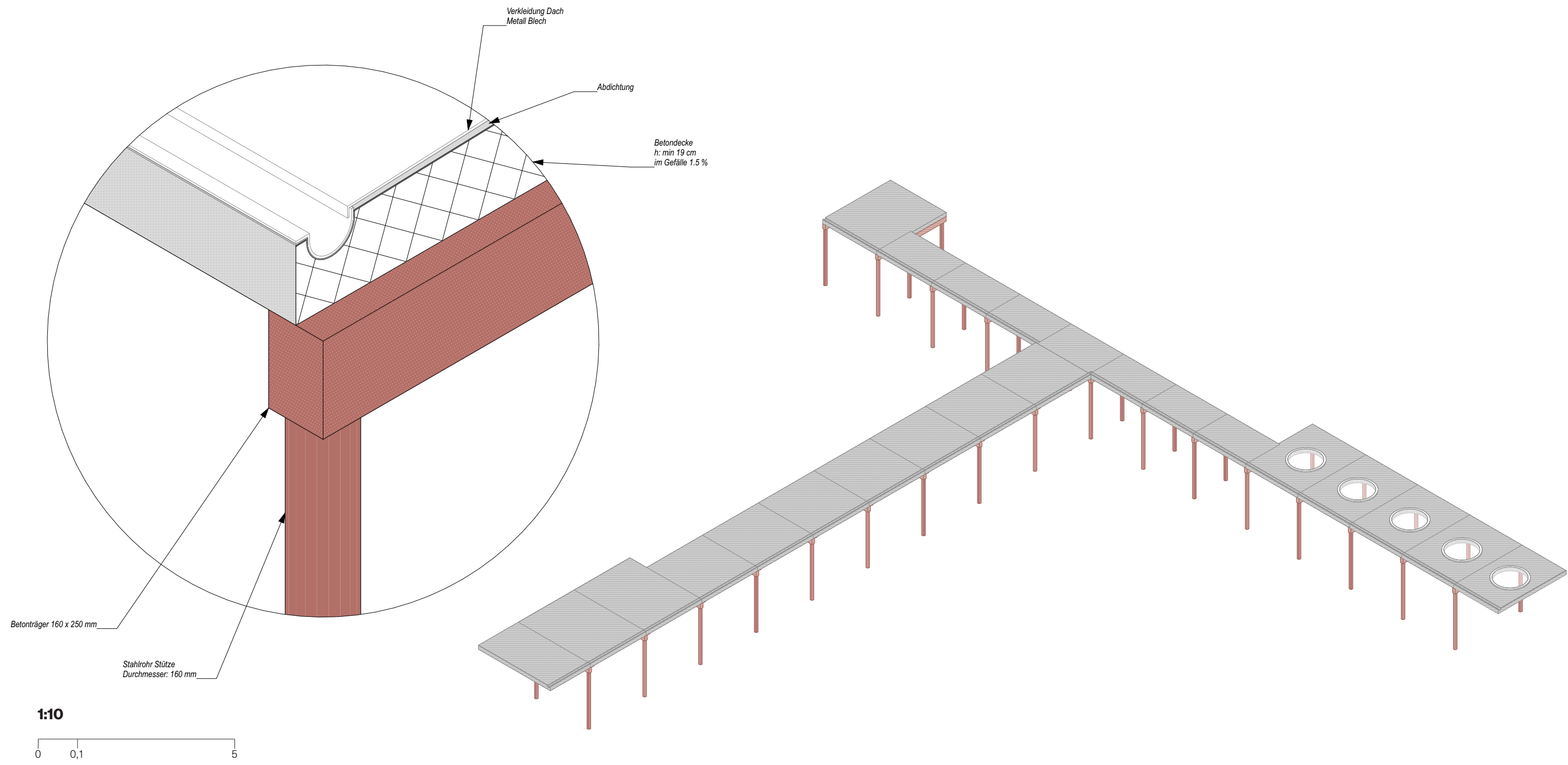


1:200

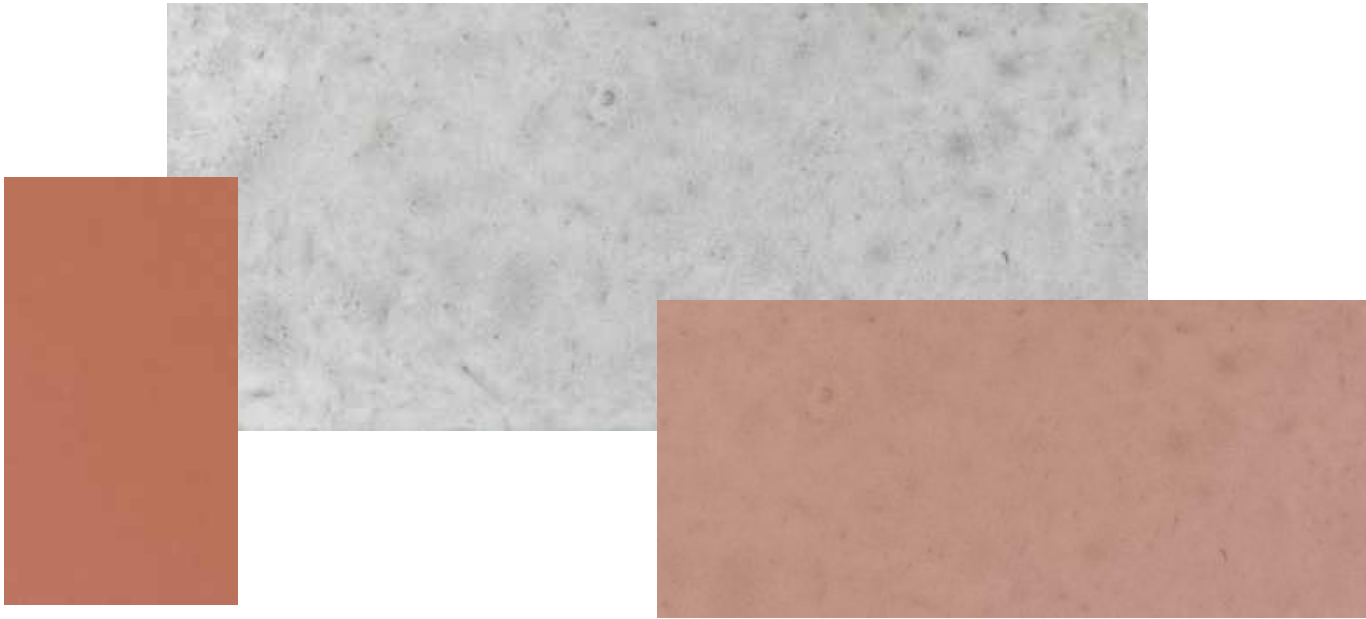







Axonometrie



Materialisierung



	Decke Passerelle Ortbeton grau
	Träger Passerelle Vorfabrizierte Betonelemente rot gefärbt
	Stützen Passerelle Metal Pulverbeschicht L'ocre rouge glatt verlaufend IGP-DURA@xal 4201

## **Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

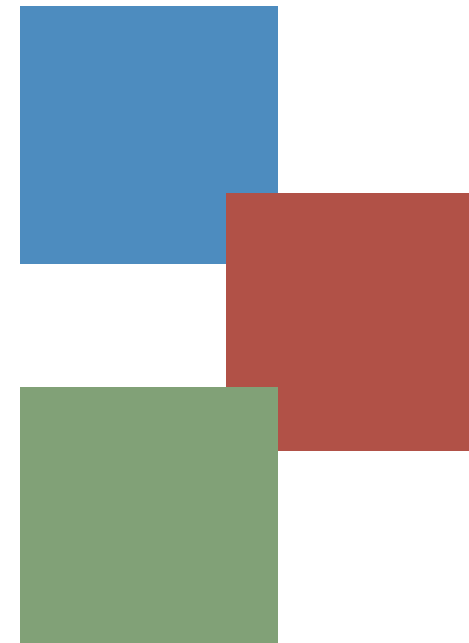
Phasenabschluss Bauprojekt 2025

# Materialisierung Innenräume 5.0

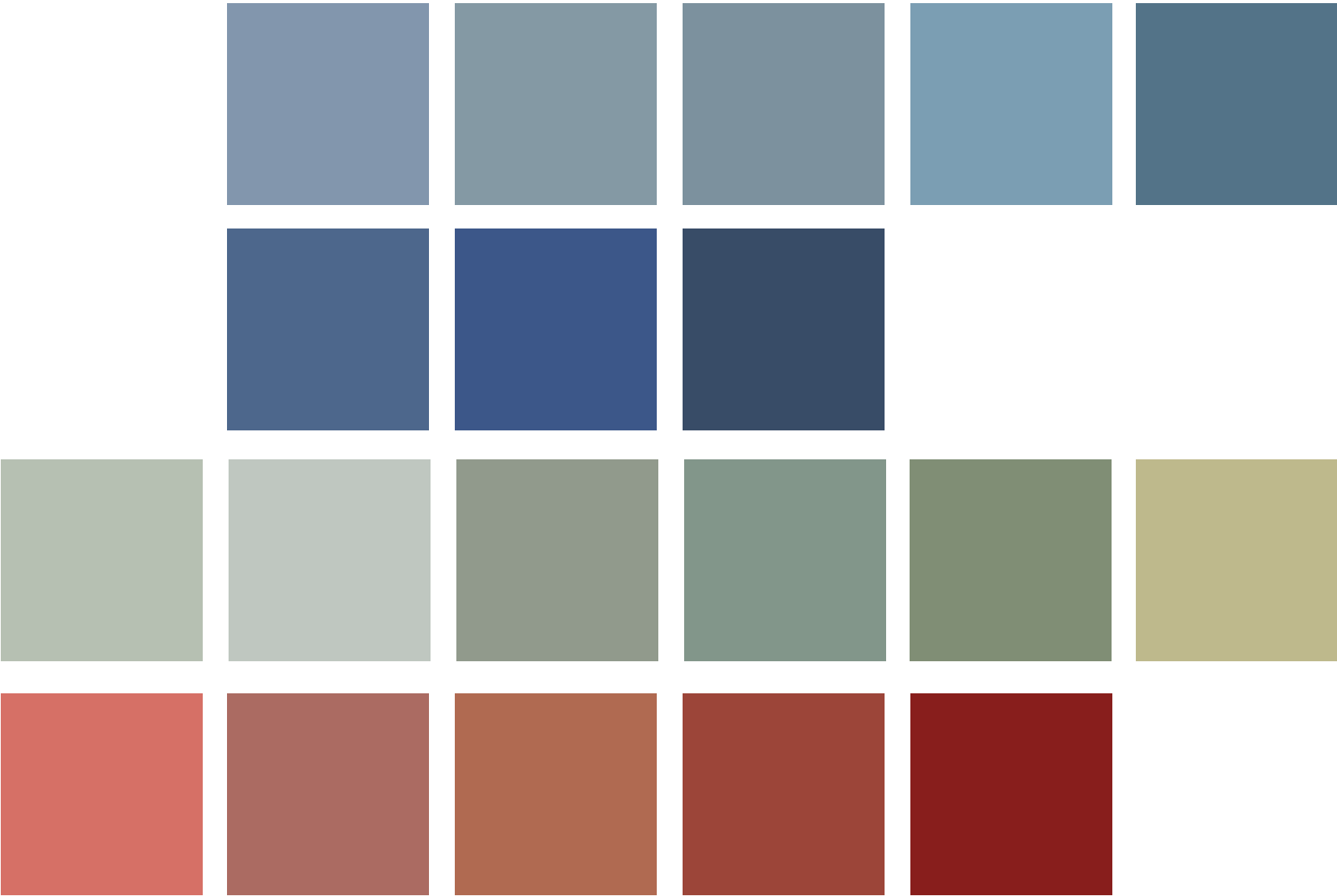


## 5.1 Farb & Materialkonzept

Das Farbkonzept für das Schulhaus basiert auf der Pestalozzi-Methode und den drei Bereichen: Erkennen, Wollen und Lernen. Für das Erkennen (Kopf) nutzen wir Blau, um Klarheit und Konzentration zu fördern. Das Wollen (Herz) wird mit Rot betont, um Motivation und Energie zu wecken. Für das Lernen (Hand) verwenden wir Grün, das Ruhe und Harmonie ausstrahlt und die Kreativität anregt. So entsteht ein inspirierendes Umfeld für die Schüler.



Palette



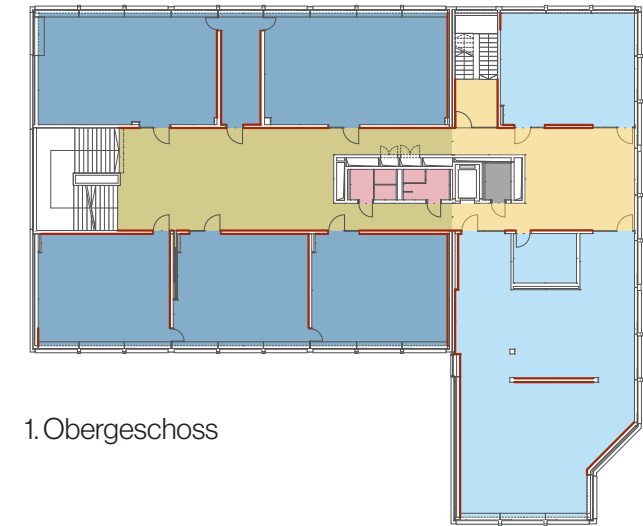
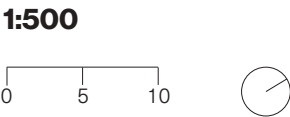


## 5.2 Materialisierung Boden, Wände & Decke Schulhaus

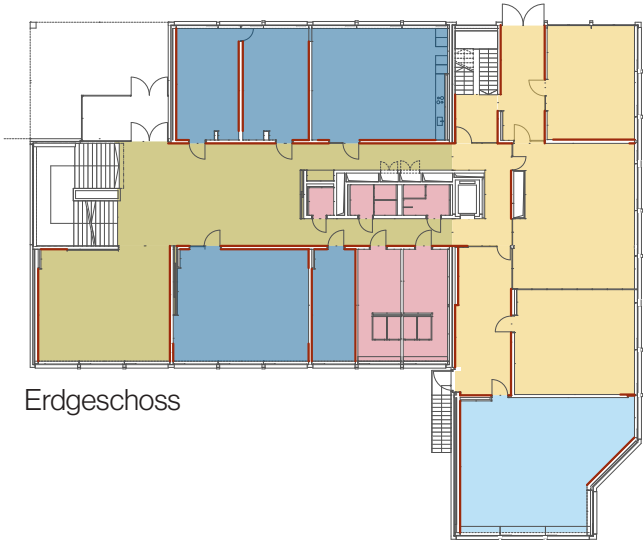


Boden

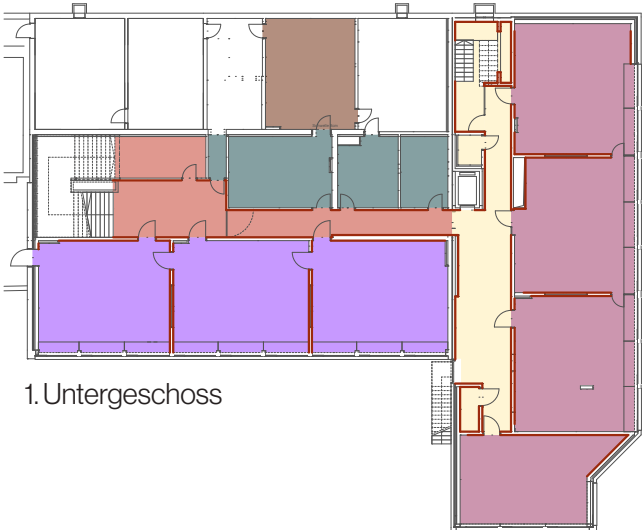
- Sockelleiste 10 cm Holz Eiche Natur
- BDN\_AUF\_EIN\_205 Einhausung 205mm
- BDN\_AUF\_LNL\_160-1960 Linoleum 160mm
- BDN\_AUF\_KNS\_160-1960 Kunststein 160mm
- BDN\_AUF\_HTB\_160-1960 Hartbeton 160mm
- BDN\_AUF\_LNL\_120-1985 Linoleum 120mm
- BDN\_AUF\_KNS\_120-1985 Kunststein 120mm
- BDN\_NEU\_LNL\_120-1960 Linoleum 120mm
- BDN\_NEU\_KNS\_120-1960 Kunststein 120mm
- BDN\_NEU\_HTB\_120-1960 Hartbeton 120mm
- BDN\_NEU\_LNL\_130-1985 Linoleum 130mm
- BDN\_NEU\_KNS\_130-1985 Kunststein 130mm
- BDN\_AUF\_HTB\_120-1985 Hartbeton 120mm
- BDN\_NEU\_FAM\_160-1960 Hartsteinholzbelag 160mm
- BDN\_NEU\_KNS\_140-1960 Kunststein 140mm
- BDN\_NEU\_HTB\_140-1960 Hartbeton 140mm
- BDN\_NEU\_FAM\_220-1985 Hartsteinholzbelag 220mm
- BDN\_NEU\_KNS\_220-1985 Kunststein 220mm
- BDN\_NEU\_EPX\_5.5\_1960 Epoxihart 5.5mm



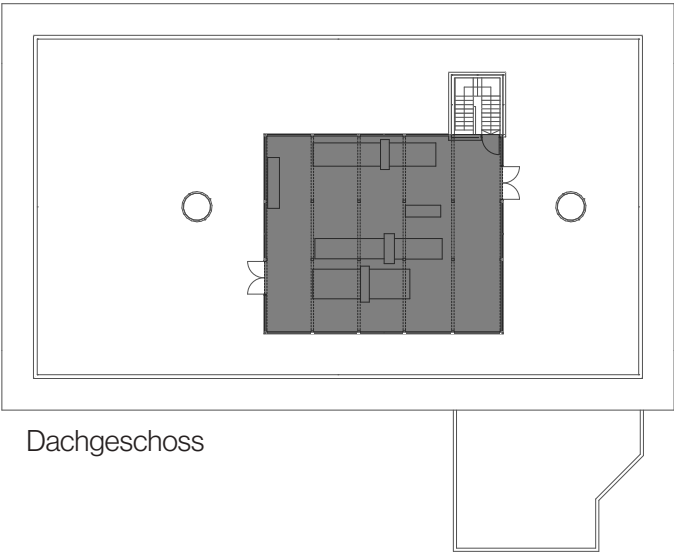
1. Obergeschoss



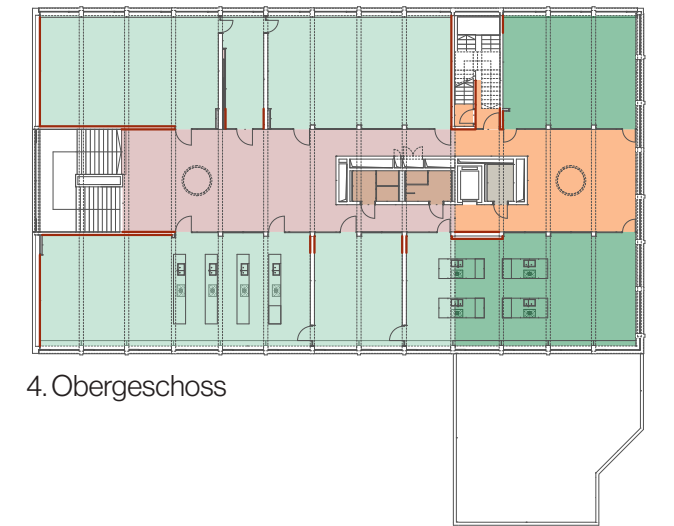
Erdgeschoss



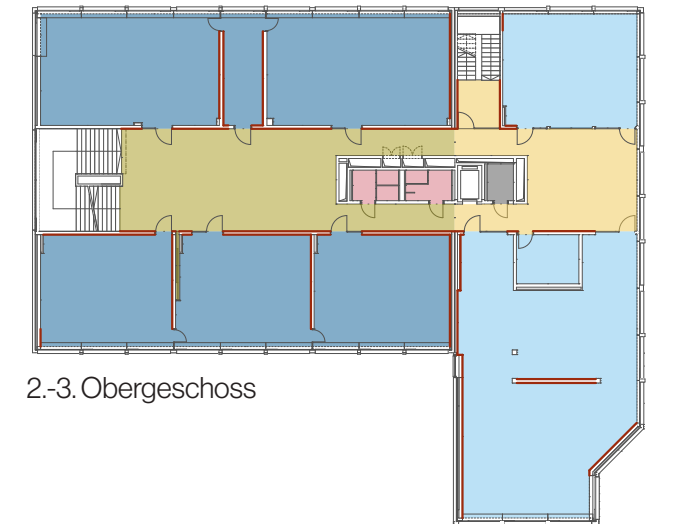
1. Untergeschoss



Dachgeschoss



4. Obergeschoss



2.-3. Obergeschoss

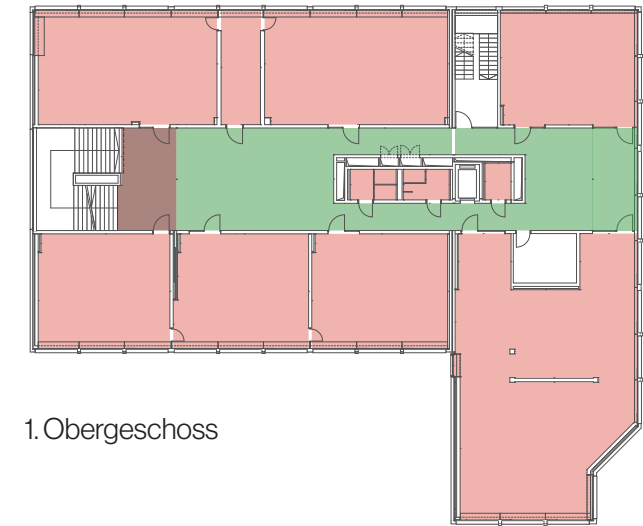
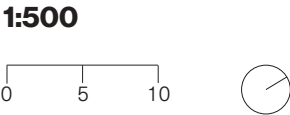
Boden



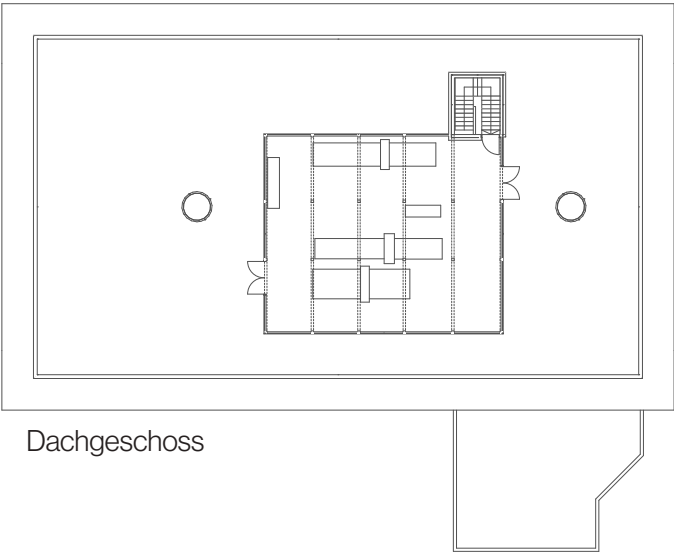
	Boden Klassen EG bis 3.OG Linoleum grün Etrusco XF2 14177-055
	Boden Klassen EG bis 3.OG Linoleum hell blau Etrusco XF2 14177-070
	Boden Klassen 1.OG bis 4.OG Linoleum dunkel blau Etrusco XF2 14177-067
	Boden öffentliche Bereiche UG bis 4OG Kunststein
	Boden Werken Hartsteinholzbelag Fama Deco rehbraun 5720
	Boden WC Hartbeton mit patina Duratex

Decken

- AHD\_HLZ\_53,5-Holzdecke
- AHD\_DAM\_160-Dämmung Aussen
- AHD\_HLZ\_56-Holzdecke
- AHD\_DAM\_120-Dämmung Innen
- AHD\_GPK\_52,5-Akustikdecke Weiss Gips
- AHD\_HWL\_100-Holzwohle Leichtbauplatte



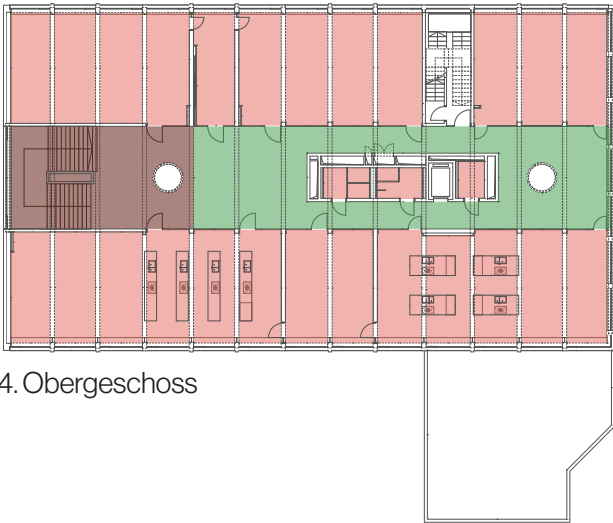
1. Obergeschoss



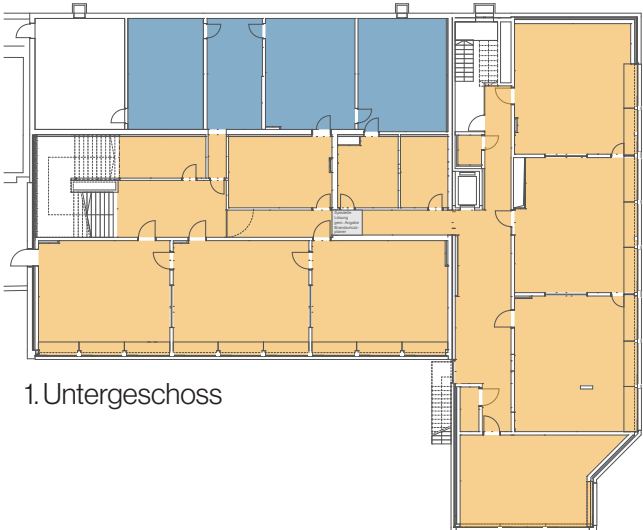
Dachgeschoss



Erdgeschoss



4. Obergeschoss

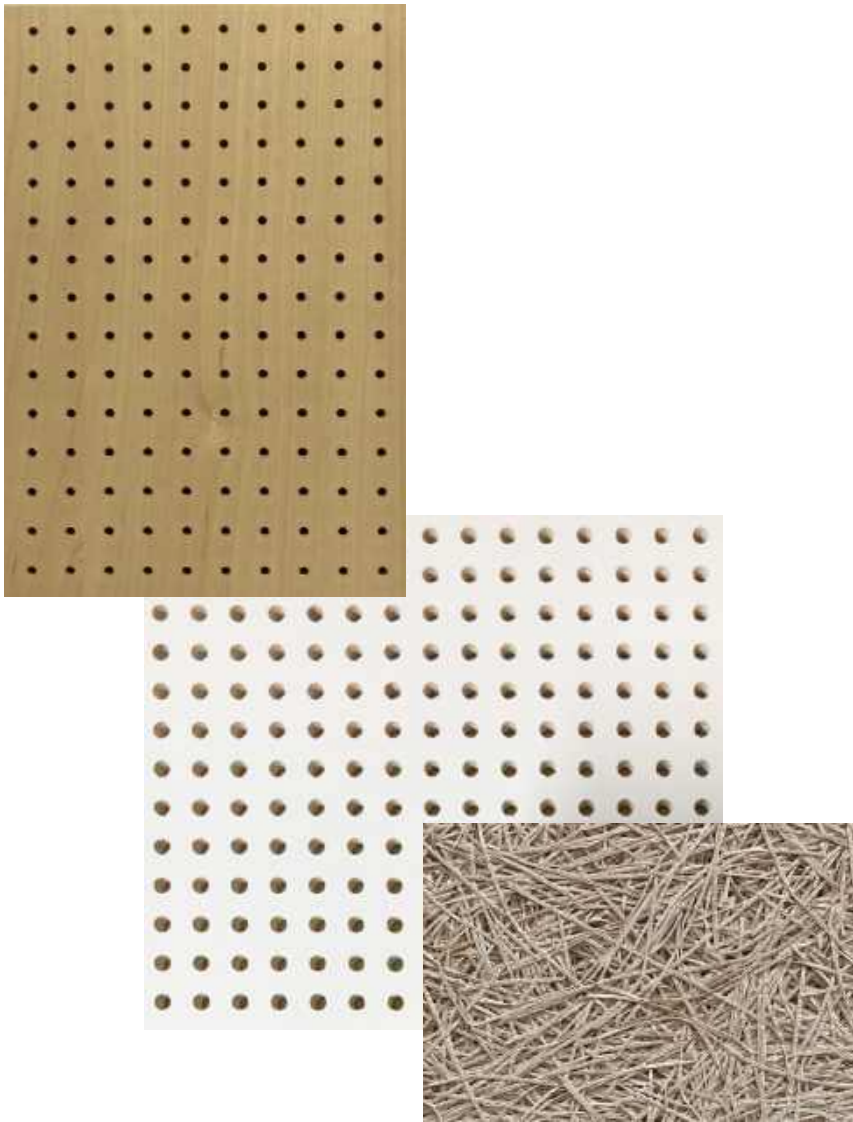


1. Untergeschoss



2.-3. Obergeschoss

Decken



Decke Öffentliche Bereiche  
Akustikplatte Holz Birke Perfo M 16/16/10 30% Brettcharakter Light lackiert



Decke Klassenzimmern  
Akustikplatte Weiss Gips 12/25 perforiert rund 12,5mm Rigiton Ambiance Primeline



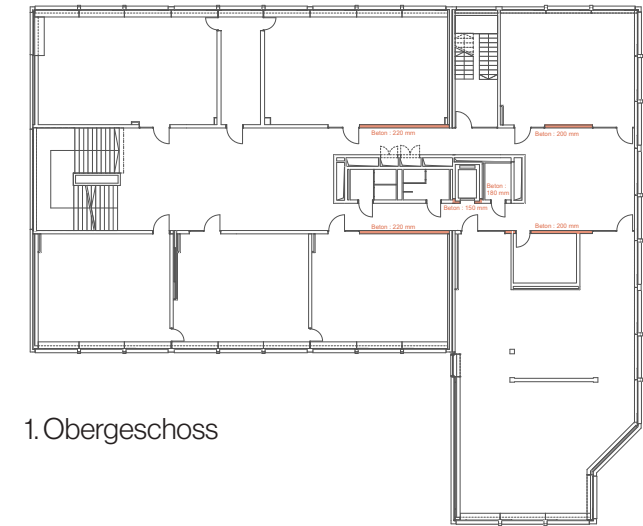
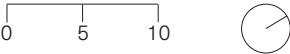
Decke UG  
Holzwolle Leichtbauplatte Weiss Uniakustik fine



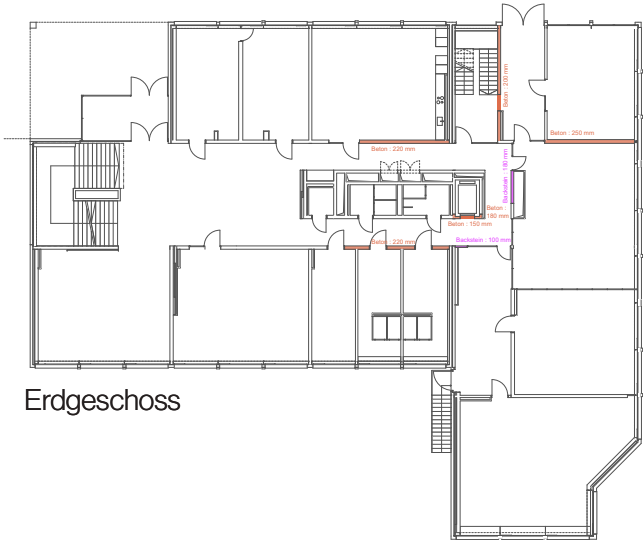
Massivbau

- Beton
- Backstein
- Zellton

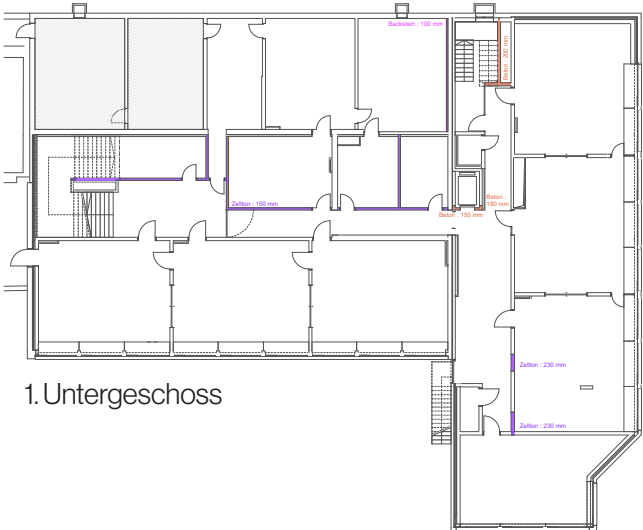
1:500



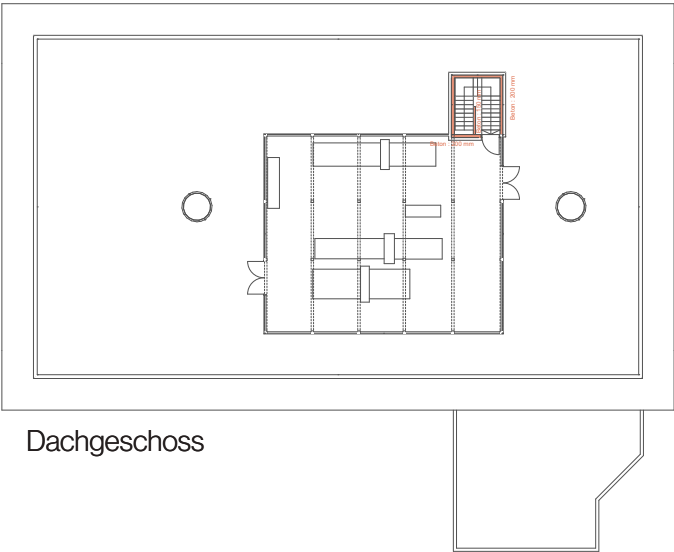
1. Obergeschoss



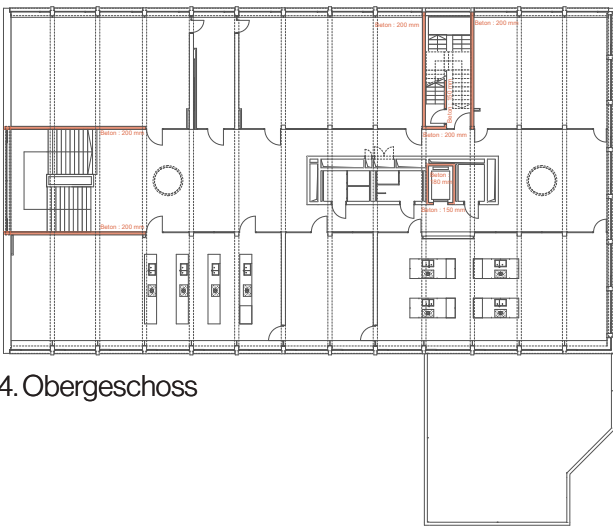
Erdgeschoss



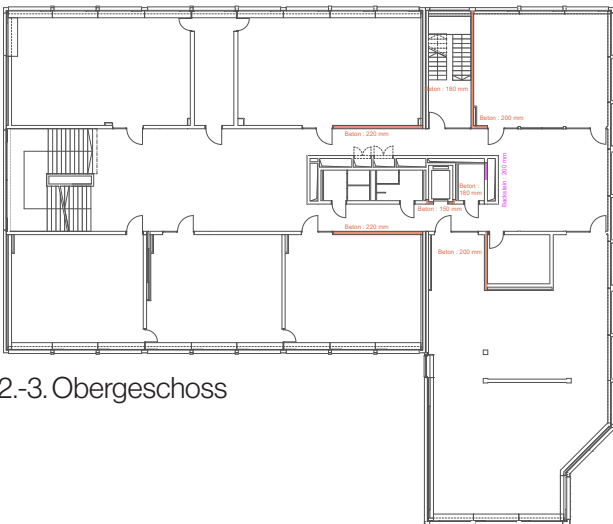
1. Untergeschoss



Dachgeschoss

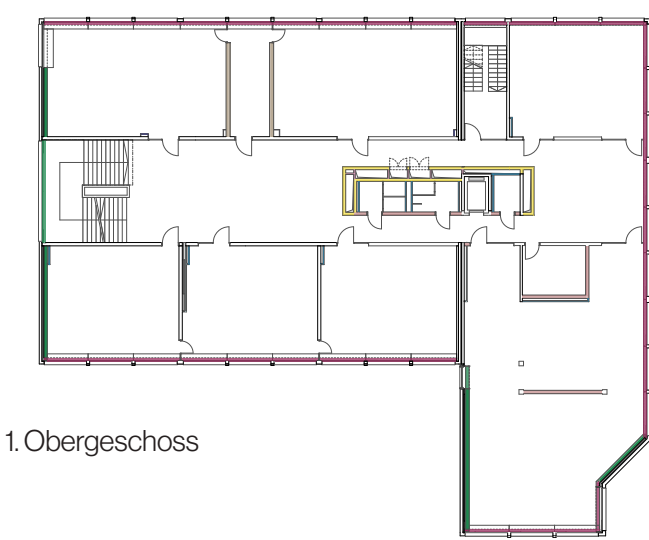


4. Obergeschoss

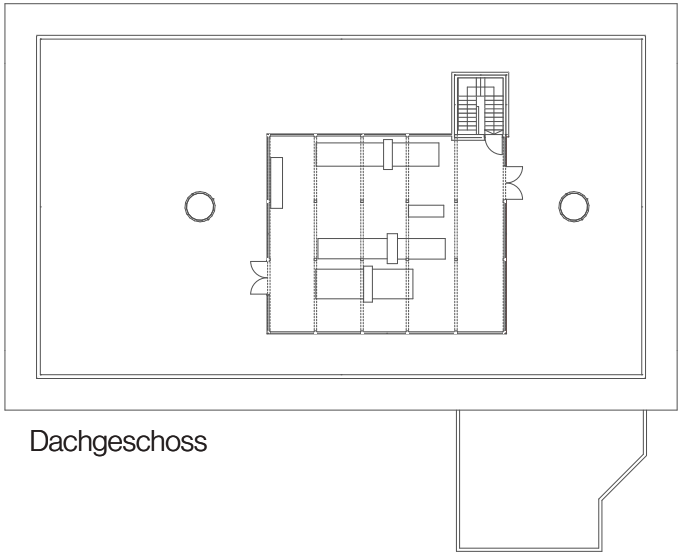


2.-3. Obergeschoss

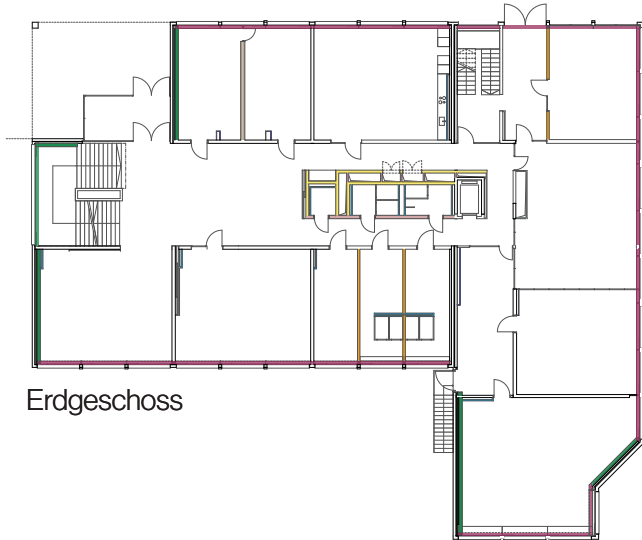
Leichtbau



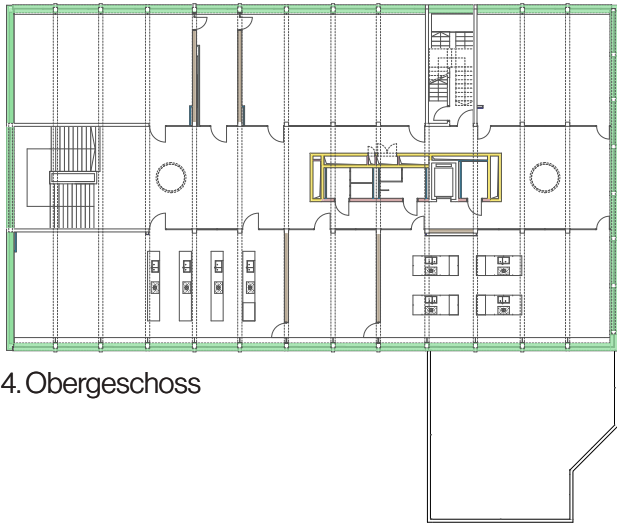
1. Obergeschoss



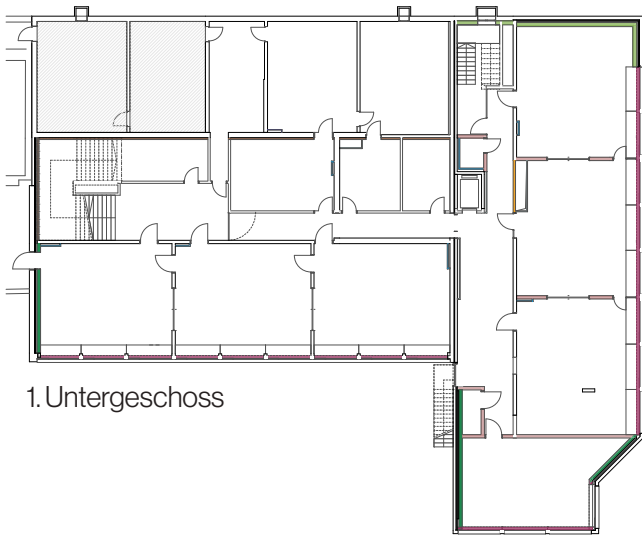
Dachgeschoss



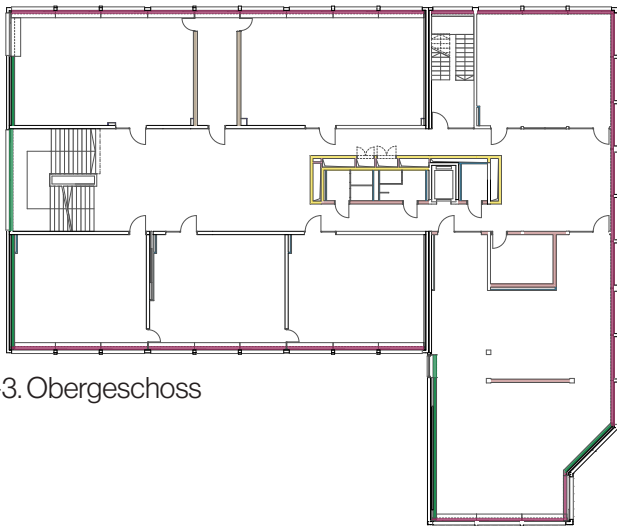
Erdgeschoss



4. Obergeschoss



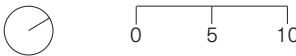
1. Untergeschoss



2.-3. Obergeschoss

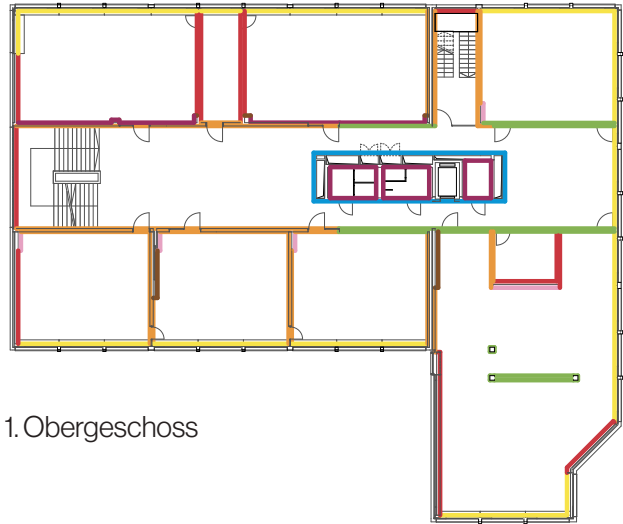
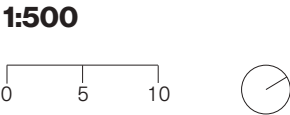
- WAN\_FAS\_AUFST\_MET\_40-Einhausung
- WAN\_LEH\_116-Lehmbau
- WAN\_FAS\_AUFST\_HLZ\_490-Holzverkleidung
- WAN\_LEH\_272-Lehmbau
- WAN\_VSS\_25-Vorsatzschale Gipskarton
- WAN\_LEH\_196-Lehmbau
- WAN\_DAM\_120-Dämmung
- WAN\_VSS\_55-Vorsatzschale
- WAN\_GIS-Giswand Geberit
- WAN\_GIS\_160-Gips
- WAN\_LEH\_224-Lehmbau
- WAN\_FAS\_HLZ\_230-Holzverkleidung
- WAN\_FAS\_HLZ\_270-Lehmverkleidung
- WAN\_FAS\_HLZ\_226-Lehmverkleidung

1:500

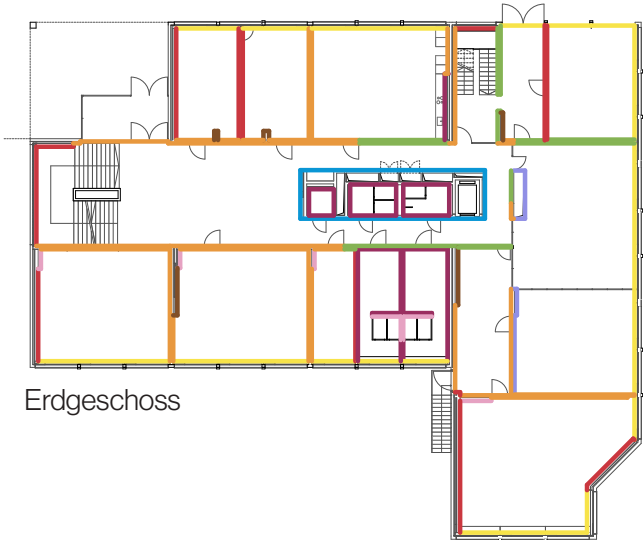


Wandbeläge

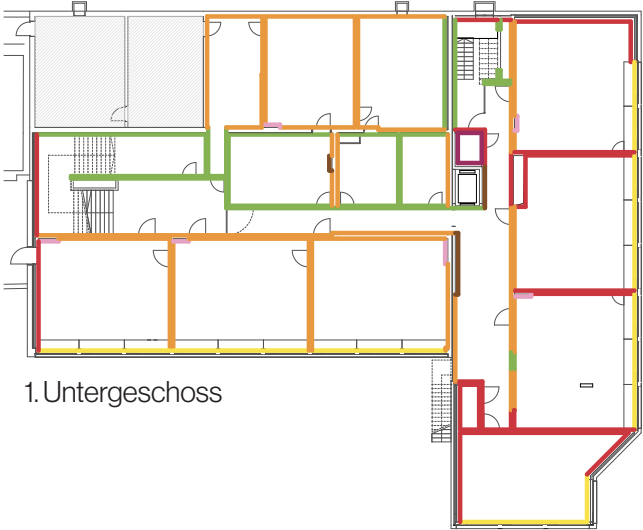
- Natur Eiche Holzverkleidung raumhoch
- Verputz und gestrichen
- Verspachtelt und gestrichen
- Farbige Holzverkleidung raumhoch
- Holzverkleidung Fassadenbrüstung  
Mehrschichtige Holzplatte aus Eiche Natur
- Bestehende Wände Gestrichen  
(Putz zu überprüfen)
- Lehmputz und gestrichen
- Keramikfliesen raumhoch
- Keramikfliesen bis 1.20 m ab F.B.  
Rest Verputz/Gespachtelt und gestrichen



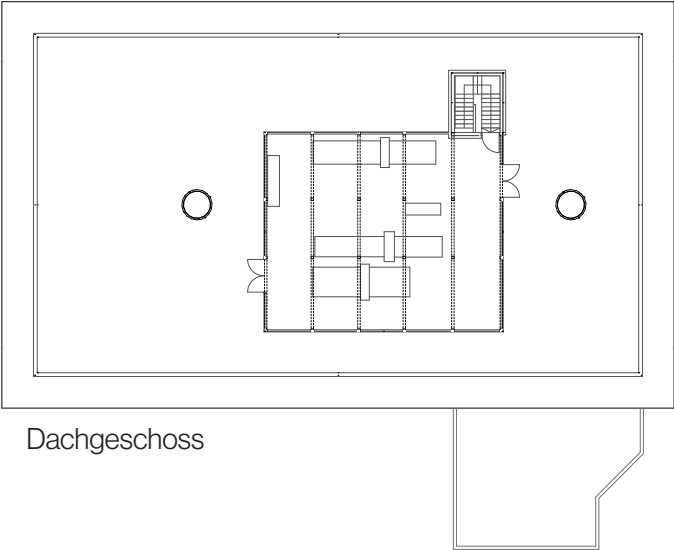
1. Obergeschoss



Erdgeschoss



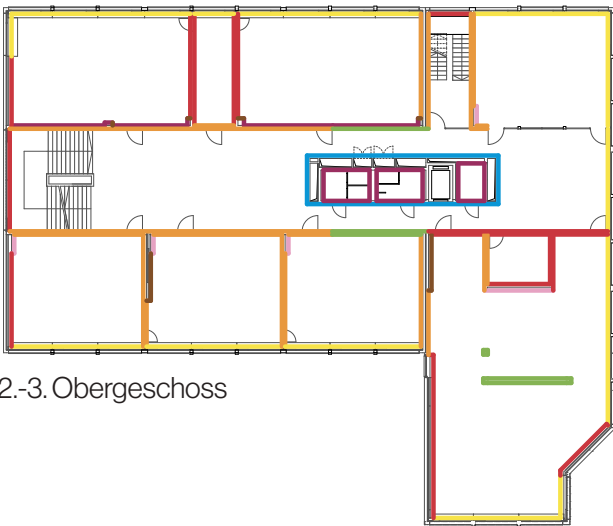
1. Untergeschoss



Dachgeschoss



4. Obergeschoss



2.-3. Obergeschoss

# Wandbeläge



- Fassadenbrüstung Holzverkleidung UG bis 3.OG  
Mehrschichtige Holzplatte Eiche Natur
- Wände UG bis 4.OG  
Putz Farbe NCS gem. Angabe Architekt
- Kern Farbige Holzverkleidung EG bis 4.OG  
Holz Eiche gestrichen NCS S 5010-G10Y
- Keramik 15x15cm Wand WCs UG bis 4OG  
Paprika 17980
- Keramik 15x15cm Wand WCs UG bis 4OG  
Olivgrün 16700
- Keramik 15x15cm Wand WCs UG bis 4OG  
Preussichblau Uni 16750



**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

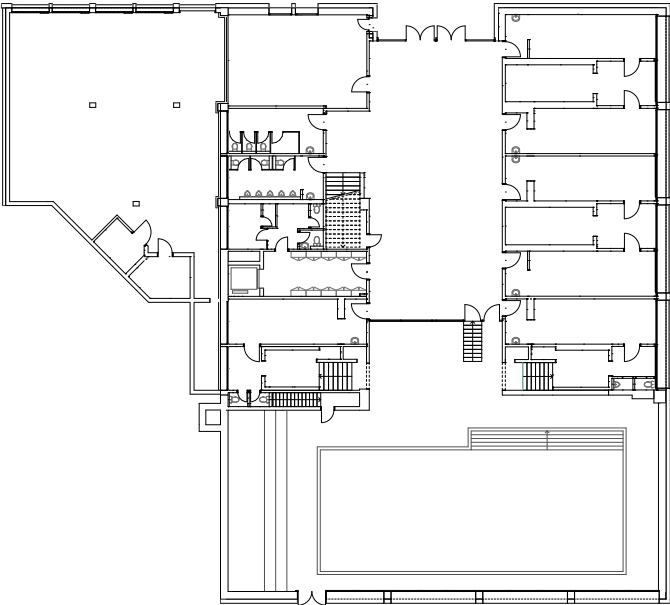
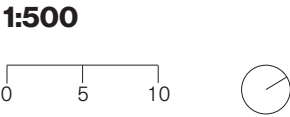
Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

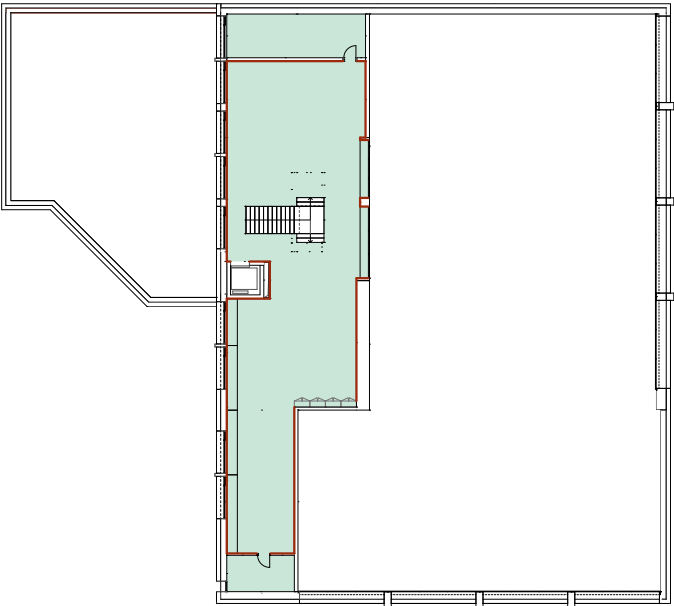
## 5.3 Materialisierung Boden, Wände & Decke Turnhalle

Boden

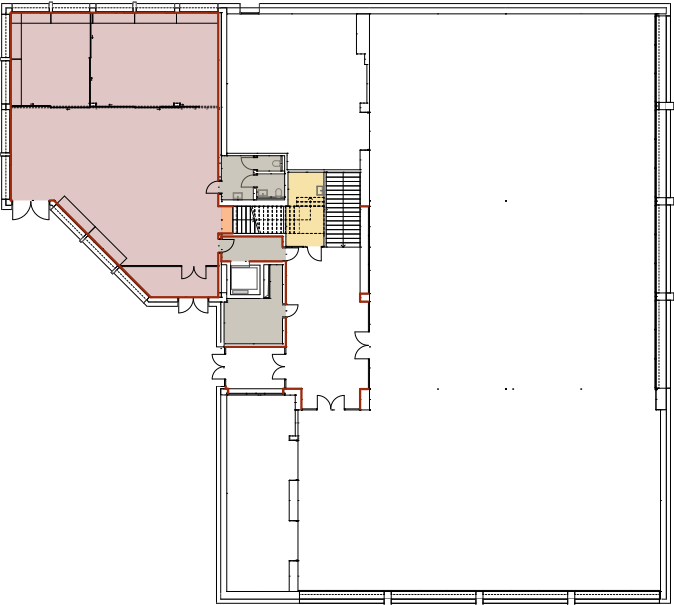
- Sockelleiste 10 cm Holz Eiche Natur
- BDN\_LNL\_80 Linoleum 80mm
- BDN\_KNS\_80 Kunststein 80mm
- BDN\_KNS\_25 Kunststein 25mm
- BDN\_HTB\_80 Hartbeton 80mm
- BDN\_EPX\_5 Epoxid 5mm



1. Untergeschoss




1. Obergeschoss



Erdgeschoss

Boden

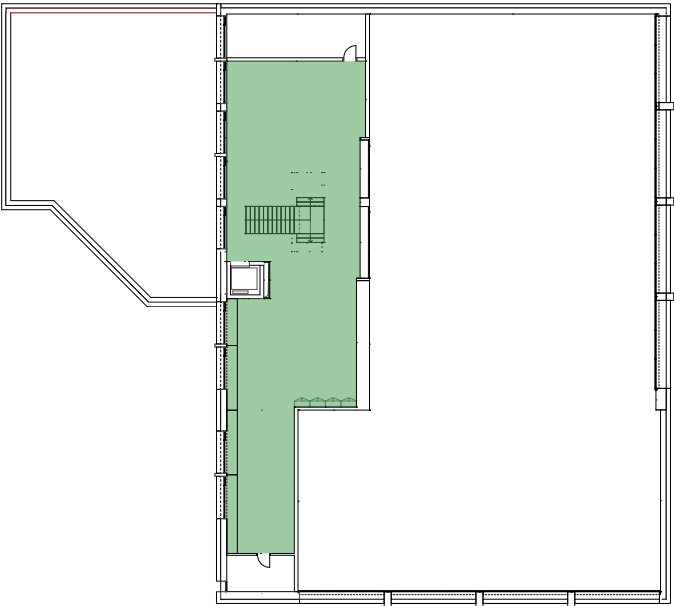
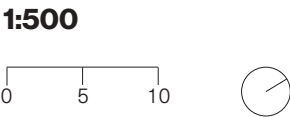


-  Boden Klassen EG bis 3.OG  
Linoleum grün Etrusco XF2 14177-055
-  Boden öffentliche Bereiche UG bis 4OG  
Kunststein
-  Boden WC  
Hartbeton mit patina Duratex

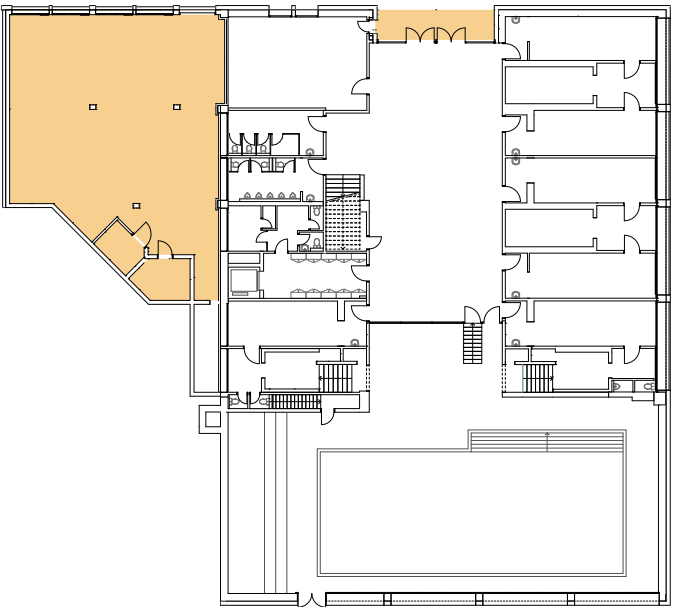


Decken

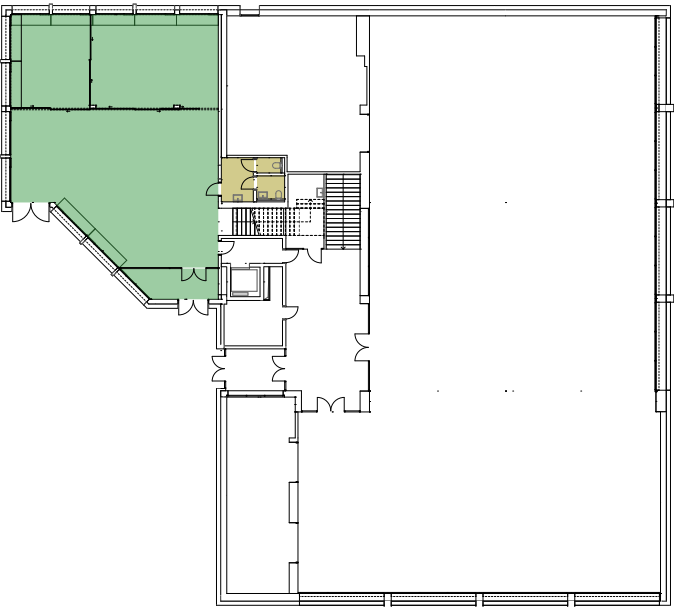
- AHD\_GPK\_52,5-Akustikdecke Weiss Gips
- AHD\_HLZ\_56-Holzdecke
- AHD\_HWL\_100-Holzwolle Leichtbauplatte



1. Obergeschoss

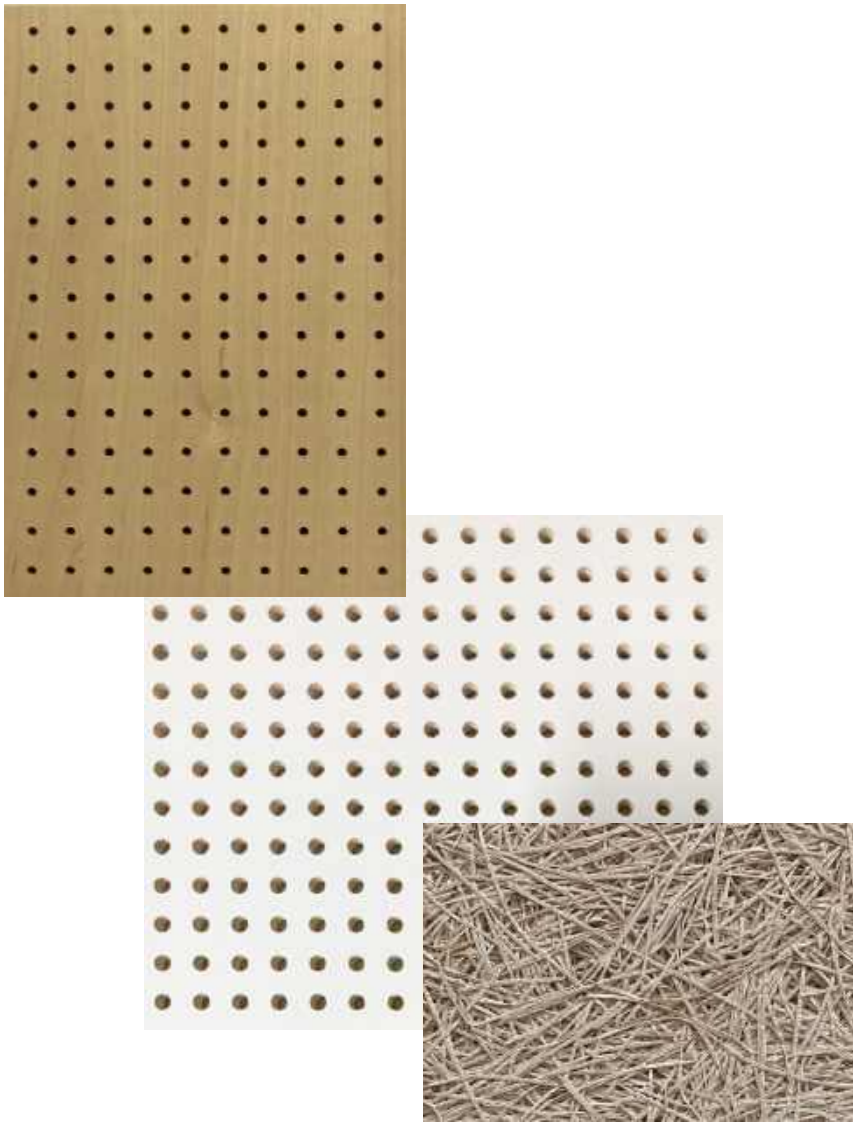


1. Untergeschoss



Erdgeschoss

Decken



Decke Öffentliche Bereiche  
Akustikplatte Holz Birke Perfo M 16/16/10 30% Brettcharakter Light lackiert



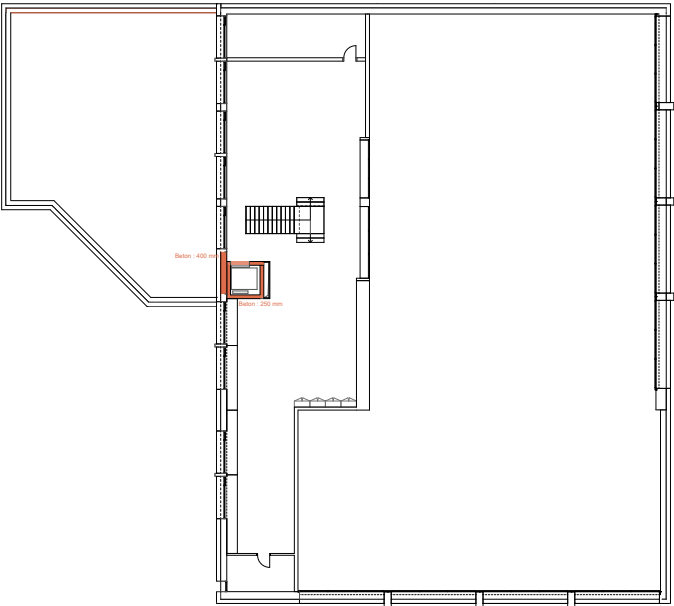
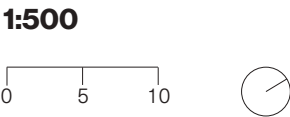
Decke Klassenzimmern  
Akustikplatte Weiss Gips 12/25 perforiert rund 12,5mm Rigiton Ambiance Primeline



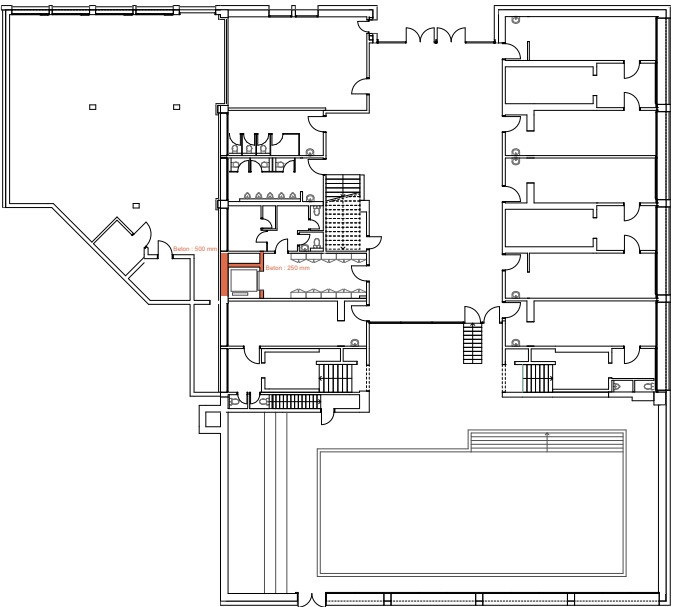
Decke UG  
Holzwolle Leichtbauplatte Weiss Uniakustik fine

Massivbau

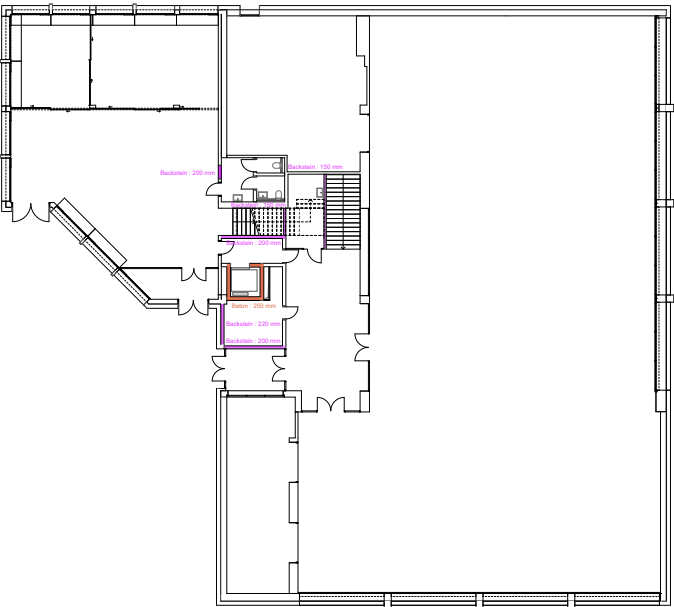
Beton  
Backstein



1. Obergeschoss

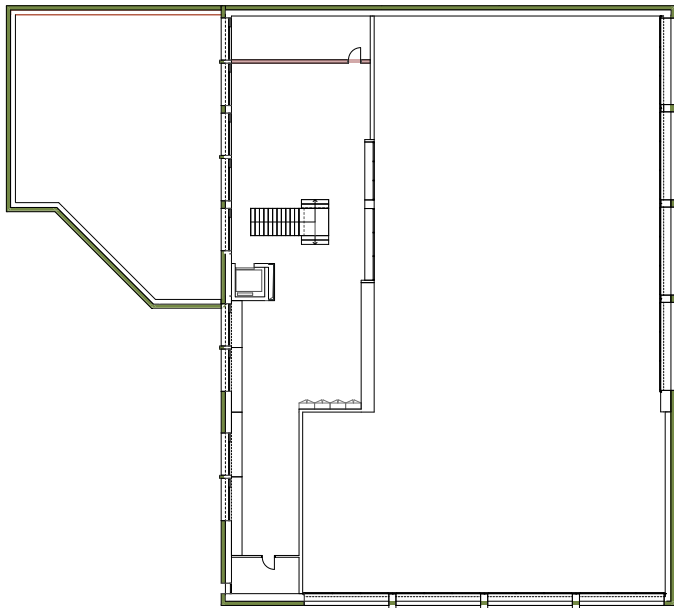


1. Untergeschoss

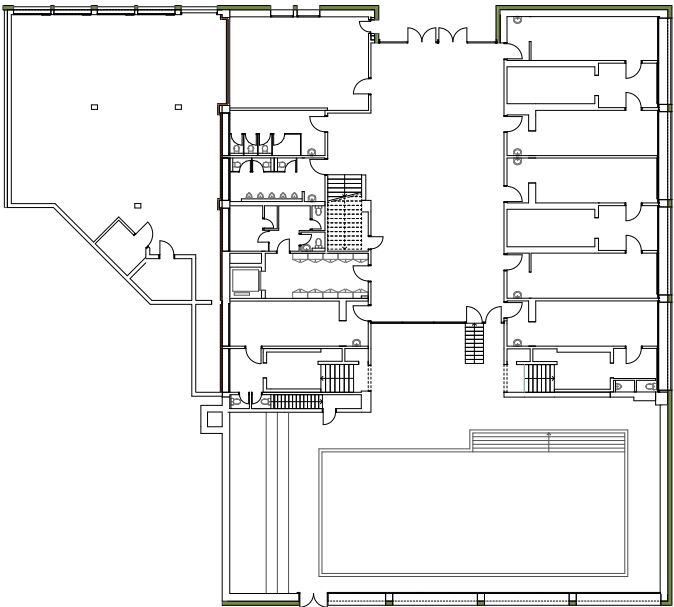


Erdgeschoss

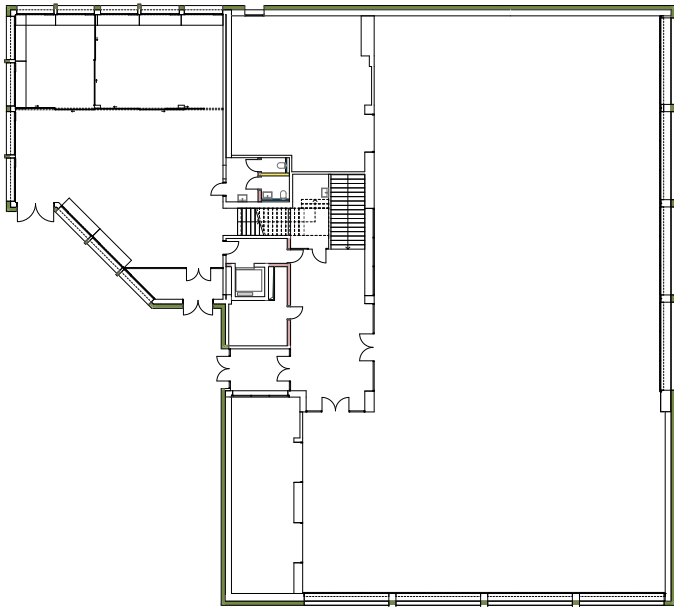
Leichtbau



1. Obergeschoss

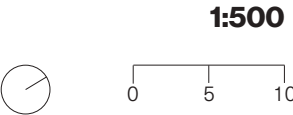


1. Untergeschoss



Erdgeschoss

- WAN\_DAM\_120-Aussendämmung
- WAN\_LEH\_196-Lehmbau
- WAN\_VSS\_54-Vorsatzschale
- WAN\_GIS-Giswand Geberit
- WAN\_LEH\_224-Lehmbau
- WAN\_DAM\_280-Aussendämmung u. Sichtbeton

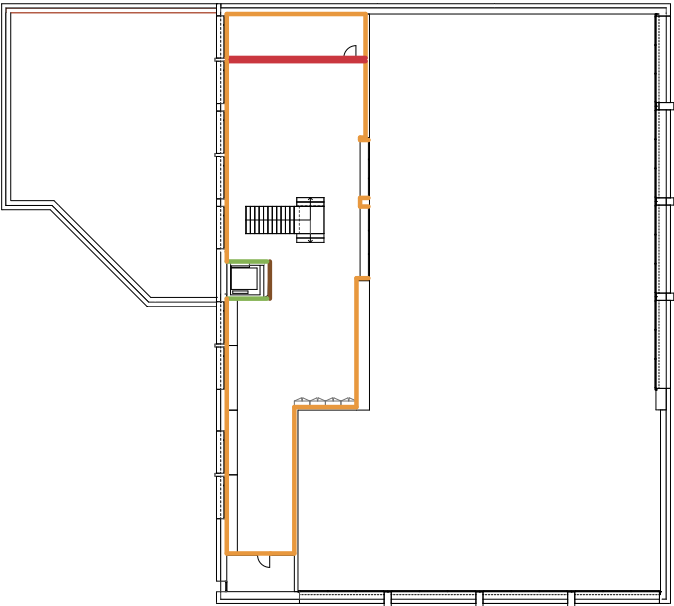
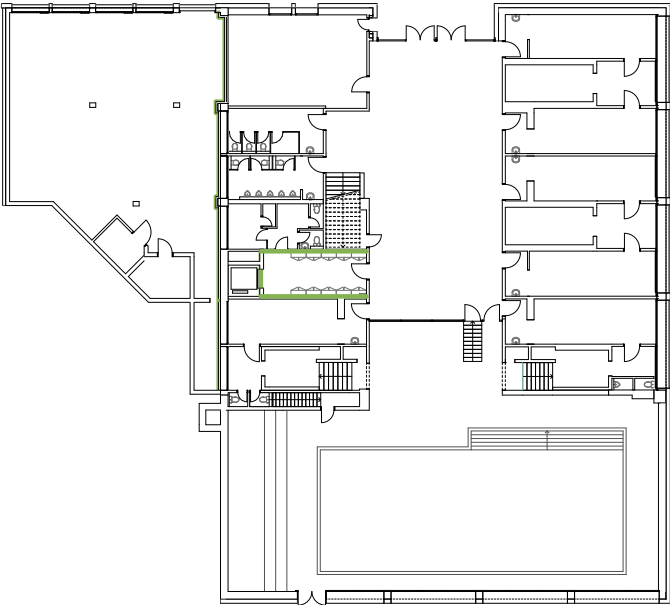
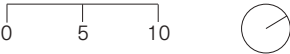




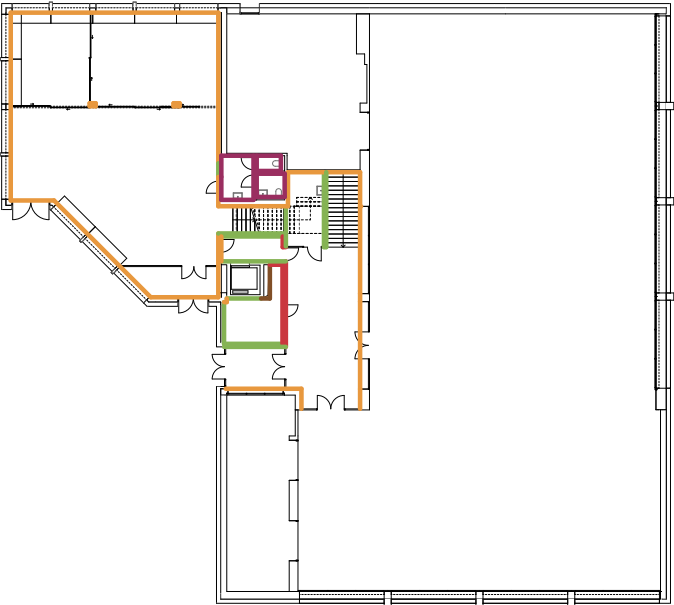
Wandbeläge

- Verputz und gestrichen
- Verspachtelt und gestrichen
- Bestehende Wände Gestrichen  
(Putz zu überprüfen)
- Lehmputz und gestrichen
- Keramikfliesen bis 1.20 m ab F.B.  
Rest Verputz/Gespachtelt und gestrichen

1:500



1. Obergeschoss



# Wandbeläge



Wände UG bis 4.OG  
Lehm Deckputz Weiss



Keramik Wand WCs EG  
Chili 20980-1515

**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

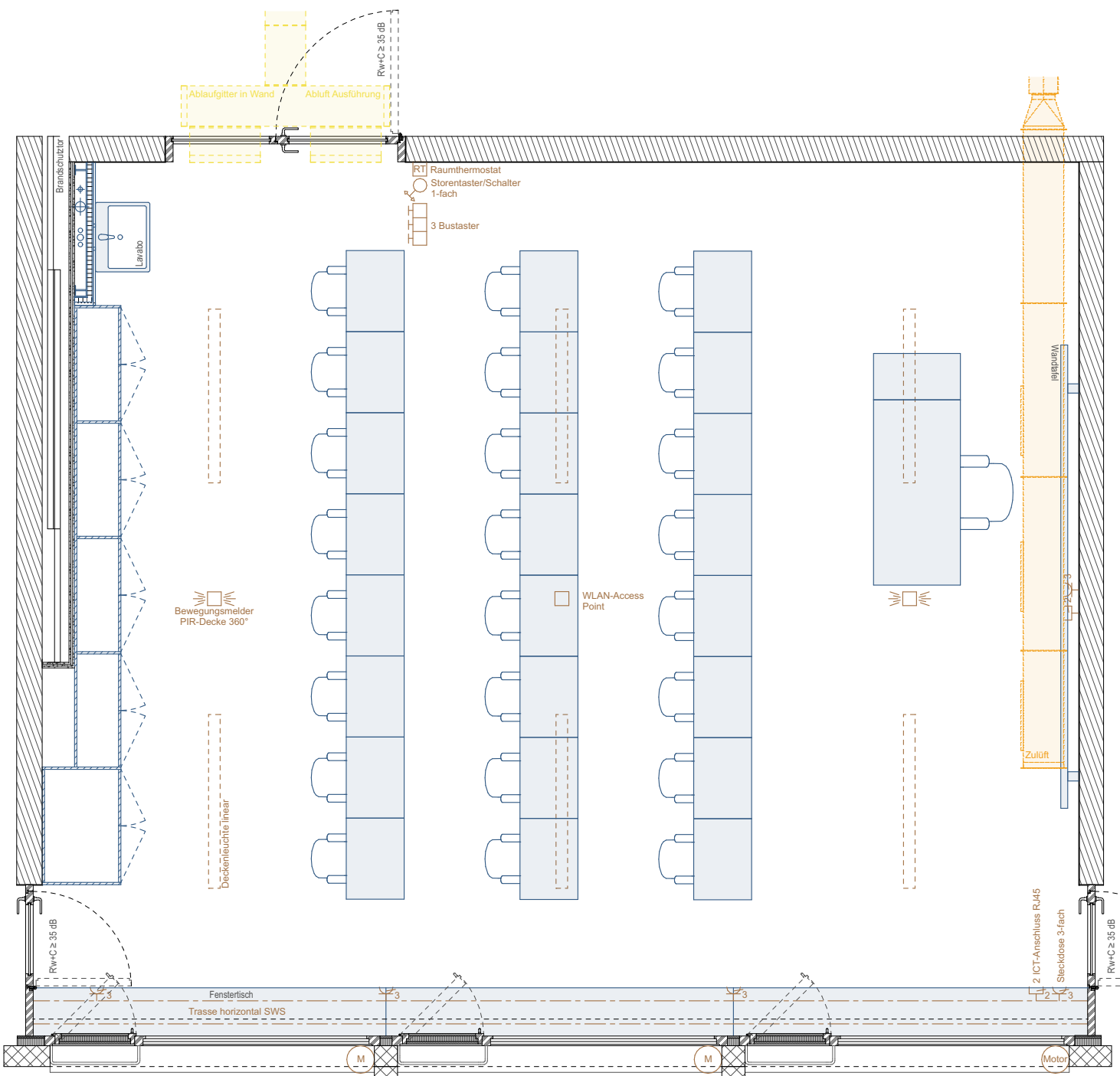
# Raumpläne

## 6.0



# 6.1 Klassenzimmer

Anzahl: 9  
Geschoss: 1. bis 3.OG





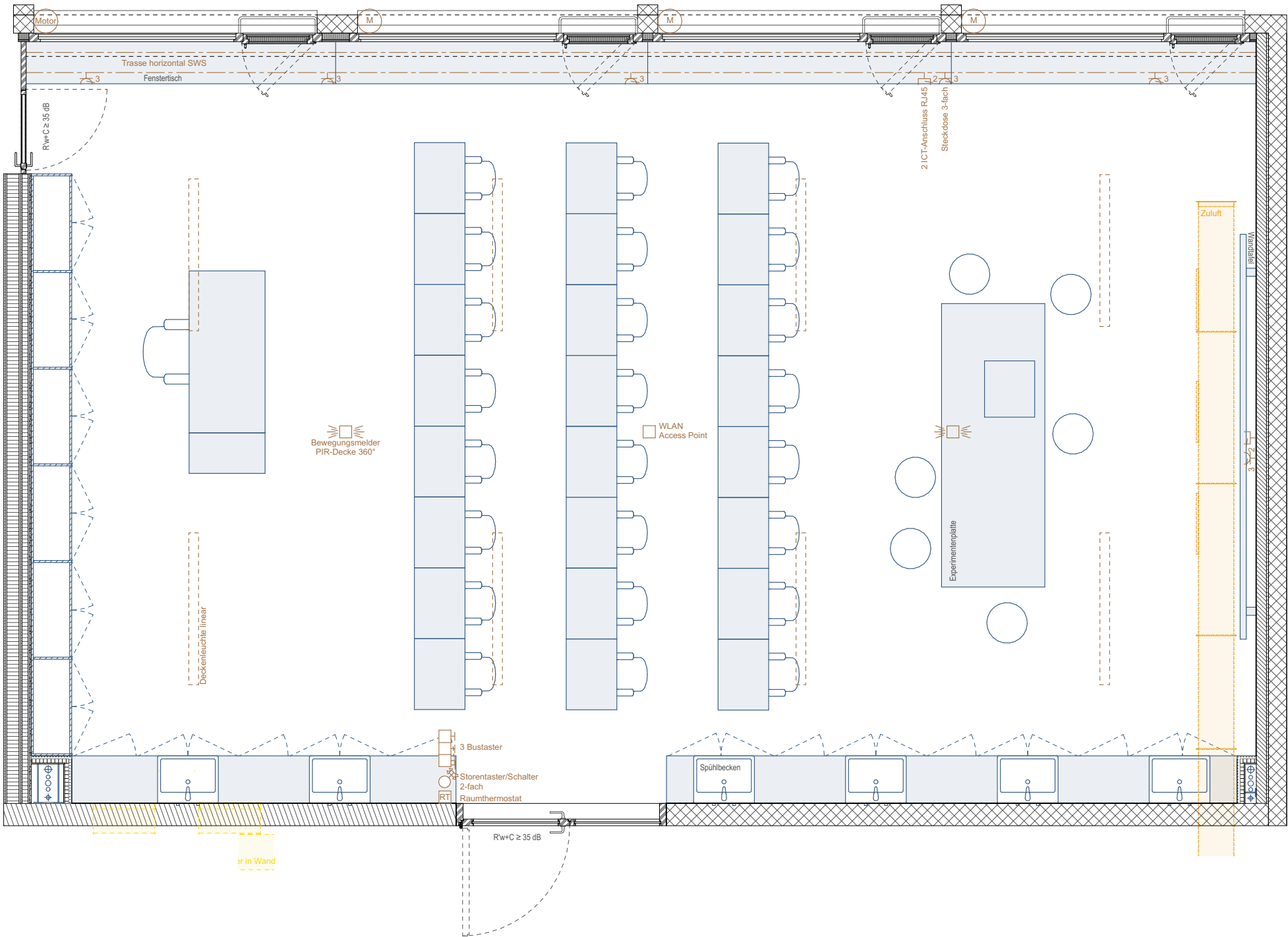
Visualisierung Klassenzimmer

Render: luce.atelier

# 6.2 Klassenzimmer NT

Anzahl: 6

Geschoss: 1. bis 3.OG





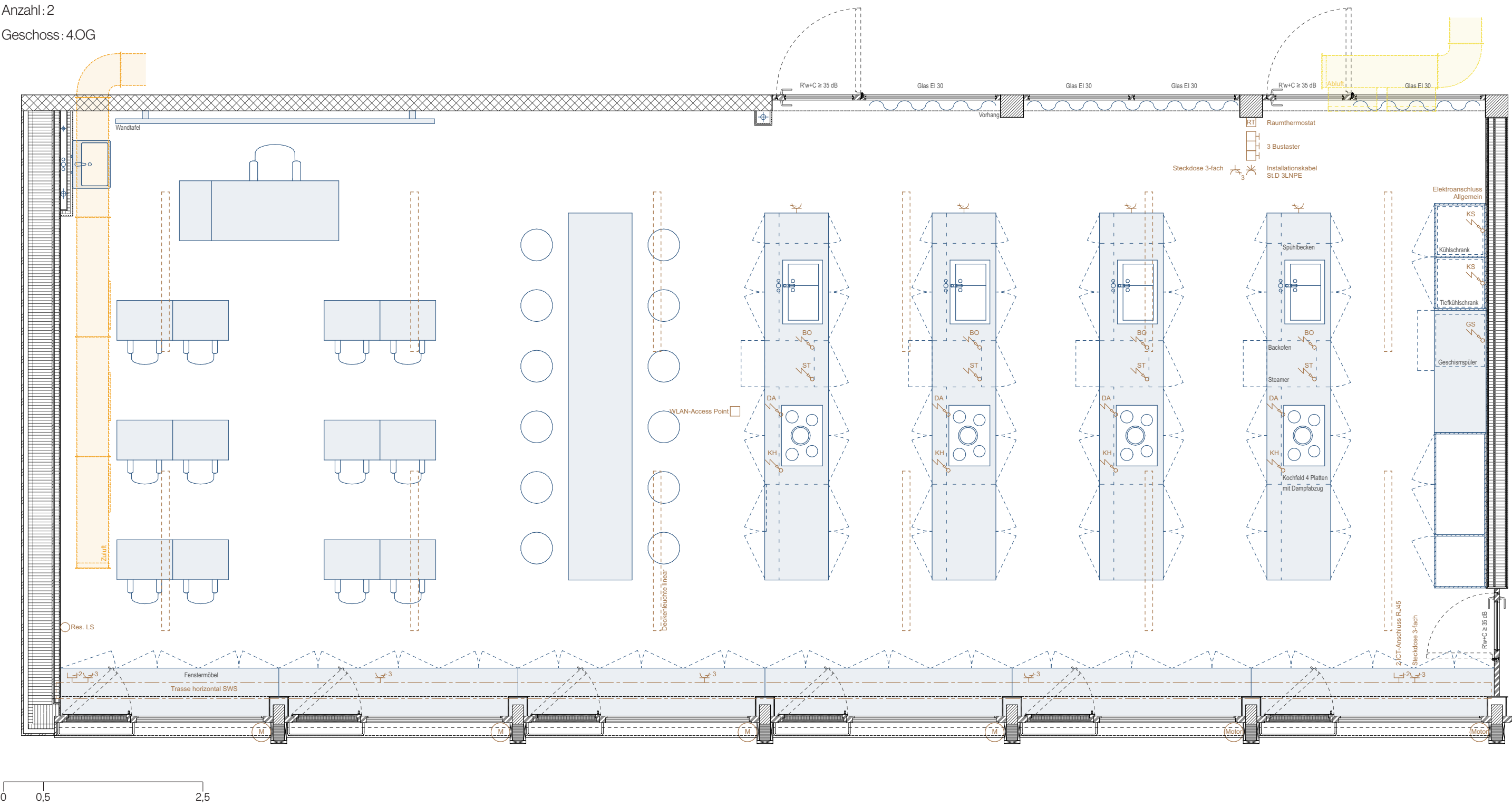
Anzahl: 6  
Geschoss: UG





6.4 Hauswirtschaft

Anzahl: 2  
Geschoss: 4.OG





Visualisierung Hauswirtschaft  
Render: luce.atelier

Anzahl: 5  
Geschoss: EG bis 4.OG







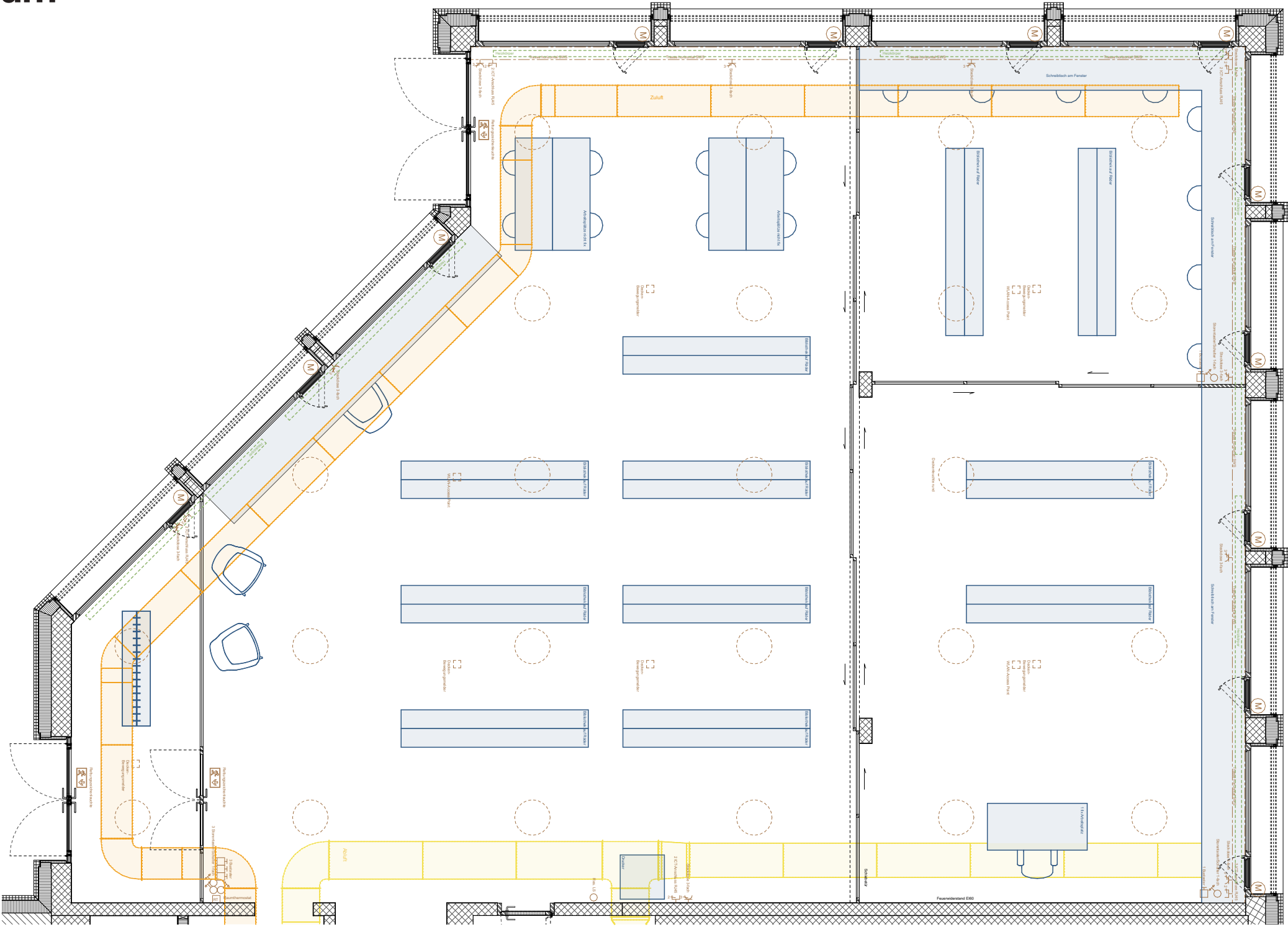
Visualisierung Kern Regelgeschoss

Render: luce.atelier



# 6.6 Didaktisches Zentrum

Anzahl: 1  
Geschoss: EG Turnhalle



0 1 5



Visualisierung Didaktisches Zentrum

Render: luce.atelier





# Übersicht Schreinerarbeiten 7.0



**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

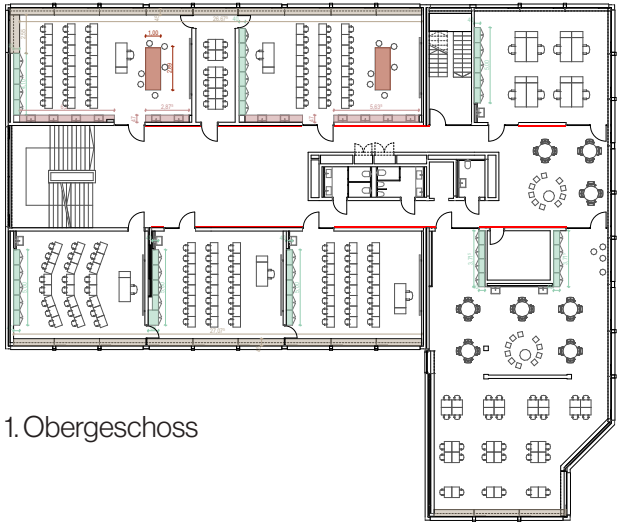
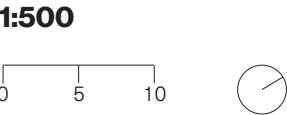
Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

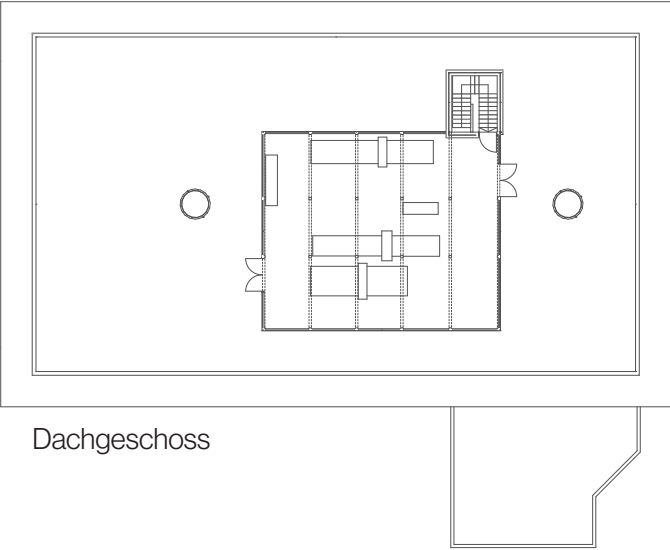
# 7.1 Einbaumöbel

# Übersichtspläne Schulhaus

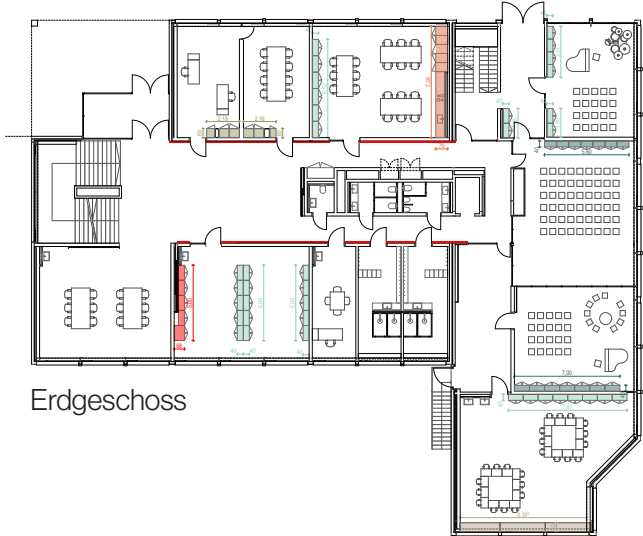
- Einbauschrank Typ A
- Einbauschrank Typ B
- Einbauschrank Typ C
- Einbauschrank Typ D
- Einbauschrank Typ E
- Chemikalienschrank
- Fenstertisch
- Fenstermöbel
- Lavabos/Schrank NT
- Experimentenpulte
- Küchen WAH
- Küchen WAH 2
- Einbauschrank WAH
- Vorratsraum
- Küche Lehrer
- Werkzeugmöbel Typ Opo
- Magnetiktafel



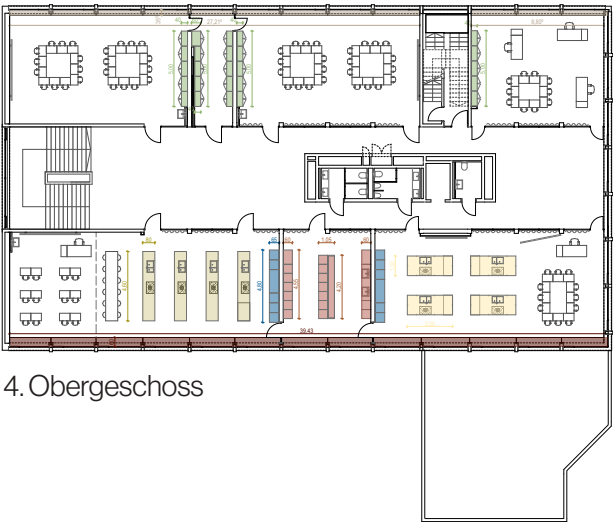
1. Obergeschoss



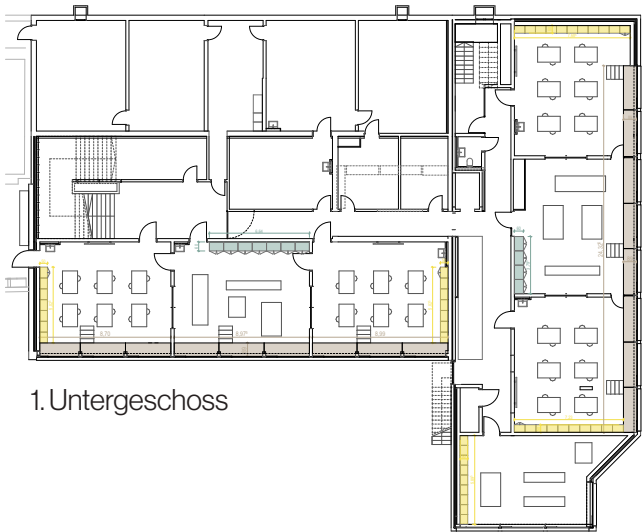
Dachgeschoss



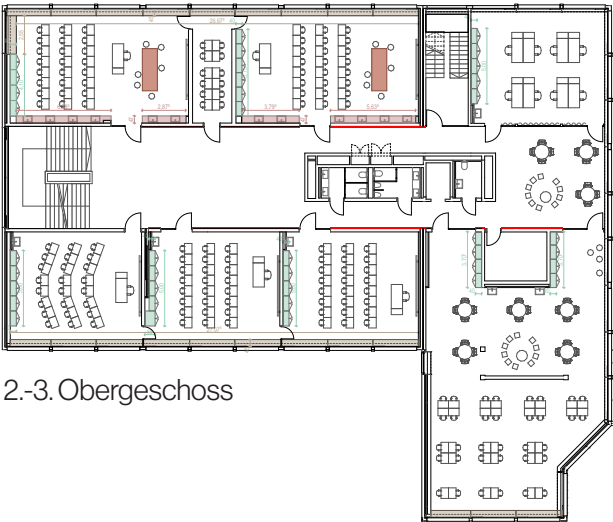
Erdgeschoss



4. Obergeschoss

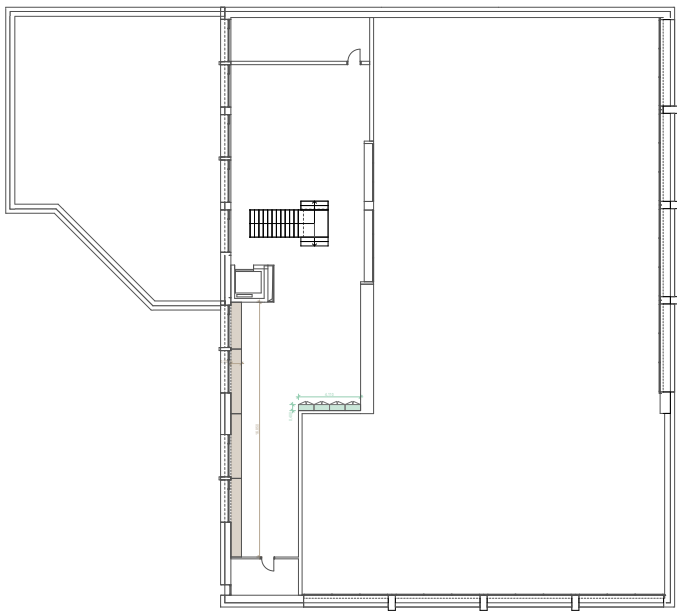


1. Untergeschoss

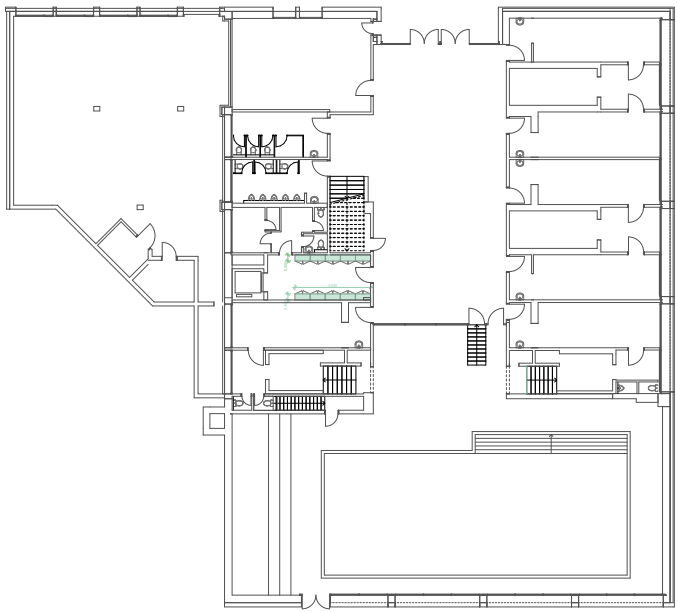


2.-3. Obergeschoss

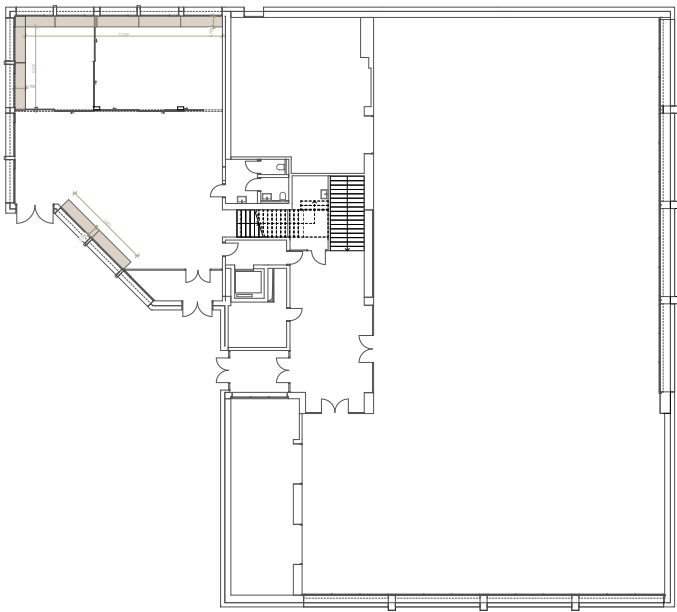
Übersichtspläne Turnhalle



1. Obergeschoss



1. Untergeschoss



Erdgeschoss

Einbauschränke Typ A

Fenstertisch

1:500

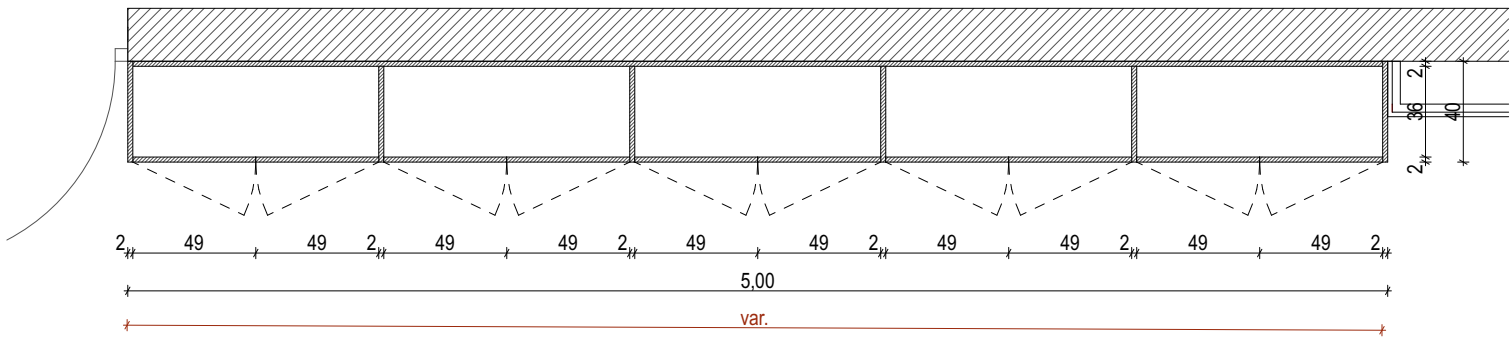
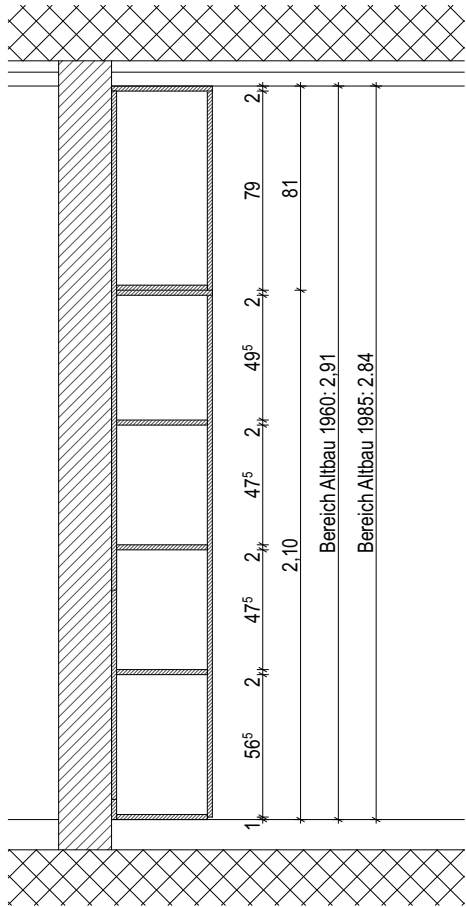
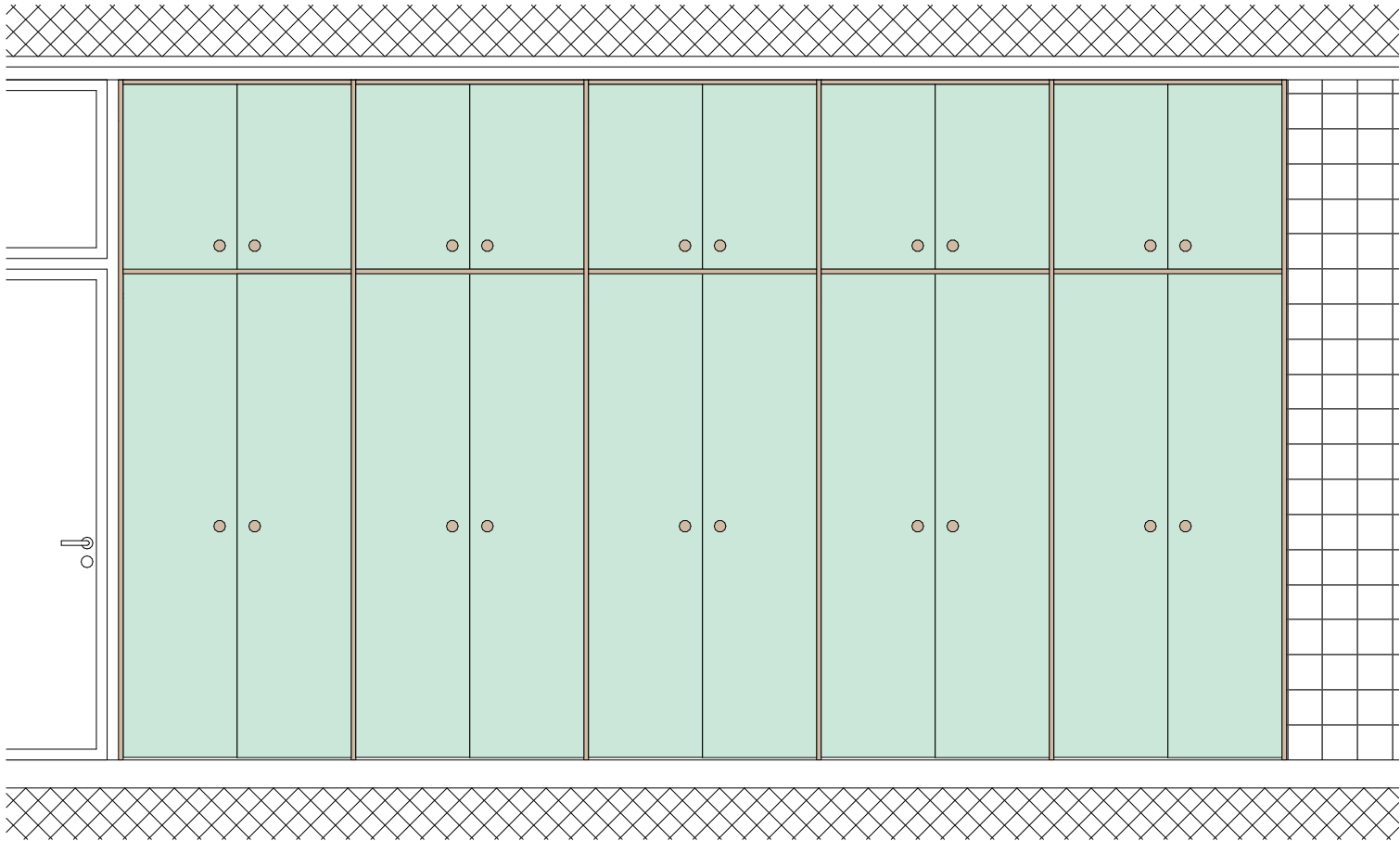
0

5

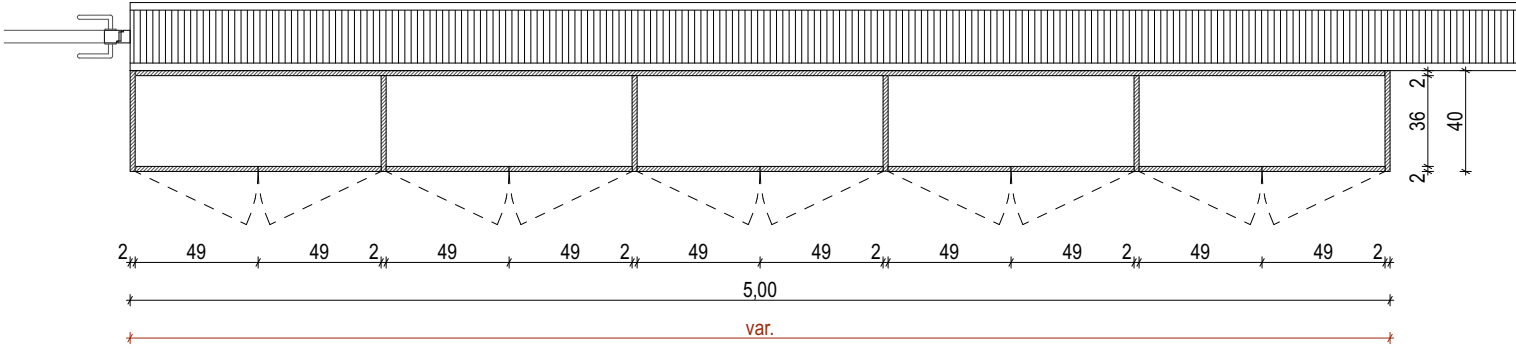
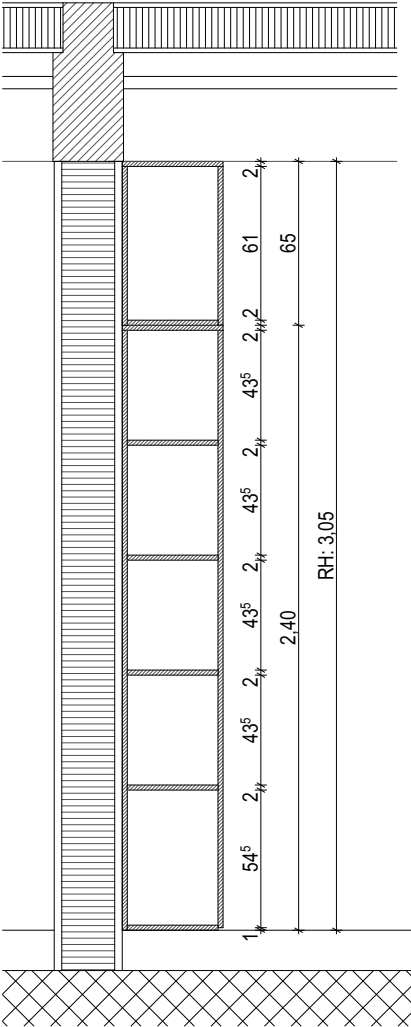
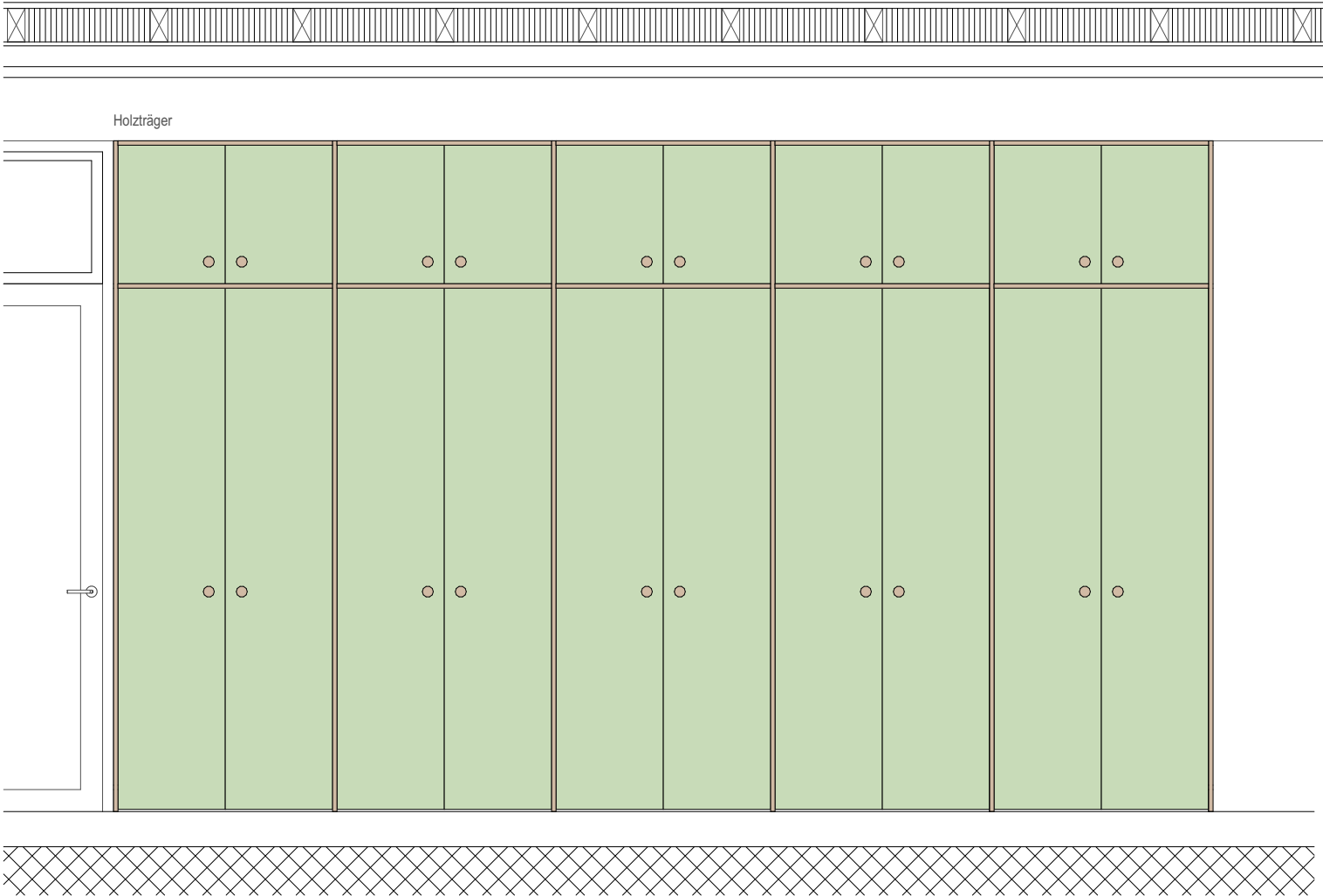
10



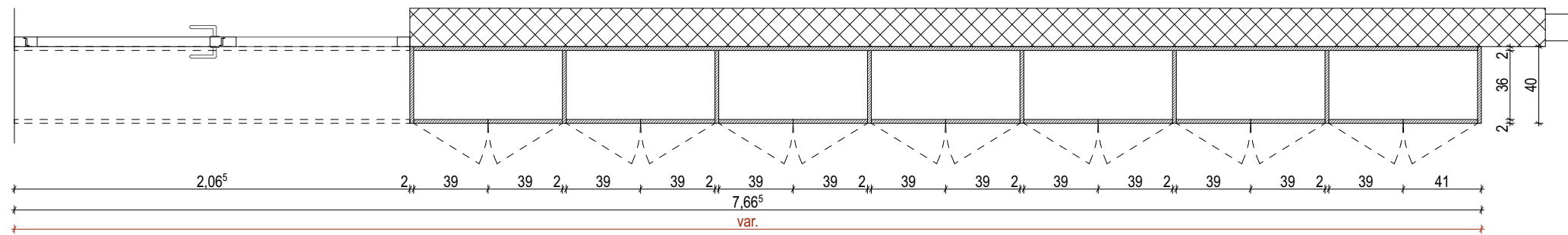
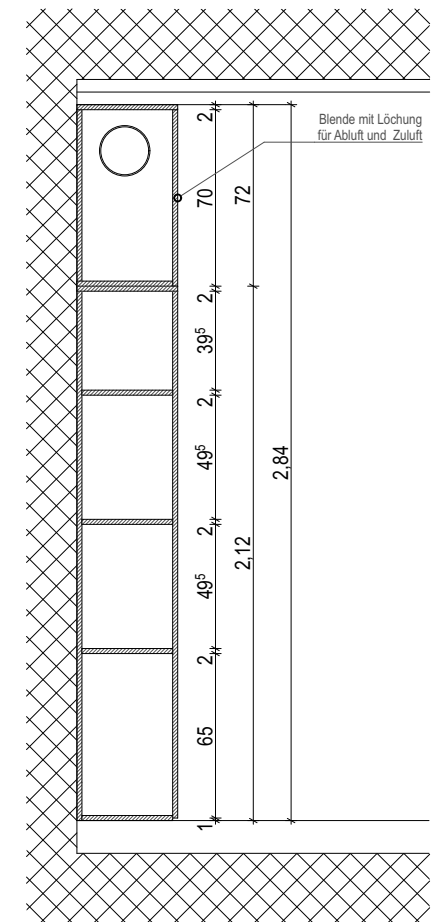
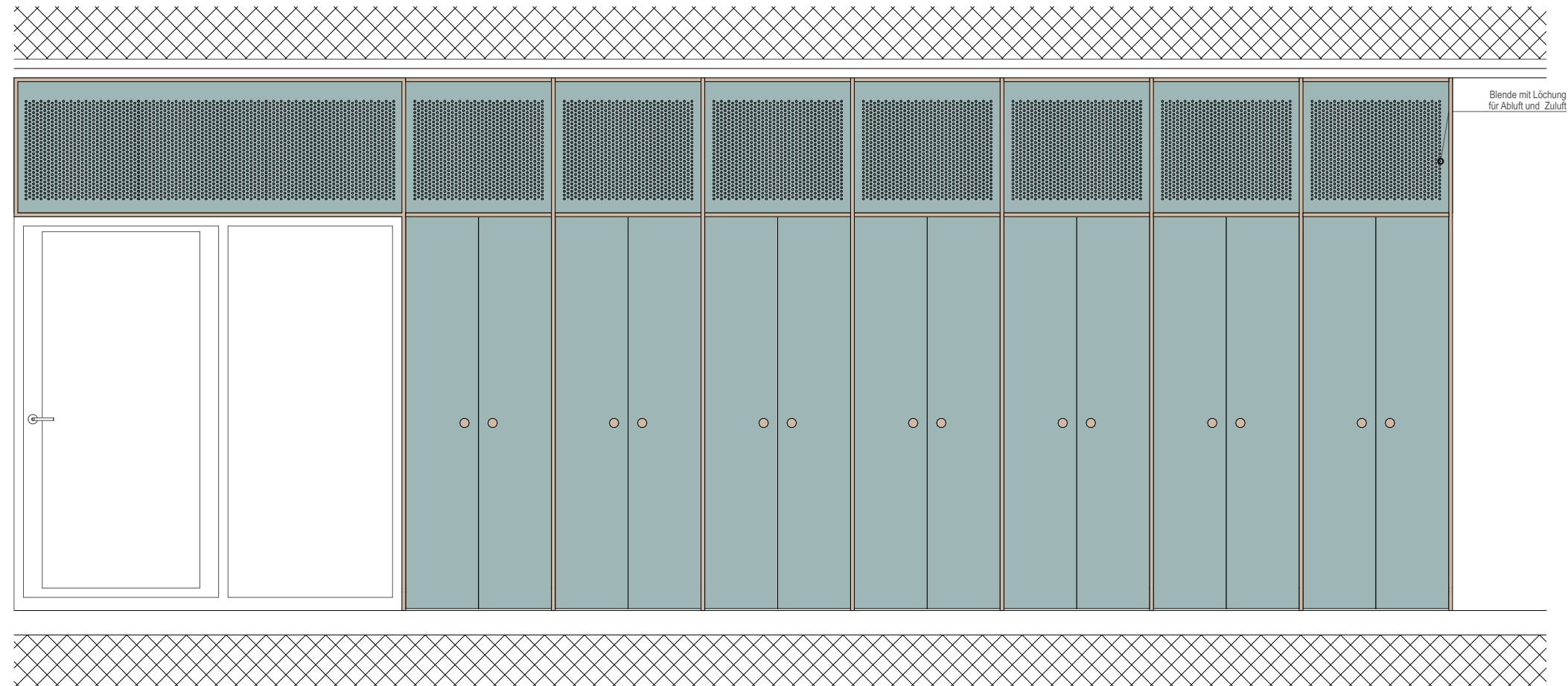
Typ A



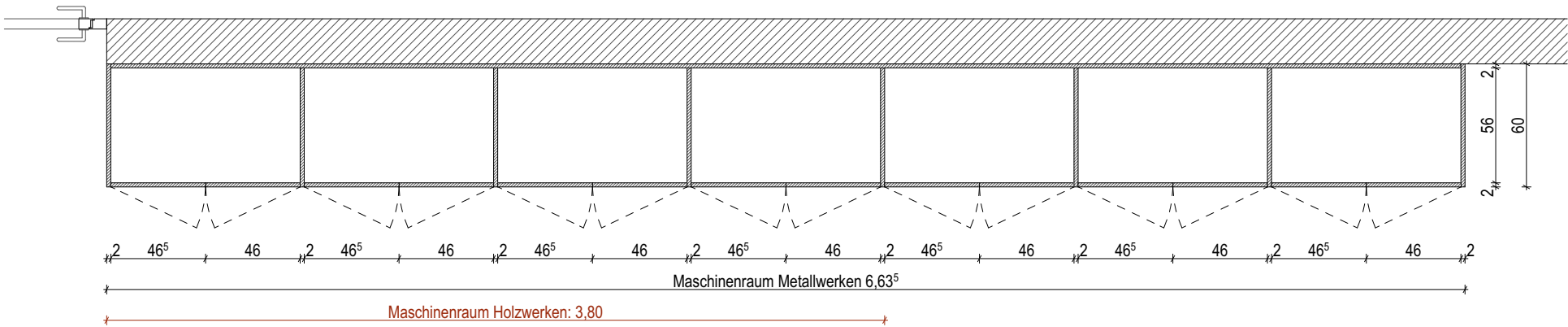
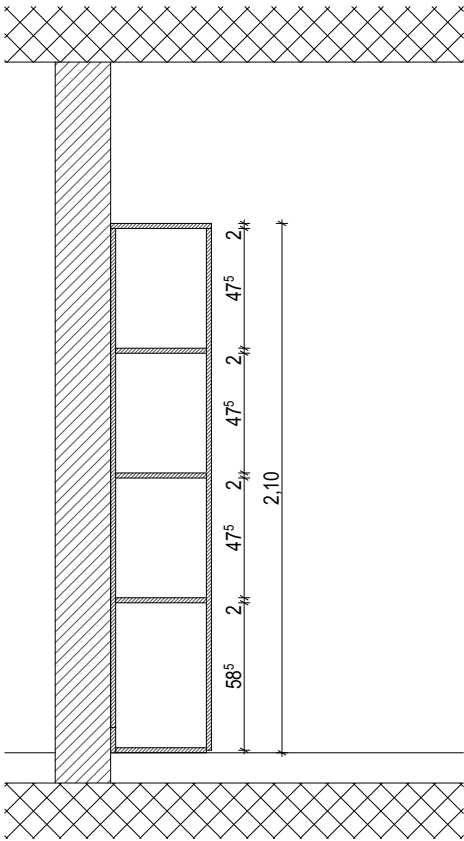
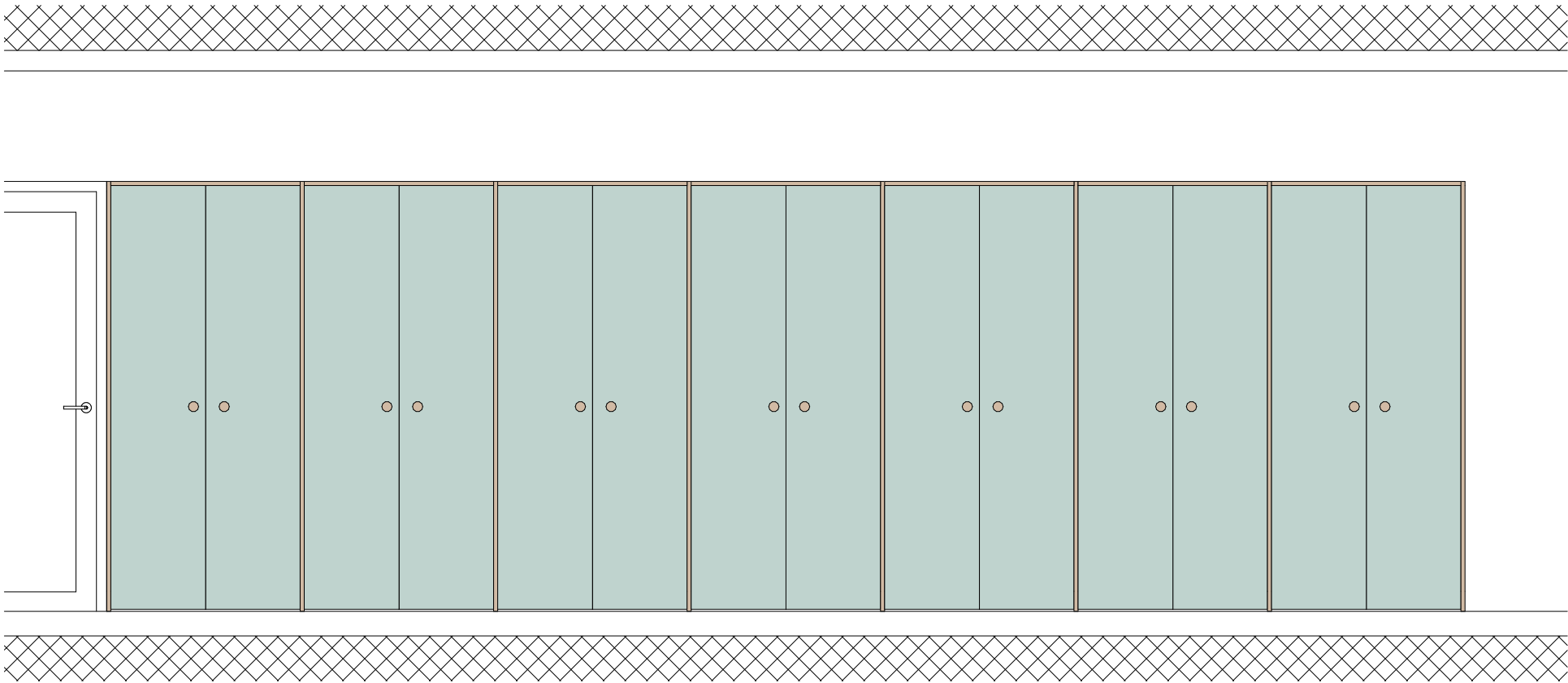
Typ B



## Typ C

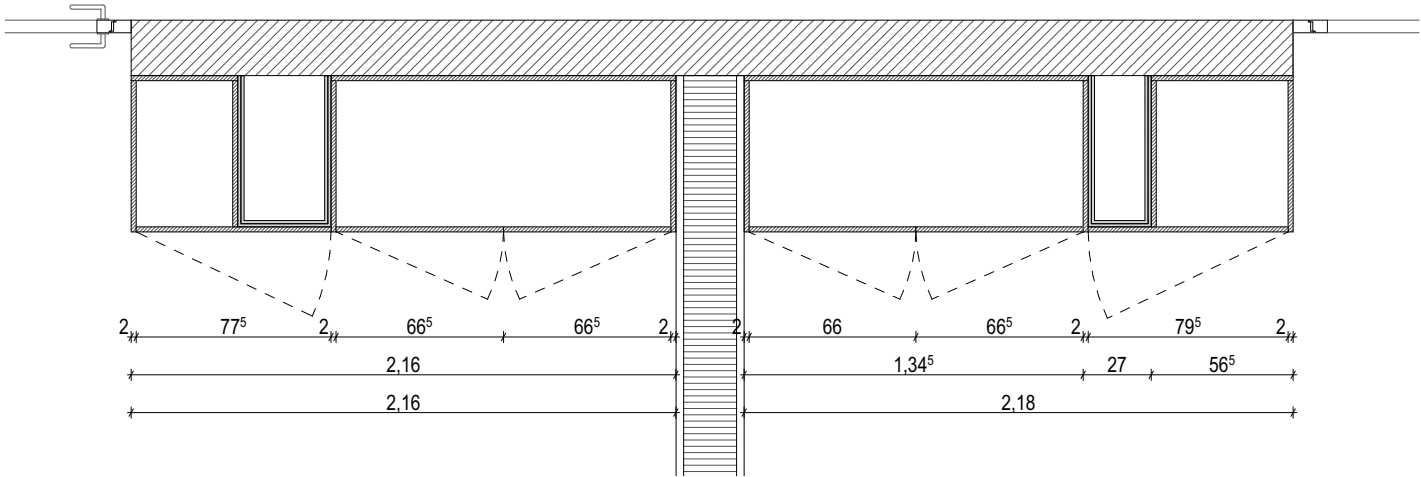
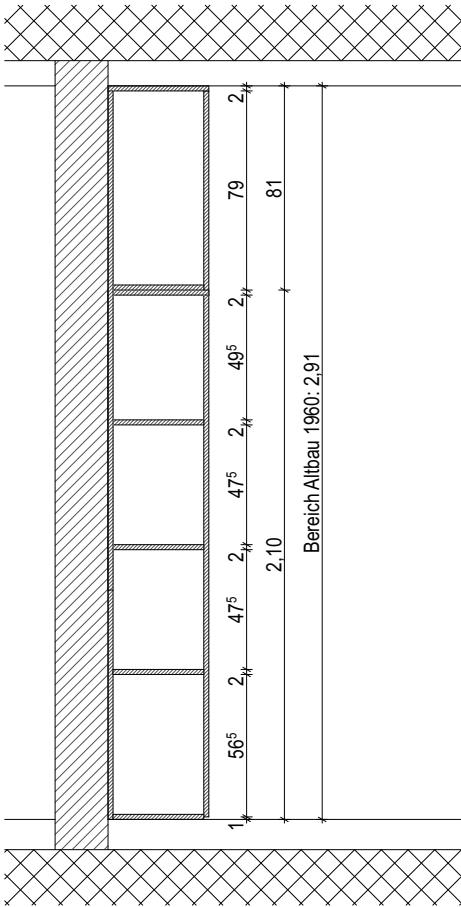
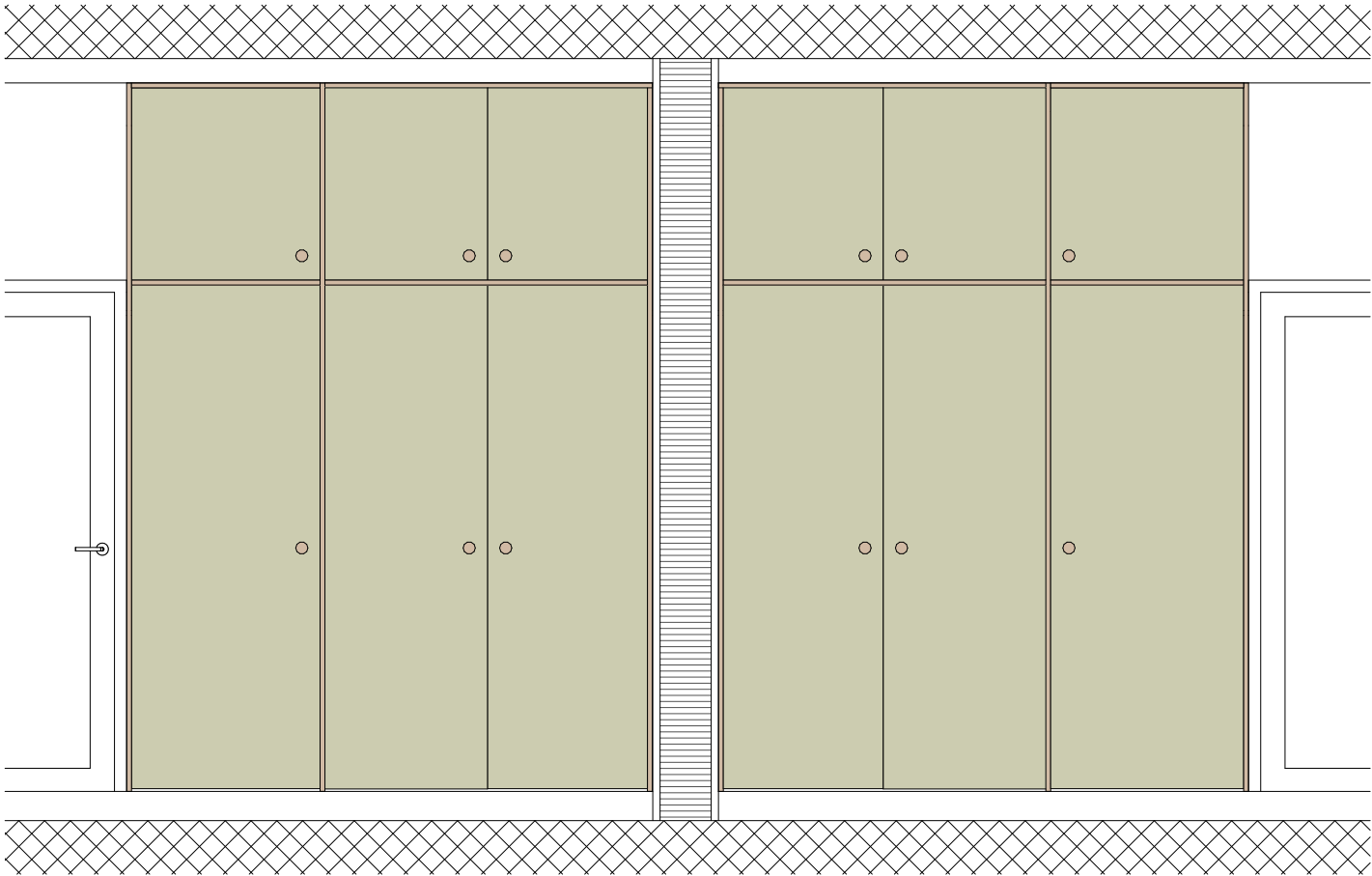


Typ D





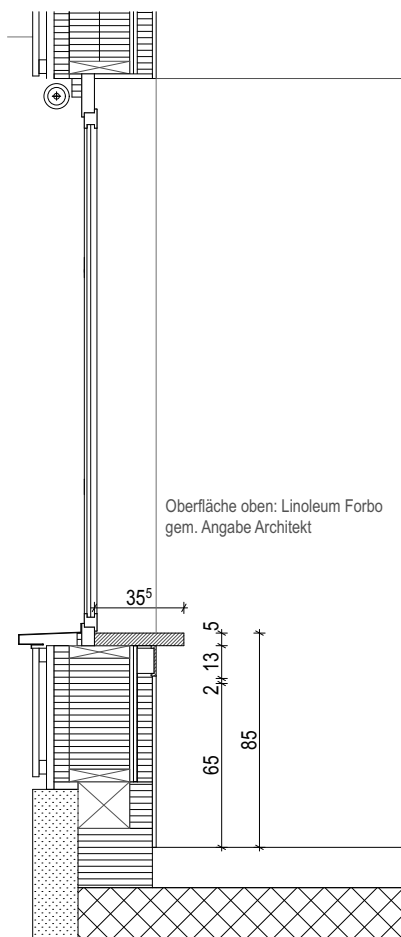
Typ E



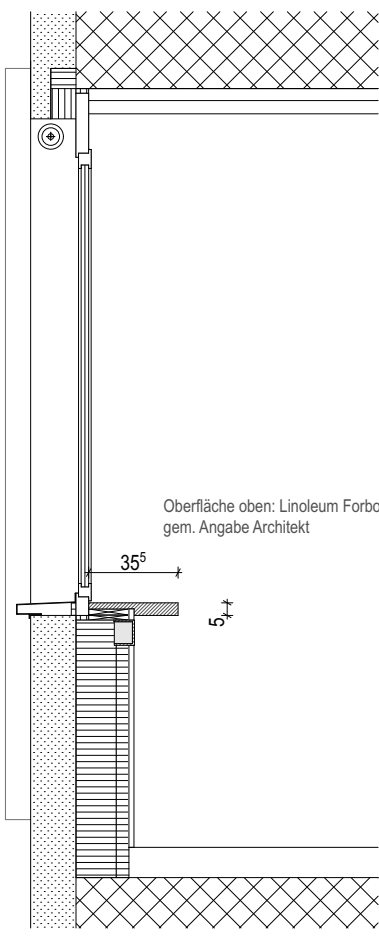
1:30



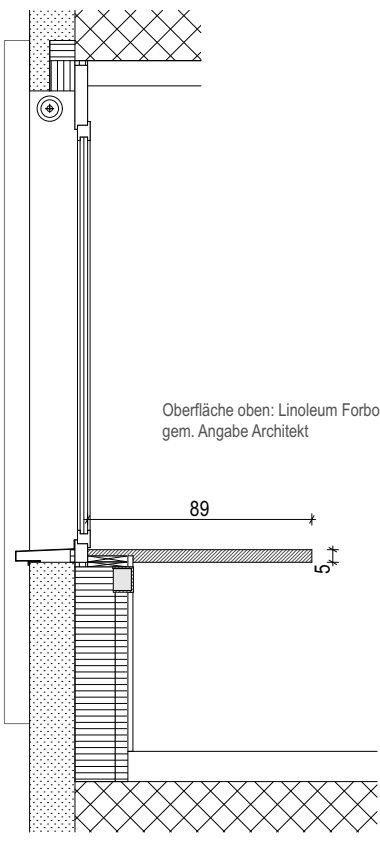
Fenstertisch



4.OG  
Aufstockung



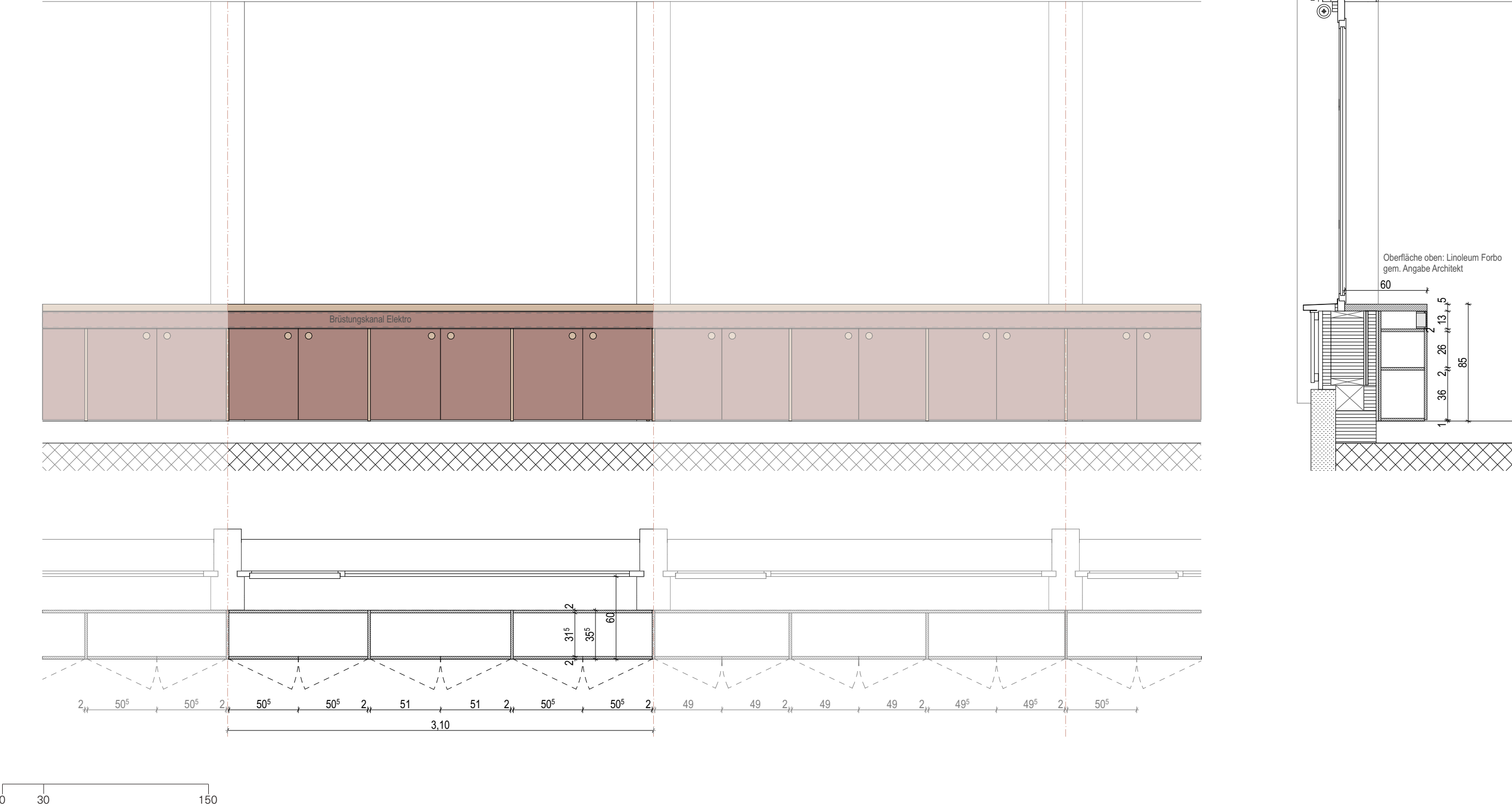
Regelgeschoss  
Klassenzimmer



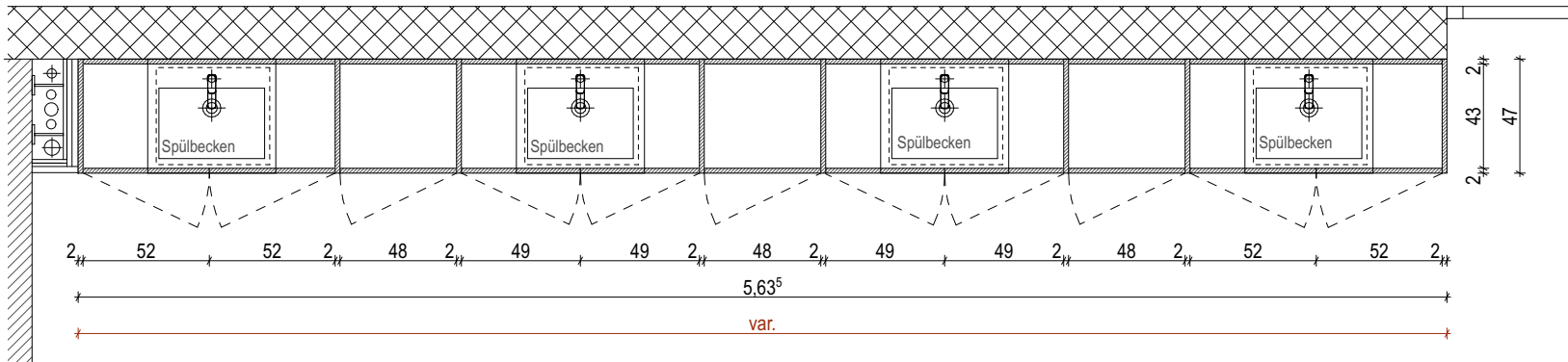
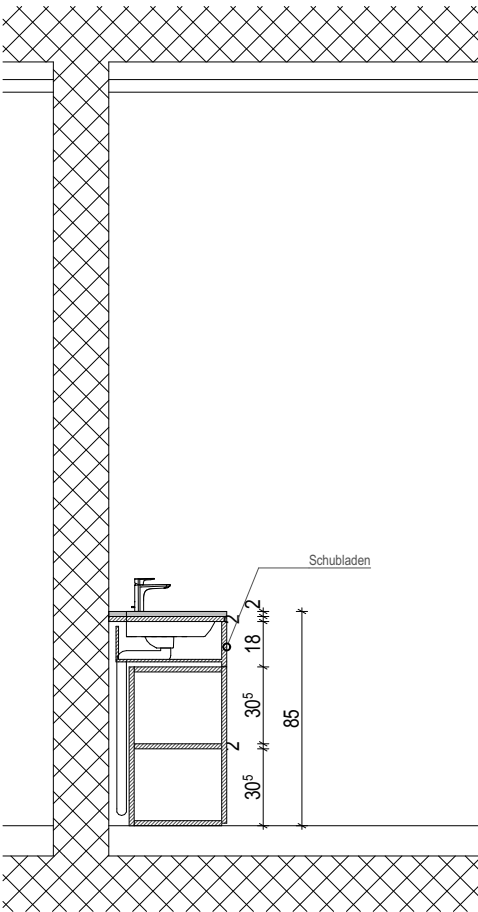
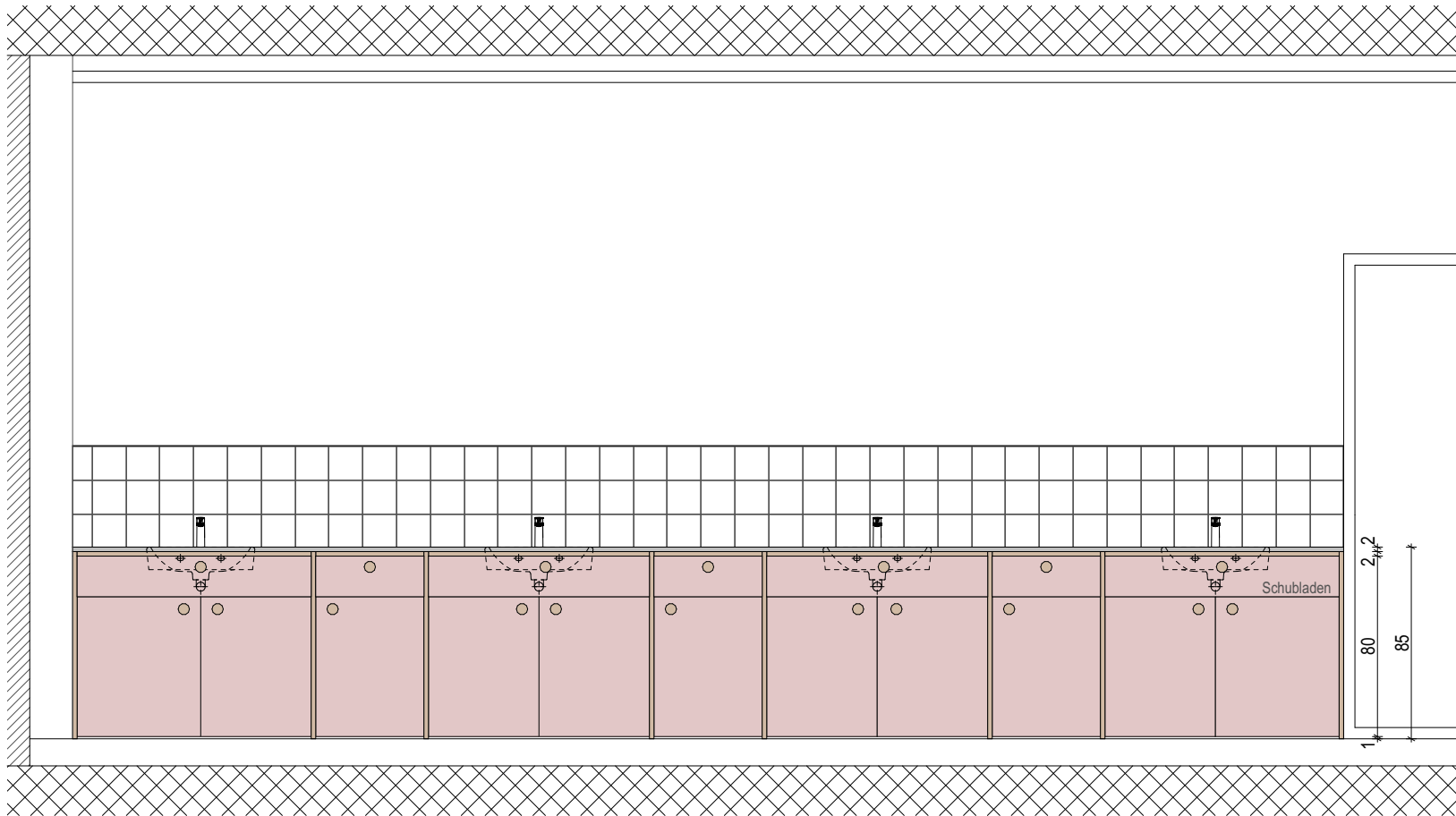
1. Untergeschoss  
Werken



Fenstermöbel

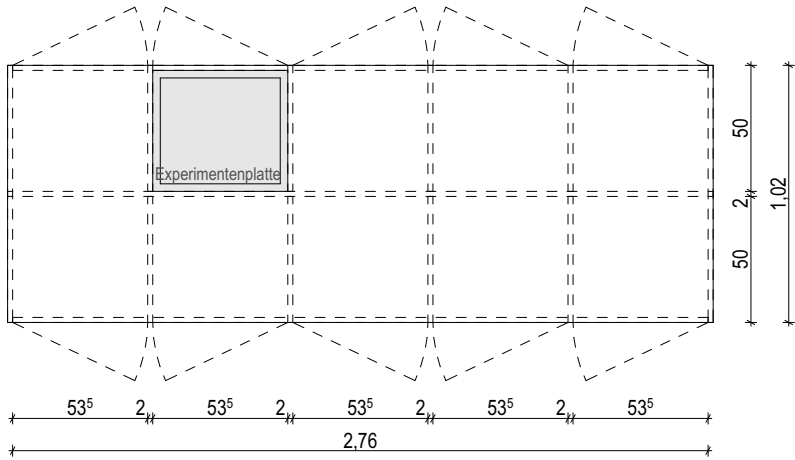
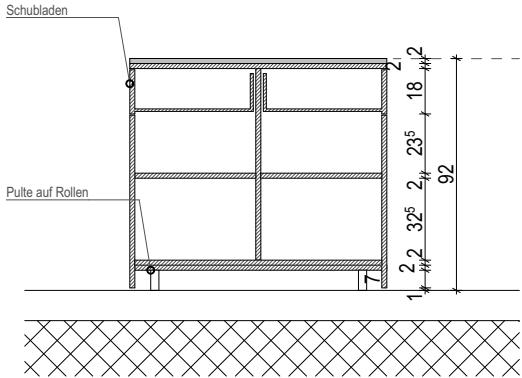
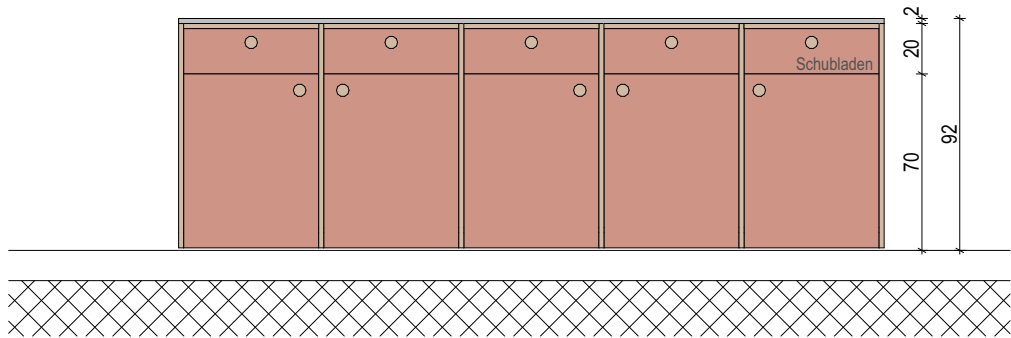


Lavabos NT

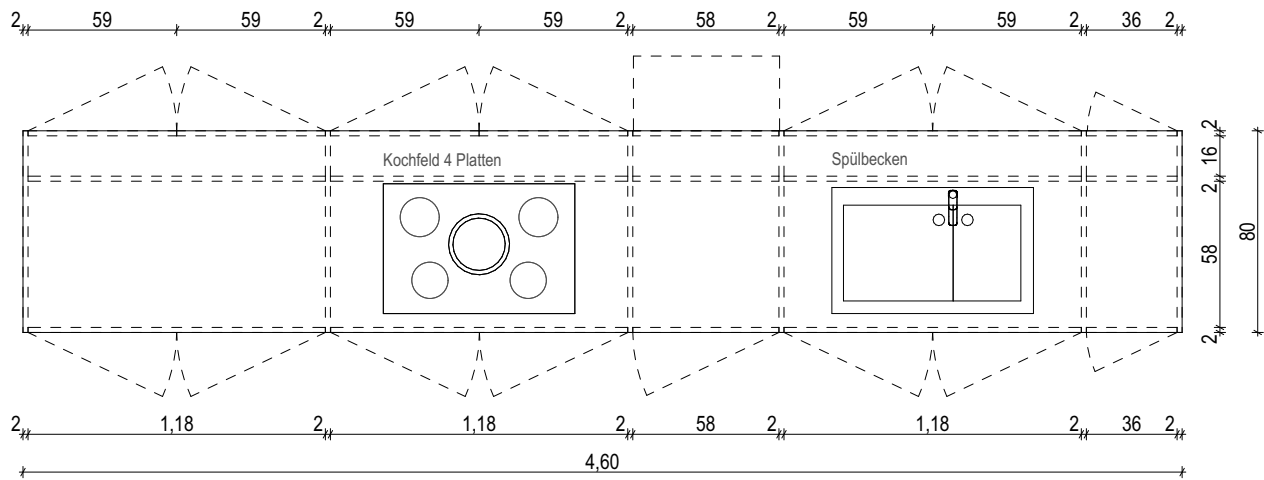
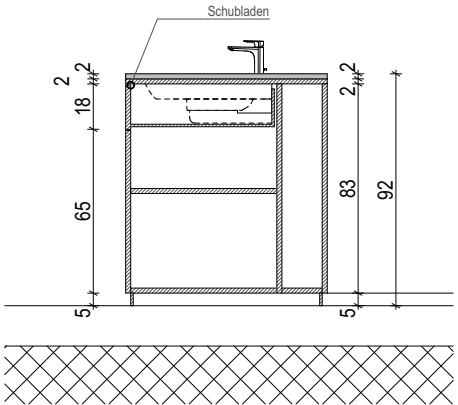
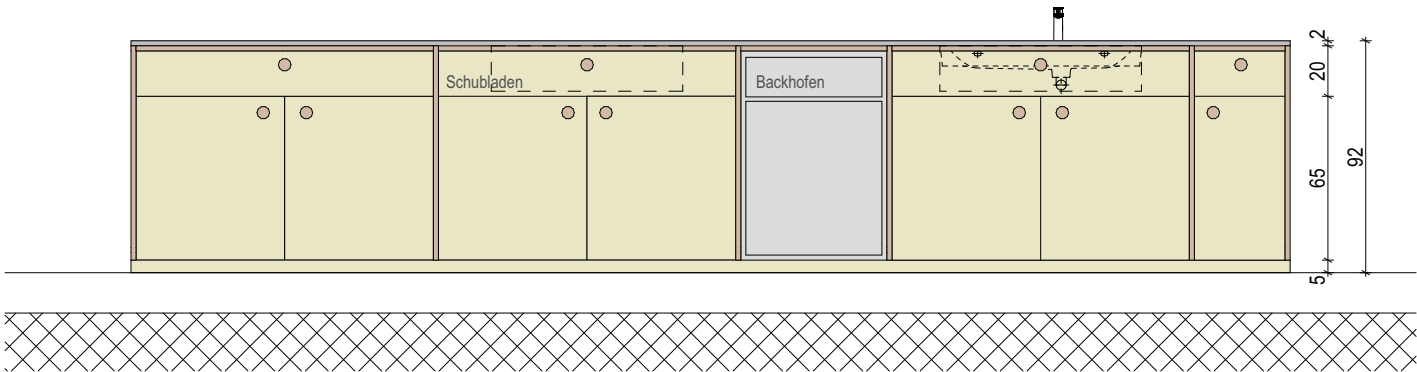




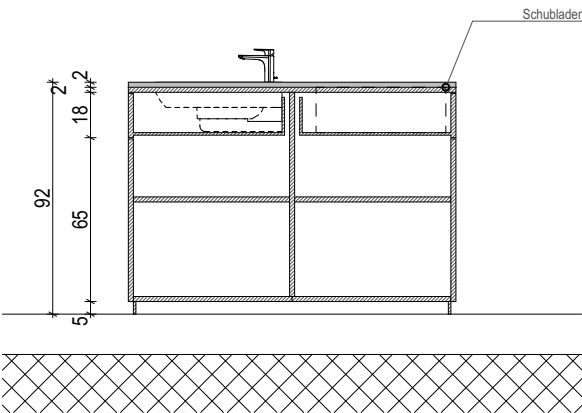
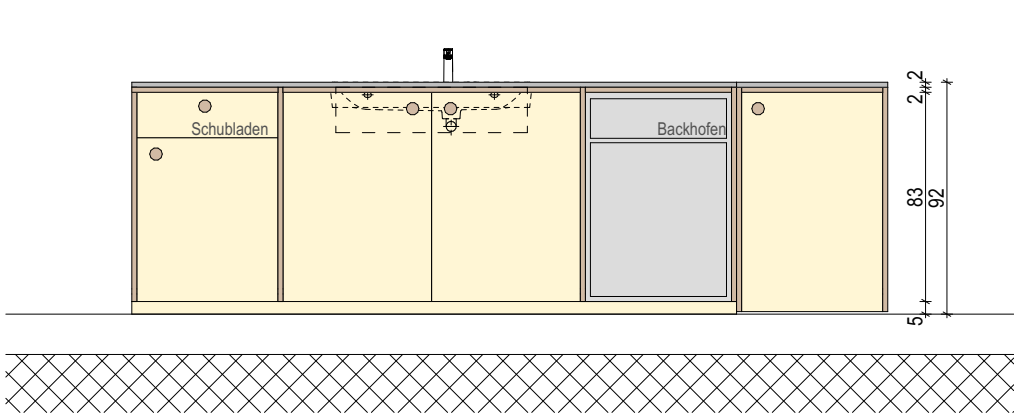
Experimentpulte



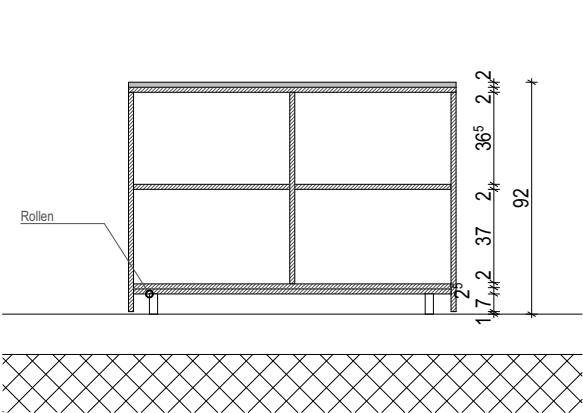
Küchen



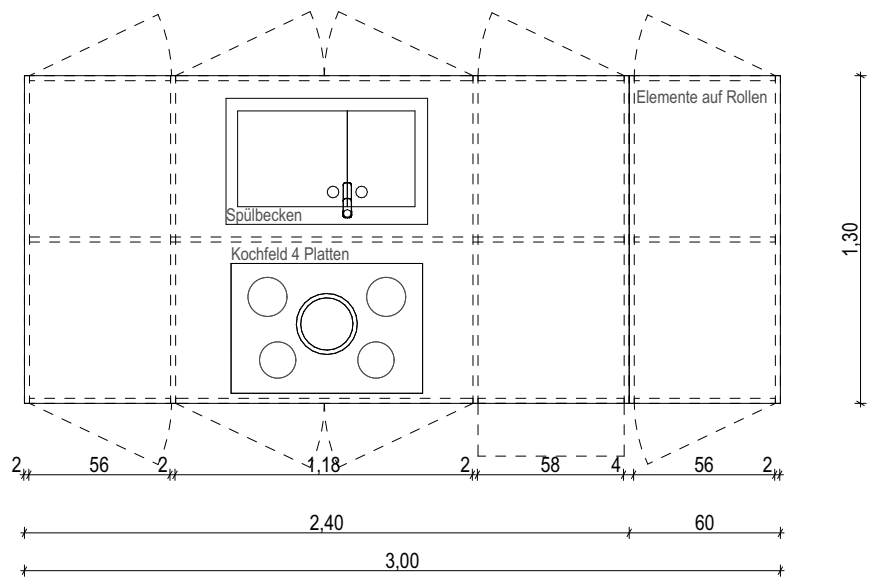
Küchen 2



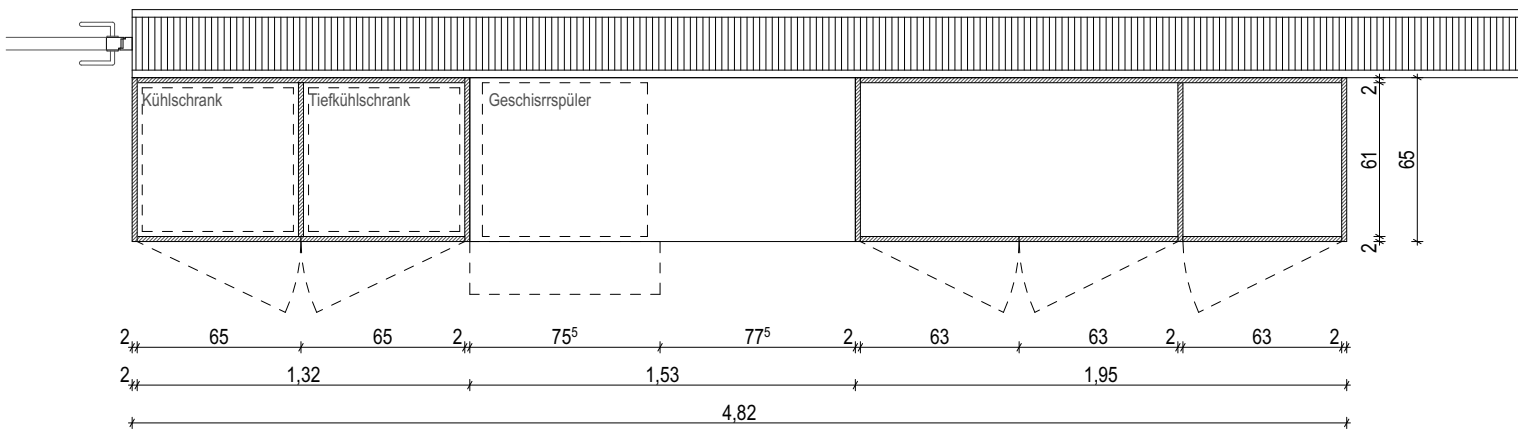
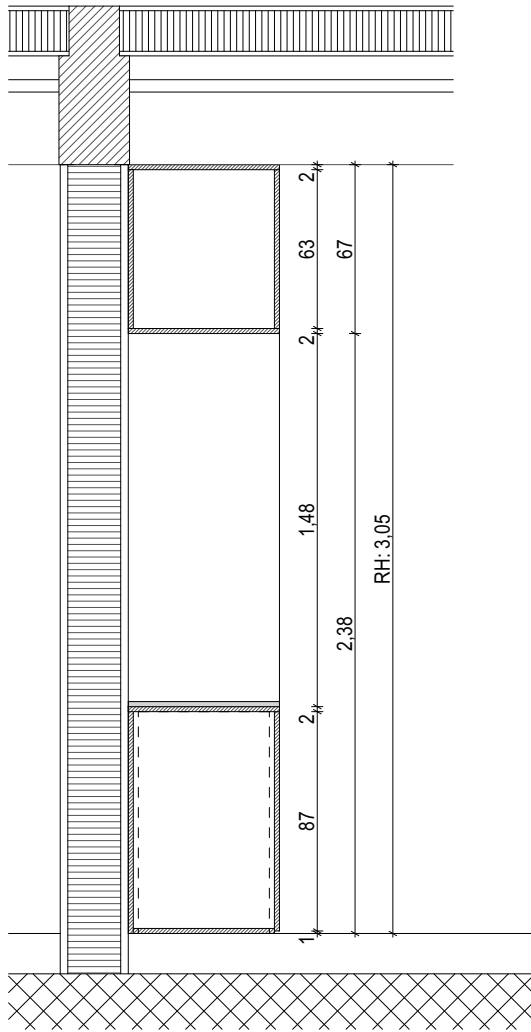
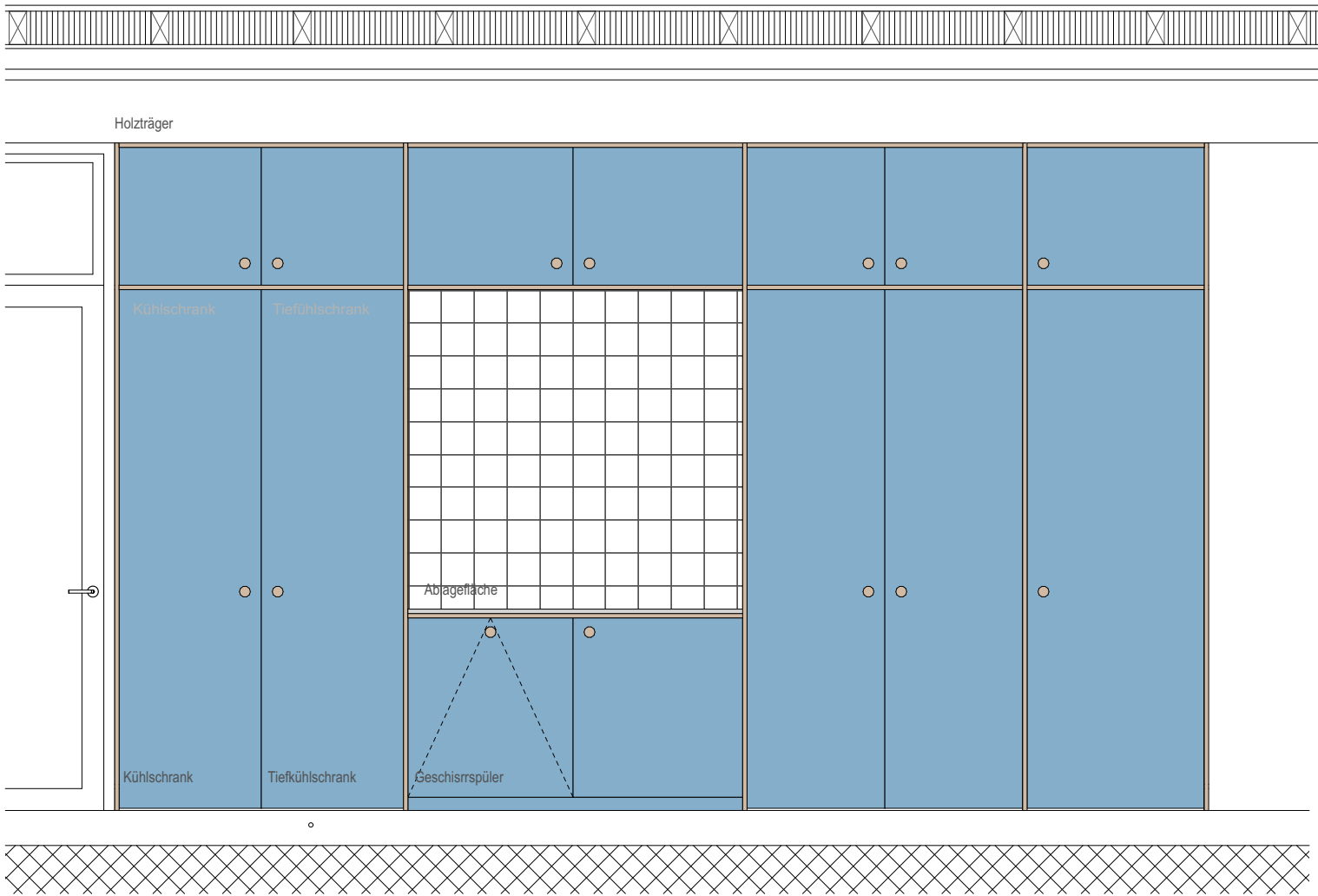
Kochinsel FIX



Elemente auf Rollen

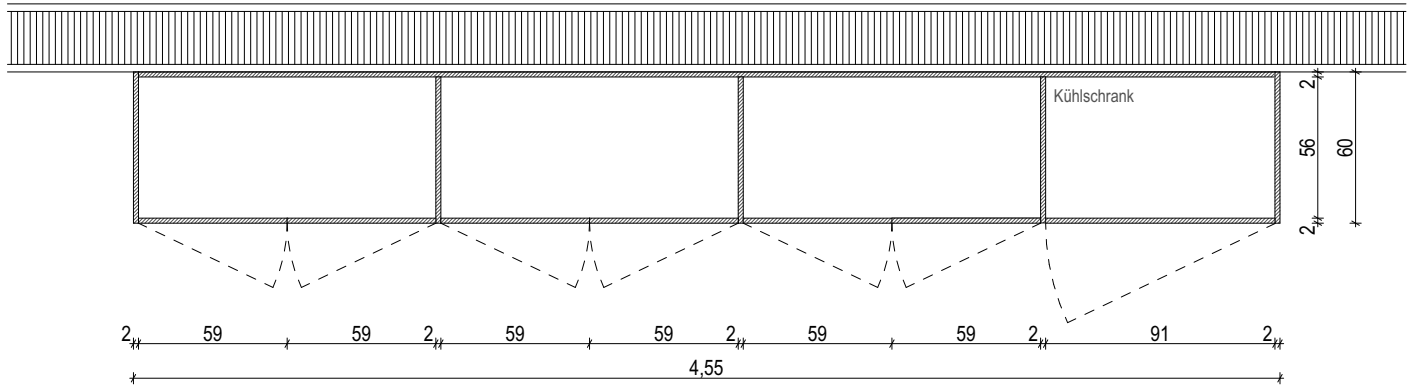
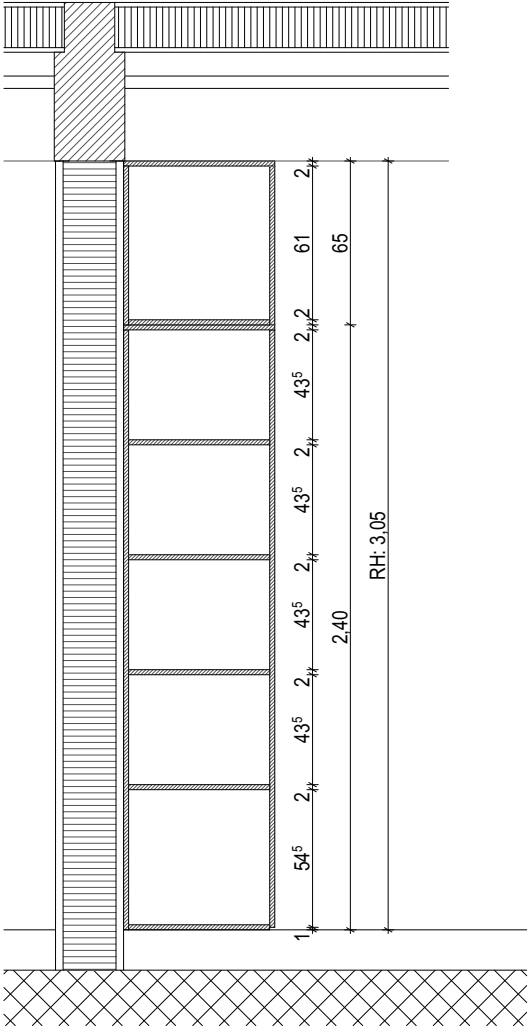
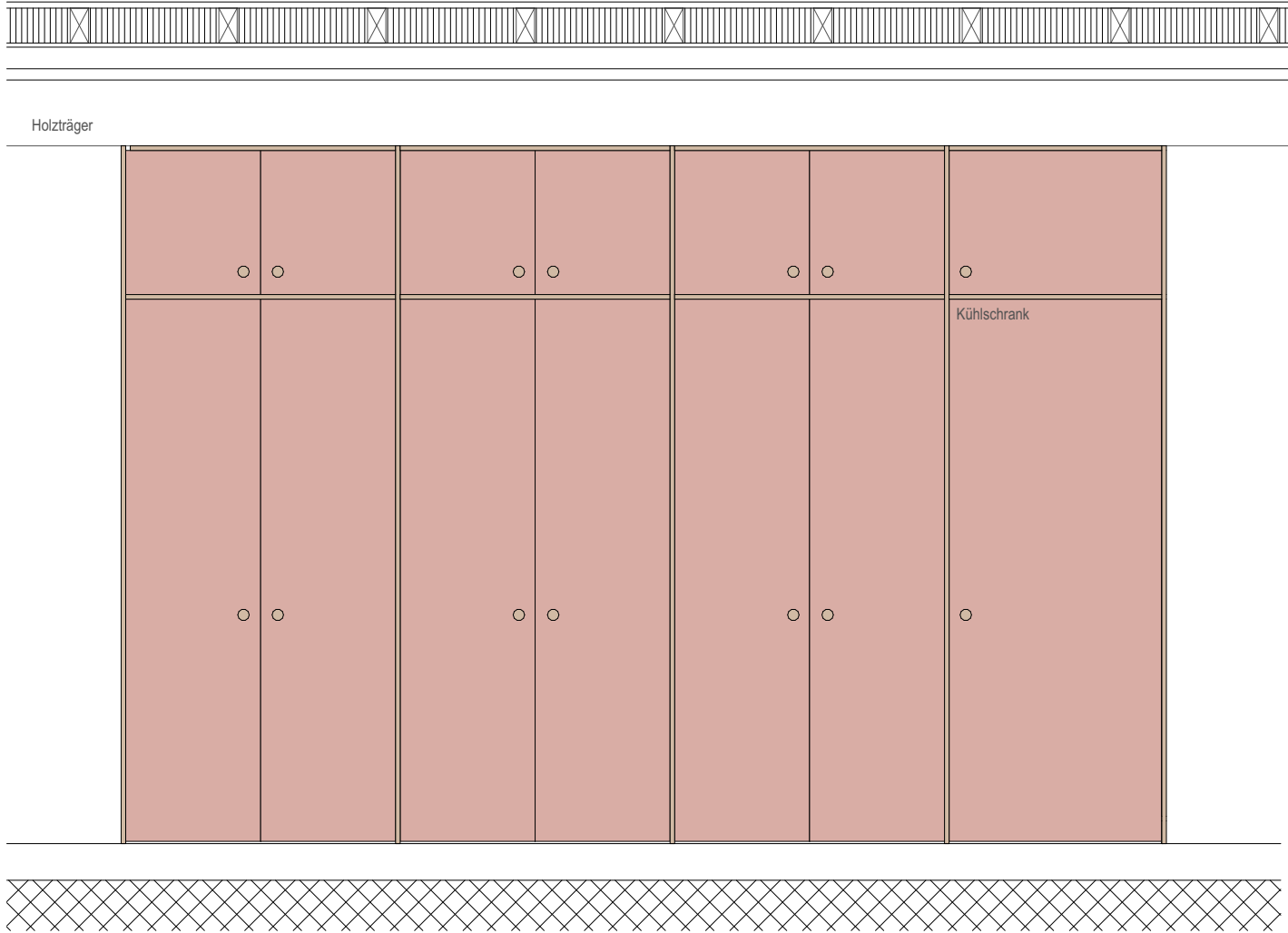


WAH



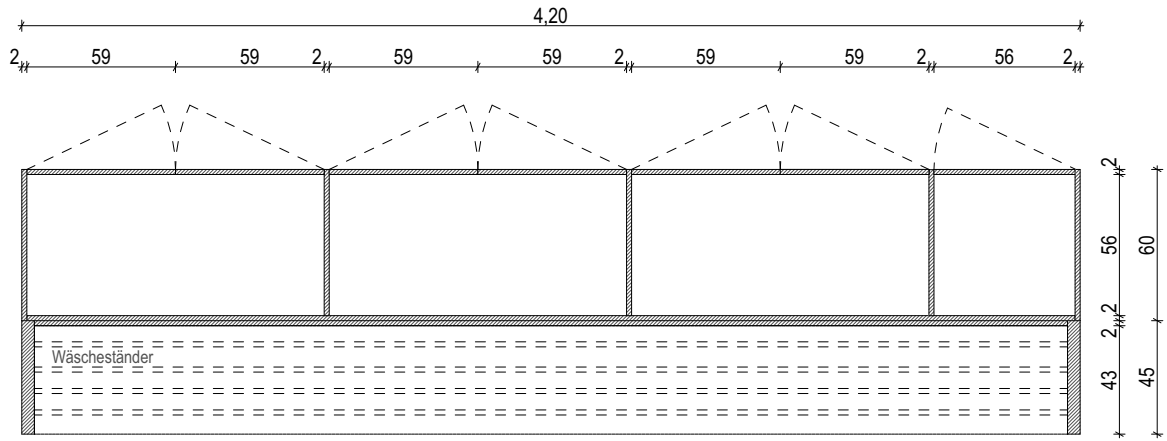
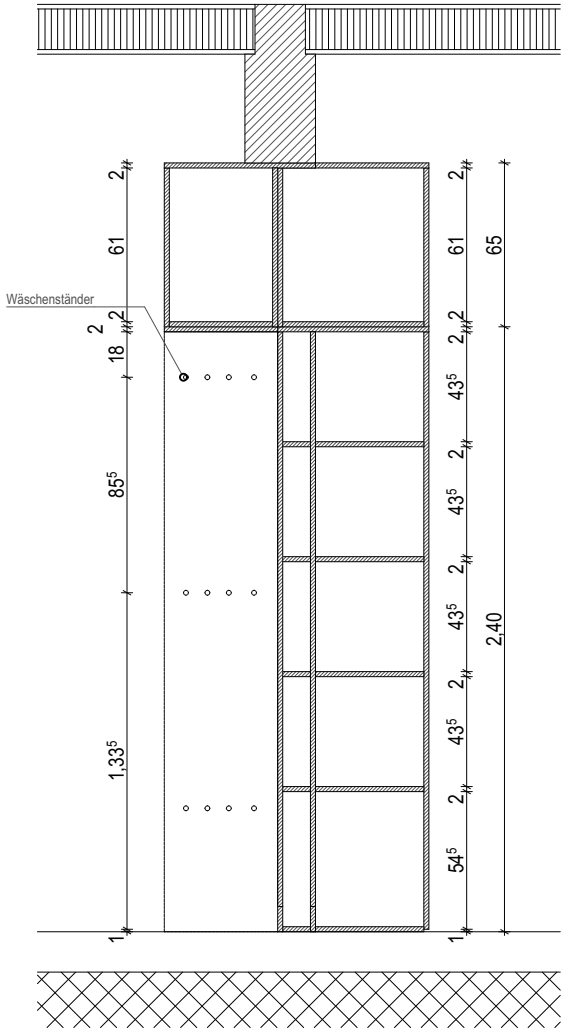
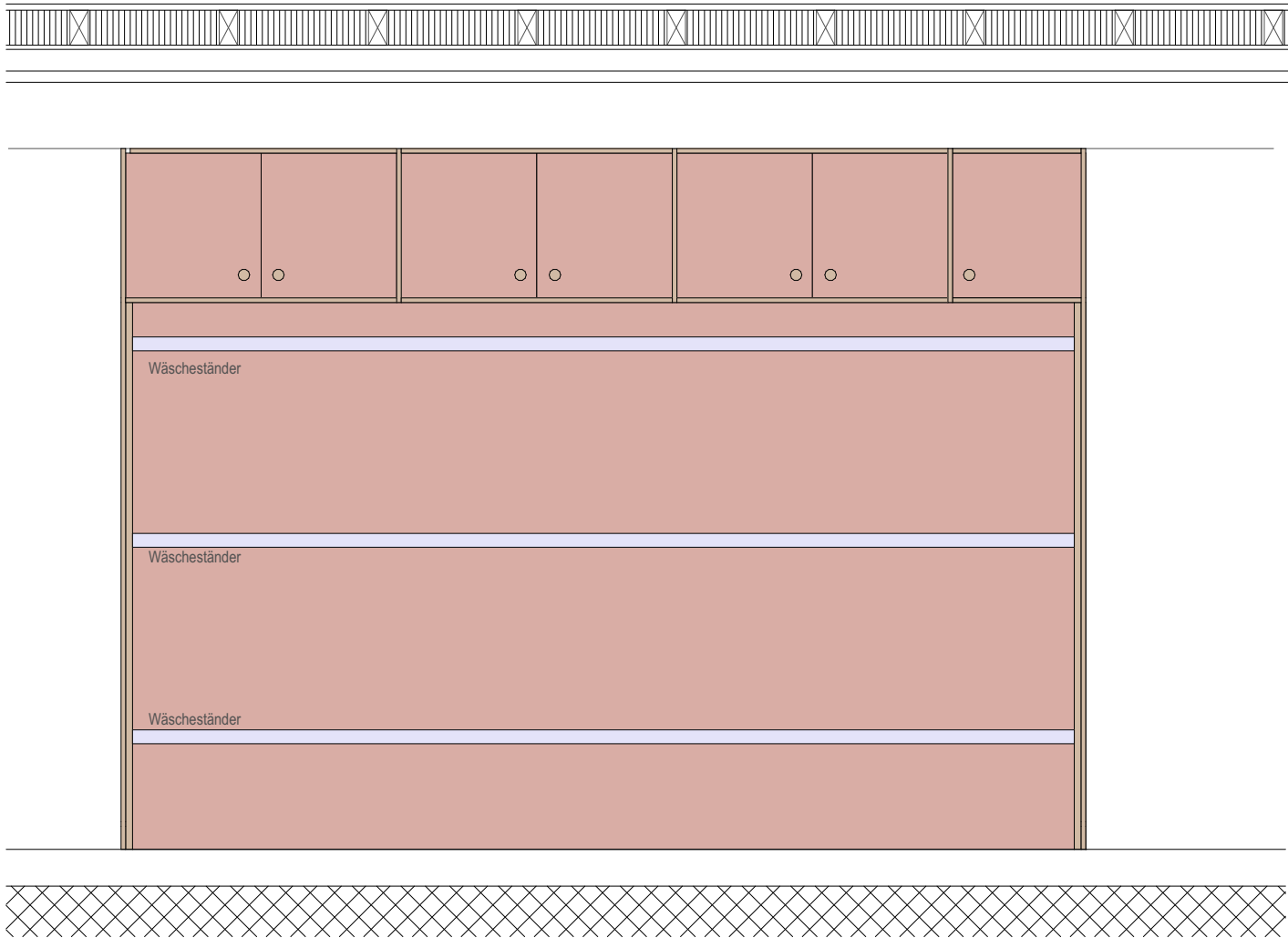


Vorratsraum 1/3

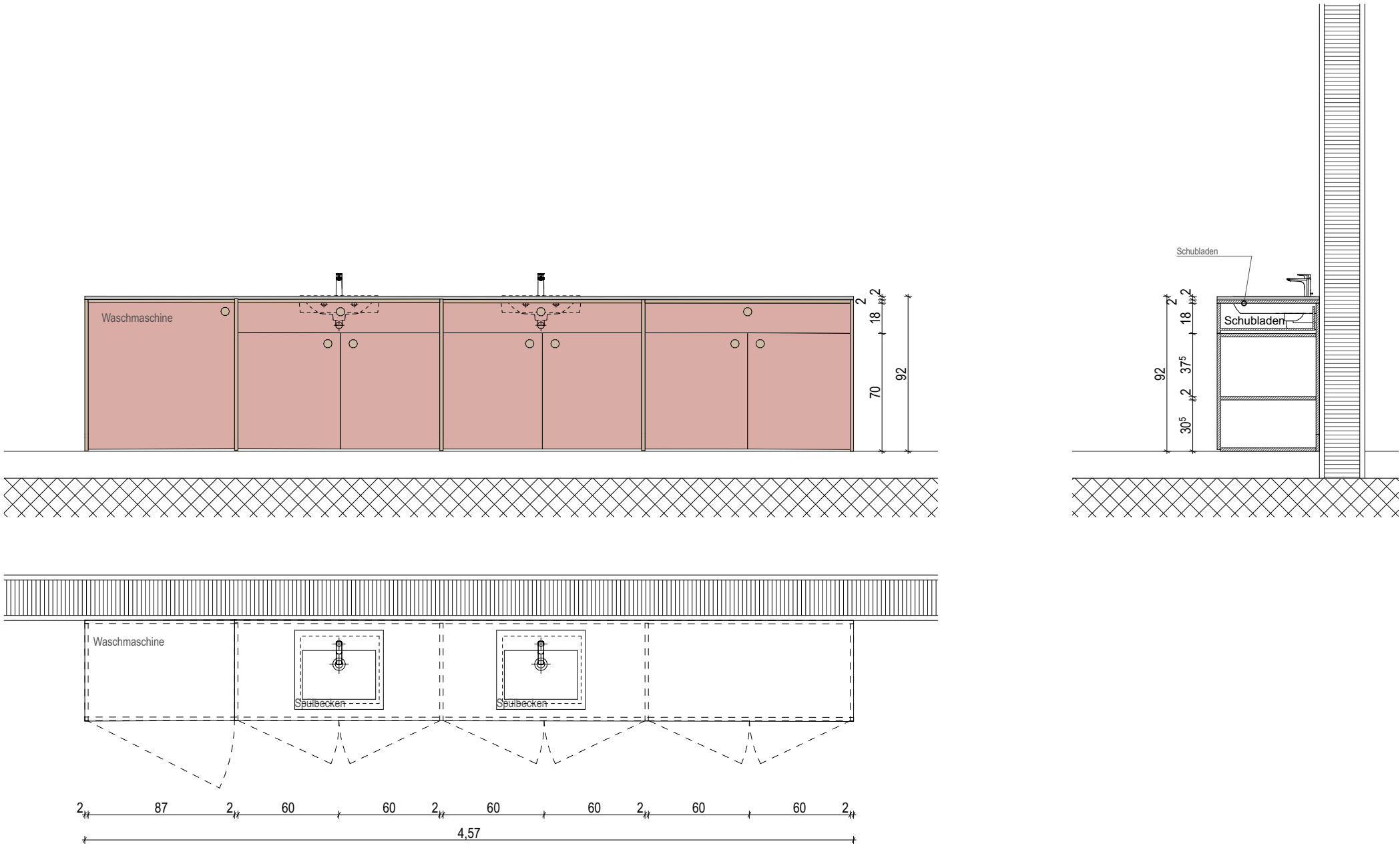


0 30 150

Vorratsraum 2/3

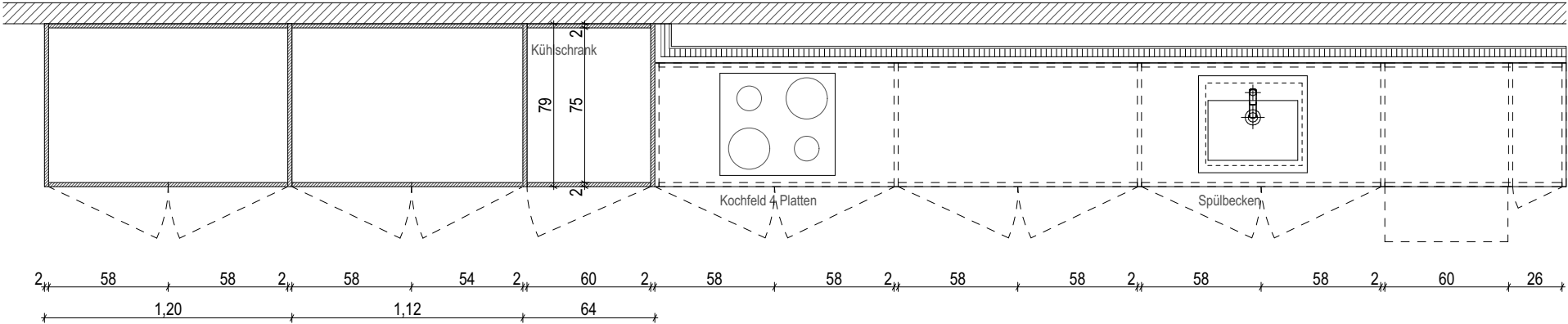
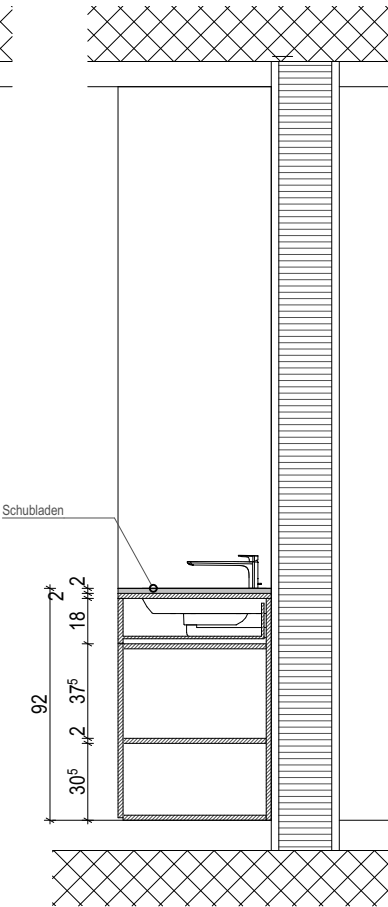
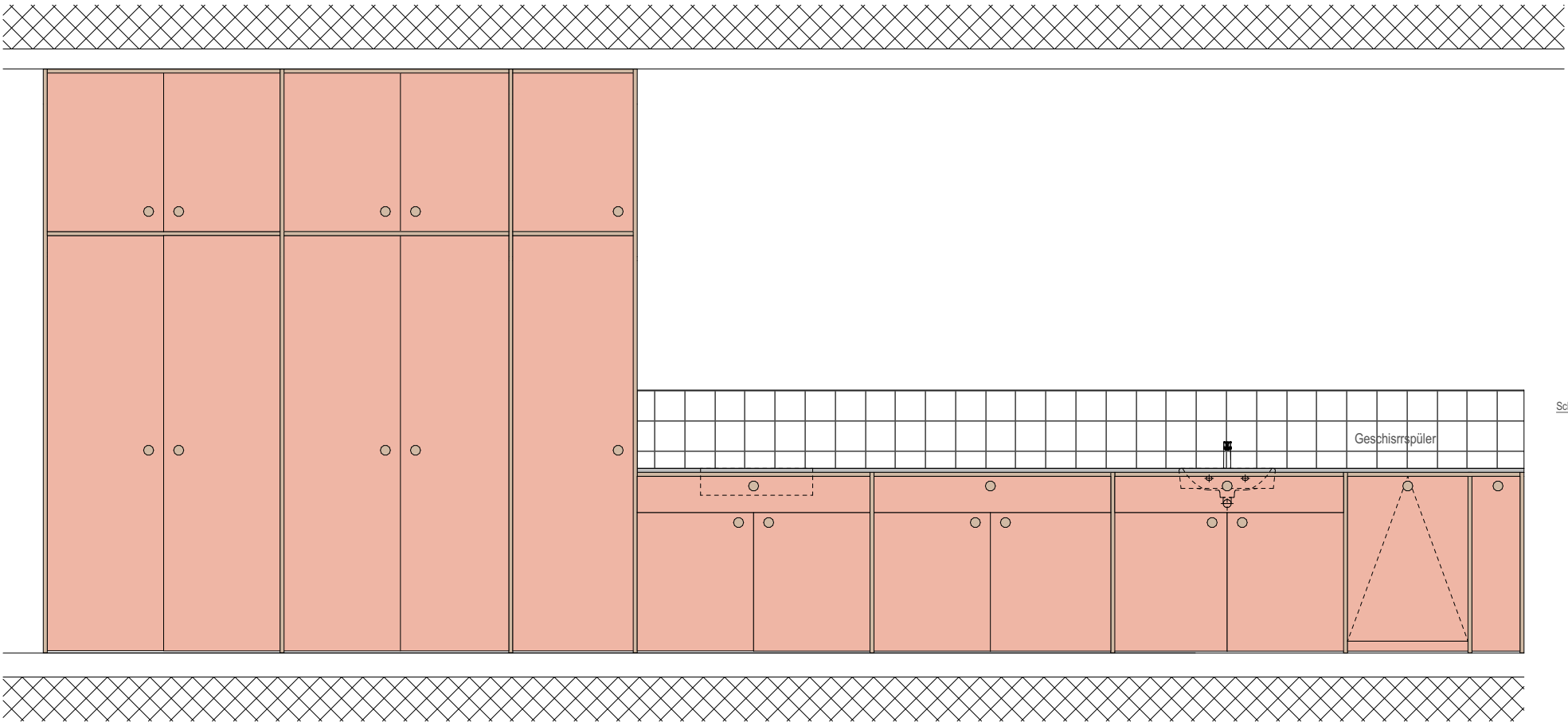
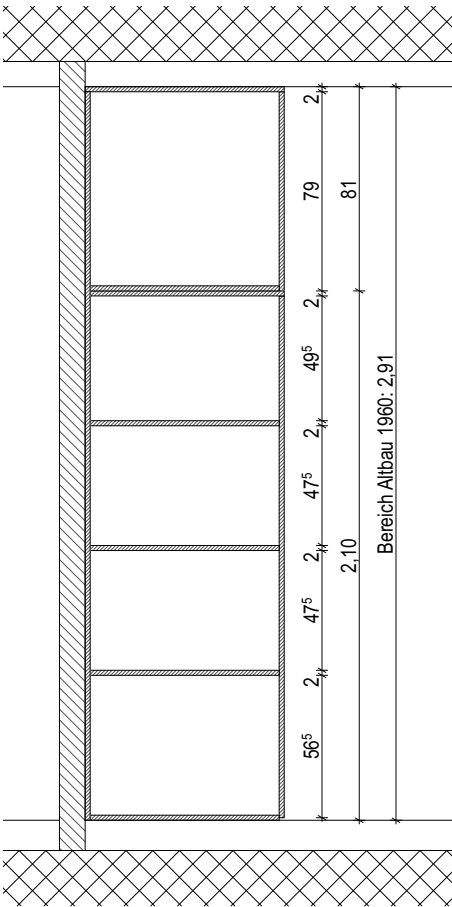


Vorratsraum 3/3



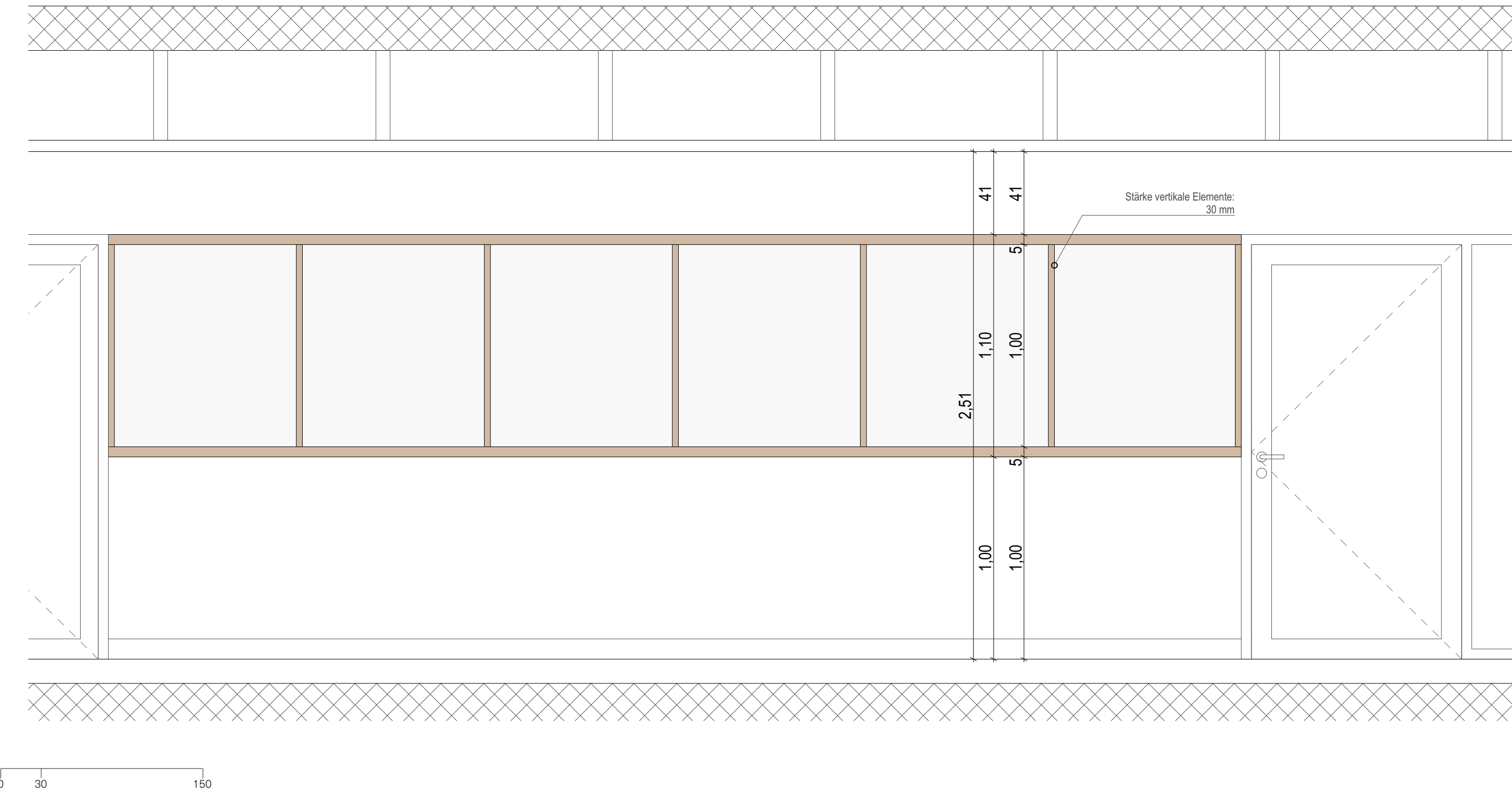
0 30 150

Küche Lehrer





Magnetiktafel



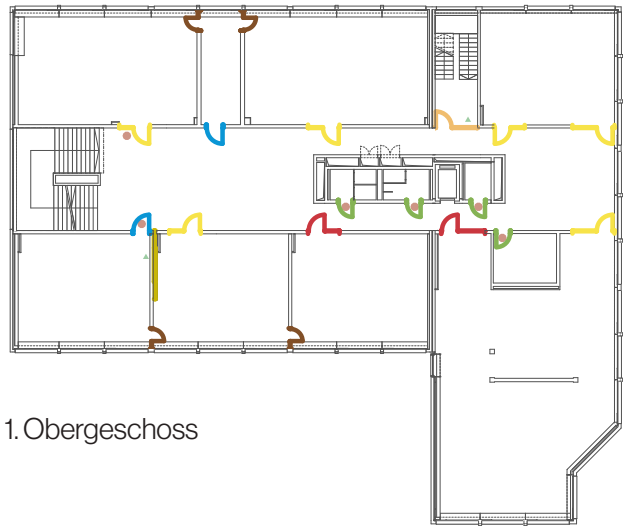
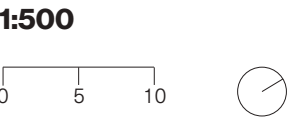




## 7.2 Übersichtspläne Türen

# Übersichtspläne Schulhaus

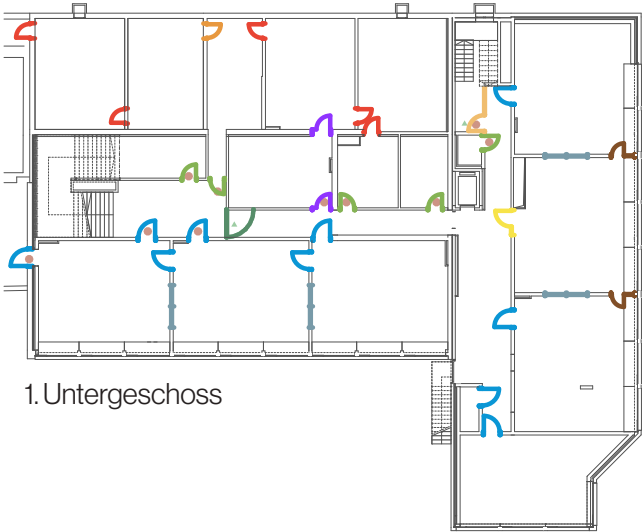
- Türschliesser mecanisch, integriert + Türstopper
- Brandfallgesteuert
- Typ. T1.1 bis 1.5 | Blockrahmentür Holz, 1-flüglig, Türblatt Holz
- Typ. T2.1 bis 2.3 | Blockrahmentür Holz, 1-flüglig, Türblatt mit Verglasung
- Typ. T3.1 | Schiebetür Holz, 1-flüglig, Türblatt Holz
- Typ. T4.1 | Blockrahmentür, 1 flüglig mit Verbreitung, Türblatt gespritzt
- Typ. T5.1 bis 5.8 | Blockrahmentür Holz, Türblatt und Standflügel mit Verglasung auf 1 Seite
- Typ. T6.1 bis 6.2 | Blockrahmentür Holz, Türblatt und Standflügel mit Verglasung auf 1 Seite
- Typ. T7.1 bis 7.2 | Blockrahmentür Holz, 1 flüglig, Türblatt / Oberteil mit Verglasung und Holz Standflügel
- Typ. G1.1 bis 1.2 | Innenverglasung, 1 flüglig, Türblatt, Oberteil und Standflügel mit Verglasung
- Typ. G2.1 bis 2.3 | Innenverglasung, 1 flüglig, Türblatt, Oberteil und Standflügel mit Verglasung
- Typ. G3.1 bis G3.2 | Innenverglasung, 1 flüglig, Türblatt / Oberteil mit Verglasung und verglast Standflügel auf 2 Seiten
- Typ. G4.1 bis 4.3 | Innenverglasung, Türblatt und Standflügel mit Verglasung auf 1 Seite
- Typ. G5.1 | Innenverglasung, Fix
- Typ. G6.1 bis 6.3 | Innenverglasung, Fix mit zwei Abteilung
- Typ. B1.1 bis 1.2 | Brandschutzschiebetor (teleskopiert?), brandfallgesteuert
- Typ. B2.1 | Brandschutztor, 1-flüglig, im Wand eingelegt, brandfallgesteuert
- Typ. B3.1 | Brandschutzschiebetor, brandfallgesteuert
- Typ. M1.1 bis 1.2 | Metallzargentür, 1 flüglig, Türblatt gespritzt
- Typ. M2.1 | Panzertür nach aussen, 1 flüglig, Türblatt gespritzt
- Typ. A1.1 | Nebeneingangstür Metall Doppeltürblatt mit Verglasung
- Typ. A2.1 | Windfang Metall Doppeltürblatt und Standflügel mit Verglasung
- Typ. A3.1 | Flucht Ausgangtür Metall Türblatt mit Verglasung
- Typ. A4.1 | Ausgangtür Metall Einhausung, 2-flüglig, Türblatt Metal



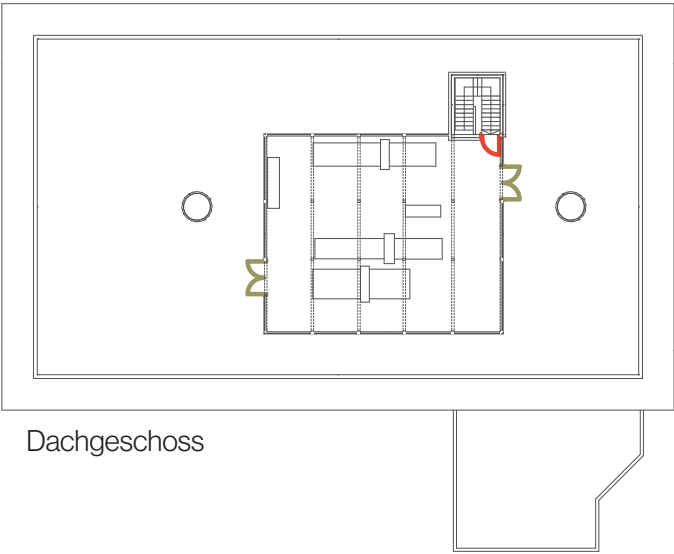
1. Obergeschoss



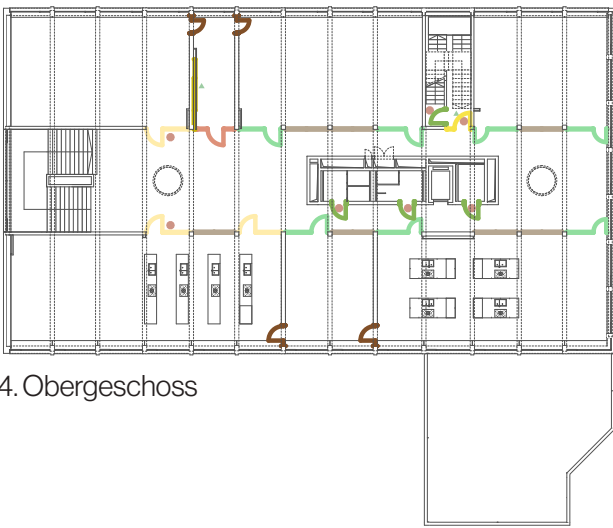
Erdgeschoss



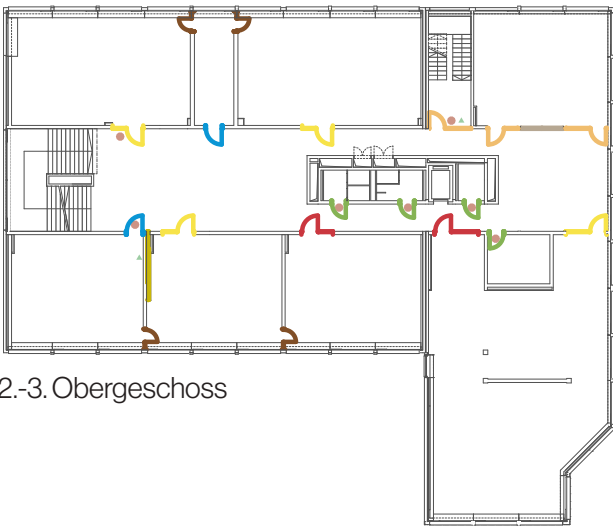
1. Untergeschoss



Dachgeschoss



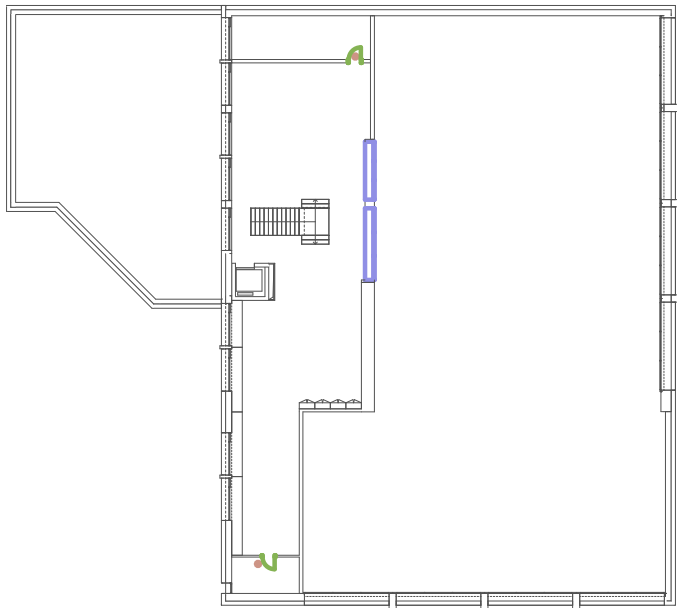
4. Obergeschoss



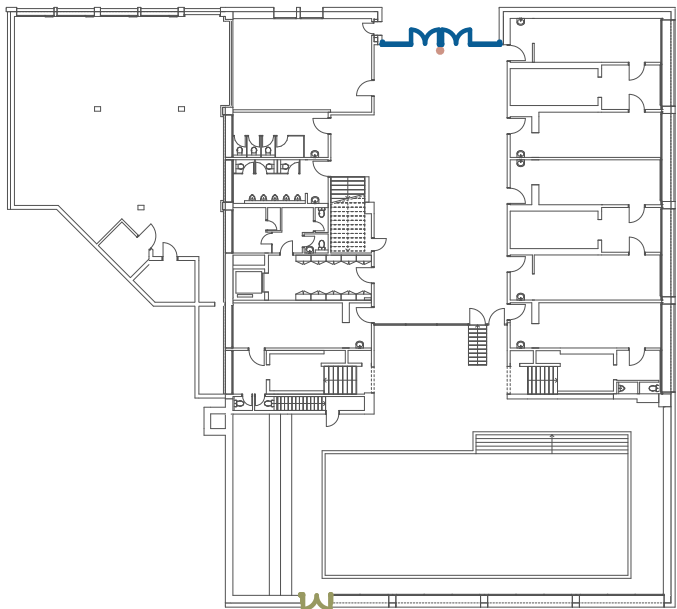
2.-3. Obergeschoss



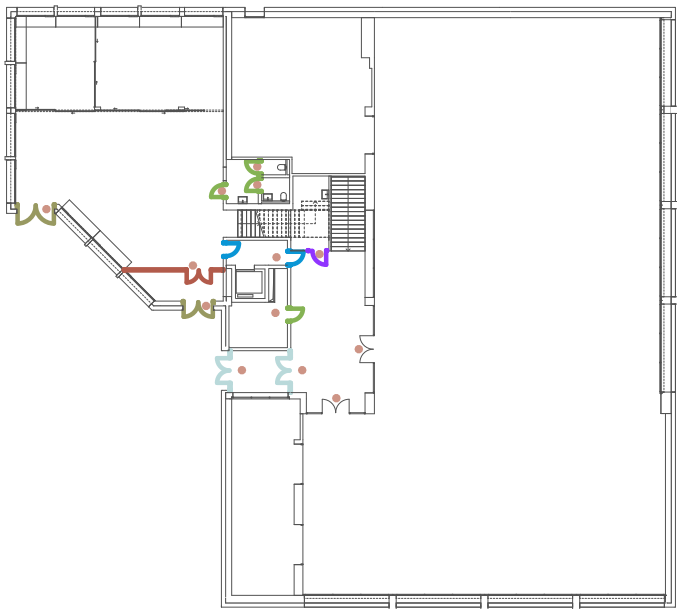
Übersichtspläne Turnhalle



1. Obergeschoss

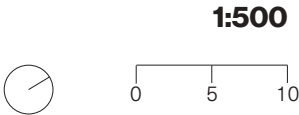


1. Untergeschoss



Erdgeschoss

- Türschliesser mecanisch, integriert + Türstopper
- ▲ Brandfallgesteuert
- Typ. T1.1 bis 1.5 | Blockrahmentür Holz, 1-flüglig, Türblatt Holz
- Typ. T2.1 bis 2.3 | Blockrahmentür Holz, 1-flüglig, Türblatt mit Verglasung
- Typ. T4.1 | Blockrahmentür, 1-flüglig mit Verbreitung, Türblatt gespritzt
- Typ. G3.1 bis G3.2 | Innverglasung, 1-flüglig, Türblatt / Oberteil mit Verglasung und verglast Standflügel auf 2 Seiten
- Typ. G7.1 bis 7.2 | Innverglasung, Fix mit drei Abteilung
- Typ. G9.1 | Innverglasung, Türblatt und Standflügel mit Verglasung auf 1 Seite mit zwei Abteilung
- Typ. A1.1 | Eingangstür Metall Doppeltürblatt mit Verglasung
- Typ. A5.1 | Eingangstür Metall Doppeltürblatt / Oberteil mit Verglasung und verglast Standflügel auf 2 Seiten
- Typ. A6.1 | Eingangstür Metall Türblatt / Oberteil und Standflügel mit Verglasung auf 1 Seite mit zwei Abteilung

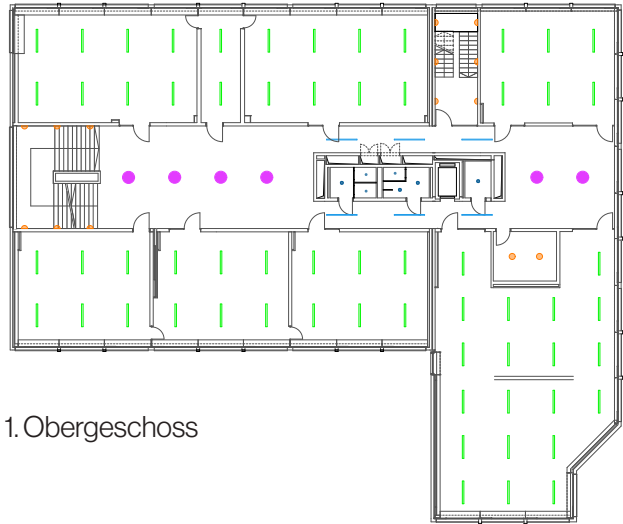
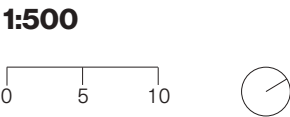




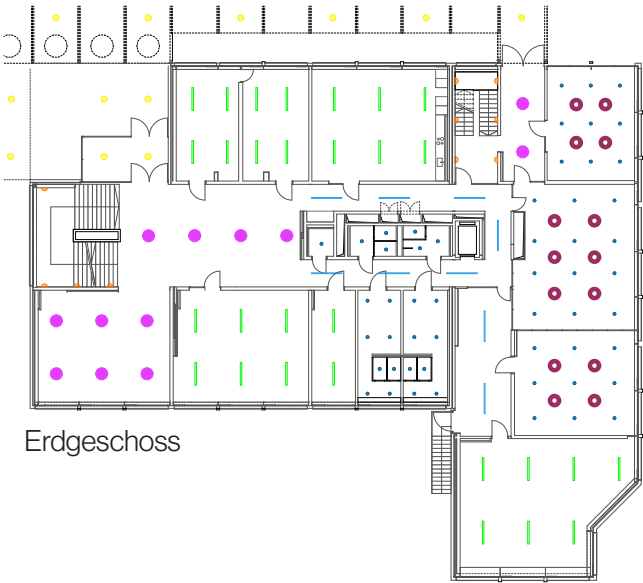
# Konzepte 8.0

8.1 Beleuchtung

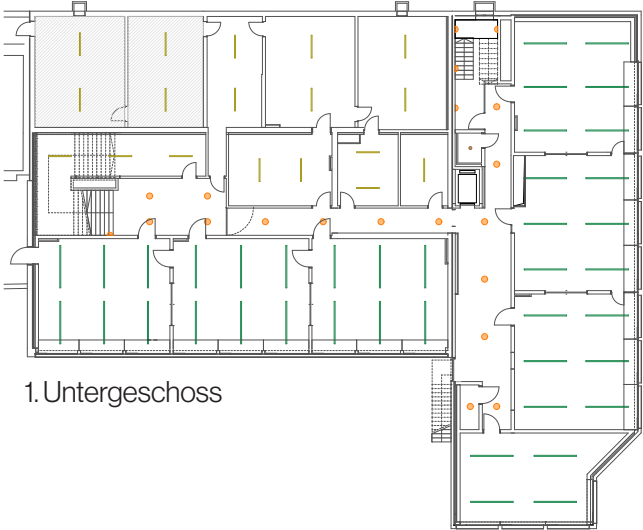
- TYP 1 - Pendelleuchte - z.B. Glamox C80-SR1402 G2 weiss
- TYP 2 - Pendelleuchte - z.B. Glamox C88-P1500 weiss
- TYP 3 - Deckenleuchte - z.B. Glamox D70-S155 G2 weiss
- TYP 4 - Einbauleuchte - z.B. Glamox D70-R155 G2 weiss
- TYP 5 - Deckenleuchte/Wandleuchte - z.B. Glamox C90-S420 weiss
- TYP 6 - Deckenleuchte - z.B. Glamox C90-S570 weiss
- TYP 7 - Deckenleuchte - z.B. Glamox C90-S870 weiss
- TYP 8 - Deckenleuchte - z.B. Glamox FX45-P2023 weiss
- TYP 9 - Deckenleuchte - z.B. Glamox, Monza-S1500 weiss
- TYP 10 - Deckenleuchte - z.B. Osmont, STYX\_4 O 400 mm weiss
- TYP 11 - Aussendeckenleuchten - z.B. Glamox 070-S410 aluminium grey
- TYP 12 - Einbau LED



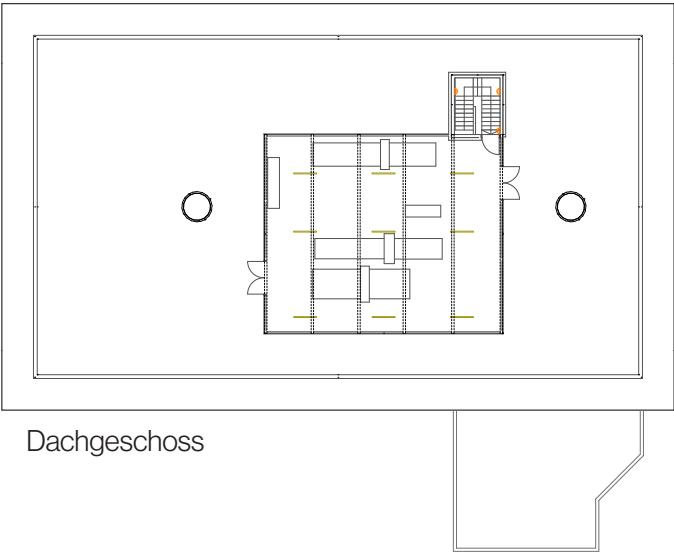
1. Obergeschoss



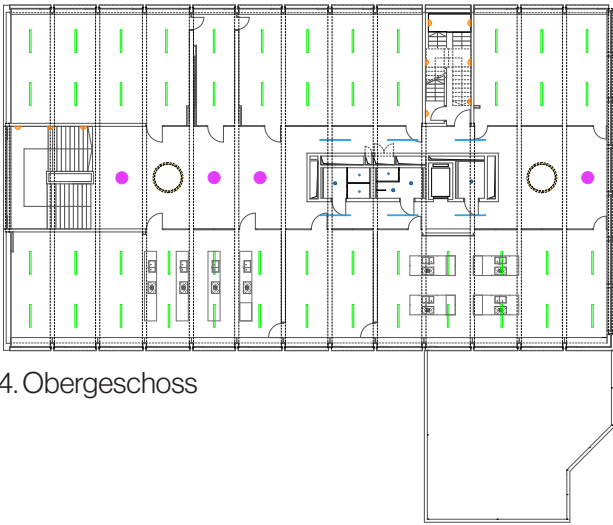
Erdgeschoss



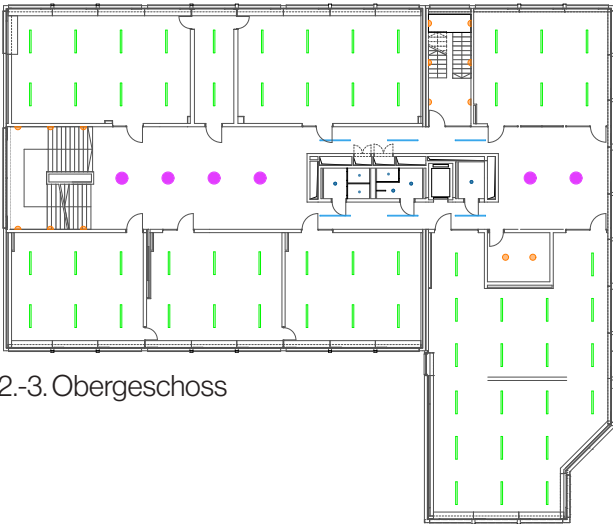
1. Untergeschoss



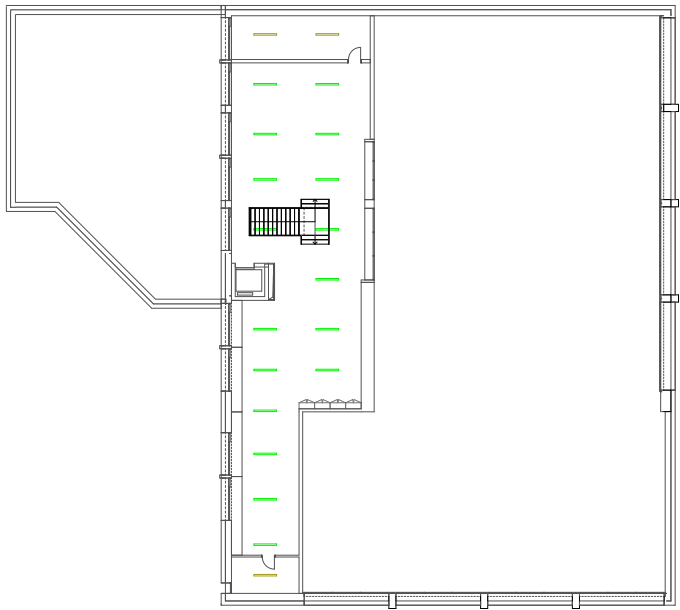
Dachgeschoss



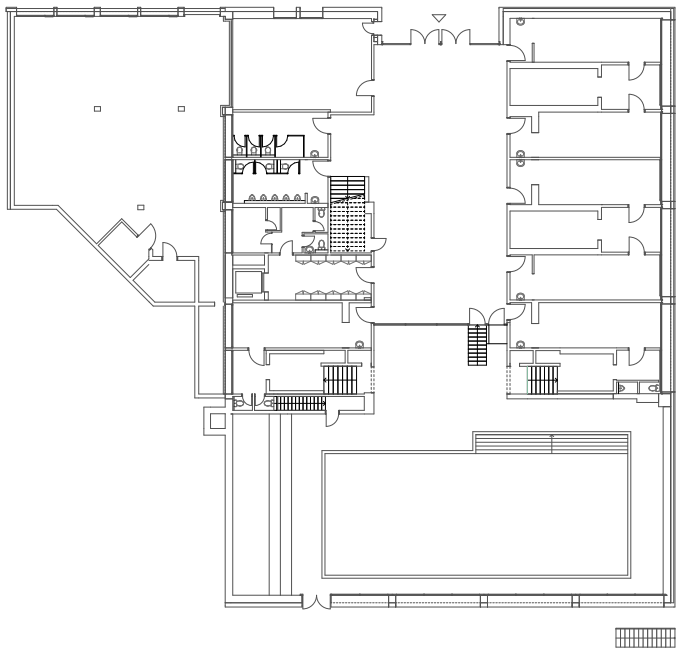
4. Obergeschoss



2.-3. Obergeschoss



1. Obergeschoss

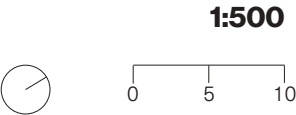


1. Untergeschoss



Erdgeschoss

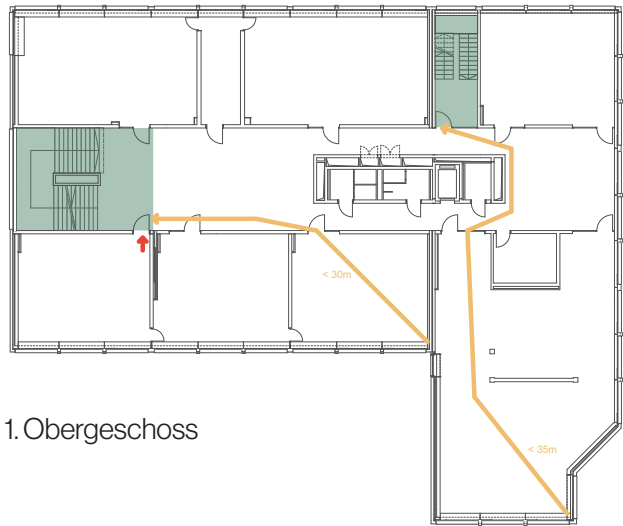
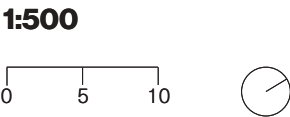
- TYP 2 - Pendelleuchte - z.B. Glamox C88-P1500 weiss
- TYP 4 - Einbauleuchte - z.B. Glamox D70-R155 G2 weiss
- TYP 5 - Deckenleuchte/Wandleuchte - z.B. Glamox C90-S420 weiss
- TYP 6 - Deckenleuchte - z.B. Glamox C90-S570 weiss
- TYP 7 - Deckenleuchte - z.B. Glamox C90-S870 weiss
- TYP 8 - Deckenleuchte - z.B. Glamox FX45-P2023 weiss
- TYP 9 - Deckenleuchte - z.B. Glamox, Monza-S1500 weiss
- TYP 11 - Aussendeckenleuchten - z.B. Glamox 070-S410 aluminium grey



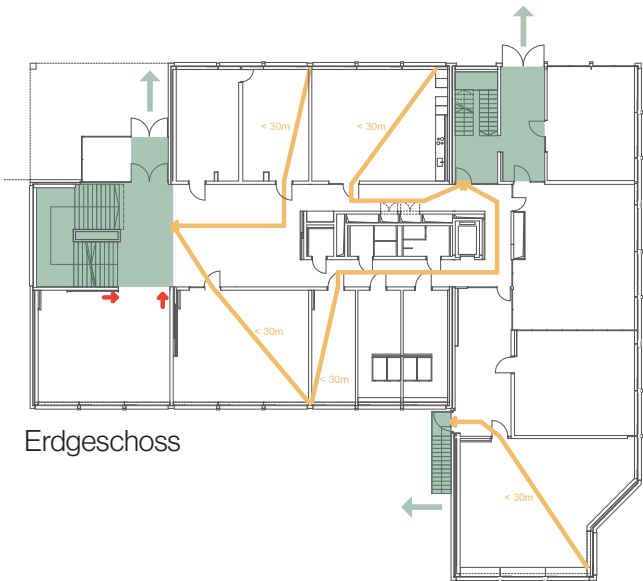


8.2 Brandschutz

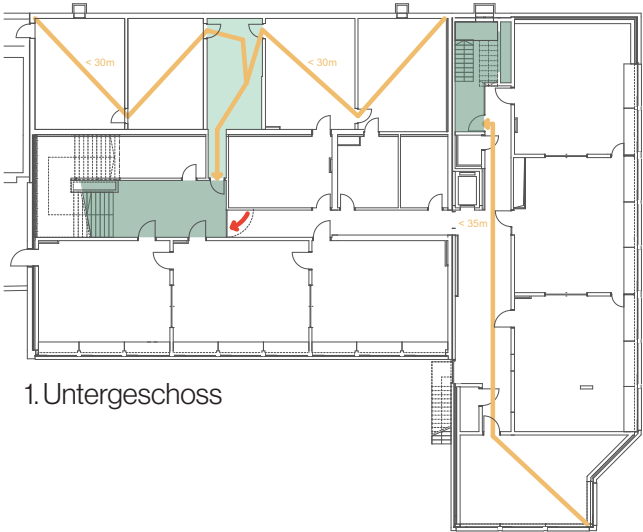
- Fluchtweg
- Vertikaler Fluchtweg
- Horizontaler Fluchtweg



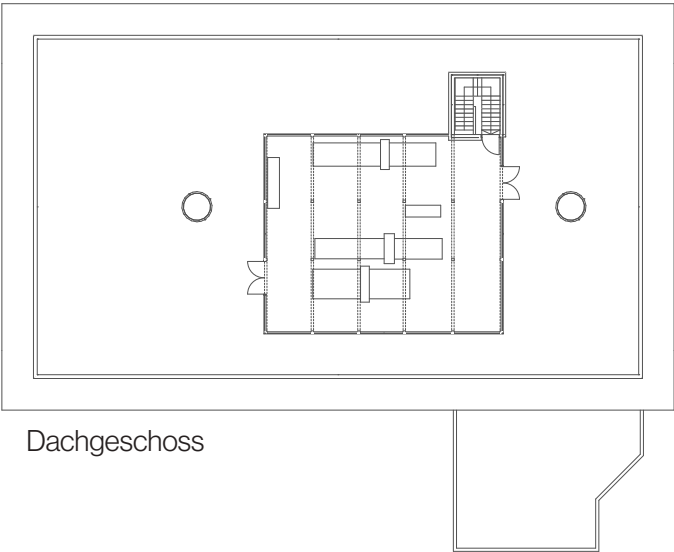
1. Obergeschoss



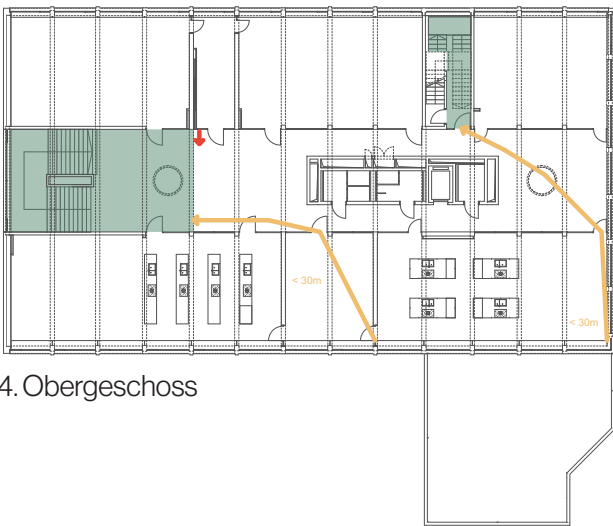
Erdgeschoss



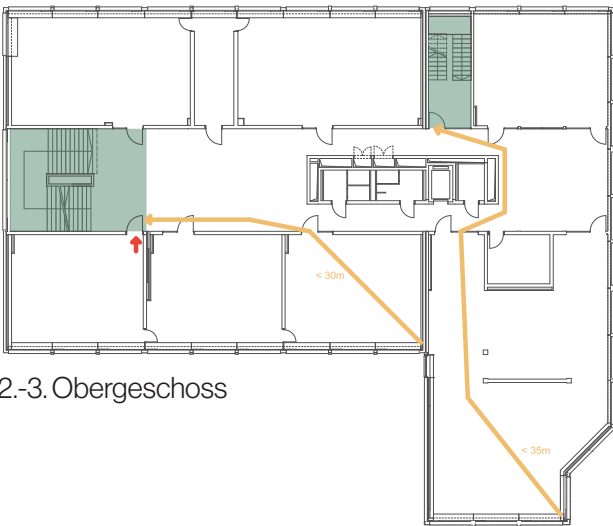
1. Untergeschoss



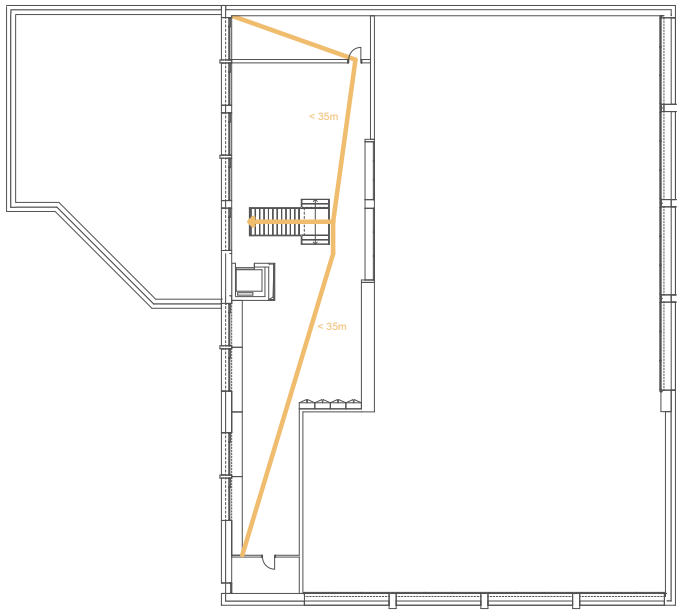
Dachgeschoss



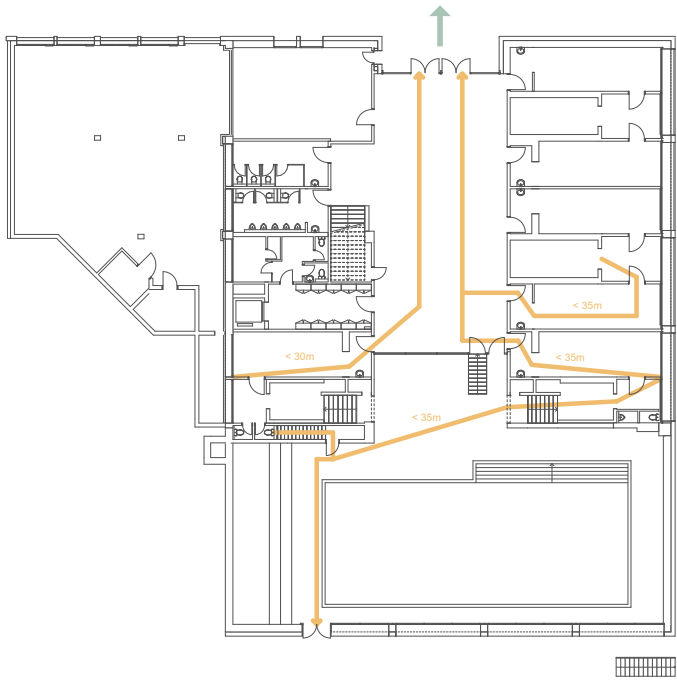
4. Obergeschoss



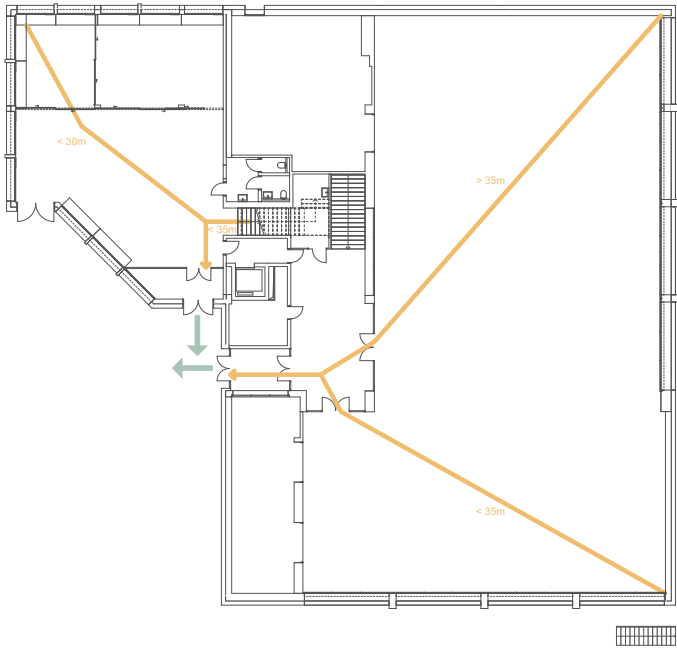
2.-3. Obergeschoss



1. Obergeschoss

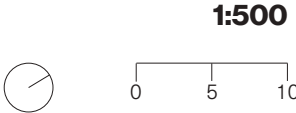


1. Untergeschoss

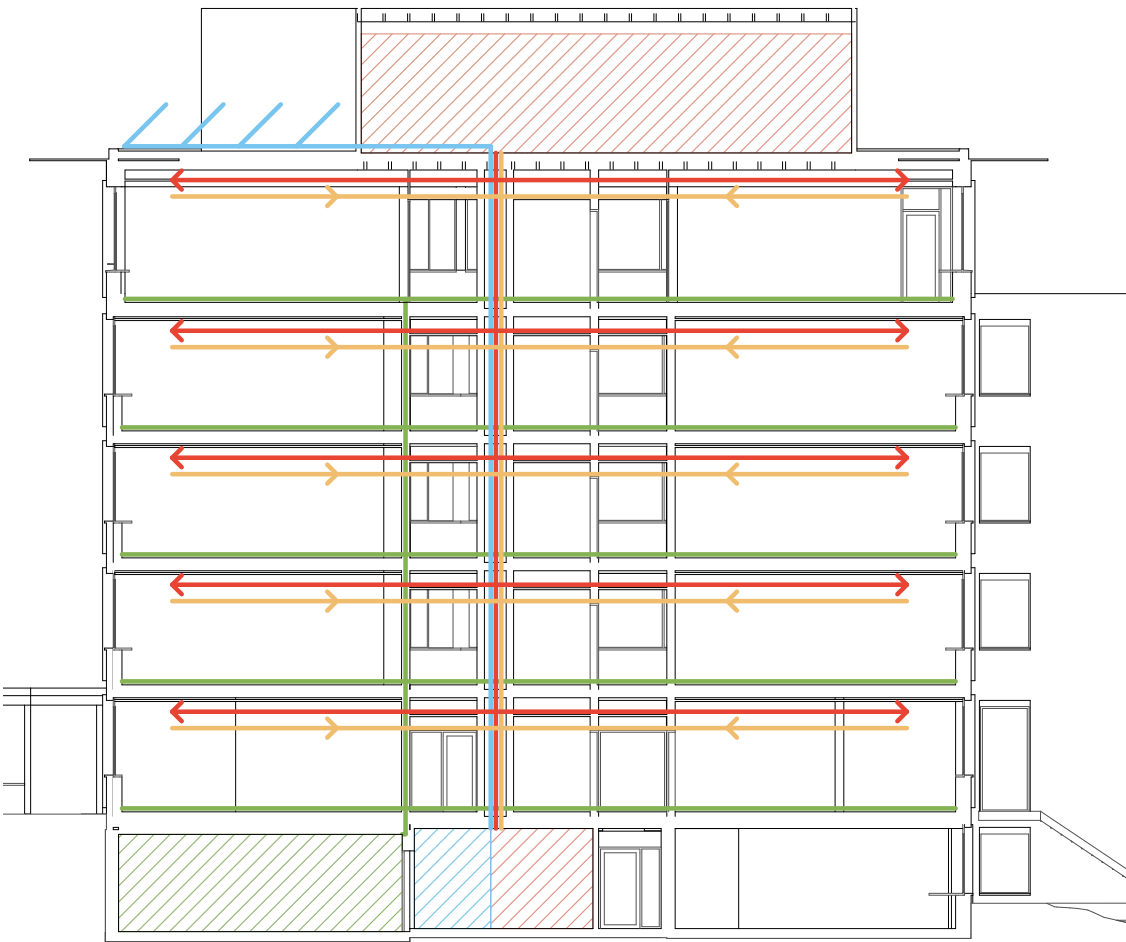


Erdgeschoss

- Fluchtweg
- Vertikaler Fluchtweg
- Horizontaler Fluchtweg

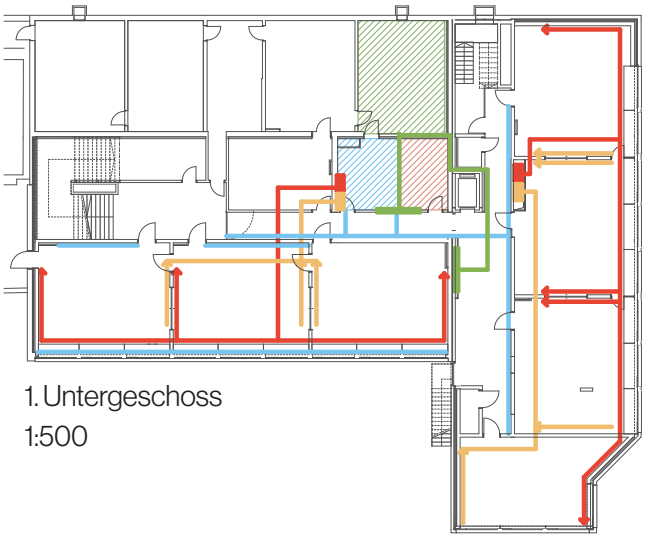


8.3 Gebäudetechnik

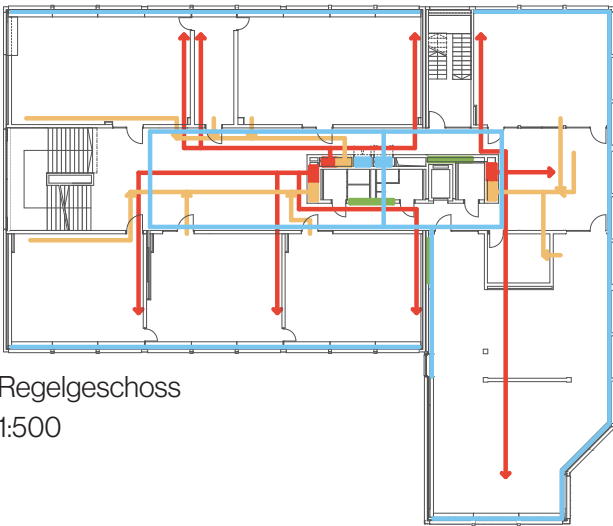


Schnitt  
1:200

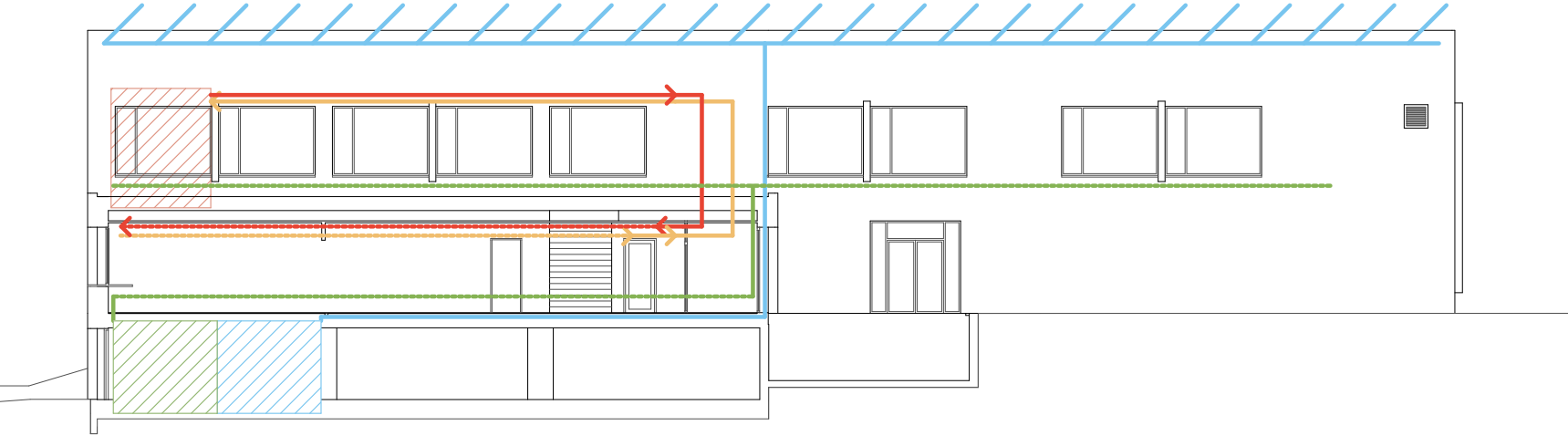
- Zuluft
- Abluft
- Lüftung
- Elektro
- Heizung



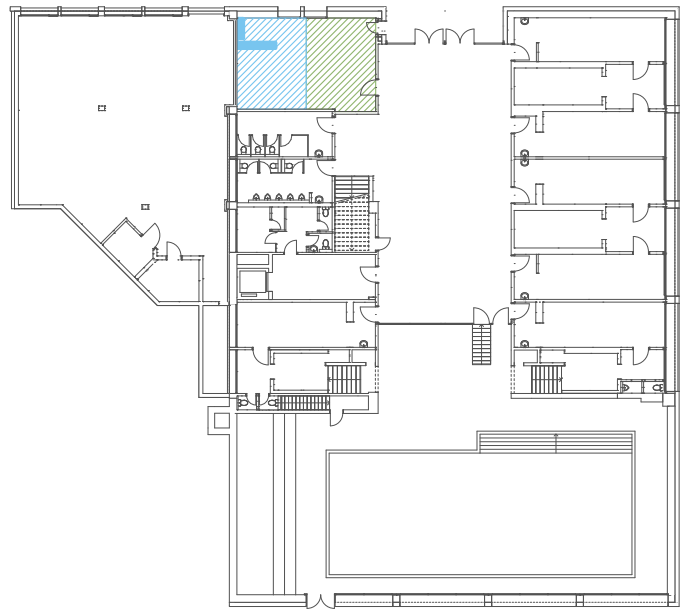
1. Untergeschoss  
1:500



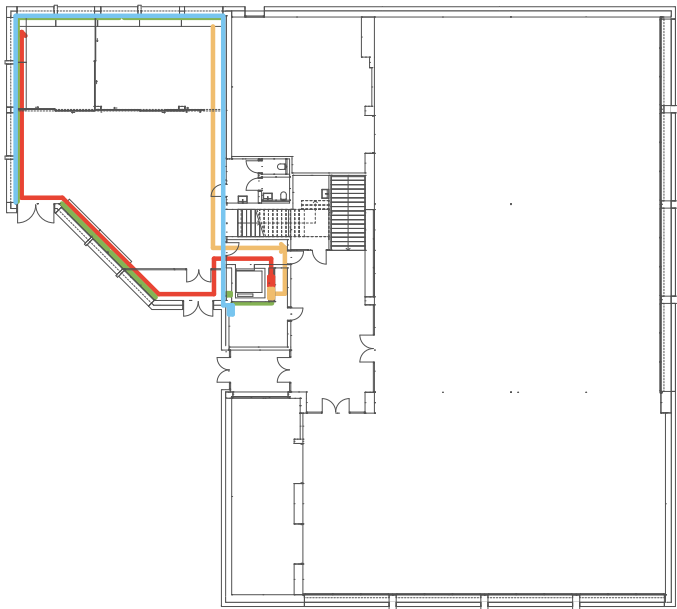
Regelgeschoss  
1:500



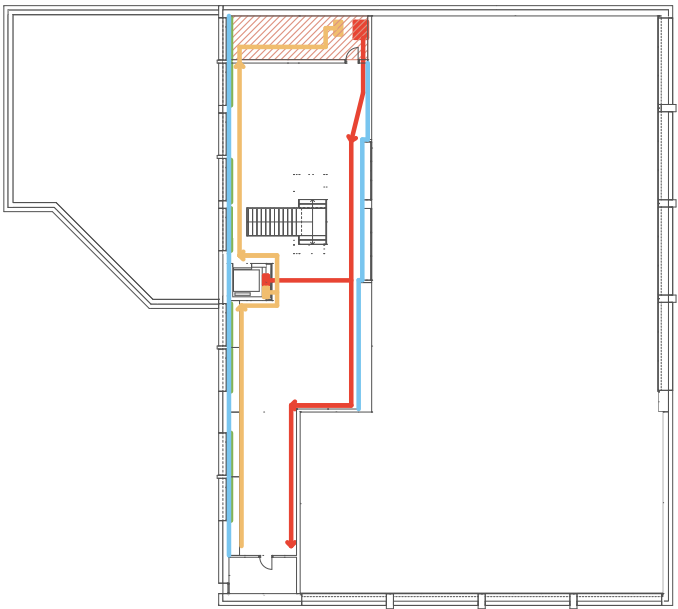
Schnitt  
1:200



1. Untergeschoss  
1:500



Erdgeschoss  
1:500

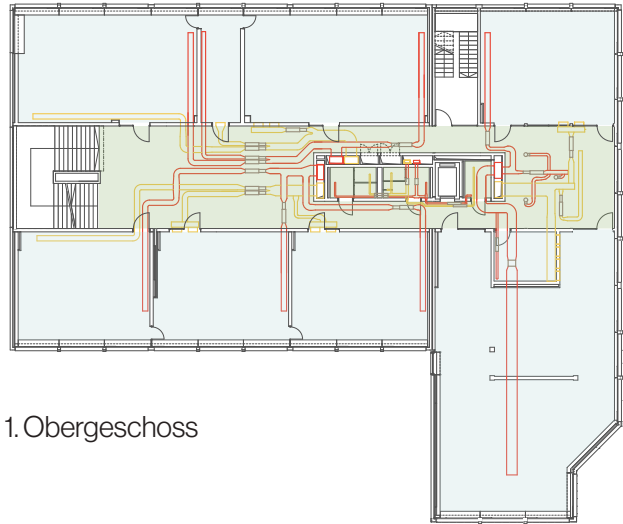
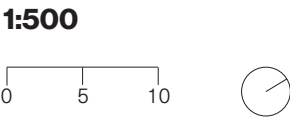


1. Obergeschoss  
1:500

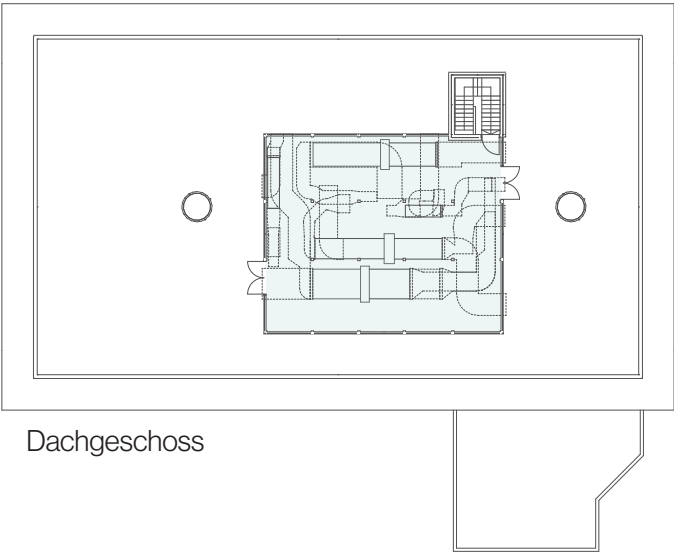
- Zuluft
- Abluft
- Lüftung
- Elektro
- Heizung

8.4 Lüftung

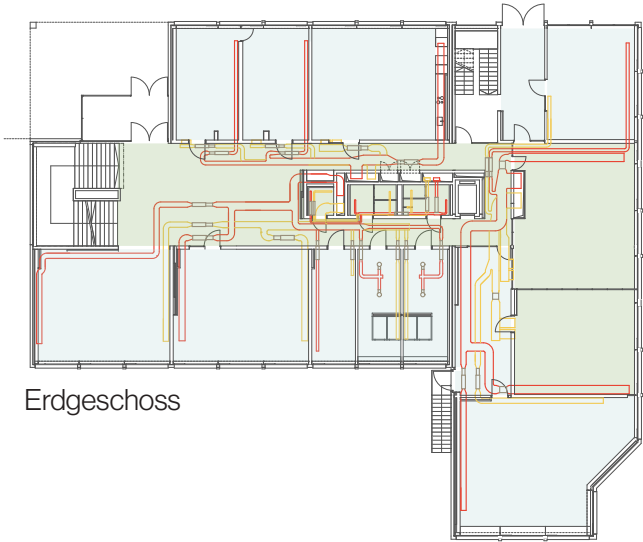
- Fortluft
- Aussenluft
- Zuluft
- Abluft
- Sichtbare Lüftung
- Versteckte Lüftung



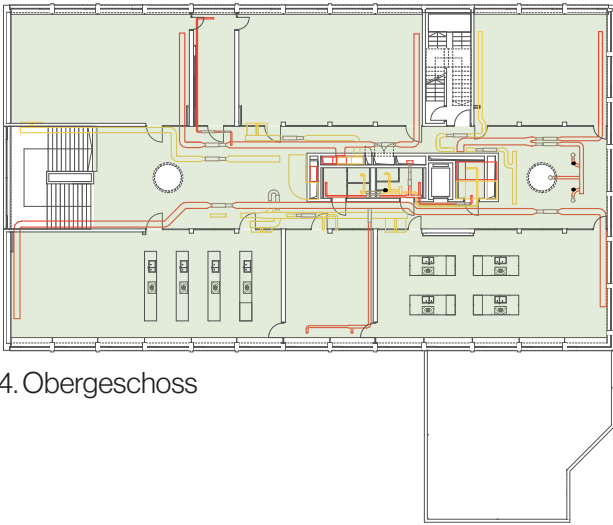
1. Obergeschoss



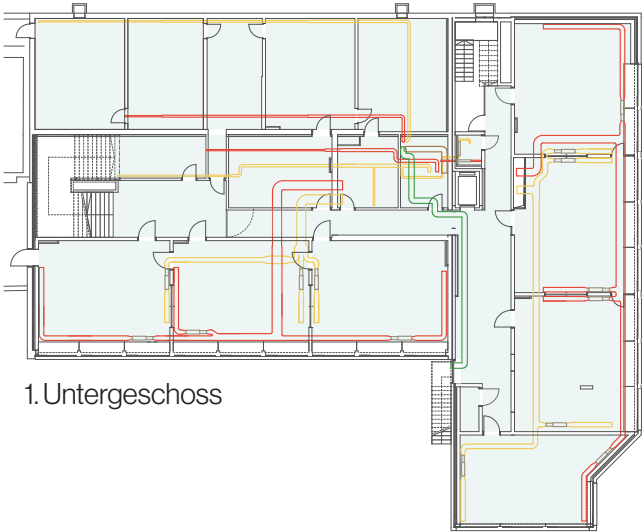
Dachgeschoss



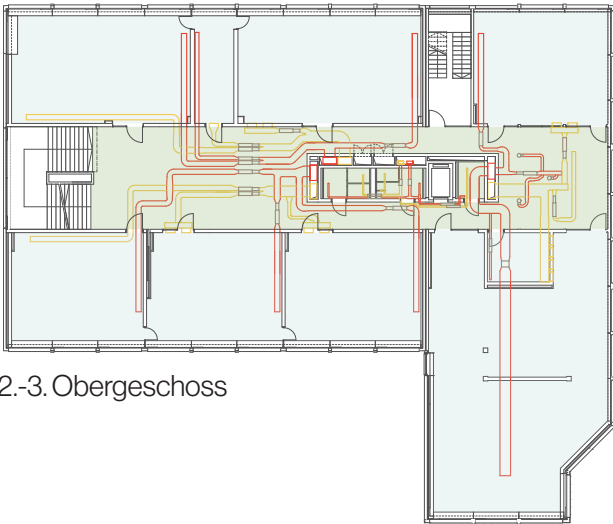
Erdgeschoss



4. Obergeschoss

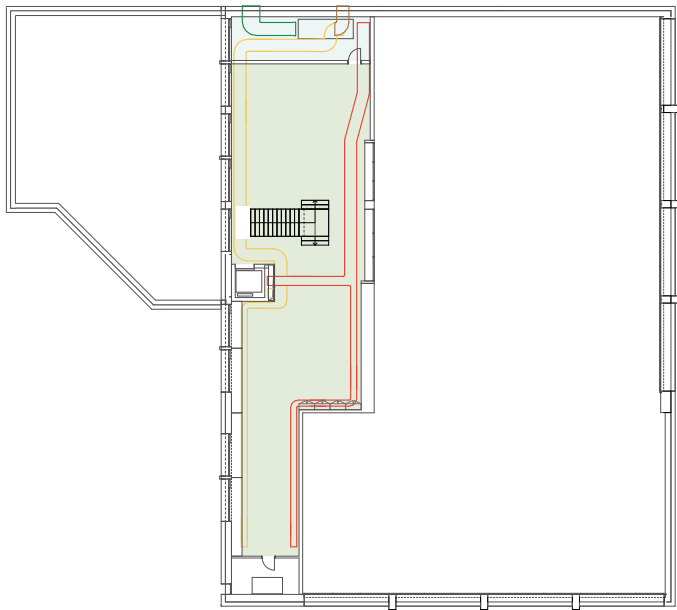


1. Untergeschoss

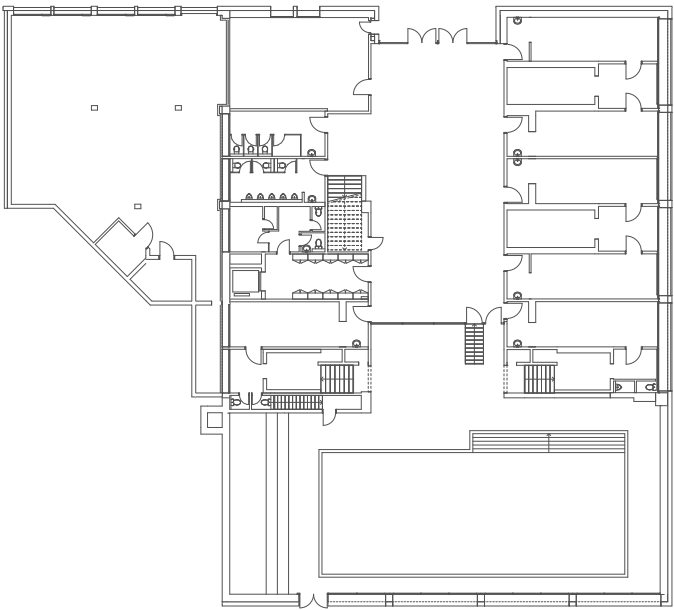


2.-3. Obergeschoss

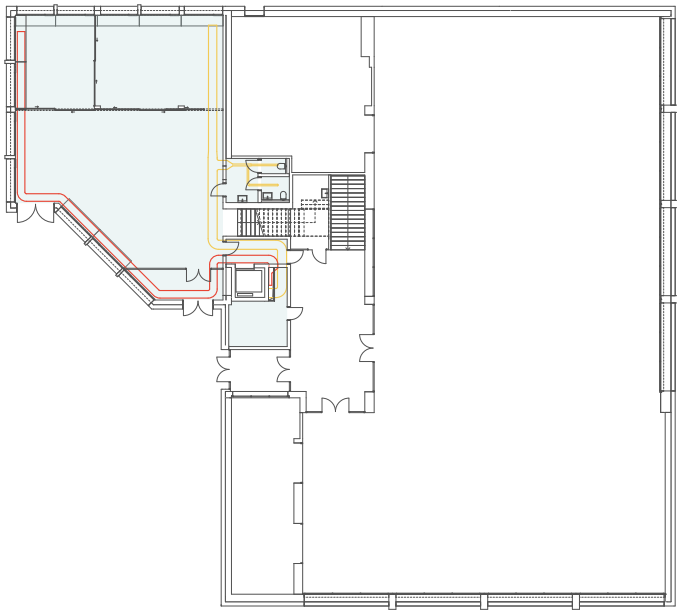




1. Obergeschoss



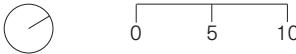
1. Untergeschoss



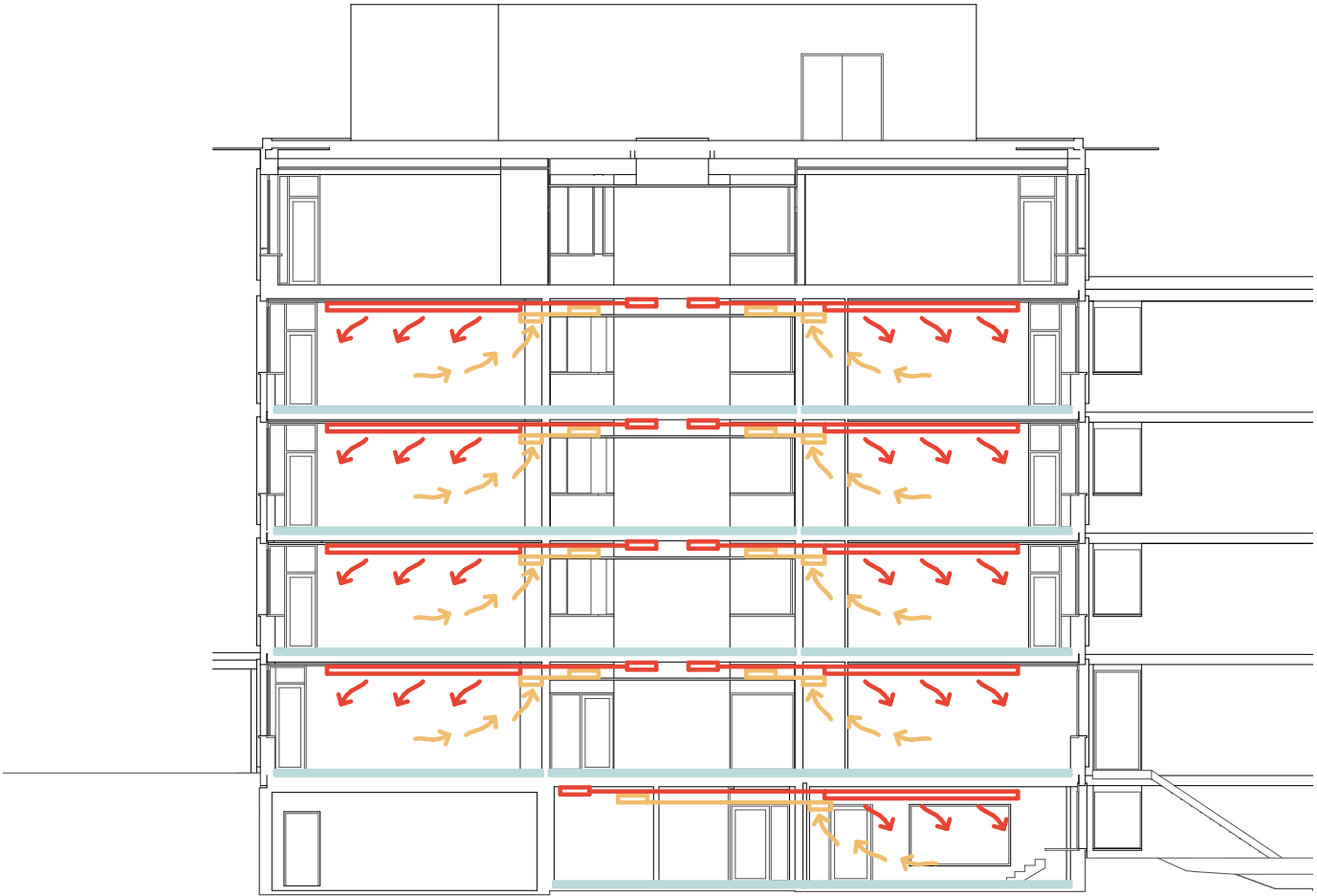
Erdgeschoss

- Fortluft
- Aussenluft
- Zuluft
- Abluft
- Sichtbare Lüftung
- Versteckte Lüftung

1:500



# 8.5 Entfernung Schadenstoffe

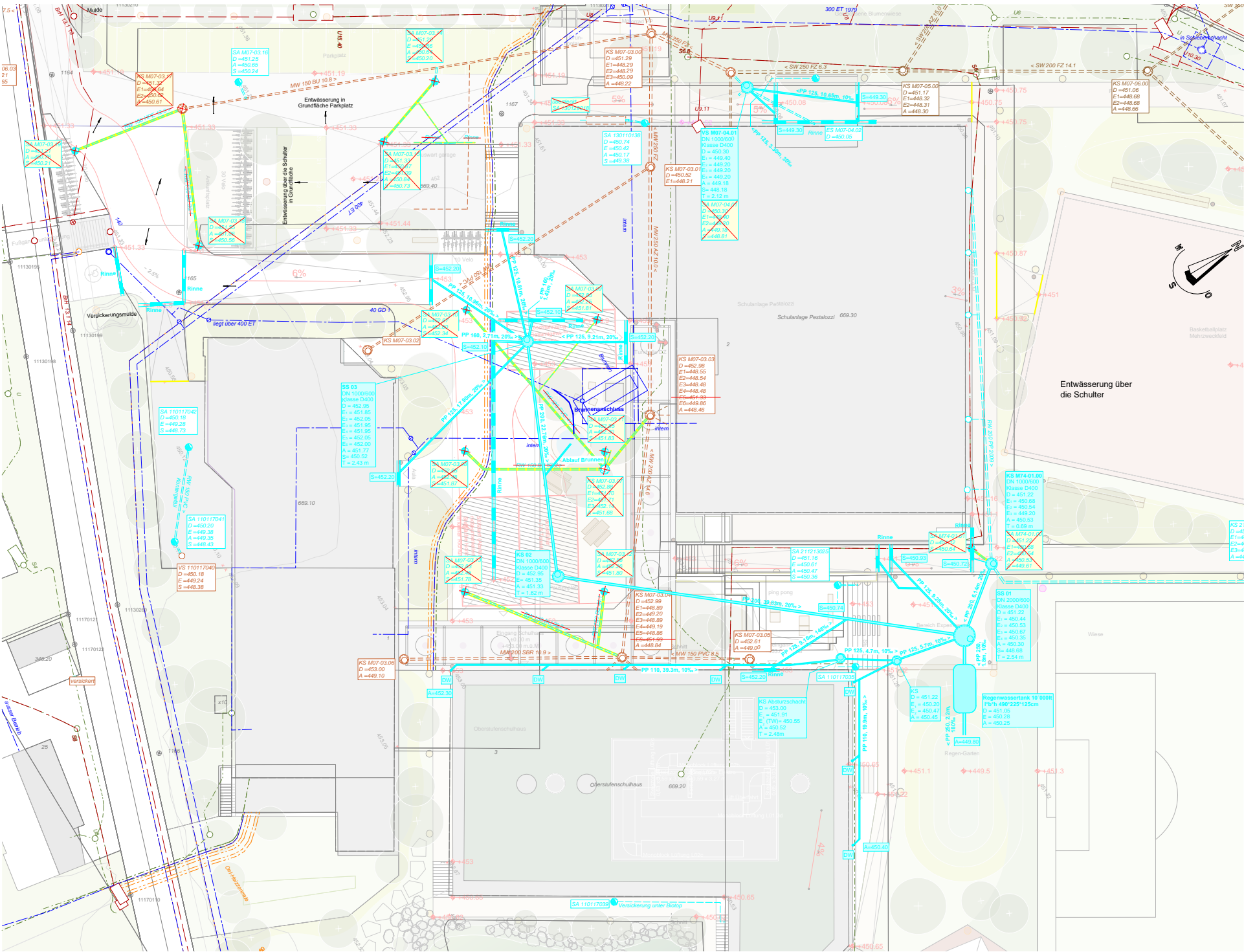


- Zuluft
- Abluft
- PAK-haltig Bodenaufbau Entfert

1:200

0 2 10

# 8.6 Entwässerung und Werkleitung

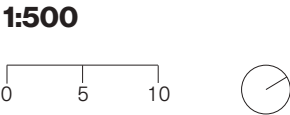
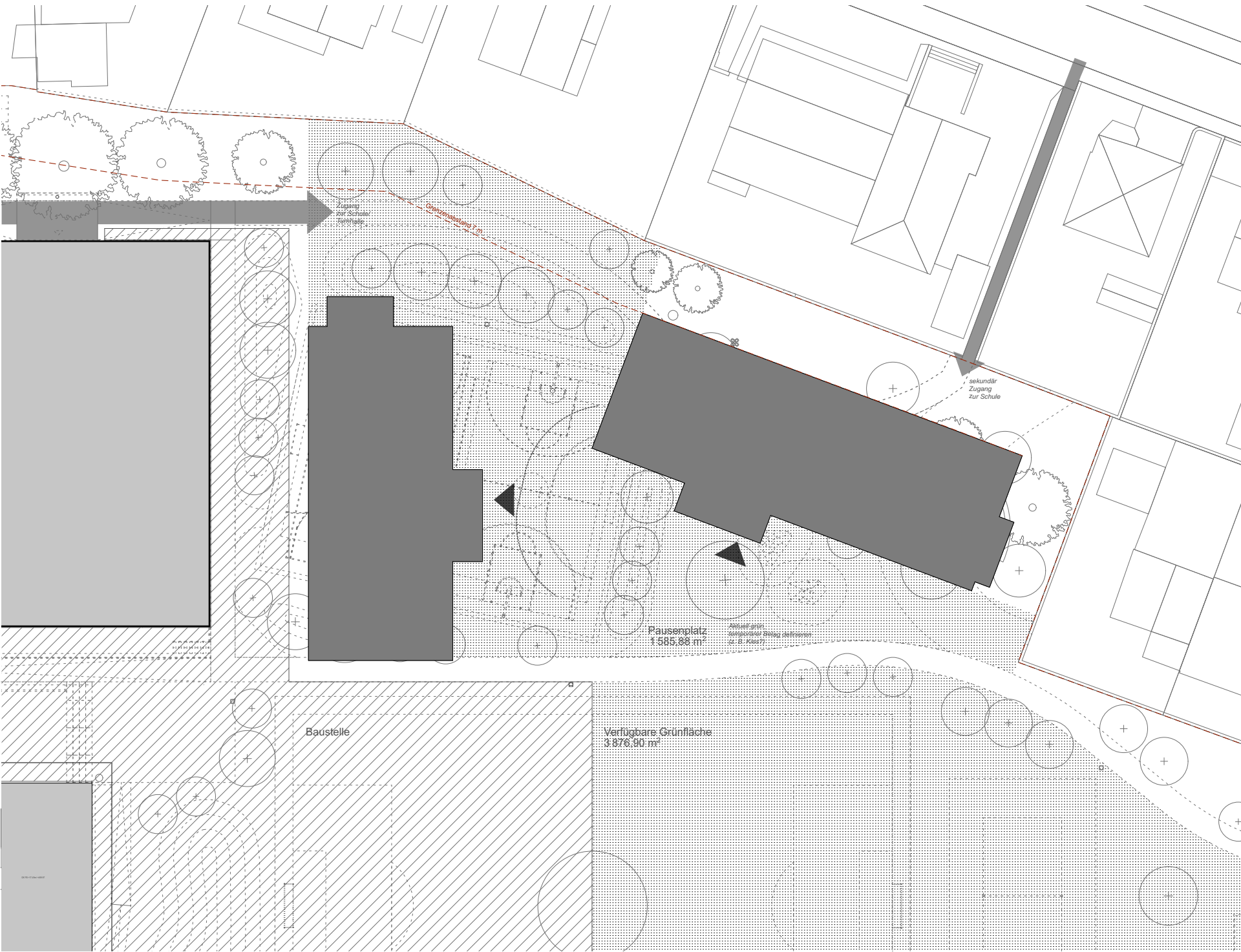


Geometrisignaturen		
	Gebäude	
	Straße / Trottoir	
Kanalisation / Strassenentwässerung		
Bestehend	Projektiert	
		Schmutzwasserleitung (SW)
		Mischwasserleitung (MW)
		Regenwasserleitung (RW)
		Ausserbetriebnahme (Leitung verläuft oder abgebrochen)
		Kontrollschacht
		Strassenablauf (mit Schlammfang)
		Schlammstammmer
		Ablauf Schluch
		Beschriftung Schächte (bestehend / ausgeführt / abgebrochen)
Informationen zu den Schachtangaben:		
	A: Auslauf	
	E, E: Einläufe im Uhrzeigersinn nach Auslauf	
	T: OK Deckel bis Sohle	
Trinkwasser (Wasserversorgung Stans)		
Bestehend	Projektiert	
		Leitung in Betrieb
		Leitung ausser Betrieb
		Schieber / Hydrant
		Steuerkabel
Werkleitungen		
Bestehend	Projektiert	
		Telefon (Swisscom)
		TV (Sunrise, UPC)
		Elektrizität (ewi)
		Beleuchtung
		Kandelaber
		Gas
		Fernwärme
		Fernwärme Steuerkabel

1:500



8.7 Provisorium

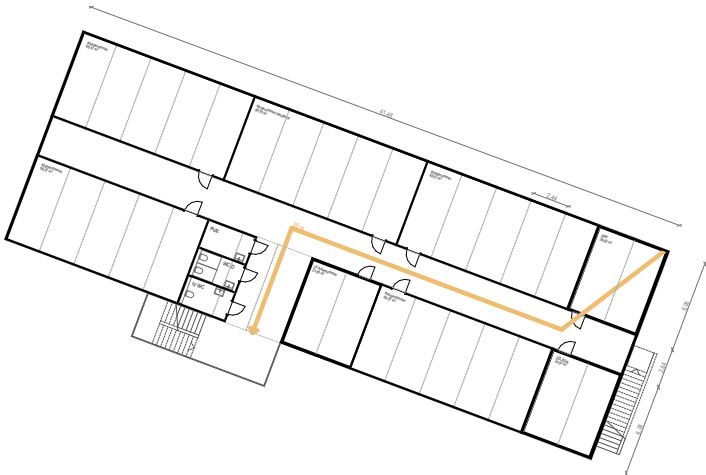
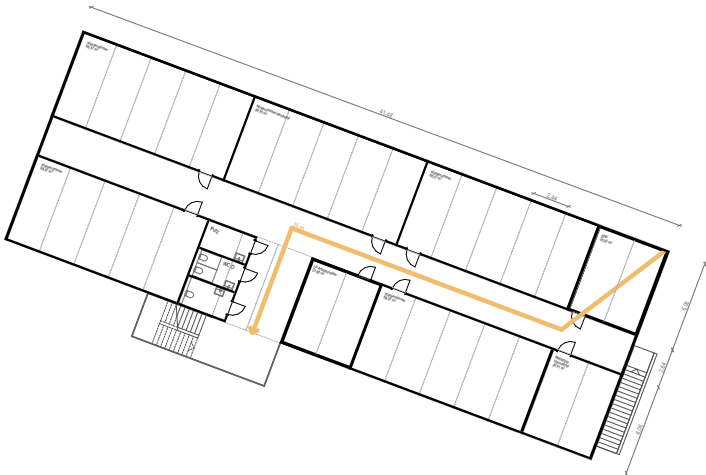
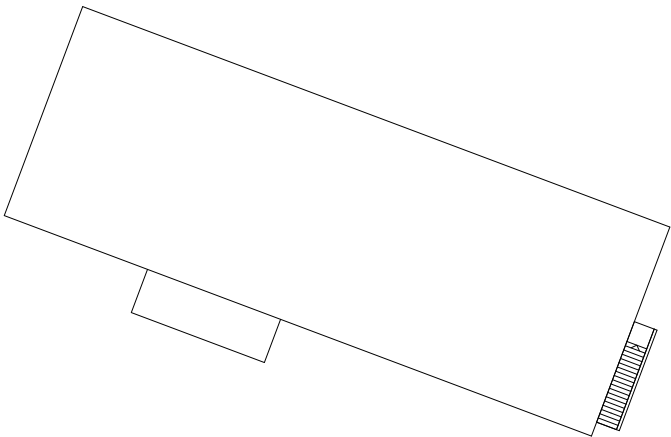




2. Obergeschoss

1. Obergeschoss

Erdgeschoss



@Eddy Mottaz



@Eddy Mottaz

1:500





**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

# Flächen 9.0

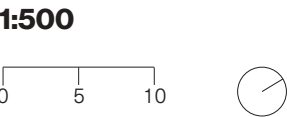


## 9.1 Geschossfläche Schulhaus & Turnhalle

Geschossfläche Schulhaus

SIA 416 - Geschossfläche			
			m2
<b>1 Untergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	1.UG	1 050,73
<b>0 Erdgeschoss</b>			
AGF	Aussen Geschossfläche	EG	71,70
GF	Geschossfläche	EG	980,42
<b>1 Obergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	1.OG	1 050,73
<b>2 Obergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	2.OG	1 050,73
<b>3 Obergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	3.OG	1 050,73
<b>4 Obergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	4.OG	922,16

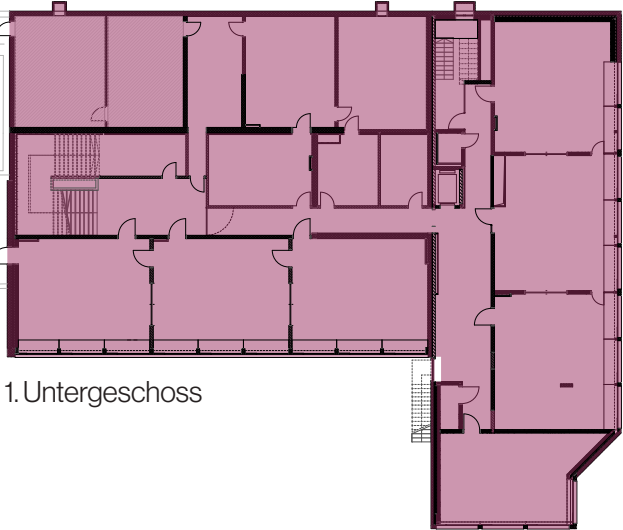
Aussengeschossfläche  
Geschossfläche



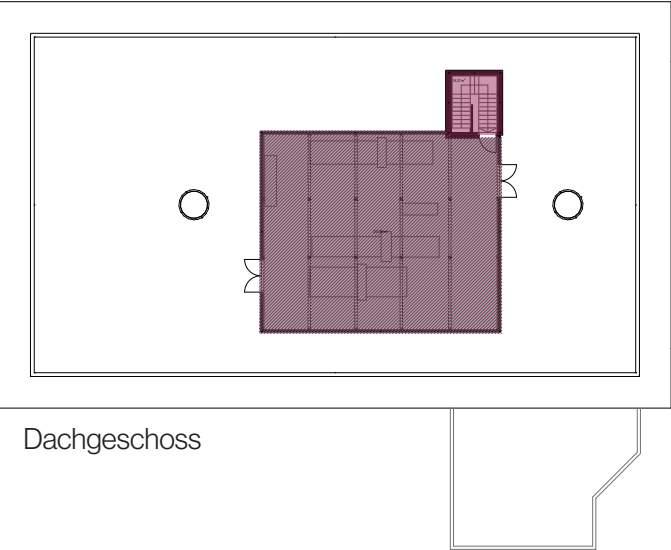
1. Obergeschoss



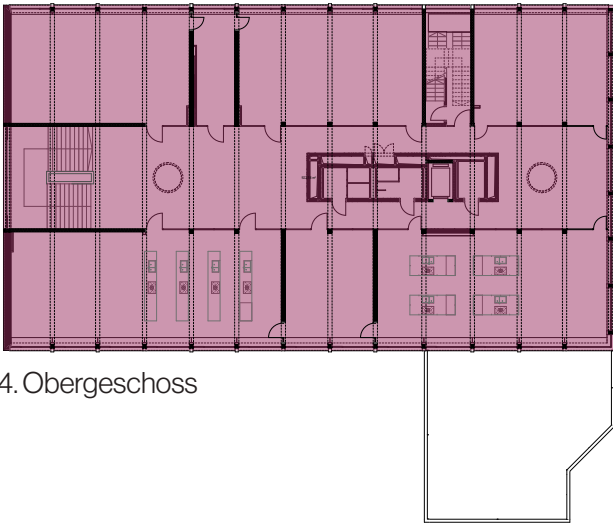
Erdgeschoss



1. Untergeschoss



Dachgeschoss



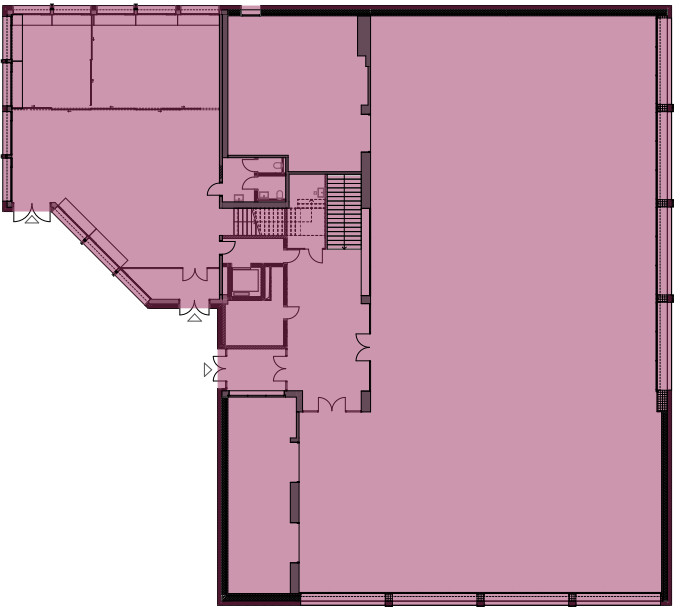
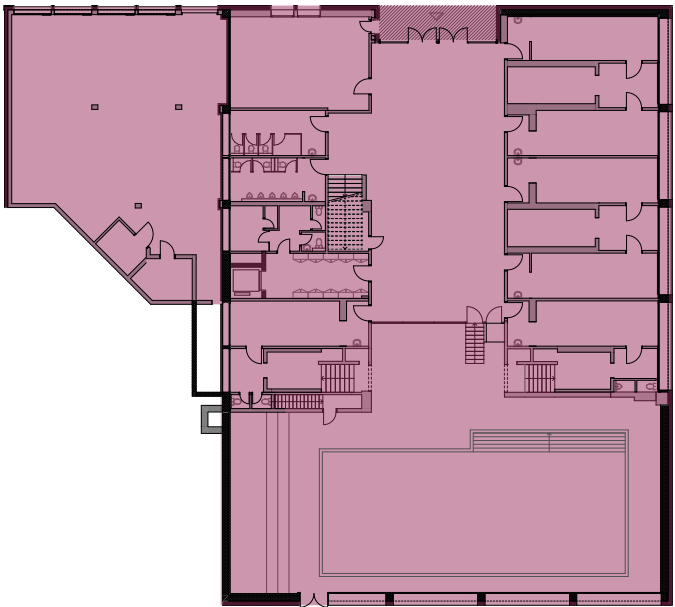
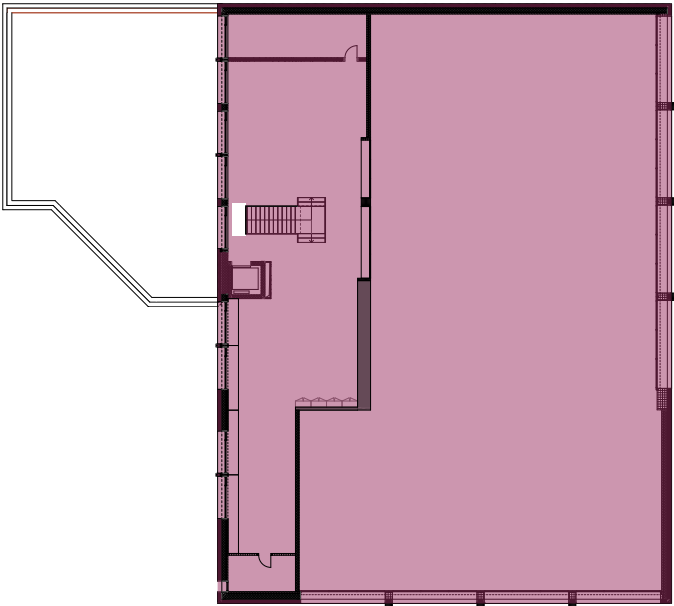
4. Obergeschoss



2.-3. Obergeschoss



# Geschossfläche Turnhalle

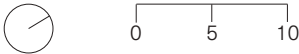


SIA 416 - Geschossfläche			
			m2
<b>2. Untergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	2.UG	404,91
<b>1. Untergeschoss</b>			
AGF	Aussen Geschossfläche	1.UG	17,60
GF	Geschossfläche	1.UG	1 407,02
<b>0. Erdgeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	EG	1 434,28
<b>1. Obergeschoss</b>			
GF	Geschossfläche	1.OG	1 190,85

Aussengeschossfläche

Geschossfläche

1:500



**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

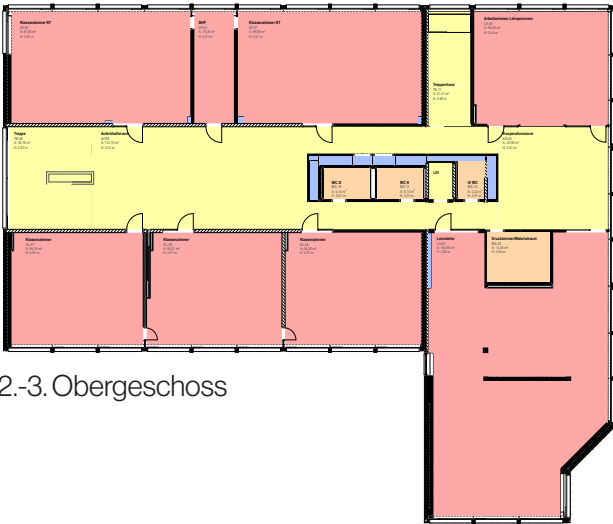
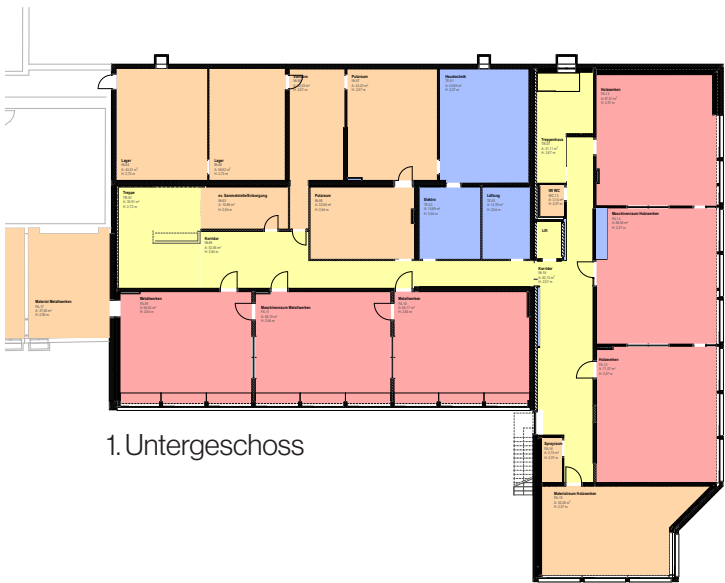
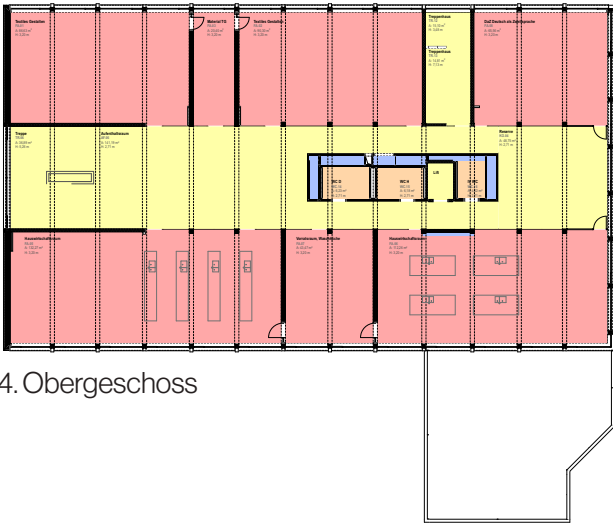
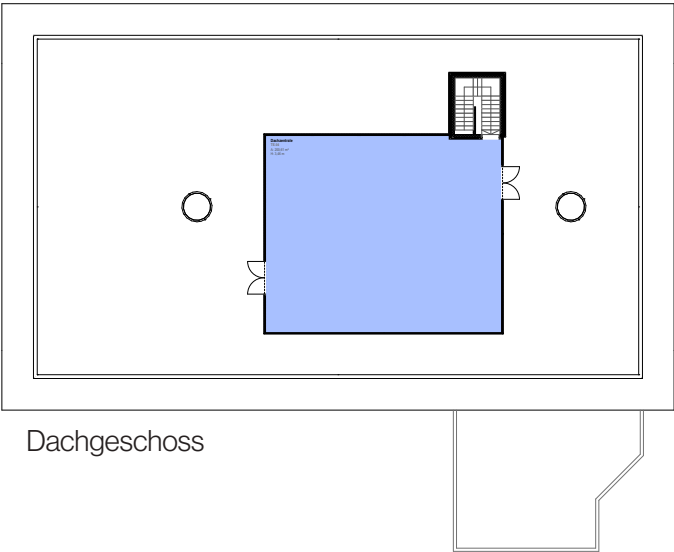
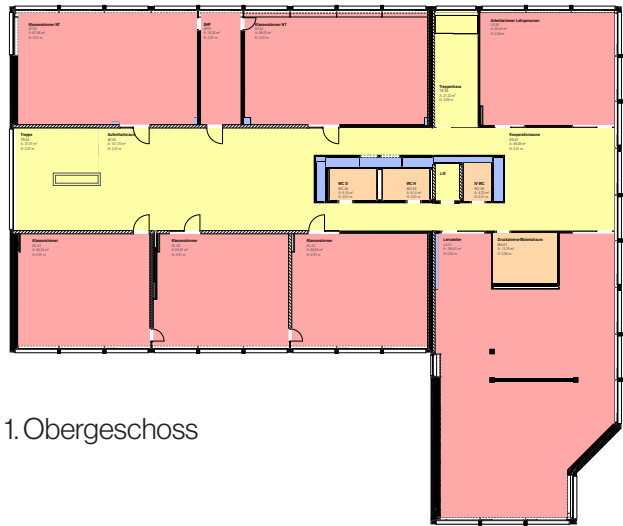
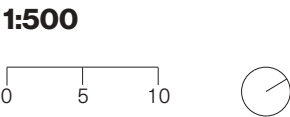
Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

## 9.2 Nutzfläche Schulhaus & Turnhalle

# Nutzfläche Schulhaus

- Nebennutzfläche
- Funktionsfläche
- Verkehrsfläche
- Hauptnutzfläche



SIA 416 - Nutzfläche				
		Raumnummer	Raumname	m2
1 Untergeschoss				
	FF			3,48
	FF	TE.01	Haustechnik	43,68
	FF	TE.02	Elektro	18,89
	FF	TE.03	Lüftung	14,78
	HNF	FA.09	Metallwerken	64,03
	HNF	FA.10	Metallwerken	66,17
	HNF	FA.11	Maschinenraum Metallwerken	66,19
	HNF	FA.12	Holzwerken	67,81
	HNF	FA.13	Holzwerken	71,07
	HNF	FA.14	Maschinenraum Holzwerken	68,50
	NNF	FA.15	Materialraum Holzwerken	53,26
	NNF	FA.16	Sprayraum	3,74
	NNF	FA.17	Material Metallwerken	37,60
	NNF	IN.03	ev. Sammelstelle/Entsorgung	15,89
	NNF	IN.04	Lager	43,51
	NNF	IN.05	Lager	36,62
	NNF	IN.06	Vorraum	30,53
	NNF	IN.07	Putzraum	43,23
	NNF	IN.08	Putzraum	32,08
	NNF	IN.12	Werkstatt Hauswart	39,08
	NNF	WC.13	IW WC	3,14
	VF		Lift	3,86
	VF	IN.09	Korridor	52,56
	VF	IN.10	Korridor	62,10
	VF	TR.01	Treppe	35,91
	VF	TR.07	Treppenhaus	21,11
0 Erdgeschoss				
	FF			9,36
	HNF	AF.02	Aufenthalt SuS	64,23
	HNF	FA.04	BG und Materialraum	88,20
	HNF	IN.11	Hauswartbüro	21,15
	HNF	LE.01	AP Schulzentrumleitung	31,17
	HNF	LE.02	AP Schulzentrumleitung	32,28
	HNF	LE.03	Aufenthalt Lehrperson	65,41
	HNF	MU.01	Singsaal	74,93
	HNF	MU.02	Musikzimmer Theorie	55,14
	HNF	MU.03	Bandraum	43,57
	HNF	NT.01	Vorbereitung Zimmer NT	64,83
	NNF	LE.04	Garderobe D	20,58
	NNF	LE.05	Garderobe H	21,26
	NNF	WC.01	WC D	6,14
	NNF	WC.02	WC H	6,14
	NNF	WC.03	IW WC	3,04
	VF		Lift	3,86
	VF	AF.01	Haupteingang Foyer	138,08
	VF	IN.01	Windfang	16,79
	VF	IN.02	Vorraum BG	35,32
	VF	TR.02	Treppe	36,68
	VF	TR.08	Treppenhaus	42,82

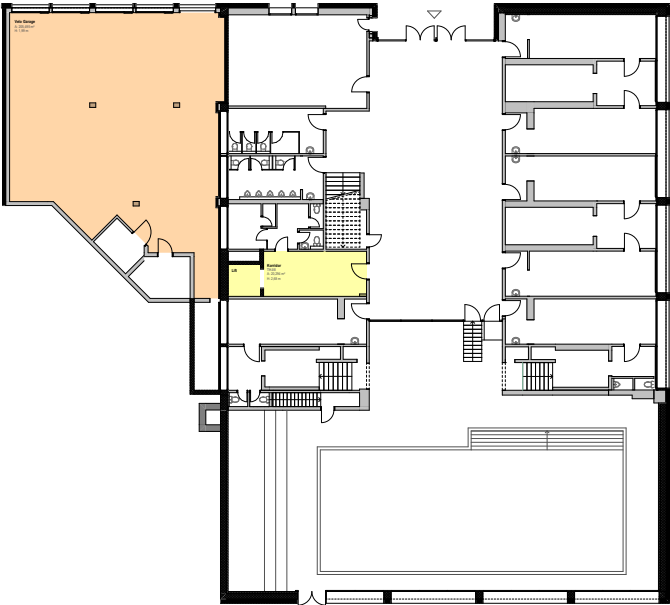
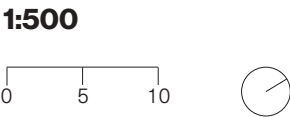
1 Obergeschoss				
	FF			8,81
	HNF	KL.01	Klassenzimmer	64,24
	HNF	KL.02	Klassenzimmer	64,81
	HNF	KL.03	Klassenzimmer	66,20
	HNF	LA.01	Lernatelier	184,61
	HNF	LE.06	Arbeitszimmer Lehrpersonen	65,40
	HNF	NT.02	Klassenzimmer NT	87,06
	HNF	NT.03	Klassenzimmer NT	89,03
	HNF	SP.01	SHP	19,25
	NNF	MA.01	Druckzimmer/Materialraum	13,78
	NNF	WC.04	WC D	6,14
	NNF	WC.05	WC H	6,14
	NNF	WC.06	IV WC	4,23
	VF		Lift	3,86
	VF	AF.03	Aufenthaltsraum	141,75
	VF	KO.01	Kooperationszone	49,08
	VF	TR.03	Treppe	37,07
	VF	TR.09	Treppenhaus	21,32
2 Obergeschoss				
	FF			8,81
	HNF	KL.04	Klassenzimmer	64,24
	HNF	KL.05	Klassenzimmer	64,81
	HNF	KL.06	Klassenzimmer	66,20
	HNF	LA.02	Lernatelier	184,55
	HNF	LE.07	Arbeitszimmer Lehrpersonen	66,55
	HNF	NT.04	Klassenzimmer NT	87,06
	HNF	NT.05	Klassenzimmer NT	88,99
	HNF	SP.02	SHP	19,25
	NNF	MA.02	Druckzimmer/Materialraum	13,57
	NNF	WC.07	WC D	6,14
	NNF	WC.08	WC H	6,14
	NNF	WC.09	IV WC	4,23
	VF		Lift	3,86
	VF	AF.04	Aufenthaltsraum	142,25
	VF	KO.02	Kooperationszone	49,08
	VF	TR.04	Treppe	36,84
	VF	TR.10	Treppenhaus	21,21

3 Obergeschoss				
	FF			8,81
	HNF	KL.07	Klassenzimmer	64,24
	HNF	KL.08	Klassenzimmer	64,81
	HNF	KL.09	Klassenzimmer	66,20
	HNF	LA.03	Lernatelier	184,54
	HNF	LE.08	Arbeitszimmer Lehrpersonen	66,55
	HNF	NT.06	Klassenzimmer NT	87,06
	HNF	NT.07	Klassenzimmer NT	89,00
	HNF	SP.03	SHP	19,25
	NNF	MA.03	Druckzimmer/Materialraum	13,58
	NNF	WC.10	WC D	6,14
	NNF	WC.11	WC H	6,14
	NNF	WC.12	IV WC	4,23
	VF		Lift	3,86
	VF	AF.05	Aufenthaltsraum	141,75
	VF	KO.03	Kooperationszone	49,08
	VF	TR.05	Treppe	36,76
	VF	TR.11	Treppenhaus	21,21
4 Obergeschoss				
	FF			8,08
	HNF	FA.01	Textiles Gestalten	86,63
	HNF	FA.02	Textiles Gestalten	90,30
	HNF	FA.03	Material TG	20,40
	HNF	FA.05	Hauswirtschaftsraum	132,27
	HNF	FA.06	Hauswirtschaftsraum	112,26
	HNF	FA.07	Vorratsraum, Waschküche	43,47
	HNF	FA.08	DaZ Deutsch als Zweitsprache	65,56
	NNF	WC.14	WC D	6,23
	NNF	WC.15	WC H	6,18
	NNF	WC.16	IV WC	4,22
	VF		Lift	3,86
	VF	AF.06	Aufenthaltsraum	141,19
	VF	KO.04	Reserve	48,75
	VF	TR.06	Treppe	36,89
	VF	TR.12	Treppenhaus	15,10
	VF	TR.13	Treppenhaus	14,81
5 Dachgeschoss				
	FF	TE.04	Dachzentrale	200,61

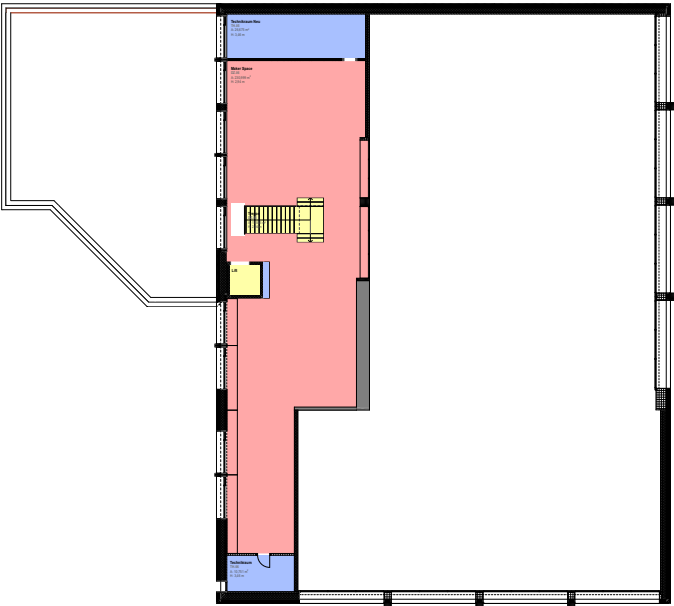


# Nutzfläche Turnhalle

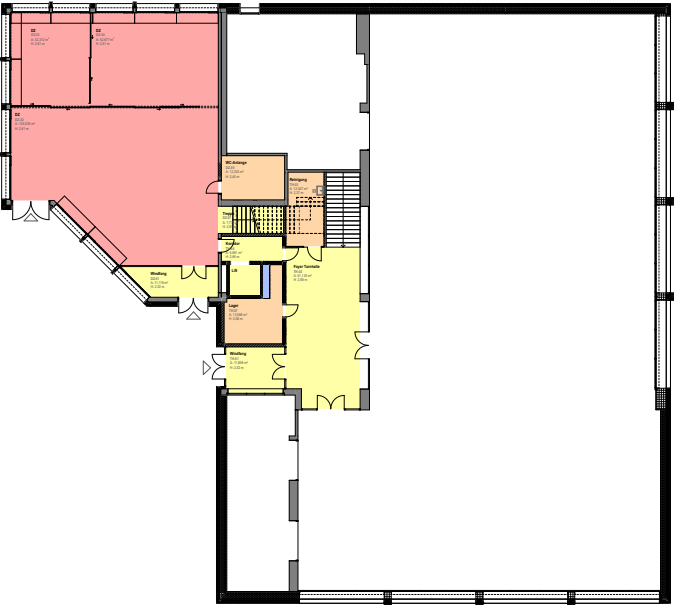
- Nebennutzfläche
- Funktionsfläche
- Verkehrsfläche
- Hauptnutzfläche



1. Untergeschoss



1. Obergeschoss



Erdgeschoss

SIA 416 - Nutzfläche				
Home Story Name		Zone Number	Zone Name	Measured Area
1 Untergeschoss				
	NNF		Velo Garage	205,50
	VF		Lift	4,34
	VF	TH.08	Korridor	20,29
0 Erdgeschoss				
	FF			0,75
	HNF	DZ.02	DZ	123,03
	HNF	DZ.03	DZ	32,31
	HNF	DZ.04	DZ	52,68
	NNF	DZ.05	WC-Anlange	12,23
	NNF	TH.03	Reinigung	12,05
	NNF	TH.07	Lager	13,59
	VF		Lift	3,81
	VF	DZ.01	Windfang	11,12
	VF	DZ.07	Treppe	7,78
	VF	TH.01	Windfang	11,90
	VF	TH.02	Foyer Turnhalle	51,14
	VF	TH.04	Korridor	6,68
1 Obergeschoss				
	FF			0,81
	FF	TH.05	Technikraum Neu	26,67
	FF	TH.06	Technikraum	10,75
	HNF	DZ.06	Maker Space	231,00
	VF		Lift	3,81
	VF	DZ.08	Treppe	11,55

9.3 Raumprogramm

Raumnummer	Raumname	Geschoss	Fläche m2
	Velo Garage	1 Untergeschoss	205,50
DZ.01	Windfang	0 Erdgeschoss	11,12
DZ.02	DZ	0 Erdgeschoss	123,03
DZ.03	DZ	0 Erdgeschoss	32,31
DZ.04	DZ	0 Erdgeschoss	52,68
DZ.05	WC-Anlange	0 Erdgeschoss	12,23
DZ.06	Maker Space	1 Obergeschoss	231,00
DZ.07	Treppe	0 Erdgeschoss	7,78
DZ.08	Treppe	1 Obergeschoss	11,55
TH.01	Windfang	0 Erdgeschoss	11,90
TH.02	Foyer Turnhalle	0 Erdgeschoss	51,14
TH.03	Reinigung	0 Erdgeschoss	12,05
TH.04	Korridor	0 Erdgeschoss	6,68
TH.05	Technikraum Neu	1 Obergeschoss	26,67
TH.06	Technikraum	1 Obergeschoss	10,75
TH.07	Lager	0 Erdgeschoss	13,59
TH.08	Korridor	1 Untergeschoss	20,29

Raumnummer	Raumname	Geschoss	Fläche m2
AF.01	Haupteingang Foyer	0 Erdgeschoss	138,08
AF.02	Aufenthalt SuS	0 Erdgeschoss	64,23
AF.03	Aufenthaltsraum	1 Obergeschoss	141,75
AF.04	Aufenthaltsraum	2 Obergeschoss	142,25
AF.05	Aufenthaltsraum	3 Obergeschoss	141,75
AF.06	Aufenthaltsraum	4 Obergeschoss	141,19
FA.01	Textiles Gestalten	4 Obergeschoss	86,63
FA.02	Textiles Gestalten	4 Obergeschoss	90,30
FA.03	Material TG	4 Obergeschoss	20,40
FA.04	BG und Materialraum	0 Erdgeschoss	88,20
FA.05	Hauswirtschaftsraum	4 Obergeschoss	132,27
FA.06	Hauswirtschaftsraum	4 Obergeschoss	112,26
FA.07	Vorratsraum, Waschküche	4 Obergeschoss	43,47
FA.08	DaZ Deutsch als Zweitsprache	4 Obergeschoss	65,56
FA.09	Metallwerken	1 Untergeschoss	64,03
FA.10	Metallwerken	1 Untergeschoss	66,17
FA.11	Maschinenraum Metallwerken	1 Untergeschoss	66,19
FA.12	Holzwerken	1 Untergeschoss	67,81
FA.13	Holzwerken	1 Untergeschoss	71,07
FA.14	Maschinenraum Holzwerken	1 Untergeschoss	68,50
FA.15	Materialraum Holzwerken	1 Untergeschoss	53,26
FA.16	Sprayraum	1 Untergeschoss	3,74
FA.17	Material Metallwerken	1 Untergeschoss	37,60
IN.01	Windfang	0 Erdgeschoss	16,79
IN.02	Vorraum BG	0 Erdgeschoss	35,32
IN.03	ev. Sammelstelle/Entsorgung	1 Untergeschoss	15,89
IN.04	Lager	1 Untergeschoss	43,51
IN.05	Lager	1 Untergeschoss	36,62
IN.06	Vorraum	1 Untergeschoss	30,53
IN.07	Putzraum	1 Untergeschoss	43,23
IN.08	Putzraum	1 Untergeschoss	32,08
IN.09	Korridor	1 Untergeschoss	52,56
IN.10	Korridor	1 Untergeschoss	62,10
IN.11	Hauswartbüro	0 Erdgeschoss	21,15
IN.12	Werkstatt Hauswart	1 Untergeschoss	39,08
KL.01	Klassenzimmer	1 Obergeschoss	64,24
KL.02	Klassenzimmer	1 Obergeschoss	64,81
KL.03	Klassenzimmer	1 Obergeschoss	66,20
KL.04	Klassenzimmer	2 Obergeschoss	64,24
KL.05	Klassenzimmer	2 Obergeschoss	64,81
KL.06	Klassenzimmer	2 Obergeschoss	66,20
KL.07	Klassenzimmer	3 Obergeschoss	64,24
KL.08	Klassenzimmer	3 Obergeschoss	64,81
KL.09	Klassenzimmer	3 Obergeschoss	66,20
KO.01	Kooperationszone	1 Obergeschoss	49,08
KO.02	Kooperationszone	2 Obergeschoss	49,08
KO.03	Kooperationszone	3 Obergeschoss	49,08
KO.04	Reserve	4 Obergeschoss	48,75
LA.01	Lernatelier	1 Obergeschoss	184,61
LA.02	Lernatelier	2 Obergeschoss	184,55
LA.03	Lernatelier	3 Obergeschoss	184,54
LE.01	AP Schulzentrumleitung	0 Erdgeschoss	31,17
LE.02	AP Schulzentrumleitung	0 Erdgeschoss	32,28
LE.03	Aufenthalt Lehrperson	0 Erdgeschoss	65,41

LE.04	Garderobe D	0 Erdgeschoss	20,58
LE.05	Garderobe H	0 Erdgeschoss	21,26
LE.06	Arbeitszimmer Lehrpersonen	1 Obergeschoss	65,40
LE.07	Arbeitszimmer Lehrpersonen	2 Obergeschoss	66,55
LE.08	Arbeitszimmer Lehrpersonen	3 Obergeschoss	66,55
MA.01	Druckzimmer/Materialraum	1 Obergeschoss	13,78
MA.02	Druckzimmer/Materialraum	2 Obergeschoss	13,57
MA.03	Druckzimmer/Materialraum	3 Obergeschoss	13,58
MU.01	Singsaal	0 Erdgeschoss	74,93
MU.02	Musikzimmer Theorie	0 Erdgeschoss	55,14
MU.03	Bandraum	0 Erdgeschoss	43,57
NT.01	Vorbereitung Zimmer NT	0 Erdgeschoss	64,83
NT.02	Klassenzimmer NT	1 Obergeschoss	87,06
NT.03	Klassenzimmer NT	1 Obergeschoss	89,03
NT.04	Klassenzimmer NT	2 Obergeschoss	87,06
NT.05	Klassenzimmer NT	2 Obergeschoss	88,99
NT.06	Klassenzimmer NT	3 Obergeschoss	87,06
NT.07	Klassenzimmer NT	3 Obergeschoss	89,00
SP.01	SHP	1 Obergeschoss	19,25
SP.02	SHP	2 Obergeschoss	19,25
SP.03	SHP	3 Obergeschoss	19,25
TE.01	Haustechnik	1 Untergeschoss	43,68
TE.02	Elektro	1 Untergeschoss	18,89
TE.03	Lüftung	1 Untergeschoss	14,78
TE.04	Dachzentrale	5 Dachgeschoss	200,61
TR.01	Treppe	1 Untergeschoss	35,91
TR.02	Treppe	0 Erdgeschoss	36,68
TR.03	Treppe	1 Obergeschoss	37,07
TR.04	Treppe	2 Obergeschoss	36,84
TR.05	Treppe	3 Obergeschoss	36,76
TR.06	Treppe	4 Obergeschoss	36,89
TR.07	Treppenhaus	1 Untergeschoss	21,11
TR.08	Treppenhaus	0 Erdgeschoss	42,82
TR.09	Treppenhaus	1 Obergeschoss	21,32
TR.10	Treppenhaus	2 Obergeschoss	21,21
TR.11	Treppenhaus	3 Obergeschoss	21,21
TR.12	Treppenhaus	4 Obergeschoss	15,10
TR.13	Treppenhaus	4 Obergeschoss	14,81
WC.01	WC D	0 Erdgeschoss	6,14
WC.02	WC H	0 Erdgeschoss	6,14
WC.03	IW WC	0 Erdgeschoss	3,04
WC.04	WC D	1 Obergeschoss	6,14
WC.05	WC H	1 Obergeschoss	6,14
WC.06	IV WC	1 Obergeschoss	4,23
WC.07	WC D	2 Obergeschoss	6,14
WC.08	WC H	2 Obergeschoss	6,14
WC.09	IV WC	2 Obergeschoss	4,23
WC.10	WC D	3 Obergeschoss	6,14
WC.11	WC H	3 Obergeschoss	6,14
WC.12	IV WC	3 Obergeschoss	4,23
WC.13	IW WC	1 Untergeschoss	3,14
WC.14	WC D	4 Obergeschoss	6,23
WC.15	WC H	4 Obergeschoss	6,18
WC.16	IV WC	4 Obergeschoss	4,22



**Gesamtsanierung Oberstufenzentrum Pestalozzi Stans**

Projektdokumentation Architektur

Phasenabschluss Bauprojekt 2025

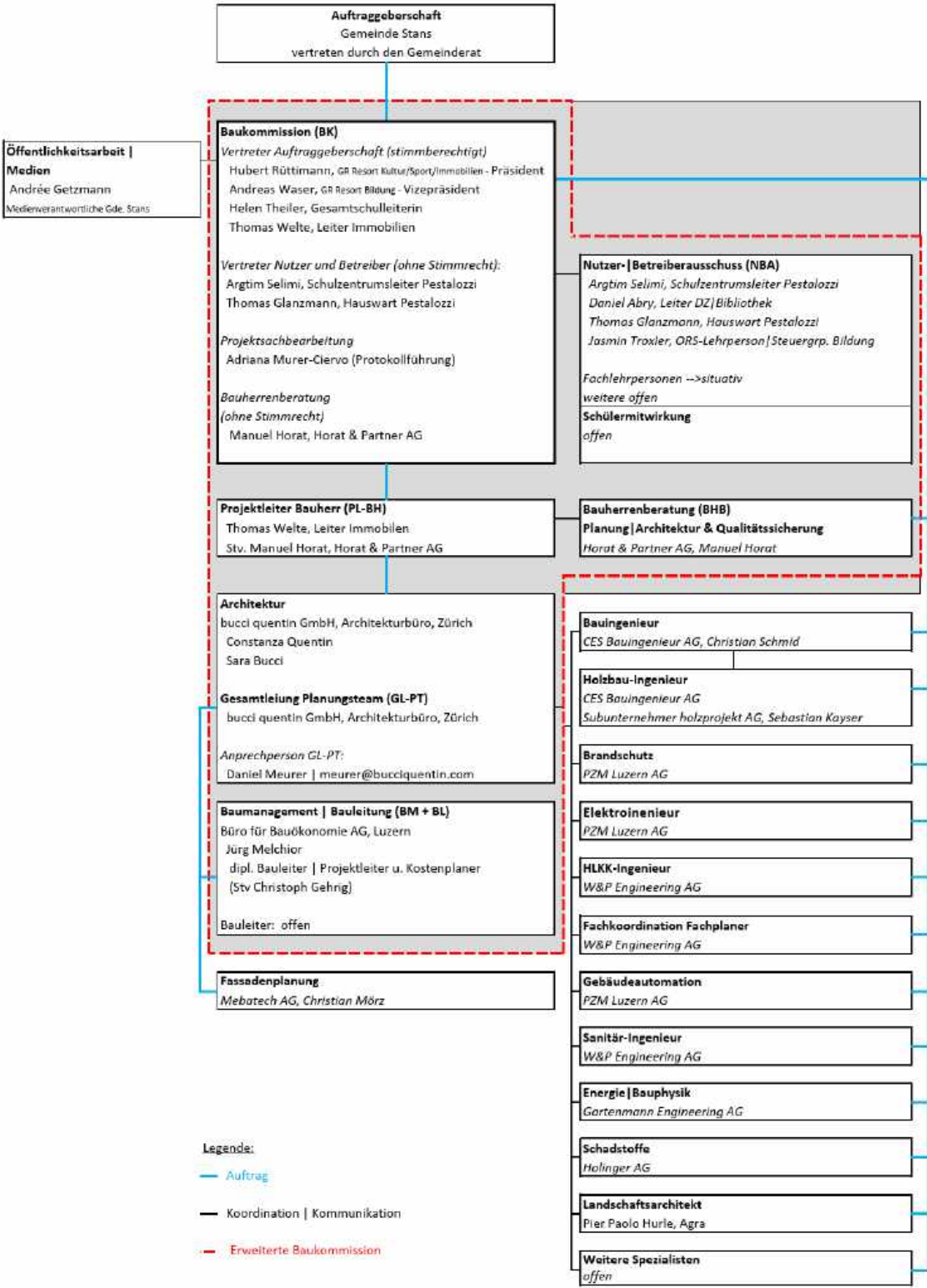


Architektur Schulgebäude & Turnhalle

**Organisation, Adressen**

**10.0**

Projektorganisation



# Bauherrschaft und Nutzer-Betreiberausschuss

<b>Bauherrschaft:</b>	Gemeinde Stans - Immobilien Tellenmattstrasse 5 6370 Stans gemeindeverwaltung@stans.nw.ch +41 41 619 01 00 www.stans.ch	<b>Schulzentrum Pestalozzi:</b>	Pestalozziweg 3 6370 Stans info@schule-stans.ch +41 41 619 02 21 www.schule-stans.ch
Projektleitung Bauherr:	Thomas Welte Leiter Immobilien Stans thomas.welte@stans.nw.ch +41 41 619 01 54	Gesamtschulleiterin Stans:	Helen Theiler helen.theiler@schule-stans.ch +41 41 619 02 01
Projektsachbearbeitung:	Leony Odermatt Sachbearbeiterin Immobilien Stans leony.odermatt@stans.nw.ch +41 41 619 01 61	Schulzentrumsleiter Pestalozzi:	Argtim Selimi argtim.selimi@schule-stans.ch +41 41 619 02 21
Bauherrenberatung:	Manuel Horat Horat & Partner AG manuel.horat@horat-partner.ch +41 41 450 59 19 +41 79 352 97 23	Leiter Didaktisches Zentrum:	Daniel Abry daniel.abry@schule-stans.ch +41 41 619 02 25
Gemeinderat:	Hubert Rüttimann Andreas Waser hubert.ruettimann@stans.nw.ch andreas.waser@stans.nw.ch	Hauswart Pestalozzi:	Thomas Glanzmann thomas.glanzmann@stans.nw.ch +41 41 619 02 23 +41 79 648 24 98

Fachplanungsteam

<b>Architektur:</b>	bucci quentin GmbH Hohlstrasse 190 8004 Zürich info@bucciquentin.com	<b>Fassadenplanung:</b>	Mebatech AG Martinsbergstrasse 40 5400 Baden info@mebatech.ch	<b>Bauingenieur:</b>	CES Bauingenieur AG Seestrasse 94 6052 Hergiswil info.hergiswil@cesag.ch
Projektleitung:	Costanza Quentin quentin@bucciquentin.com +41 76 593 20 65	Projektleitung:	Christian Mörz c.moerz@mebatech.ch +41 56 222 99 17	Projektleitung:	Christian Schmid christian.schmid@cesag.ch +41 41 632 50 30 +41 79 514 89 82
Gesamtprojektleitung:	Daniel Meurer meurer@bucciquentin.com +41 79 733 44 28				
Stellvertretung:	Sara Bucci bucci@bucciquentin.com +39 342 1609167	<b>Landschaftsarchitektur:</b>	3pi architetto paesaggista via Collina d'Oro 12 6927 Agra 3pi.paesaggio@gmail.com	<b>Holzbauingenieur:</b>	Holzprojekt AG Industriestrasse 3 6005 Luzern mail@holzprojekt.ch
		Projektleitung:	Pier Paolo Hurle hurle.pierpaolo@gmail.com +41 78 635 24 69	Projektleitung:	Sebastian Kayser sebastian.kayser@holzprojekt.ch +41 41 511 10 70
<b>Kostenplanung/ Bauleitung:</b>	Büro für Bauökonomie AG Am Mattenhof 14 6010 Kriens www.bfbag.ch	Stellvertretung:	Annalisa Pandolfo +41 78 610 01 48	Stellvertretung:	Andres Stump andreas.stump@holzprojekt.ch +41 41 511 10 63
Projektleitung:	Jürg Melchior juerg.melchior@bfbag.ch +41 58 451 77 53				

# Fachplanungsteam

HLKS-Planung:

W&P Engineering AG  
Mühlebach 2  
6362 Stansstad  
stansstad@wpe.ch

Projektleitung/  
Fachkoordination HLKSE:

Marc Graber  
m.graber@wpe.ch  
+41 41 971 04 47

Stellvertretung:

Marcel Wagner  
m.wagner@wpe.ch  
+41 41 618 22 37

Elektroplanung:

PZM Luzern AG  
Ebenaustrasse 10  
6048 Horw  
luzern@pzm.ch

Projektleitung:

Noah Lichtsteiner  
noah.lichtsteiner@pzm.ch  
+41 41 419 77 59

Gebäudeautomation:

PZM Luzern AG  
Max-Högger-Strasse 6  
8048 Zürich  
luzern@pzm.ch

Projektleitung:

Silvan Koch  
silvan.koch@pzm.ch  
+41 44 421 19 32

Brandschutzplanung:

PZM Luzern AG  
Ebenaustrasse 10  
6048 Horw  
luzern@pzm.ch

Projektleitung:

Holger Jaekel  
holger.jaekel@pzm.ch  
+41 41 419 70 92

Stellvertretung:

Thomas Wyss  
+41 41 419 70 20  
thomas.wyss@pzm.ch

Bauphysik/Energie:

Gartenmann Engineering AG  
Cysatstrasse 23A  
6004 Luzern  
mailbox@gae.ch

Projektleitung:

Arne Pfeiffer  
A.Pfeiffer@gae.ch  
+41 41 541 04 02

Stellvertretung:

Nora Linsi  
N.Linsi@gae.ch





## Anhänge

- Ern\_SZP\_SH\_32\_1100 Grundrisse Abbruch + Neubau 100 Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_1500 Schnitte Abbruch + Neubau 100 Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_4100 Raumpläne Nasszellen

Ern\_SZP\_SH\_32\_7210 Detailpläne Wandtypen Massivbau Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_7220 Detailpläne Wandtypen Leichtbau Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_7300 Detailpläne Schreinerarbeiten Einbaumöbeln Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_7400 Übersichtspläne Türen Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_8100 Detailpläne Bodenbeläge Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_8110 Detailpläne Bodenbeläge Treppen Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_8210 Detailpläne Wandbeläge Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_8220 Detailpläne Malerarbeiten Schulhaus

Ern\_SZP\_SH\_32\_8300 Detailpläne Decken Schulhaus
- Ern\_SZP\_TH\_32\_1100 Grundrisse Abbruch + Neubau 100 Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_1500 Schnitte Abbruch + Neubau 100 Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_7210 Detailpläne Wandtypen Massivbau Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_7220 Detailpläne Wandtypen Leichtbau Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_7300 Detailpläne Schreinerarbeiten Einbaumöbeln Tunrhalle

Ern\_SZPTSH\_32\_7400 Übersichtspläne Türen Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_8100 Detailpläne Bodenbeläge Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_8210 Detailpläne Wandbeläge Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_8220 Detailpläne Malerarbeiten Turnhalle

Ern\_SZP\_TH\_32\_8300 Detailpläne Decken Turnhalle

